

REINHARD FELDMEIER  
HERMANN SPIECKERMANN

# Der Gott der Lebendigen

*Topoi Biblischer Theologie /  
Topics of Biblical Theology*

1

---

**Mohr Siebeck**

Topoi Biblischer Theologie



Topics of Biblical Theology

Herausgeber/Editors

Reinhard Feldmeier · Hermann Spieckermann

1





Reinhard Feldmeier  
Hermann Spieckermann

# Der Gott der Lebendigen

Eine biblische Gotteslehre

3., überarbeitete und bibliographisch ergänzte Auflage

Mohr Siebeck

REINHARD FELDMIEIER, geboren 1952, Professor für Neues Testament an der Georg-August-Universität in Göttingen.

HERMANN SPIECKERMANN, geboren 1950, Professor emeritus für Altes Testament an der Georg-August-Universität in Göttingen.

1. Auflage 2011

2., durchgesehene und bibliographisch ergänzte Auflage 2017

3., überarbeitete und bibliographisch ergänzte Auflage 2020

ISBN 978-3-16-159282-9 / eISBN 978-3-16-159283-6

ISSN 2191-7426 (TOBITH)

DOI 10.1628/978-3-16-159283-6

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2020 Mohr Siebeck Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die Verbreitung, Vervielfältigung, Übersetzung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Martin Fischer in Tübingen aus der Stempel Garamond gesetzt, von Laupp & Göbel in Gomaringen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Nädle in Nehren gebunden.

Printed in Germany.

Martin Hengel †  
Eberhard Jüngel  
Eduard Lohse †  
Lothar Perlt †

QVI AVTEM DOCTI FVERINT  
FVLGEBVNT QVASI SPLENDOR FIRMAMENTI  
ET QVI AD IVSTITIAM ERVDIVNT MVLTOS  
QVASI STELLAE IN PERPETVAS AETERNITATES  
DANIEL XII,3



## Vorwort zur 3. Auflage

Wir sind dankbar, dass unser Versuch, die sich immer weiter differenzierende Exegese des Alten und Neuen Testaments und ihres jeweiligen religionsgeschichtlichen Kontextes in einer biblischen Gotteslehre zu bündeln, bislang überraschend wohlwollend aufgenommen worden ist. Gefreut hat uns die positive Reaktion vieler Kolleginnen und Kollegen, aber ebenso wichtig war es uns, dass viele Lehrerinnen und Lehrer sowie Pfarrerinnen und Pfarrer, die in verschiedenen Zusammenhängen den biblischen Gott bekannt machen und bezeugen, dieses Buch, das nicht zuletzt durch viele Vorträge in den genannten Kreisen Gestalt gewonnen hat, als hilfreich empfunden haben. Viele Anregungen und Rückfragen sind ebenso wie manche neuere Literatur in dieser umfassend überarbeiteten dritten Auflage berücksichtigt worden.

Mониert wurde gelegentlich, dass das Buch kein eigenes Kapitel zur Christologie enthalte. Nun ist bei der Lektüre dieses Buches unschwer zu erkennen, dass die Selbstoffenbarung des biblischen Gottes als Vater im Sohn jedes Kapitel bestimmt. Gleichwohl hatten wir uns ursprünglich vorgenommen, ein eigenes Kapitel zur Menschwerdung Gottes hinzuzufügen. Wie bereits im Vorwort zur 2. Auflage erwähnt, hat sich dieses Kapitel dann aber nicht nur vom Umfang, sondern auch von der inneren Systematik her zu einem ganz eigenständigen Unterfangen verselbständigt, das inzwischen veröffentlicht ist.<sup>1</sup>

Gelegentlich wurde auch eingewandt, dass diese Gotteslehre zu sehr die positiven Seiten der biblischen Rede von Gott in den Vordergrund stellt und die dunklen Seiten Gottes ausblende. Nun geht dieser Entwurf mit guten Gründen davon aus, dass der Satz, dass Gott die Liebe ist, das Zentrum des biblischen Gottesglaubens aus christlicher Perspektive formuliert. Dabei wird aber auch gezeigt, dass dieser Satz nichts mit naiver Erbaulichkeit oder gar mit religiösem Kitsch zu tun hat. Als Liebender gibt sich Gott nicht nur hin, sondern er beansprucht ebenso, von ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit aller Kraft geliebt zu werden, also den Seinen Ein und Alles zu sein. Deshalb ist dieser Gott auch ein eifernder Gott, der den Liebesverrat nicht gleichgültig hinnimmt. Entsprechend hat in der Gotteslehre auch die Rede

---

<sup>1</sup> R. FELDMIEIER/H. SPIECKERMANN, *Menschwerdung (TOBITH 2)*, Tübingen 2018.

vom Zorn Gottes, von seiner Verborgenheit und seinem Gericht ihren notwendigen Ort. Aber dies darf nicht im Sinne einer Ambivalenz verstanden werden, als wäre Gott beides in gleicher Weise: Liebender und Zürnender, Erbarmender und Richtender. Gegen solche gefährlichen Zweideutigkeiten wird hier gezeigt, dass in der biblischen Gottesrede zwischen Liebe und Zorn, zwischen Gnade und Gericht eine markante Asymmetrie besteht. Gottes Abwendung ist nach seiner eigenen Bekundung immer der dunkle Schatten seiner Zuwendung, weshalb das Neue Testament ihn einen Gott der Liebe nennen, ja sagen kann, dass Gott Liebe ist, ihn aber nie Gott des Zorns nennen oder ihn gar mit dem Zorn identifizieren könnte.

Wieder danken wir herzlich Dr. Claus-Jürgen Thornton, der sich auch dieser Neuauflage angenommen hat, sowie dem Verlag Mohr Siebeck für die wie immer vorzügliche Betreuung.

Göttingen, im Herbst 2019

Reinhard Feldmeier und  
Hermann Spieckermann

## Vorwort zur 2. Auflage

Als das vorliegende Werk im Jahre 2011 erstmals publiziert worden ist, haben wir uns auf fundamentale Kritik gefasst gemacht. Immerhin hatten wir dem Haupttitel »Der Gott der Lebendigen« bewusst den Untertitel »Eine biblische Gotteslehre« und nicht »Biblische Theologie« beigefügt. Auch dieser Untertitel wäre möglich gewesen und ist auch bei der englischen Übersetzung gewählt worden. Wir haben durch die Bevorzugung der Gotteslehre im Untertitel der deutschen Version die Nähe unseres Unternehmens zur Biblischen Theologie nicht leugnen wollen. Vielmehr lag uns daran, die biblische Entfaltung der Gottesbeziehung des Menschen dergestalt ins Zentrum zu stellen, dass der vorauslaufende Beziehungswille Gottes zu seiner Schöpfung, in Sonderheit zu seinem gottebenbildlichen Geschöpf, Ausgangs- und ständiger Bezugspunkt jedes theologischen Entwurfs sein sollte, der der gedanklichen Eigenbewegung des biblischen Zeugnisses vor tatsächlichen oder vermeintlichen Verstehensbedingungen neuzeitlichen Denkens den Vorrang einräumt. Damit ist zugleich gesagt, dass die vorliegende Gotteslehre gerade durch die favorisierte Zentrierung auf das Gottesverhältnis von der ersten bis zur letzten Seite auch Kosmologie, Christologie und Anthropologie nicht aus-, sondern notwendig einschließt, weil andernfalls die Wahrnehmung des Relationsgefüges von Gott, Welt und Mensch ein Begriff ohne Anschauung wäre.

Die fundamentale Kritik, die wir seinerzeit erwartet hatten, ist bisher ausgeblieben. Wir sind Teilnehmern von Präsentationen des Buches und Kolloquien zur Gotteslehre sowie Rezensenten für Fragen und Kritik, Hinweise und Anregungen sehr dankbar. Zwei Fragen mögen sich auch Lesern der zweiten Auflage stellen, weshalb wir darauf in der gebotenen Kürze eingehen. Die eine Frage betrifft das Fehlen einer Forschungsgeschichte zur Biblischen Theologie und die deshalb vermisste Verortung des Buches in der gegenwärtigen Diskussion. Erachten auch wir dies als ein Desiderat, haben wir angesichts des Umfangs der Gotteslehre gemeint, am ehesten an dieser Stelle wortkarg sein zu dürfen. Es erschien uns vertretbar, weil wir uns konzeptionell keinem etablierten Zugang anschließen. Soweit wir wissen, sind wir die Ersten, die ein solches biblisch-theologisches Unternehmen als Autorenpaar durchgeführt haben und jeden Satz gemeinsam verantworten. Dies ist für unser Unternehmen keineswegs akzidentiell. Die

Kooperation eines Alt- und eines Neutestamentlers ist nicht allein dem Umstand geschuldet, dass kein Individuum die Forschungsfülle beider Disziplinen mehr überschauen kann. Sosehr auch dies zutrifft, so wenig ist es ein ausschlaggebendes Argument. Uns geht es um die Etablierung einer dialogischen Hermeneutik im Akt der Auslegung und des dann schriftlich dokumentierten Verstehens der Schrift. Wir halten gerade das durch ein Autorenpaar mit alt- und neutestamentlichem Schwerpunkt gemeinsam erarbeitete Verstehen des biblischen Zeugnisses auch deshalb für eine hermeneutisch besonders fruchtbare Konstellation, weil auf diese Weise das hellenistische Judentum als zentrales Bindeglied beider Teile der christlichen Bibel am ehesten die Chance sachgemäßer Berücksichtigung hat. Durch diese Akzentuierung sollen andere Einflüsse der Antiken Religionsgeschichte, die für die Kontur der biblischen Schriften wichtig gewesen sind, nicht marginalisiert werden. Auch sie finden in der Gotteslehre Berücksichtigung, wo immer es notwendig ist. Für die Biblische Theologie ist jedoch die verbreitetste jüdische Bibel jener Zeit, die Septuaginta, schlechterdings zentral. Sie ist in früheren Konzeptionen Biblischer Theologie vernachlässigt oder allein in einer durch die neutestamentliche Rezeption gesteuerten Selektion wahrgenommen worden. Ihre Schlüsselstellung wird nur dann angemessen wahrgenommen, wenn der Alttestamentler, vom hebräischen Judentum kommend, neugierig die Septuaginta befragt, was sie aus dem hebräischen Erbe gemacht hat, und wenn zugleich der Neutestamentler zwischen seinen Schriften und der Septuaginta hin und her geht und dann gewichtet, wie die neutestamentlichen Zeugen unter Gebrauch der Septuaginta das Christusereignis zu sagen und zu verstehen gesucht haben. Und zugleich müssen der Alt- und der Neutestamentler ihre Beobachtungen und Erkenntnisse austauschen. Dann kommt zusammen, was zusammengehört, wenn man Biblische Theologie oder eines ihrer Unternehmen wie die Gotteslehre betreiben will.

Die andere Frage ist implizit bereits beantwortet worden. Sie betrifft die Behandlung der Christologie in der Gotteslehre. Manche haben ein eigenes Kapitel über Jesus Christus vermisst. Wir haben diese Option bewusst nicht gewählt, weil in einer Gotteslehre der christlichen Bibel, die Gottes Beziehungswillen zu seiner Schöpfung und seinen Geschöpfen ins Zentrum stellt, die Beziehung des Vaters zu seinem einziggeborenen Sohn das gesamte Beziehungsgefüge erschließt. Es gibt kein Kapitel in der Gotteslehre, in dem Jesus Christus diese Funktion nicht einnimmt.

Macht man nicht Gott, sondern Jesus Christus zum zentralen Thema, wird daraus ein anderes Buch. Wir können dies aus Erfahrung sagen, weil wir dieses Buch unter dem Titel Menschwerdung gerade abschließen. Es ist weder eine reformulierte Gotteslehre noch deren notwendige Ergänzung. Es ist der theologischen Grundlegung nach dasselbe Buch wie die Gotteslehre,

nicht jedoch dem Inhalt nach. Menschwerdung konzentriert sich ganz auf den alttestamentlich-jüdischen Vorlauf als Bedingung der Möglichkeit zu verstehen, dass Gott Mensch wird, und auf die unterschiedlichen neutestamentlichen Konzeptualisierungen, wie Gott in Christus verstanden worden ist. Beide Werke sind keine Konkurrenten, sondern ein Diptychon.

Wir danken dem Verlag Mohr Siebeck, besonders Dr. Henning Ziebritzki, der die zweite Auflage der Gotteslehre tatkräftig befördert hat und nun auch die Menschwerdung zur Welt bringt. Unserer Mitarbeiterin Inga Mrozek sei für ihre verlässliche Hilfe von Herzen gedankt.



## Vorwort

Das vorliegende Werk will das Gotteswissen der christlichen Bibel als einen kohärenten Entwurf präsentieren. Die geformte Ordnung möchte im ganzen Buch evident werden. Deshalb lädt es zur vollständigen Lektüre ein. Ein jedes Kapitel ist freilich so konzipiert, dass es als Teil im Ganzen zugleich eine relative Selbständigkeit hat und je für sich gelesen werden kann. Um dies zu ermöglichen, war die gelegentliche Wiederholung zentraler Gedanken und Texte unvermeidlich. Die Leser des gesamten Buches mögen dies nachsehen.

Viele haben zu seiner Entstehung beigetragen. Studierende in Göttingen und Jerusalem haben uns zu gemeinsamen Vorlesungen über die biblische Theologie in Gestalt der Gotteslehre gedrängt und durch Kommentare und Fragen das Projekt befördert. Felix Albrecht, Heidrun Gunkel und vor allem Dr. Alexa Wilke haben die wachsenden Texte kritisch gelesen und hilfreich kommentiert. Eine beachtliche Zahl von Hilfskräften hat sich der Formalia, der Bibliographie und des Korrekturlesens angenommen. Zu den verlässlichen Helfern gehörten Geeske Dehling, Steffen Götze, Julia Vera Jüttner, Manuel Kaden, Judith Krawelitzki, Frank Mönnig und Sophia Rohrschneider. Schließlich hat der kenntnisreiche ›Büchermacher‹ Dr. Claus-Jürgen Thornton die kritische Durchsicht des ganzen Textes und die Erstellung der Register auf sich genommen. Die schon langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Dr. Henning Ziebritzki und den Mitarbeitern im Verlag war wieder von besonderem Wert. Allen sei für ihren Einsatz von Herzen gedankt.

Zumindest die beiden Autoren haben den Eindruck, dass sie in der gemeinsamen Arbeit an der biblischen Gotteslehre entscheidende neue Einsichten gewonnen haben. Möge es auch die Erfahrung der Leser des Buches werden.

Göttingen, 1. Advent 2010

Reinhard Feldmeier und  
Hermann Spieckermann



# Inhalt

Vorwort zur 3. Auflage .....	VII
Vorwort zur 2. Auflage .....	IX
Vorwort .....	XIII
Abkürzungen für Reihen, Sammelwerke und Zeitschriften .....	XXI

<i>Das Unterfangen</i> .....	1
------------------------------	---

Titel und Thema – Vom Erkenntsein zum Erkennen – Gotteswissen, Gotteserkenntnis und Gotteslehre in der Bibel – Gotteswissen und Gotteserkenntnis in der biblischen Gotteslehre – Die biblische Gotteslehre und verwandte Unternehmungen – Der Aufbau

<i>A Grundlegung</i> .....	15
----------------------------	----

<b>I</b> Der Name und die Namen .....	17
---------------------------------------	----

Heiligkeit und Heiligung des Namens – Heiligkeit und Herrlichkeit – Der Heilige und die Geheiligten – Der Eigenname Jhwh – Jhwhs Selbstausslegung – Der rettende Name – Der eine Name und die anderen Namen Gottes – Kyrios – Der Name über jedem Namen: Christus als Kyrios – Der Sohn als der »einziggeborene Gott« – Der alte und der neue Name Gottes

<b>II</b> Vom Herrgott zum Gottvater .....	53
--	----

Unser Vater? – Götter als Väter im Alten Orient und das Alte Testament – Vater und Sohn in der vorexilischen Königstheologie – Gott als Vater und das Leiden im nachexilischen Judentum – Der Vater des Sohnes: Die christologische Verortung der Vatermetapher – Rechtfertigung als Adoption: Gottvater im *Corpus Paulinum* – Der verborgene Hauptakteur im Markusevangelium – Mitleiden und Mitleid des Vaters im Lukasevangelium – Der Wille des Vaters im Matthäusevangelium – Die Einheit von Vater und Sohn im *Corpus Johanneum* – Neuzeugen, Gebären, Stillen: Der 1. Petrusbrief – »Vater der Geister« und »Vater der Lichter« – Fazit

III	Der Eine als der Einende . . . . .	97
	Der eine Gott und die anderen Götter – Die Einheit Jhwhs und die Einheit des Volkes im Schma Jisrael – Die Gestaltung der neuen Einheit Jhwh/Israel – Von der Einheit zur Einzigkeit – Die Einheit Jhwhs und die die Welt einende Hoffnung – Der Eine als der Einzige im hellenistischen Judentum und in seinem religiösen Kontext – Paulus – Der Monotheismus Jesu im Markusevangelium – Die Gottesliebe des Sohnes und die Gegenwart des Vaters bei Lukas und Matthäus – Die Einheit von Vater und Sohn im Johannesevangelium – Fazit	
IV	Der Liebende . . . . .	132
	Der Gott der Liebe im Neuen Testament – Zur Identität des biblischen Gottes – Gott als der Liebende im Alten Testament – Liebesgeschichte und Liebesverrat im Pentateuch – Die mit Liebe und Barmherzigkeit Gekrönten: Der Psalter – Mit ewiger Liebe will ich mich deiner erbarmen: Die prophetischen Bücher	
V	Der Allmächtige . . . . .	155
	Macht oder Barmherzigkeit? – Gottes Macht im Alten Testament – Gott als »Macht meiner Rettung«: Der Psalter – Annäherung an den Allmächtigen im Psalter – <i>Yhwh Šēbā'ôt</i> und Pantokrator: Gericht und Heil im Zwölfprophetenbuch – Von <i>Šadday</i> zum Pantokrator: Leiden und Wunder im Hiobbuch – Der Pantokrator im Antiken Judentum – Der Allmächtige und die Macht der Götter – Der Allmächtige im Neuen Testament: Der Befund – Macht als Ermächtigung: Paulus – »Abba, Vater, alles ist dir möglich«: Die synoptischen Evangelien – Das Johannesevangelium und die Johannesbriefe – Der Pantokrator in der Johannesoffenbarung – Zusammenfassung	
VI	Geist und Gegenwart . . . . .	210
	Identität im Gegenüber – Der Geist und die Geister – Geist und Leben – Geistesmacht bei der Entstehung des Königtums – Geist als Gottes schöpferische Kraft – Rettende Geistesgegenwart in dürftiger Zeit – Neues Herz und heiliger Geist – Der Geist in der Endzeit – Lebensentscheidung und Scheidung der Geister – Gottes Geistesgegenwart in Weisheit und Welt – Der Geistträger als Geistspender: Vom Alten zum Neuen Testament – Der »Geist der Adoption«: Gotteskindschaft bei Paulus – Der Heilige Geist und die Gemeinschaft der Heiligen: Ekklesiologie – Der Heilige Geist und die Heiligung der Gemeinde: Ethik – Der heilige Geist und das Erbe der Gotteskinder: Eschatologie – Gottes Geist und Gottes Sohn: Pneumatologische Christologie in den Evangelien – Der Geistträger als Geistspender für die Gemeinde – Der »andere Beistand«: Auf dem Weg zur dritten Person der Trinität – <i>Intra nos</i> als <i>pro nobis</i> des <i>extra nos</i> : Der Geist im religionsgeschichtlichen Vergleich	

B	Entfaltung	259
I	Gottes Zuwendung	261
1	Wort und Schöpfung	261
	»Am Anfang« – Das Böse in der guten Schöpfung – Gerettete und rettende Schöpfung – Schöpfung und Gottesherrschaft – Schöpfung und Neuschöpfung: Paulus und seine Schule – Das inkarnierte Schöpfungswort	
2	Segen und Lob	281
	Die Korrespondenz von Segen und Lob – Segen als Verheißung – Die Unverfügbarkeit des Segens – Die Wandlung des Segens in Fluch – Segen als Anstiftung zum Lob – Segen und Lob im Neuen Testament: Die Begrifflichkeit – <i>Εὐλογεῖν</i> als Wort Gottes: Der Segen – <i>Εὐλογεῖν</i> als Antwort des Menschen: Der Lobpreis	
3	Gerechtigkeit und Rechtfertigung	296
	Gerechtigkeit und Recht – Schuldig gebliebene Gerechtigkeit als Indikator der Krise – Gerechtigkeit als Rettung – Rechtfertigung im nachexilischen Judentum: Für wen? – Gerechtigkeit Gottes als Axiom – Der gerechte als der rechtfertigende Gott: Paulus – Die größere Gerechtigkeit: Missverständnisse und Modifikationen	
4	Opfer und Vergebung	318
	Konvergenzen und Differenzen – Opfer und Sühne – Der Gott der Vergebung – Jesu Tod als »Lösegeld für Viele«: Die synoptischen Evangelien – Richter und Retter: Zwei Gesichter Gottes? – Vernichtendes Feuer und mitleidender Mittler: Sühne im Hebräerbrief – Versöhnung als selig(machend)er Wechsel: Paulus – Die Liebe des Vaters: Johannes-evangelium und 1. Johannesbrief – Resümee: Gott im »Gnadenstuhl«	
II	Gottes Zumutung	348
1	Verborgtheit und Zorn	348
	Vorklärungen – Geborgenheit und Verborgtheit – Die Begrenzung des Zorns: Becher und Augenblick – Der Kelch des Zorns im Markusevangelium – Die Gefäße des Zorns bei Paulus – Die Schalen des Zorns in der Johannesoffenbarung	
2	Leid und Klage	371
	Gott und Leid – Gott wendet das Leid – Gott wirkt das Leid – Leiden an Gott – Der leidende Gottesknecht – Der leidende Christus – Der leidende Christ – Die leidende Schöpfung	
3	Vergänglichkeit und Tod	394
	Die Endlichkeit des Lebens und der Tod – Der Tod mitten im Leben – Vergänglichkeit zwischen Gottes Ewigkeit und dem Verlust der	

	Gottebenbildlichkeit – Die Herrschaft des Todes über das Leben – Der Flirt mit dem Tod als Trennung von Gott – Der »letzte Feind« – Der Tod als »Sold der Sünde« – Der Tod des Todes und der lebendige Gott	
4	Ewigkeit und Zeit . . . . .	412
	Der »zeitlose« Gott der antiken Metaphysik – Die Konstellation im Alten Testament – Die Harmonie von Ewigkeit und Zeit – Die Krise der Ewigkeit zwischen Zeit und Zufall – Ewigkeit gegen Vergänglichkeit und Ewigkeit am Ende der Zeit – Das Evangelium als Erfüllung der Zeit – Die Sendung des Sohnes in der Fülle der Zeit: Paulus – Das ewige Leben im Johannesevangelium – Die Gegenwart des Heils bei Lukas – Epilog	
III	Gottes Zuspruch . . . . .	434
1	Gebot und Gebet . . . . .	434
	Der Zusammenhang – Von den Geboten zu den Zehn Geboten – Vom Gebot zum Gebet – Der betende Mose – Gebot im Gebet – Von den Zehn Geboten zum Doppelgebot der Liebe – Der Wille des Vaters: Gebot und Gebet in der Bergpredigt – Gebot und Gebet in der johanneischen Abschiedsrede	
2	Bund und Verheißung . . . . .	454
	Leistung und Grenze des Bundesbegriffs – Bund als Verpflichtung des Volkes und Jhwhs Treueschwur – Bund als Verheißung – Bund als neuer Anfang – »Das Blut des Bundes«: Die Deutung des Todes Jesu in den Abendmahlsberichten – Verheißung versus Gesetz: Die beiden Bundeschlüsse im Galaterbrief – Neuer Bund und bessere Verheißung: Die beiden Bundesschlüsse im Hebräerbrief	
3	Gericht und Rettung . . . . .	479
	Hinführung – Herrschaft und Recht – Richten und Retten in Prophetie und verwandter Literatur – Rettung und Gericht: Gottes Liebe und Hass – Gericht und Rettung im Gotteslob – Gericht und Rettung: Die Machtfrage – Die Individualisierung von Gericht und Rettung – Verheißung und Verpflichtung: Das Gericht im Antiken Judentum – Jesus und die apokalyptische Tradition – Die Wendung des Gerichtsgedankens nach außen: Der Trost – Die Wendung des Gerichtsgedankens nach innen: Die Mahnung – Der Vorrang des Zuspruchs: Die johanneische Tradition – Gericht und Rettung: Die Unterscheidung von Person und Werk bei Paulus	
4	Hoffnung und Trost . . . . .	505
	Zwischen Trost und Vertröstung: Die Ambivalenz der Hoffnung – Trösten, warten, hoffen: Phänomene und Begriffe im Alten Testament – Hoffen auf Jhwh – Tröstung durch Jhwh – Hoffnung als Differenzkriterium der christlichen Existenz – Der Vater Jesu Christi als »der Gott der Hoffnung«	

## Beschluss: Der Gott der Lebendigen ..... 529

Der Gott der Lebendigen und der Tod des Sohnes – Der *deus iustificans* als *deus vivificans* – Der Löser der Todesschmerzen – Der lebendige und lebendigmachende Vater – Die Vernichtung des Todes – Er ist dein Leben – Er tötet und macht lebendig – Ich werde nicht sterben, sondern leben

Bibliographie ..... 563

Stellenregister ..... 621

Sachregister ..... 679



## Abkürzungen für Reihen, Sammelwerke und Zeitschriften

AASF B	Annales Academiae Scientiarum Fennicae. Serie B
ÄAT	Ägypten und Altes Testament
ABD	Anchor Bible Dictionary
ABG	Arbeiten zur Bibel und ihrer Geschichte
ABSt	Archaeology and Biblical Studies
AGJU	Arbeiten zur Geschichte des antiken Judentums und des Urchristentums
AHAW.PH	Abhandlungen der Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-historische Klasse
AHw	W. von Soden, Akkadisches Handwörterbuch, 3 Bde., Wiesbaden 1965–1981
AJEC	Ancient Judaism and Early Christianity
ALASP	Abhandlungen zur Literatur Alt-Syrien-Palästinas
AnBib	Analecta Biblica
AncB	Anchor Bible
AOAT	Alter Orient und Altes Testament
APAT	E. Kautzsch (ed.), Apokryphen und Pseudepigraphen des Alten Testaments, 2 Bde., Tübingen 1900
APAW.PH	Abhandlungen der Preußischen Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-historische Klasse
ATD	Das Alte Testament Deutsch
ATD.A	Das Alte Testament Deutsch. Apokryphen
AThANT	Abhandlungen zur Theologie des Alten und Neuen Testaments
ATM	Altes Testament und Moderne
BaghM Beih.	Baghdader Mitteilungen. Beiheft
BAW.AO	Bibliothek der Alten Welt. Der Alte Orient
BBB	Bonner biblische Beiträge
BCF	Biblioteca di cultura filosofia
BEAT	Beiträge zur Erforschung des Alten Testaments und des antiken Judentums
BETHL	Bibliotheca Ephemeridum theologicarum Lovaniensium
BEvTh	Beiträge zur evangelischen Theologie
BHTh	Beiträge zur historischen Theologie
Bib.	Biblica
BiBe	Biblische Beiträge
BibOr	Biblica et orientalia

BK	Biblischer Kommentar. Altes Testament
BKV	Bibliothek der Kirchenväter
BN	Biblische Notizen
BNTC	Black's New Testament Commentaries
BSELK	Die Bekenntnisschriften der evangelisch-lutherischen Kirche, Göttingen <sup>13</sup> 2010
BSGRT	Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana
BThSt	Biblisches-theologische Studien
BThZ	Berliner theologische Zeitschrift
BTSP	Biblisches-theologische Schwerpunkte
BWANT	Beiträge zur Wissenschaft vom Alten und Neuen Testament
BZAW	Beihefte zur Zeitschrift für die alttestamentliche Wissenschaft
BZNW	Beihefte zur Zeitschrift für die neutestamentliche Wissenschaft
CAD	I. J. Gelb et al. (ed.), <i>The Assyrian Dictionary of the Oriental Institute of the University of Chicago</i> , Chicago (Ill.)/Glückstadt 1956 ff.
CAT	M. Dietrich/O. Loretz/J. Sanmartín, <i>The Cuneiform Alphabetic Texts from Ugarit, Ras Ibn Hani and Other Places (= früher KTU)</i> , Münster 1995
CB.OT	Coniectanea biblica. Old Testament Series
CBET	Contributions to Biblical Exegesis and Theology
CBQ.MS	Catholic Biblical Quarterly. Monograph Series
CChr.SL	Corpus Christianorum. Series Latina
CEJL	Commentaries on Early Jewish Literature
CoS	W. W. Hallo/K. Lawson Younger, Jr. (ed.), <i>The Context of Scripture</i> , Bd. 1–3, Leiden et al. 1997–2002.
CSEL	Corpus scriptorum ecclesiasticorum Latinorum
DBW	Dietrich Bonhoeffer Werke
DCH	D. J. A. Clines (ed.), <i>The Dictionary of Classical Hebrew</i> , Bd. 1 ff., Sheffield 1993 ff.
DCLY	Deuterocanonical and Cognate Literature. Yearbook
DDD	Dictionary of Deities and Demons in the Bible
DJD	Discoveries in the Judaean Desert
DNP	H. Cancik/H. Schneider (ed.), <i>Der Neue Pauly</i> , Stuttgart/Weimar 1996 ff.
DSSSE	F. García Martínez/ E. J. C. Tigchelaar (ed.) <i>The Dead Sea Scrolls</i> , Study, Bd. 1–2, Leiden 1997.
DtPfrBl	Deutsches Pfarrerblatt
DUL	G. del Olmo Lete/J. Sanmartín, <i>A Dictionary of the Ugaritic Language in the Alphabetic Tradition (HdO I/67)</i> , Leiden/Boston (Mass.) <sup>2</sup> 2004.
EBR	Encyclopedia of the Bible and its Reception
EG	Evangelisches Gesangbuch, Hannover et al. 1994
EKK	Evangelisch-katholischer Kommentar zum Neuen Testament
EThST	Erfurter theologische Studien
EvTh	Evangelische Theologie

FAT	Forschungen zum Alten Testament
FRLANT	Forschungen zur Religion und Literatur des Alten und Neuen Testaments
FTS	Frankfurter theologische Studien
FzB	Forschung zur Bibel
fzb	Forschungen zur Bibel
GAT	Grundrisse zum Alten Testament
GCS	Die griechischen christlichen Schriftsteller der ersten Jahrhunderte
GNT	Grundrisse zum Neuen Testament
GTA	Göttinger theologische Arbeiten
HAE	Handbuch der althebräischen Epigraphik, Darmstadt 1995
HAHAT	W. Gesenius/H. Donner, Hebräisches und Aramäisches Hand- wörterbuch über das Alte Testament, Heidelberg <sup>18</sup> 2013
HAL	L. Köhler/W. Baumgartner, Hebräisches und Aramäisches Lexikon zum Alten Testament, Neubearbeitung W. Baumgartner et al., Leiden <sup>3</sup> 1983
HAT	Handbuch zum Alten Testament
HAW	Handbuch der Altertumswissenschaft
HBS	Herders biblische Studien
HK	Handkommentar zum Alten Testament
HNT	Handbuch zum Neuen Testament
HO	Handbuch der Orientalistik
HRwG	Handbuch religionswissenschaftlicher Grundbegriffe
HSM	Harvard Semitic Monographs
HThK	Herders theologischer Kommentar zum Neuen Testament
HThK.S	Herders theologischer Kommentar zum Neuen Testament. Supplementband
HThKAT	Herders theologischer Kommentar zum Alten Testament
Hyp.	Hypomnemata
ICA	Initiations au christianisme ancien
ICC	International Critical Commentary of the Holy Scriptures of the Old and New Testaments
IFAO	Institut Français d'Archéologie Orientale
JAJ.S	Journal of Ancient Judaism. Supplements
JBL	Journal of Biblical Literature
JBTh	Jahrbuch für Biblische Theologie
JQR	Jewish Quarterly Review
JSHRZ	Jüdische Schriften aus hellenistisch-römischer Zeit
JSJ.S	Journal for the Study of Judaism in the Persian, Hellenistic and Roman Period. Supplement
JSNT.S	Journal for the Study of the New Testament. Supplement Series
JSOTS	Journal for the Study of the Old Testament. Supplement Series
JSOT/ASOR	Journal for the Study of the Old Testament / American School of Oriental Research

KAI	H. Donner / W. Röllig, Kanaanäische und aramäische Inschriften, 3 Bde., Wiesbaden, I <sup>3</sup> 1971, II <sup>3</sup> 1973, III <sup>2</sup> 1969
KEK	Kritisch-exegetischer Kommentar über das Neue Testament
KNT	Kommentar zum Neuen Testament
KTU	siehe CAT
LÄ	Lexikon der Ägyptologie
LAPO	Littératures anciennes du Proche-Orient
LCI	Lexikon der christlichen Ikonographie
LCL	The Loeb Classical Library
LSS	Leipziger semitistische Studien
MSU	Mitteilungen des Septuaginta-Unternehmens
MThSt	Marburger theologische Studien
MThZ	Münchener theologische Zeitschrift
MVAeG	Mitteilungen der Vorderasiatisch-Ägyptischen Gesellschaft
NAWG	Nachrichten der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen
NAWG.PH	Nachrichten der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen. Philologisch-Historische Klasse
NBL	Neues Bibel-Lexikon
NCBC	The New Century Bible Commentary
NEB	Neue Echter Bibel
NIDB	The New Interpreter's Dictionary of the Bible
NSK.AT	Neuer Stuttgarter Kommentar. Altes Testament
NTA	Neutestamentliche Abhandlungen
NTD	Das Neue Testament Deutsch
NThG	Neue theologische Grundrisse
NTOA	Novum testamentum et orbis antiquus
NTS	New Testament Studies
OBO	Orbis biblicus et orientalis
OCT	Oxford Classical Texts
ORA	Orientalische Religionen in der Antike
ÖTK	Ökumenischer Taschenbuchkommentar
OTL	Old Testament Library
PFES	Publications of the Finnish Exegetical Society
PhB	Philosophische Bibliothek
PJC	Publications. Jews' College / Jews College Publications
QD	Quaestiones Disputatae
RB	Revue biblique
RGG	Religion in Geschichte und Gegenwart
RGVV	Religionsgeschichtliche Versuche und Vorarbeiten
RM	Die Religionen der Menschheit

RNT	Regensburger Neues Testament
RPT	Religion in Philosophy and Theology
SAA	State Archives of Assyria
SAPERE	Scripta Antiquitatis Posterioris ad Ethicam REligionemque pertinentia
SBAB	Stuttgarter biblische Aufsatzbände
SBB	Stuttgarter biblische Beiträge
SBL.DS	Society of Biblical Literature. Dissertation Series
SBL.MS	Society of Biblical Literature. Monograph Series
SBL.SCS <sup>t</sup>	Society of Biblical Literature. Septuagint and Cognate Studies
SBL.SS	Society of Biblical Literature. Symposium Series
SBM	Stuttgarter biblische Monographien
SBS	Stuttgarter Bibelstudien
SHAW.PH	Sitzungsberichte der Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-Historische Klasse
SJOT	Scandinavian Journal of the Old Testament
SKI.NF	Studien zu Kirche und Israel. Neue Folge
SKK.NT	Stuttgarter kleiner Kommentar. Neues Testament
STAC	Studien und Texte zu Antike und Christentum / Studies and Texts in Antiquity and Christianity
StANT	Studien zum Alten und Neuen Testament
StTDJ	Studies on the Texts of the Desert of Judah
STM	Systematisch-theologische Monographien
StNT	Studien zum Neuen Testament
stw	suhrkamp taschenbuch wissenschaft
SUC	Schriften des Urchristentums
SVF	H. von Arnim, Stoicorum veterum fragmenta, 4 Bde., Stuttgart 1903–1924, <sup>2</sup> 1999
SVSK.HF	Skrifter utgit av Videnskapsselskapet i Kristiania. Historisk-Filosofisk Klasse
SWBAS	The Social World of Biblical Antiquity Series
TANZ	Texte und Arbeiten zum neutestamentlichen Zeitalter
TB	Theologische Bücherei
TBLNT	L. Coenen (ed.), Theologisches Begriffslexikon zum Neuen Testament, neubearbeitete Ausgabe, 2 Bde., Wuppertal 1997–2000
TBN	Themes in Biblical Narrative
TBT	Theologische Bibliothek Töpelmann
THAT	Theologisches Handwörterbuch zum Alten Testament
ThHK	Theologischer Handkommentar zum Neuen Testament
THLI	Textwissenschaft, Theologie, Hermeneutik, Linguistik, Literaturanalyse, Informatik
ThLZ	Theologische Literaturzeitung
ThPh	Theologie und Philosophie
ThQ	Theologische Quartalschrift
ThW	Theologische Wissenschaft
ThWAT	Theologisches Wörterbuch zum Alten Testament

ThWNT	Theologisches Wörterbuch zum Neuen Testament
TRE	Theologische Realenzyklopädie
TSAJ	Texte und Studien zum Antiken Judentum / Texts and Studies in Ancient Judaism
TU	Texte und Untersuchungen
TUAT	Texte aus der Umwelt des Alten Testaments
TVELKD	Texte aus der VELKD
UBL	Ugaritisch-biblische Literatur
UTB	Uni-Taschenbücher
VT	Vetus Testamentum
VTS	Vetus Testamentum. Supplements
VuF	Verkündigung und Forschung
VWGTh	Veröffentlichungen der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie
WA	J. K. F. Knaake (ed.), D. Martin Luthers Werke. Kritische Gesamtausgabe, Weimar 1883–1929
WAW	Writings from the Ancient World
WMANT	Wissenschaftliche Monographien zum Alten und Neuen Testament
WUB	Welt und Umwelt der Bibel
WUNT	Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament
ZAR	Zeitschrift für altorientalische und biblische Rechtsgeschichte
ZAW	Zeitschrift für die alttestamentliche Wissenschaft
ZBK.AT	Zürcher Bibelkommentare. Altes Testament
ZBK.NT	Zürcher Bibelkommentare. Neues Testament
ZDMG	Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft
ZNW	Zeitschrift für die neutestamentliche Wissenschaft
ZThK	Zeitschrift für Theologie und Kirche

## Das Unterfangen

### *Titel und Thema*

Der gewählte Titel »Der Gott der Lebendigen« hat für das inhaltliche Profil der biblischen Theologie in Gestalt einer Gotteslehre programmatischen Anspruch. Er nimmt Bezug auf die einzige, geradezu axiomatische »Definition« Gottes im Munde Jesu. Der in den Tod gehende Gottessohn tritt denen, die die Möglichkeit der Auferstehung für nicht schriftgemäß halten, mit der von seiner eigenen Gotteserfahrung bestimmten Auslegung der Schrift entgegen, die Gott als Schöpfer und Gott als Retter aus eschatologischer Perspektive als »Gott der Lebendigen« zusammendenkt.<sup>1</sup> Aus dieser Sicht wird das Wesen des Gottes der christlichen Bibel in seinem Willen zur Beziehung zum Menschen erkannt, dem Gott neues, von Schuld befreites Leben schafft, Leben nicht zum Tod, sondern Leben von Gott zu Gott, gewährte Partizipation an seinem Leben. Biblische Gotteslehre ist somit Eigenschaftslehre, und zwar dergestalt, dass sie dem biblischen Zeugnis entsprechend Gottes gesamtes Handeln als Äußerung seines Wesens deutet. Der Haupttitel dieses Buches will dies dahin gehend präzisieren, dass Gottes ungeschuldet entschuldende Zuwendung das Leben überhaupt erst lebendig macht, wodurch die selbst gesetzten Lebensmaximen und der selbst bestimmte Lebenssinn auf das jeweils relative Recht heilsam reduziert werden. Das göttliche Geschenk befreiten Lebens ist Befreiung von allem Zwang zur eigenen Erfindung eines Sinns und einer Ethik, um dem Leben Grund, Maß und Ziel zu geben. Die als »berufene Heilige« (Röm 1,7; 1 Kor 1,2) von Gott »Erkannten« (1 Kor 8,3; 13,12; Gal 4,9) haben Leben als Akt der befreienden Anerkennung durch Gott erfahren und wollen in dieser Bindung bleiben – lebenslang und in der Gewissheit, dass Gott seinerseits an dieser Bindung auch im Tod und damit über den Tod hinaus als »Gott der Lebendigen« festhält. In diesem qualifizierten Sinne ist biblische Theologie in Gestalt der Gotteslehre Lebenswissenschaft.

---

<sup>1</sup> Siehe unten »Beschluss: Der Gott der Lebendigen«.

*Vom Erkenntnis zum Erkennen*

Das Verständnis neuen Lebens als Partizipation am göttlichen Leben und – von dieser Erkenntnis her – das Verständnis verwirklichten Lebens als Drang des Geschöpfes in die Beziehungslosigkeit verlangen eingehende Reflexion, damit die Verkündigung der rettenden Botschaft von der Kraft begründender Logik und begründeter Erkenntnis getragen wird. Bereits die biblischen Schriften bezeugen nicht nur die Erfahrung der befreienden, lebendigmachenden Tat Gottes, sondern sie verbinden ihre Verkündigung mit theologischer Argumentation, die auf Erkenntnis und normative Weitergabe zielt: Es geht um Lehre, die gelernt wird (vgl. Röm 16,17). Die Gott erkannt haben, weil sie von Gott erkannt worden sind, wollen Gotteserkenntnis verlässlich weitergeben. Es ist die Erkenntnis des Gottes, der aus Sklaven Befreite gemacht hat. Im Alten Testament werden sie Söhne und Töchter des Gottes mit dem Eigennamen Jhwh genannt, im Neuen Testament Kinder desselben Gottes, der nun Vater heißt.<sup>2</sup> Dieser Intention der biblischen Schriften wird wissenschaftliche Exegese folgen müssen, wenn sie über die Entstehungsbedingungen der Texte hinaus deren eigene Absicht ernst nehmen will.

Als Form der Darstellung legt sich die biblische Theologie nahe. Sie bekommt hier die spezifische Gestalt der biblischen Gotteslehre. Gotteserkenntnis und aus ihr resultierende Gotteslehre sind die geradezu selbstverständlichen Folgen für die, die das göttliche Geschenk des Erkenntnisses verstehen als die Art und Weise, in der Gott für sie »ist«,<sup>3</sup> und die dies anderen im Modus theologischer Reflexion verständlich machen wollen. Dem unumkehrbaren Erkenntnisweg vom Erkenntnis durch Gott zur Erkenntnis Gottes entsprechend ist Gotteslehre vor allem Lehre durch Gott selbst und erst daraufhin Lehre von Gott, vermittelt von biblischen Zeugen und in deren Tradition stehenden theologischen Lehrern. Gotteslehre kann sich deshalb auch nicht damit begnügen, ergebnisoffene Kompetenzgewinnung in Sachen Religion zu sein. Sie muss vielmehr dem normativen Anspruch ihrer Quellen entsprechen, den biblischen Gott als den Gott der Lebendigen zur Sprache zu bringen, der als der »Gott für uns« (Röm 8,31) dem Leben nicht mehr den Tod, sondern die Hoffnung zugesellt. Biblische Gotteslehre macht den Gott der christlichen Bibel mit dem Ziel zum Thema, nicht nur biblische Gottesvorstellungen in einer plausiblen Ordnung zur Darstellung zu bringen, sondern im Sinne einer *fides quaerens intellectum*

<sup>2</sup> Gal 4,4–7; Röm 8,14–17; siehe unten Abschnitt A II.

<sup>3</sup> Was E. GRÄSSER (Gott, 252) über den Gott des Paulus sagt, gilt im Grunde für die gesamte Bibel: »Das εἶναι Gottes ist sein *esse pro nobis*«, das heißt: Gott ist kein unserer Erkenntnis zuhandener Gegenstand, sondern wird nur ergriffen als der, von dem der Erkennende selbst ergriffen ist (vgl. Phil 3,12).

Gotteserkenntnis zu ermöglichen, indem sie das für den Akt des Glaubens (*fides qua creditur*) unverzichtbare Glaubenswissen (*fides quae creditur*) verstehen lehrt. In diesem Sinne enthalten bereits die biblischen Traditionen ein auf Weitergabe drängendes Gotteswissen, das auf Gotteserkenntnis beruht und zu ihr hinführen will. Gotteslehre will biblischem Wissen von Gott so auf den Grund gehen, wie es durch die biblischen Texte selbst vorgegeben und durch die Auslegungskunst theologischer Wissenschaft in aller Komplexität und Strittigkeit ans Licht gebracht worden ist.

### *Gotteswissen, Gotteserkenntnis und Gotteslehre in der Bibel*

Unter den Schriften der Bibel, die in ihrer Vielstimmigkeit den vitalen Zusammenhang von Gotteswissen, Gotteserkenntnis und Gotteslehre bezeugen, kommt im Alten Testament dem Deuteronomium eine besondere Stellung zu.<sup>4</sup> Da man es geradezu als die älteste Gotteslehre bezeichnen könnte, gebührt ihm in einer biblischen Theologie besondere Aufmerksamkeit. Im Grundentwurf ist es ein Dokument aus dem spätvorexilischen Juda, konzipiert angesichts der Bedrohung durch den religiösen Identitätsverfall und bis in die nachexilische Zeit des 5. Jahrhunderts v. Chr. theologisch immer weiter profiliert. In Gestalt der autoritativen Gottes- und Moserede vermittelt das Buch um Einsicht werbendes Wissen von Gottes Wohltaten für sein Volk. Nichts davon soll in Vergessenheit geraten. Die Wurzel *ydc* »erkennen, kennen, wissen« gehört zur Grundausrüstung dieser Theologie (Dtn 4,35.39; 7,9; 8,2.5; 9,3.6; 29,5). Sie bringt dem Volk unmittelbar vor der Einnahme des Westjordanlandes die Verlässlichkeit des verheißenden und rettenden Gottes zur (Er-)Kenntnis. Ausgestattet mit diesem Gotteswissen hat sich das Volk gegenüber den im Lande lauenden religiösen Gefahren zu bewähren. Söhne werden in Zukunft immer wieder ihre Väter nach dem wesentlichen Inhalt des Glaubens fragen (6,20–25). Das Buch rechnet also mit wissenden, religiös auskunftsfähigen Vätern, die ihre religiös wissbegierigen Kinder Gott verstehen lehren (6,1–3.7; 11,19). Wissen und Erkennen, Erinnern und Weitergeben, Beachten und Tun (5,1.15; 8,2.18; 15,15; 16,12; 24,18.22 u.ö.) bilden dergestalt das Rückgrat der Religion, dass diesem Zusammenspiel in den jüngsten programmatischen Texten des Deuteronomiums ein offenbarungstheologisches Fundament gegeben wird. Der Grund alles Lehrens und Lernens in Israel ist das göttliche Lehren (*lmd* Piel) und das Lernen (*lmd* Qal) des Volkes am Horeb (4,1.5.10.14), wie der Sinai im Deuteronomium genannt wird. Der Gottesberg wird zum Ort der Gotteslehre.

Das Deuteronomium nimmt schließlich im Moselied (Dtn 32), einem spätnachexilischen Text, der auf den weithin abgeschlossenen Pentateuch

<sup>4</sup> Vgl. K. FINSTERBUSCH, Weisung für Israel.

zurückschaut, zur Lehre Israels auch die Lektion des Ungehorsams hinzu. Himmel und Erde werden als Zeugen angerufen (32,1; vgl. 4,26; 30,19; 31,28; Jes 1,2; Ps 50,4),<sup>5</sup> damit alle Welt erfahre, dass Israel in Erwählung, Gericht und Heil auf einzigartige Weise Gottes Volk ist. Dtn 32 akzentuiert diese Aspekte in seltener Zuspitzung. Nach der *traditio* hat Gott als Vater und Schöpfer die Erbteile der Völker nach der Zahl der Israeliten festgelegt, sich aber selbst sein Volk, nämlich Jakob, zu seinem Erbteil bestimmt. Die Israeliten verhalten sich indessen wie ein törichtes Volk, ohne jede Weisheit, verschlossen gegenüber der Lehre (V. 1–9). Weil sie Mächten vertrauen, die als *lōʿ-ʿēl* »Nicht-Gott« (V. 21) bezeichnet werden, müssen sie Gottes furchtbaren Zorn gewärtigen. Mächte unter dem vielsagenden Namen *lōʿ-ʿām* »Nicht-Volk« (V. 21) werden das Gericht vollziehen, bis sie selbst nicht nur dem Zorn, sondern der Rache Gottes anheimfallen (V. 35.41.43). Dann wird das gestrafte Israel in Gottes Schatzkammern »aufbewahrt« und »versiegelt« werden (V. 34). Erwählte bleiben erwählt, während die Völker nur im Verhältnis zu und im Verhalten gegenüber dem Volk Gottes ihr Daseinsrecht finden. Dtn 32 nennt dieses Wissen absichtsvoll *leqab* »Lehre«; sie erschließt Gottes Wesen und Wirken an seinem Volk und an den Völkern vom Anbeginn bis zum Ende der Welt.

Vorexilische und exilisch-nachexilische Prophetie haben nicht nur Israels Versagen gegenüber der Erkenntnisforderung, sondern auch die Verheißung neuer Gotteserkenntnis thematisiert.<sup>6</sup> In keiner prophetischen Schrift wird die Gotteserkenntnis derart zum prägenden Leitmotiv wie im nachexilischen Ezechielbuch, in dem Gott sich selbst prononciert durch die Erkenntnisformel »Ihr sollt erkennen, dass ich Jhwh bin« zum Zentrum der Erkenntnis macht.<sup>7</sup> Schließlich wird in der nachexilischen Verheißung des neuen Bundes im Jeremiabuch (31,31–34) die Gabe neuer Erkenntnis in unübersehbarer Brechung gegenüber den bisherigen Erkenntniswegen formuliert. Die Tora wird Israel auf das Herz geschrieben, so dass es kein Lernen zum Erlangen der Gotteserkenntnis mehr geben muss.<sup>8</sup> Diese eschatologische Wandlung

<sup>5</sup> Die Eröffnung des Moseliedes in Dtn 32,1 hat eine große Nähe zu Ps 78,1. Die inhaltliche Verwandtschaft der Texte geht weit darüber hinaus, ohne dass in jedem Falle leicht zu bestimmen wäre, welcher Text der gebende und welcher der nehmende ist.

<sup>6</sup> Gotteserkenntnis kommt in Anklage (Jes 1,3; Jer 9,2; 16,21; Hos 4,1.6; 6,6; 11,3; Am 3,10) und Verheißung (Jes 11,9; Jer 24,7; 31,34; Hos 2,22; Joel 2,27; 4,17; Hab 2,14) in den meisten Prophetenbüchern zwar als wichtiges, doch nur vereinzelt als prägendes Motiv vor.

<sup>7</sup> Ez 5,13; 6,7; 7,4; 11,12; 12,15; 13,14; 14,8; 15,7; 16,62; 20,42.44; 28,24.26; 29,21; 30,25; 34,27; 35,4; 36,11.38; 37,6.13 f.; 38,23; 39,7 u.ö.; vgl. W. ZIMMERLI, Erkenntnis Gottes nach dem Buche Ezechiel; K. SCHÖPFLIN, Theologie als Biographie, 107–124.

<sup>8</sup> Dieser Vorstellung geht diejenige der Herzensbeschneidung in Dtn 30,6 voraus – auch dies bereits ein nachexilischer Gedanke; zum neuen Bund im Jeremiabuch vgl. C. LEVIN, Verheißung, 132–146; K. SCHMID, Buchgestalten, 66–85; A. KLEIN, Schriftauslegung, 99–106; W. H. SCHMIDT, Jeremia 2, 142–147.

ist so einschneidend, dass sie als neuer Bund begriffen wird, der im Unterschied zu allen bisherigen Bundesschlüssen in Gottes Versöhnung (*slḥ*) seinen Grund hat. Diese kann so wenig wie die Gabe des neuen Bundes in bruchloser Kontinuität zu Gottes kultisch institutionalisierter Vergebungsbereitschaft im Tempelkult vorgestellt werden. Indirekt bestätigt die Verheißung des neuen Bundes in Jer 31 aber auch, dass, solange sie noch nicht verwirklicht ist, Erkenntnis Gottes nur als Lehre vermittelt werden kann. In diesem Sinne ist Jer 31,34 zu verstehen: »Dann wird nicht mehr einer seinen Nächsten oder einer seinen Bruder lehren und sagen: Erkennt Jhwh! Denn sie alle werden mich erkennen, Klein und Groß, Spruch Jhwhs.« Ist die Perspektive in Jer 31 strikt auf Israel ausgerichtet, wird sie in der Verheißung der Völkerwallfahrt zum Zion in Mi 4,1–3 par. Jes 2,2–4 universal ausgeweitet. Wo die Völker von Jhwh selbst Unterweisung auf dem Zion und in Jerusalem erwarten, wird der Einfluss der Tora zur Folge haben, dass das Kriegshandwerk nicht mehr erlernt wird. Die Unterweisung aus der Tora und die dadurch gestiftete Beziehung zu Jhwh markieren das Ende der Einübung aggressiver Selbstbehauptung und den Anfang universaler Koexistenz mit dem Zion als Mittelpunkt. Für die Völkerwelt wird die Tora-lehre zum Beginn des ewigen Friedens.

Noch einmal anders stellt sich die Funktion der Lehre in der alttestamentlichen Weisheit dar. Die Weisheit in Gestalt des Proverbienbuches kann geradezu als eine Theologie der Erkenntnis charakterisiert werden. In der sorgfältigen Beobachtung der Welt liegt gottgewollt der Weg zur Gotteserkenntnis.<sup>9</sup> Die Weisheit ermöglicht den Wandel auf den Wegen des Lebens, weil sie Einsicht in Gottesfurcht und Gerechtigkeit gibt (Prov 1,1–7; 2). Dass eine derart offensiv vertretene Lebens- und Wegkunde der Weisheit zugleich Fragen nach der Nichterkennbarkeit und Verborgenheit Gottes evoziert, liegt auf der Hand. Unter negativem Vorzeichen genießt das kognitive Vokabular auch in den skeptischen Weisheitsschriften eines Hiob und Kohelet sowie in entsprechenden Gebeten besondere Aufmerksamkeit.<sup>10</sup>

<sup>9</sup> Vgl. H. SPIECKERMANN, *Lebenskunst*, 343–360.

<sup>10</sup> Vgl. Hi 38,1–42,6 u.ö.; Koh 1,17f.; 2,13–16.21; 3,20–22; 8,16f.; 9,10–12; 11,1–6 u.ö.; Ps 39; 73; 90,11f.

Im Psalter vollzieht sich die Zusammenführung von Gebot und Gebet gleich zu Beginn in der programmatischen Eröffnung von Ps 1, mit eigenem Akzent aber auch in Ps 119, der das Lob der Gebote eindringlich mit der Bitte um Unterweisung (V. 12.26.64.68.108.124.135; vgl. 94,12) und dem Willen zum Lernen (119,7.71.73) verbindet (siehe unten Abschnitt B III 1). Ps 119 ist ein elaboriertes Akrostichon – 22 Strophen zu je acht Versen nach den Buchstaben des hebräischen Alphabets – und gebraucht neben der häufigen Verwendung der Wurzel *lmd* auch die Wurzel *byn*, die im Qal die Bedeutung »erkennen« hat, in Ps 119 aber mehrfach im Kausativstamm begegnet. Die darin liegende Grundbedeutung »erkennen lassen« verbindet in diesem Psalm die Komponenten des Verstehens und Unterweisens aufs Engste (V. 27.34.73.125.144.169) und unterstreicht damit, dass Erkenntnis und Lehre unverbrüchlich zusammengehören.

Im Neuen Testament ist Erkenntnis Gottes allein in Jesus Christus möglich und wird allein durch ihn vermittelt. In ihm als dem »Bild des unsichtbaren Gottes« (Kol 1,15) sind deshalb »alle Schätze der Weisheit und Erkenntnis verborgen« (2,3). Durch den Sohn wird Gott erkannt – nun als der »Vater«. Ein Wort der Logienquelle drückt dies prägnant aus: »Alles ist mir vom Vater übergeben, und keiner erkennt, wer der Sohn ist, außer dem Vater, und keiner, wer der Vater ist, als allein der Sohn und wem es der Sohn offenbaren will« (Lk 10,22 par. Mt 11,27). Dieses Verweisungsgefüge<sup>11</sup> von Christologie und Theologie hat die Gattung des Evangeliums hervorgebracht. Bereits im ältesten Evangelium, bei Markus, ist Gott – verborgen in der Geschichte des galiläischen Zimmermannes Jesus von Nazareth – der sich offenbarende »Hauptakteur«. <sup>12</sup> Das jüngste Evangelium ist dann konsequent aus der Perspektive entworfen, dass der »einziggeborene Gott, der im Schoß des Vaters ist«, den »Gott, den niemand gesehen hat, ausgelegt hat« (Joh 1,18). Deshalb kann der johanneische »Sohn« sagen: »Wenn ihr mich erkannt habt, werdet ihr auch den Vater erkennen« (Joh 14,7).

Erkenntnis Gottes ist also dem Menschen von sich aus nicht möglich, sondern »gegeben« (Mt 13,11; Lk 8,10; Joh 17,3; 1 Kor 2,11–14 u.ö.). Nur wer selbst von Gott erkannt ist (Gal 4,9; 1 Kor 8,3; 13,12), wer also selbst von ihm ergriffen ist und dementsprechend ihn und den Nächsten liebt, vermag Gott recht zu erkennen.<sup>13</sup> Damit ist solches Erkennen kein Begreifen im Sinne der Bemächtigung des Anderen. Das wäre die Gotteserkenntnis, von der der Apostel sagt, dass sie nicht aufbaut, sondern aufbläht und deshalb noch nicht so erkannt hat, wie man erkennen muss (1 Kor 8,1f.). Diese Reziprozität des Erkennens gilt es aber zu verstehen, um jedem, der nach dem vernünftigen Grund (*λόγος*) der christlichen Hoffnung fragt, argumentative Rechenschaft (*ἀπολογία*) zu geben (1 Petr 3,15). Bei aller Abgrenzung von der eigenmächtigen Weisheit dieser Welt bietet deshalb Paulus alle argumentative Kraft auf, um, was die Welt für Torheit Gottes hält, als »weiser denn alle Menschen« verständlich zu machen (1 Kor 1,25; vgl. 1,18–2,16). Glaube hat auch mit »Lehre« zu tun, die zu lernen ist (Röm 16,17; vgl. 6,17). Der Apostel wird so zum Begründer einer christlichen Theologie, deren Einfluss bereits im Neuen Testament schulbildend gewirkt hat, und zwar über die in seinem Namen veröffentlichten deuteropaulinischen Schriften hinaus bis hin zum lukanischen Doppelwerk und zum 1. Petrusbrief.

<sup>11</sup> Zum Begriff Verweisungsgefüge vgl. J. BAUR, Trinitätslehre, 118.

<sup>12</sup> L. SCHENKE, Markusevangelium, 87.

<sup>13</sup> 1 Kor 8,3; 1 Joh 4,7f.11–14; nur als solche, die von Gottes Geist »getrieben sind« und ihn deshalb als seine Kinder anrufen können (Röm 8,14–17; Gal 4,6f.; vgl. 1 Joh 4,7–21), können sie Gott erkennen als »Gott für uns« (Röm 8,31), als »Liebe« (1 Joh 4,8.16), als »Vater« (Gal 4,6; Röm 8,15).

*Gotteswissen und Gotteserkenntnis in der biblischen Gotteslehre*

Der nach biblischem Zeugnis für das Gottesverhältnis evident konstitutive Stellenwert von Wissen und Erkennen, Lehren und Lernen macht die wissenschaftliche Darstellungsform der biblischen Theologie in der Gestalt der biblischen Gotteslehre zum kongenialen Ort, dem Interesse der Bibel an der Weitergabe des Gotteswissens so zu entsprechen, dass sie den biblischen Weg von widerfahrener und bezeugter Gotteserkenntnis zur Erschließung von Gotteserkenntnis für Andere nachgeht. Dies geschieht unter den jeweils zeitgenössischen Bedingungen des Verstehens. Die biblische Gotteslehre will deshalb auch eine Weitergabe von Kenntnissen über die Gottesvorstellungen der Bibel sein, wie sie sich religionsgeschichtlich und literarhistorisch ermitteln lassen. Wollte sie sich jedoch damit begnügen, bliebe sie hinter dem Anspruch der biblischen Schriften zurück. Deshalb muss Gotteslehre im Modus theologischer Argumentation Gotteswissen mit dem Ziel der Erkenntnis vermitteln, dass der Mensch nur da sein Leben in einem qualifizierten Sinne wahrnehmen kann, wo er Gott als den Geber und Retter seines Lebens erkennt und als Herrn über sein Leben anerkennt. Gottes verheißende und gebietende Worte sind ›Lebensmittel‹ für das wahre Leben (Dtn 8,3), eine Aussage, die Jesus in der Auseinandersetzung mit dem Teufel gleichsam als Überschrift über sein Leben als Gottessohn stellt (Mt 4,4 par. Lk 4,4). Solche Worte erheischen den Gehorsam des Menschen – nicht als lustlose Pflichterfüllung, sondern als Zeichen der Dankbarkeit für geschenktes Leben (Ps 1,2; 119,16.24.47.70.77.92.143.174).<sup>14</sup> Deshalb formulieren alle alttestamentlichen Texte, die Gotteswissen, Gotteserkenntnis und Gotteslehre ins Zentrum rücken, einhellig das Ziel, dass, wer immer die Texte liest und sie beherzigt, in diesem qualifizierten Sinne leben soll.<sup>15</sup> In äußerster Verdichtung dieses Gedankens macht das Neue Testament Gotteserkenntnis zur Entsprechung zum Sein Gottes in der Liebe. Paulus

<sup>14</sup> Dass die Weisheit in Prov 8,30f. Gottes Lust beim Schöpfungshandeln ist und sie daraufhin ihre Lust an dem Menschen hat, ist gar nicht ohne Gebot und Tora zu denken, die längst im vorhergehenden Text präsent sind (Prov 1,8; 3,1–3; 6,20–23; 7,1–5).

<sup>15</sup> Die finale Formulierung »damit du lebst« (Dtn 16,20; 30,19) beziehungsweise »damit ihr lebt« (Dtn 4,1; 5,33[30]; 8,1; vgl. 6,24) ist in einer Liaison von deuteronomistischer und weisheitlicher (Prov 4,4; 7,2) Theologie als Ziel theologischer Erkenntnisbemühung entstanden. Wie nicht anders zu erwarten, hat sie in ganz unterschiedlichem Gebrauch auch ihren Weg in die werdenden Prophetenbücher (Jes 55,3; Jer 35,7; 38,20; Hos 6,2; Am 5,4.6.14) und in Ps 119 (V. 17.77.116.144.175) gefunden. Davon unabhängig hat das Geschenk neuen Lebens auch in der Sprache der Rettung in den Psalmen einen wichtigen Platz (Dtn 32,39; 1 Sam 2,6; Jes 38,16; Ps 22,27; 30,4; 33,19; 41,3; 49,10; 71,20; 80,19; 85,7; 119,25.37.40.50.88.93.107.149.154.156.159; 138,7; 143,11; vgl. Hi 33,4; Neh 9,6). Vorstellungen eschatologischer Rettung in der Prophetie sind davon beeinflusst worden (Jes 26,19; 57,15; Ez 37,1–14); zum Verhältnis von Tora und Leben in der rabbinischen Literatur vgl. F. AVEMARIE, Tora und Leben.

hält dem aufblähenden Wissen über Gott entgegen: »Wenn einer sich einbildet, etwas erkannt zu haben, so hat er noch nicht erkannt, wie man erkennen muss. Wenn aber einer Gott liebt, der ist von ihm erkannt« (1 Kor 8,3). Dieselbe Verbindung akzentuiert der 1. Johannesbrief aus anderer Perspektive: »Jeder, der liebt, ist aus Gott geboren und erkennt Gott, denn Gott ist die Liebe« (1 Joh 4,8).

Will die biblische Gotteslehre auch Gotteswissen mit dem Ziel der Erkenntnis vermitteln, ist sie sehr wohl von dem Bewusstsein geprägt, dass die in wissenschaftlicher Theologie entwickelte Auslegungskunst nicht der einzige, wohl aber der für die denkende Verantwortung des Glaubens unverzichtbare Weg der Gotteserkenntnis ist. Die vorliegende Gotteslehre ist von der Überzeugung bestimmt, dass sachgemäßes Verstehen der Stimmen der biblischen Zeugen ohne literar- und religionsgeschichtliche Forschung defizitär und die Wahrnehmung der angestrebten Verbindlichkeit für jedwede Gegenwart ohne die sorgfältig rekonstruierte Geschichte und ohne die Erkundung der Logik des biblischen Gotteswissens nicht tragfähig ist. Andere Wege des Verstehens, wollten sie auf den hier beschrittenen verzichten, müssten allein auf intuitive Vergleichzeitigung oder auf individuell reklamierte Geistesgegenwart setzen. Beide Wege haben ihr begrenztes Recht, unterschätzen aber die sachlich gebotene Unterscheidung von Gotteswort und Menschenwort und stehen darüber hinaus in der Gefahr, durch die Zurückdrängung des theologischen Diskurses den Geist nicht von den Geistern zu unterscheiden.

### *Die biblische Gotteslehre und verwandte Unternehmungen*

Aus der dargelegten Konzeption einer biblischen Theologie in Gestalt einer biblischen Gotteslehre ergeben sich Übereinstimmungen und Unterschiede im Blick auf andere Unternehmungen, die die biblische Überlieferung unter übergreifenden Fragestellungen erschließen wollen. Mit Darstellungen biblischer Anthropologie und Ethik teilt die biblische Gotteslehre eine Schnittmenge, weil Gotteslehre kein vom Menschen und seiner Daseins- und Handlungsorientierung absehendes, sondern gerade beide Bereiche integrierendes Vorhaben ist. Biblische Gotteslehre denkt und vermittelt Gott in seinem Bezug zur Welt und zum Menschen unter *allen* relevanten Aspekten. Nach biblischer Einsicht gibt es keinen Aspekt göttlichen Wesens, der göttliche Absolutheit im Sinne der Relationslosigkeit impliziert. In diesem Licht erweisen sich biblische Anthropologie und Ethik nur dann als sinnvolle Projekte, wenn sie der vorauslaufenden Zuwendung Gottes zum Menschen sowie dem göttlichen Recht im Tun und Lassen des Menschen gebührend Rechnung tragen. Anthropologie und Ethik können sich theologisch nur angemessen als pragmatisch ausgegliederte, funktionale Teilbereiche einer

biblischen Theologie begreifen.<sup>16</sup> Theologie überhaupt als Anthropologie zu konzipieren, geschähe allemal unter der problematischen Voraussetzung, dass aus der unstrittigen Gegebenheit, dass Gotteswort allein im Menschenwort zugänglich ist, die Konsequenz gezogen wird, Gotteswissen sei nur als eine aus Erfahrung und Selbstverständnis des Menschen abgeleitete Größe möglich. Die Weichenstellung bei dieser fundamentalen hermeneutischen Frage ist keine Nebensache. Es geht dabei um nichts Geringeres als die grundsätzliche Frage, ob Theologie den Primat vor der Anthropologie hat und diese somit von jener her konzipiert werden muss oder ob Theologie lediglich die Funktion einer Anthropologie ist, die sich der Deutung religiöser Erfahrung verschrieben hat. Die vorliegende Konzeption hält die Beantwortung dieser Frage nur im ersteren Sinne für sachgerecht.

Die biblische Gotteslehre hat die größte Nähe zu Entwürfen der biblischen Theologie und ihren Teilunternehmungen, der Theologie des Alten und des Neuen Testaments.<sup>17</sup> Sie unterscheidet sich von diesen Projekten durch das inhaltliche Profil, durch die gewählte Form der Darstellung und durch den gewählten Weg der methodischen Erschließung. Bei aller historisch-kritischen Differenzierung im Blick auf einzelne Schriften und Traditionen ist die Gotteslehre von dem Interesse bestimmt, zu einer möglichst konsistenten, Gemeinsamkeiten wie Unterschiede profilierenden Darstellung der unterschiedlichen Aspekte der biblischen Rede von Gott zu kommen. Dies zur Darstellung zu bringen und die Inhalte der biblischen Schriften durch dieses Zentrum ihre Ordnung finden zu lassen, prägt unser Vorhaben. Die vorgenommene inhaltliche Profilierung des Zentrums verdankt sich theologischer Einsicht in beide Testamente gleichermaßen. Sie erhebt den Anspruch, die theologische Eigendynamik sowohl der israelitisch-jüdischen als auch der christlichen Überlieferung, die nur in ständiger Referenz zur jüdischen Überlieferung ihre Christusbotschaft sagen will

<sup>16</sup> Zu einem umfassenden Entwurf der Anthropologie vgl. B. JANOWSKI, *Anthropologie des Alten Testaments*.

<sup>17</sup> Auf folgende Werke sei hingewiesen: H. HÜBNER, *Biblische Theologie des Neuen Testaments*; B. CHILDS, *Biblical Theology of the Old and New Testaments*; P. STUHL-MACHER, *Biblische Theologie des Neuen Testaments*; O. KAISER, *Der Gott des Alten Testaments*; R. P. KNIERIM, *Task of Old Testament Theology*; B. W. ANDERSON, *Contours of Old Testament Theology*; R. RENDTORFF, *Theologie des Alten Testaments*; F. HAHN, *Theologie des Neuen Testaments*; B. LANG, *Jahwe, der biblische Gott*; U. WILCKENS, *Theologie des Neuen Testaments*; U. SCHNELLE, *Theologie des Neuen Testaments*; J. MILES, *God*; W. BRUEGGEMANN, *Theology of the Old Testament*; L. BORMANN, *Theologie des Neuen Testaments*; M. E. BORING, *Introduction*; I. H. MARSHALL, *New Testament Theology*; F. THIELMAN, *Theology of the New Testament*; J. GOLDINGAY, *Biblical Theology*; L. G. PERDUE, *Reconstructing Old Testament Theology*; DERS. (ed.), *Biblical Theology*; L. W. HURTADO, *God*; C. R. SEITZ, *Character of Christian Scripture*; G. FISCHER, *Theologien des Alten Testaments*; R. W. L. MOBERLY, *Old Testament Theology*; JÖRG JEREMIAS, *Theologie des Alten Testaments*; K. SCHMID, *Theologie des Alten Testaments*.

und kann, sachgerecht widerzuspiegeln. Es versteht sich von selbst, dass sich dieser durch die christliche Bibel geprägte Ansatz von Darstellungen unterscheidet, die die jüdische Bibel zur Grundlage haben.<sup>18</sup> Der Vergleich von Darstellungen jüdischer und christlicher Provenienz ist eine besonders lohnende Aufgabe des jüdisch-christlichen Dialogs, weil das gemeinsam geteilte und unterschiedlich gedeutete Erbe diesen theologischen Diskurs geradezu verlangt. Er muss berücksichtigen, wie sehr für das entstehende Christentum die Lektüre der autoritativen Schriften des hellenistischen Judentums in Gestalt der Septuaginta der Schlüssel zum Verständnis der Christuserfahrung geworden ist.<sup>19</sup> Unter diesem Aspekt wird dem Inhalt der beiden Testamente der christlichen Bibel nur ein Interpretationsmodell gerecht, das die gegenseitige theologische Konvergenz zur Grundlage des Verstehens der Divergenz macht. Sosehr aus der Perspektive christlicher

<sup>18</sup> Vgl. J. D. LEVENSON, Sinai and Zion; DERS., Creation; DERS., Resurrection; J. L. KUGEL, The God of Old; Y. MUFFS, Personhood of God; J. L. KUGEL, How to Read the Bible; dazu B. D. SOMMER, Two Introductions to Scripture, 153–182.

<sup>19</sup> Es sei mit Nachdruck betont, dass auch die Septuaginta ursprünglich ein jüdisches Buch gewesen ist. Das im hellenistischen Judentum von Alexandrien seit dem 3. Jahrhundert v. Chr. verfasste Übersetzungswerk der autoritativen Schriften des hebräisch-aramäischen Judentums hat im Judentum des östlichen Mittelmeerraums schnell eine außerordentliche Verbreitung und Wertschätzung erfahren. In einem schmerzlichen und vielschichtigen Prozess hat sich das Judentum nach der Zerstörung Jerusalems durch Titus im Jahre 70 n. Chr. gezwungen gesehen, die hoch geachtete Septuaginta als Zeugnis der eigenen autoritativen Tradition aufzugeben und sie den Christen zu überlassen, deren Trennung vom Judentum für beide Seiten leidvoll war. Die Christen haben die Septuaginta im Lichte der Christuserfahrung neu interpretiert und sie um Schriften der Christusbotschaft, das spätere Neue Testament, ergänzt. Sie machen überhaupt keinen Hehl daraus, wie sehr sie die Septuaginta als Schrift der Wahrheit von Jesus Christus verstanden haben. Folglich enthält das Neue Testament eine Fülle von Anspielungen und Zitaten, deren Quelle die Septuaginta ist. Es spricht manches dafür, dass ein wichtiges Charakteristikum der Septuaginta bereits auf jüdische Tradition zurückgeht, obwohl es bisher nur aus der naturgemäß überwältigend christlichen Überlieferung bezeugt ist: das unterschiedliche Arrangement der Schriften. Die Schriftpropheten werden in die Endposition der Bibel gerückt, und das Danielbuch wird darin als die *Corpus propheticum* abschließende Schrift aufgenommen. Dadurch bekommt die griechische Bibel eine Zukunftsorientierung, die der hebräischen Bibel nach masoretischer Überlieferung in dieser Eindeutigkeit fremd ist. Die Intensität der Hoffnung im prophetischen Schlussteil der Septuaginta, zusätzlich genährt durch die apokalyptischen Strömungen in den Jahrhunderten um die Zeitenwende, ist von den Christen bereitwillig als hermeneutische Hilfe aufgegriffen worden, Kreuz und Auferstehung Jesu Christi als Gottes endgültige rettende Tat in und jenseits der Zeit zu verstehen. Zur Septuaginta und zu ihrer Bedeutung für das hellenistische Judentum und für die Entstehung der christlichen Bibel vgl. I. L. SEELIGMANN, Septuagint Version of Isaiah, 21–118; H. FREIHERR VON CAMPENHAUSEN, Die Entstehung der christlichen Bibel; R. HANHART, Studien, 3–24.67–79.110–133.151–164.194–213; M. HARL / G. DORIVAL / O. MUNNICH, La Bible grecque des Septante; J. W. WEVERS, The Interpretive Character and Significance of the Septuagint Version; J. TREBOLLE BARRERA, The Jewish Bible and the Christian Bible; J. M. DINES, The Septuagint; K. DE TROYER, Die Septuaginta und die Endgestalt des Alten Testaments; R. BECKWITH, Old Testament Canon.

## Stellenregister

Bei gleichem Beginn sind Stellenangaben nach absteigender Länge geordnet (z. B. Gen 1,1–5 vor Gen 1,1). Septuaginta- und Vulgata-Belege sind nicht gesondert ausgewiesen (zu beiden siehe das Sachregister); bei abweichender Zählung erfolgt die Einordnung nach masoretischer Zählung unter Hinzufügung der Septuagintazählung in Klammern. Seitenangaben mit Nennung der Anfangs- und Endseite oder mit „f.“ bezeichnen einen fortlaufenden Zusammenhang, während bei voneinander unabhängigen Nennungen auf aufeinanderfolgenden Seiten jeweils die Einzelseiten genannt werden. Durch Kursivierung der Seitenangabe wird angezeigt, wo entweder eine eingehende Exegese des betreffenden Textes geboten wird oder auf welcher (welchen) Seite(n) im Falle zahlreicher Belegstellen der (oder die) wichtigste(n) Nachweis(e) zu finden ist (sind). Hochgestellte Zahlen bezeichnen Fußnoten; ist eine solche Zahl eingeklammert, so findet sich die jeweilige Stelle sowohl im Haupttext als auch in der genannten Fußnote.

### *1. Altes Testament*

Genesis		1,20–2,3	283
1–11	283	1,20–23	265
1–3	394, 423, 554	1,21	218 <sup>28</sup> , 264
1,1–2,4a	40, 84, 95, 144, 216 <i>f.</i> ,	1,22	268, 281 <sup>(48)</sup>
(= Gen 1)	218, 226, 262–266,	1,23	217 <sup>23</sup>
	267, 268, 269, 270 <sup>(19)</sup> ,	1,24–31	265
	271 <sup>21</sup> , 279, 280 <sup>43</sup> , 281,	1,24	218 <sup>28</sup>
	292, 417 <sup>181</sup> , 420, 421,	1,26 <i>f.</i>	217, 265, 266, 400, 421
	461	1,26	265 <sup>(12)</sup>
1,1–5	216	1,27	264, 265, 274 <sup>28</sup>
1,1	263, 264, 279, 421 <sup>192</sup>	1,28	265, 268, 281 <sup>(48)</sup> , 285
1,2	216 <sup>(21)</sup> , 267, 558	1,29 <i>f.</i>	265
1,2b	216 <sup>(22)</sup>	1,30	218 <sup>28</sup>
1,3–5	217, 417 <sup>181</sup>	1,31	217 <sup>23</sup> , 264
1,3	62	2	30, 229
1,5	217 <sup>23</sup>	2,1–3	266
1,6–13	217	2,3 <i>f.</i>	264
1,8–13	217 <sup>23</sup>	2,3	266, 268, 288
1,14–19	217, 417 <sup>(181)</sup>	2,4b–3,24	217 <i>f.</i> , 263, 265, 267 <i>f.</i> ,
1,14	417 <sup>181</sup>	(= Gen 2 <i>f.</i> )	318, 394, 396 <i>f.</i>
1,19	217 <sup>23</sup>	2,5–9a	267

2,7	211 <sup>(6)</sup> , 217 <sup>f.</sup> (27), 219 <sup>(31)</sup> , 247, 249, 277, 280, 344 <sup>216</sup> , 542	9,8–17 9,9 9,11	153, 460 460 269, 460 <sup>(57)</sup>
2,7	211, 278 <sup>38</sup>	9,12–17	461
2,9	397 <sup>127</sup>	9,12	420 <sup>189</sup> , 460
2,10–14	521 <sup>192</sup>	9,15 f.	461
2,17	268, 397	9,15	269
2,18–24	267	9,16	420 <sup>189</sup> , 460
2,19	218 <sup>(28)</sup>	9,17	460
2,23	267	9,18–27	283
2,24	274 <sup>28</sup> , 554	9,26	269
3	223, 318, 397, 406, 553	11,1–9	250 <sup>118</sup> , 269, 283
3,4–7	283	11,4	284
3,5	268	11,10–32	38
3,10.12 f.	318	11,26–32	284
3,14–19	268, 283	12–50	284
3,17–19	397	12,1–3	284, 460
3,17	284	12,2	284, 462
3,19	219 <sup>31.34</sup>	12,3	284, 288, 294, 475 <sup>88</sup>
3,20 f.	267	13,15	473
3,20	267	14,19	40 <sup>52</sup>
3,22	397 <sup>127</sup> , 420 <sup>189</sup>	15	303, 313 <sup>(125)</sup> , 458
3,23	267	15,1–6	302, 303, 459
3,24	423	15,6	294, 302 <sup>f.</sup> , 313
4	268, 491, 492	15,7–21	458, 459
4,1–16	318, 319	15,7–10	459
4,7	318	15,7	22 <sup>18</sup>
4,11–16	283	15,8	459
4,11.17–24	284	15,13–16	459
4,23 f.	283	15,13.16	459
5	394	15,17–21	459
5,1.3	265 <sup>12</sup>	15,17	459
6–9	269, 283	16	474
6,1–12	283	17	37, 38 <sup>f.</sup> , 284 <sup>f.</sup> , 313 <sup>(125)</sup> , 460, 461, 474, 519 <sup>187</sup>
6,3 f.	420 <sup>189</sup>		
6,3.17	398 <sup>128</sup>		
7,11	216 <sup>20</sup> , 487	17,1	38 <sup>(46)</sup> , 175 <sup>39</sup>
7,15	398 <sup>128</sup>	17,2–5	474
7,22	219	17,2	460
8,1 f.	487	17,4–6	285, 461
8,1	461	17,4 f.	485
8,2	216 <sup>20</sup>	17,4	461
8,21 f.	283	17,5	38, 39
8,21	269	17,7	420 <sup>189</sup> , 460, 461, 462 <sup>f.</sup>
9	420 <sup>189</sup> , 461, 464, 519 <sup>187</sup>	17,8	27, 462, 473
9,1–17	283	17,9–14	461, 462
9,1	269	17,9	462
9,6	265, 269	17,13	39, 420 <sup>189</sup> , 460, 462

17,14	460 <sup>57</sup>	37,20–28	469
17,15 f.	38, 285, 461	37,35	508 <sup>169</sup>
17,19	420 <sup>189</sup> , 460, 461	38,8	532 <sup>16</sup>
17,20	39, 285, 462	38,12–18	508
17,21	460	39,5	284
17,23	462	41,38	231
18,14	157	43,14	38 <sup>46</sup> , 175 <sup>39</sup>
18,25	481	47,30	394 <sup>120</sup>
21	474	48,3	38 <sup>(46)</sup> , 175 <sup>39</sup>
21,1–7	462	49	394
21,33	416 <sup>176</sup>	49,1	421 <sup>192</sup>
22,7	300	49,25	38 <sup>(46)</sup> , 175 <sup>39</sup>
22,17	442	49,29	395 <sup>121</sup>
22,18	293	49,31	286
24,3.7	40 <sup>52</sup>	49,33	395 <sup>121</sup>
24,67	508		
25–36	283	Exodus	
25,8	394, 395 <sup>121</sup>	1–15	26
25,17	395 <sup>121</sup>	1 f.	27
25,19–26	285	1,1–7	28
25,23	285, 286	2 f.	26
25,27–34	285	2	26
25,28	285	2,16	26 <sup>27</sup>
26,4	442	3 f.	29
26,12.29	284	3	26–31, 32, 39, 42, 534 <sup>28</sup>
27	282, 285 f., 394		
27,9	288	3,1.2.5	26
27,28 f.	286	3,6–10	27–29
27,29	288 <sup>(62)</sup>	3,6	27, 86, 426, 533, 546 <sup>71</sup>
27,39 f.	286	3,7 f.	29 <sup>(32)</sup> , 533
27,42	508	3,7	29, 32, 374, 534
28,2	38 <sup>46</sup>	3,8	534
28,3	38, 175 <sup>39</sup>	3,9	29, 534
28,10–22	286	3,10	29, 32
29–31	286	3,11 ff.	29
30,27	284	3,11	29
31,38	286	3,13–16	29 f.
32,1–22	286	3,13 ff.	29
32,1	281	3,14–17	32, 373
32,13	300	3,14 f.	533
32,23–33	22, 282, 286 f. <sup>(59)</sup>	3,14	27, 30 <sup>(34)</sup> , 31 <sup>(35)</sup> , 86
32,29	28, 287 <sup>(59)</sup>	3,15	31, 32, 421 <sup>191</sup> , 533
32,30	22	3,16.17	534
32,31	287, 353 <sup>13</sup>	4,10	29
32,32	287	6	38, 39
35,10	22, 28	6,2–9	21 <sup>14</sup> , 39
35,11	38 <sup>(46)</sup> , 175 <sup>39</sup>	6,2–8	22 <sup>18</sup>
35,29	394, 395 <sup>121</sup>	6,2	39

6,3	38 <sup>46</sup> , 175 <sup>39</sup>	24,1–11	139, 436, 463, 469
6,4f.	39	24,1–8	467
6,5.6.7.8.9	39	24,3f.	474
6,11	265 <sup>10</sup>	24,3	436
6,12	29	24,6f.	437
6,13.27.29	265 <sup>10</sup>	24,7f.	474
9,27	296 <sup>84</sup>	24,7	463, 474
10,21f.	216 <sup>20</sup>	24,8	133 <sup>5</sup> , 471
12,40f.	473	24,9–11	177, 463 <sup>63</sup>
12,40	459	24,12–18	474
14,8	265 <sup>10</sup>	24,16.18	353
15	555	25–Num 10	460
15,1–18	442, 444	25,17–22	320
15,2	160, 560	27,21	420 <sup>189</sup>
15,5	216 <sup>20</sup>	28,3	225 <sup>46</sup>
15,8	216 <sup>20</sup> , 219 <sup>31</sup> , 270 <sup>19</sup>	28,43	420 <sup>189</sup>
15,13	161 <sup>15</sup> , 442	29,9	420 <sup>189</sup>
15,17f.	442	29,10–12	463
15,22–26	442 <sup>12</sup>	29,28	420 <sup>189</sup>
16,10	353	29,36	319 <sup>138</sup>
19–Num 10	436	30,10	319 <sup>138</sup> , 321 <sup>146</sup> , 534
19ff.	266	30,16	319 <sup>138</sup>
19	26, 139	30,21	420 <sup>189</sup>
19,5f.	106 <sup>26</sup>	31,3	225 <sup>46</sup>
19,6	20 <sup>13</sup>	31,16	462
19,9	353	32–34	139–142, 144, 146
20–23	463	32	139, 442, 444, 463, 467
20	139, 438, 439	32,10	31, 442
20,2–17	437	32,11–13	442
20,2	22 <sup>18</sup> , 437	32,14	178
20,3–7	437	32,32	319 <sup>142</sup>
20,3–6	442	32,32b	467
20,5f.	60 <sup>25</sup> , 141, 142 <sup>35</sup>	33,19	31 <sup>35</sup> , 142 <sup>35</sup>
20,5	22 <sup>18</sup>	33,20.23	353 <sup>13</sup>
20,6	438	34	139, 467
20,7	21, 22	34,6f.	60 <sup>25</sup> , 139, 140, 142 <sup>35</sup> , 150, 154, 464, 468
20,8–12	437		138 <sup>21</sup> , 140, 141 <sup>32</sup> , 142 <sup>34</sup> , 148
20,8–11	266, 438	34,6	138 <sup>23</sup> , 140, 141 <sup>(32)</sup> , 319 <sup>142</sup> , 320 <sup>142</sup>
20,12.13–17	438		
20,13	436	34,7	
20,22–23,33	436		
20,24	290	34,10–27	140
21–23	139, 436	34,10.12.14.15	464
21,1	436	34,18–26	321
22,6–10	481	34,27	464
23,14–19	321	34,28	106
23,21	319 <sup>142</sup>	35,21.31	225 <sup>46</sup>
24	463, 469 <sup>74</sup> , 470, 474	40,34f.	40

Levitikus		19,18	104 <sup>24</sup> , 125, 126 <sup>(94)</sup> , 135,
1–5	322		449, 450, 451 <sup>27</sup>
1–3	322	19,31	322
1	322	20,1–7	322
1,11	463	20,3	18 <sup>6</sup>
2	322	20,7.26	20 <sup>13</sup>
3	322	22	21
3,17	420 <sup>189</sup>	22,2	18 <sup>6</sup>
4f.	320 <sup>145</sup> , 322	22,31–33	21 <sup>(14)</sup>
4,1–5,13	319	22,32	18 <sup>6</sup>
4,5–7	322	23,26–32	319
4,7	463	23,27f.	319, 321 <sup>146</sup>
4,16–18.25.30.34	322	24,8	462
5,9	322	25,9	319
6,11	420 <sup>189</sup>	26,11f.	195
8–10	322		
8,14f.33f.	322	Numeri	
9	322	5,1–4	482
9,22–24	31, 291	5,8	319 <sup>138</sup>
10,2	537 <sup>39</sup>	5,11–31	481
10,9.15	420 <sup>189</sup>	6	291
10,16–20	322	6,22–27	31
10,17	319 <sup>142</sup>	6,22f.	290, 291
11,45	21	6,23–27	290
12	322	6,24–26	350 <sup>8</sup>
13–15	482	6,27	291, 486
13,36	510 <sup>172</sup>	10,33	458
14	322	11	442 <sup>12</sup>
15	322	11,4–35	224 <sup>44</sup>
16	319, 322, 323 <sup>(153)</sup>	14	442 <sup>12</sup>
16,1.2.3f.5.6	323	14,18f.	319 <sup>142</sup>
16,7–11a	323	14,18	142 <sup>35</sup>
16,7–10	323	14,44	458
16,11–16	323	15,25–28	320 <sup>145</sup>
16,11b12f.14.15	323	15,37–41	102
16,16.17.18–20	323	15,40	20 <sup>13</sup>
16,20b–22	323 <sup>(153)</sup>	16	442 <sup>12</sup>
16,23.24.25–28	323	16,22	220 <sup>35</sup> , 398 <sup>128</sup>
16,29–34a	323	19	482
16,29.31.34	420 <sup>189</sup>	20,24	395 <sup>121</sup>
16,34b	323	21,4–9	135, 442 <sup>12</sup>
17–26	20	22–24	282, 287
17,11	323	22,2–6	287
18,2–6	22 <sup>18</sup>	22,5.6	288
19,1	127	23,7	288
19,2–18	22 <sup>18</sup>	24,3f.	288
19,2	20 <sup>13</sup>	24,4	38 <sup>46</sup> , 175 <sup>39</sup>
		24,9	288 <sup>(62)</sup>

24,14–24	288	5,3.4	106
24,14	421 <sup>192</sup>	5,5–21	457
24,15 f.	288	5,5	437, 439
24,16	38 <sup>46</sup> , 175 <sup>39</sup>	5,6–21	106, 437
24,17	288	5,6	22 <sup>18</sup> , 35, 106, 437
25,6–18	462 <sup>62</sup>	5,7–11	437
25,6–13	303 <sup>98</sup>	5,7	35, 106
25,12.13	462 <sup>62</sup>	5,8	107
27,13	395 <sup>121</sup>	5,9 f.	35, 60 <sup>25</sup> , 107, 141,
27,16	220 <sup>35</sup> , 225 <sup>46</sup> , 398 <sup>128</sup>		142 <sup>35</sup> , 150, 468, 487
27,18	225 <sup>46</sup>	5,9	22 <sup>18</sup> , 35
29,7–11	319	5,10	137 <sup>19</sup> , 438
29,11	319 <sup>138</sup>	5,11	21, 22, 35
31,2	395 <sup>121</sup>	5,12–16	437
31,8.16	288	5,12–15	266, 438
35,33	444	5,12.14	35
		5,15	3, 35
Deuteronomium		5,16	35, 438
1–3	439	5,17–21	438
1,10	442	5,17–19	436
1,35	458	5,22	106, 437
4	107 f., 109 <sup>35</sup> , 439	5,26	535
4,1	3, 7 <sup>15</sup>	5,33(30)	7 <sup>15</sup>
4,2–8	441	6,1–3	3
4,2	107, 439	6,4–9	101–105, 112
4,5	3	6,4–6	438
4,6	441	6,4 ff.	438
4,7 f.	107, 441, 442	6,4 f.	135, 136
4,7.8	441	6,4	42, 47, 102–104, 125,
4,9	107		126
4,10–12	108	6,5	34, 35, 104 <sup>(24)</sup> , 105,
4,10	3		116 <sup>61</sup> , 125, 126, 137 <sup>19</sup> ,
4,13–24	108		449
4,13	106, 437, 439	6,6–9	104 <sup>24</sup>
4,14	3	6,6	104, 105, 127
4,26	4	6,7–9	105
4,31–34	108	6,7	3
4,31	142 <sup>34.35</sup>	6,10–25	104
4,35–40	108	6,10–19	104
4,35	3, 98, 99, 108, 126	6,10	458
4,37	137 <sup>19</sup>	6,13	104, 128
4,39	3, 99, 108	6,16	128
4,45	162 <sup>19</sup>	6,17	162 <sup>19</sup>
5	106, 438, 439	6,20–25	3, 303
5,1–5	106	6,20–23	104
5,1–4	457	6,20	162 <sup>19</sup>
5,1	3, 106	6,24 f.	104
5,2 f.	106	6,24	7 <sup>15</sup> , 35, 104

7,6–8	303	17,19	439
7,6	20 <sup>13</sup> , 34, 105	18,9–22	322
7,7–11	105	18,21	439
7,7–10	35, 555	19,9	137 <sup>19</sup>
7,7f.	127, 136, 149	21,15f.	137 <sup>19</sup>
7,8	458	21,23	294
7,9–11	137	23,4–6	288
7,9f.	142 <sup>35</sup>	23,6	137 <sup>19</sup>
7,9	3, 105, 137 <sup>19</sup> , 458	23,10–15	482
7,12	137 <sup>19</sup> , 327, 458	24,18.22	3, 439
7,13	137 <sup>19</sup>	25,5	532 <sup>16</sup>
8,1	7 <sup>15</sup> , 458	25,6.7	532
8,2	3	26,5–9	27
8,3	7, 128, 273, 439	26,15	423 <sup>196</sup>
8,5.18	3	26,16–19	39, 105
9–11	553	26,17f.	35
9	467	26,17	106
9,1–17	457	26,18	105
9,3	3	26,19	20 <sup>13</sup> , 34, 105
9,4–6	303	27,3.8	439
9,5	439	27,26	294 <sup>(75)</sup> , 439
9,6	3	28	282, 327, 457, 554
10,1–11	467	28,9	20 <sup>13</sup> , 105
10,1–5	458	28,58	439, 456
10,4	106, 437, 439	28,61	439, 456, 463
10,8	458	28,69	439, 467
10,15	137 <sup>19</sup>	28,69 (29,1 LXX)	467
10,16	553	29	360
10,18.19	137 <sup>19</sup>	29,2.3	360
11,1	137 <sup>19</sup>	29,5	3
11,13–21	102	29,8–14	457
11,13	137 <sup>19</sup>	29,8	439
11,19	3	29,18–26	457
11,22	137 <sup>19</sup>	29,20	439, 456, 463
12–26	105, 106	29,21–27	360
12	105	29,28	359, 360, 439
12,5.11.21	34	30	445, 552–554
13,1	439	30,2	553
13,4	137 <sup>19</sup>	30,6	4 <sup>8</sup> , 137 <sup>19</sup> , 553
14,2	20 <sup>13</sup> , 34, 105	30,8	553
14,21	20 <sup>13</sup> , 105	30,10f.	445
14,23f.	34	30,10	439, 456, 463, 553
15,15	3, 439	30,11–13	136
15,16	137 <sup>19</sup>	30,14	439, 445
16,12	3	30,15f.	439, 552
16,20	7 <sup>15</sup>	30,15	552
17,11	439	30,19f.	35, 439, 445
17,18	439, 456	30,19	4, 7 <sup>15</sup> , 554

30,20	137 <sup>19</sup> , 445, 553, 554	33,21	309 <sup>113</sup>
31,9	439, 458	34,9	225 <sup>46</sup>
31,11.12	439		
31,16	394 <sup>120</sup>	Josua	
31,17	357 <sup>16</sup>	1	440, 441
31,24	439	1,6	440
31,25 f.	458	1,7 f.	439 <sup>8</sup> , 440
31,26	439, 463	1,7.8	440
31,28	4	3 f.	458
32	3 f. <sup>(5)</sup> , 108, 442–445, 557 <sup>101</sup>	3,10	535
32,1–9	4	6,6.8	458
32,1 f.	444	6,20	19 <sup>9</sup>
32,1	4 <sup>(5)</sup>	7,16–18	481
32,3 f.	443	8,31 f.34	439 <sup>8</sup>
32,4–6	60	9,15	464
32,4	296 <sup>84</sup> , 443, 444	22,5	439 <sup>8</sup>
32,5 f.	61	23,6	439 <sup>8</sup>
32,6	70 <sup>52</sup> , 91 <sup>132</sup> , 443	24,9 f.	288
32,8–12	108	24,19	19 <sup>9</sup> , 319 <sup>142</sup>
32,8–10	443	24,26	439 <sup>8</sup>
32,8	443		
32,10	216 <sup>20</sup>	Richter	
32,15–21	60	2,6–23	482
32,15	444	2,13 f.	363
32,16 f.	443	2,16.18	483
32,18–20	61	3,9	483
32,18	59, 444	3,10	214 <sup>15</sup>
32,21	4, 443	3,15.31	483
32,26 f.	443	6,14 f.	483
32,27–29	108	6,22 f.	353 <sup>13</sup>
32,28 f.	443	6,34	214 <sup>15</sup>
32,30 f.	444	6,36 f.	483
32,34	4	6,36	483
32,35	4, 443, 444, 496	7,7	483
32,37	444	10,1.12–14	483
32,39–43	557 <sup>101</sup>	11,27	481
32,39	7 <sup>15</sup> , 98, 443, 557 <sup>101</sup>	11,29	214 <sup>15</sup>
32,39b.41–43	557 <sup>101</sup>	13,5	483
32,41	4	13,25	214 <sup>15</sup>
32,43	4, 443, 444, 557 <sup>101</sup>	14,6.19	212 <sup>9</sup> , 214 <sup>15</sup>
32,43a	557 <sup>101</sup>	15,14	212 <sup>9</sup> , 214 <sup>15</sup>
32,46 f.	445		
32,47	439, 445	Ruth	
32,50	395 <sup>121</sup>	2,13	508
33	394	2,20	396 <sup>124</sup>
33,3	18 <sup>7</sup>		
33,4.10	439	1. Samuel	
		2,1–10	555–558

2,1–5	555	7,12	394 <sup>(120)</sup>
2,1	556, 558	7,14	195, 196
2,2	19, 555 <sup>97</sup>	7,14a	59
2,3.4f.	556	7,14B.15	58 <sup>23</sup>
2,6	7 <sup>15</sup> , 536 <sup>34</sup> , 555f., 557, 558	7,16	59, 419, 458
2,7–10	555, 558	7,18–29	108 <sup>32</sup>
2,7–8d	558	7,19	40 <sup>53</sup>
2,8e–10	558	7,23	108 <sup>32</sup>
2,9	216 <sup>20</sup>	7,27	40 <sup>53</sup>
2,9c	556 <sup>99</sup>	7,29	417
2,10	558	12,7	297
2,29.32	423 <sup>196</sup>	12,13	319 <sup>141</sup>
4,3–5	458	12,24	508
4,3	483	13,39	508
7,8	483	19,20	303
8,5–8	483	22,2f.	445 <sup>15</sup>
9–11	214f.	22,3	445
9f.	214	22,12	216 <sup>20</sup>
9,1–10,16	214	22,16	213, 219 <sup>31</sup>
9,14	214	22,20	559
9,16	483	22,29	216 <sup>20</sup>
9,27–10,1	214	22,32.47	445 <sup>15</sup>
10,5–13	214, 215	22,51	420 <sup>188</sup>
10,17–27	214	23,5	458
10,18f.	483	24,10	40 <sup>53</sup> , 319 <sup>141</sup>
11	214, 215	24,16	178
11,3	483	24,17	40 <sup>53</sup>
11,5–11	214	1. Könige	
11,6f.	212 <sup>9</sup>	1,21	394 <sup>120</sup>
11,6.12–14	214	2,3	162 <sup>19</sup> , 439 <sup>8</sup>
13,7b–15	215	2,10	394 <sup>120</sup>
15	215	3,5	40 <sup>53</sup>
16,1–13	215	3,9	148
16,13	215	5,12	464
16,14–23	215, 256 <sup>146</sup>	6,2	40 <sup>53</sup>
17,26.36	535	7,40.48	40 <sup>53</sup>
18,10	215	8,1	458, 465
19,9	215	8,6.9	458
19,18–24	215 <sup>16</sup> , 256 <sup>146</sup>	8,11	40 <sup>53</sup>
		8,21	458
2. Samuel		8,23	327
1,23	396 <sup>124</sup>	8,24	425
5,7	465	8,30–53	327
6,11.17	40 <sup>53</sup>	8,31f.	481f.
7	58f., 60, 63, 458	8,60	108
7,3.4	40 <sup>53</sup>	11,21.43	394 <sup>120</sup>
7,8	195	14,20.31	394 <sup>120</sup>

18,26.37	435 <sup>2</sup>	17,17.25	40 <sup>53</sup>
20,23	26 <sup>27</sup>	17,27	417
22	215 <sup>18</sup>	21,8	40 <sup>53</sup> , 319 <sup>141</sup>
22,20–23	256 <sup>146</sup>	21,15	178
		21,17	40 <sup>53</sup>
2. Könige		22,10	59 <sup>25</sup>
4,29	281	23,1	394
5,7	536 <sup>34</sup> , 557 <sup>101</sup>	23,13	31, 291
10,31	439 <sup>8</sup>	27,23	442
14,6	439 <sup>8</sup>	28,6f.	59 <sup>25</sup>
16,15	510 <sup>172</sup>	28,11	321 <sup>146</sup> , 328
17,13	439 <sup>8</sup>	29,16	18 <sup>6</sup>
17,15	162 <sup>19</sup>	29,19	162 <sup>19</sup>
19,4.16	535		
19,19	98	2. Chronik	
19,22	19 <sup>11</sup>	1,7	40 <sup>53</sup>
21,8	439 <sup>8</sup>	2,3	18 <sup>6</sup>
22f.	456	2,11	40 <sup>52</sup>
22,8.11	439, 456, 463	3,3	40 <sup>53</sup>
22,12	439 <sup>8</sup>	4,11.19	40 <sup>53</sup>
23,1–3	457	5,2	465
23,2	456, 463	5,10	458
23,3	162 <sup>19</sup> , 457	5,13	420 <sup>188</sup> , 488
23,21	456, 463	5,14	40 <sup>53</sup>
23,24f.	439 <sup>8</sup>	6,14	327
23,24	456	6,15	425
24,18–25,30	151 <sup>59</sup> , 468 <sup>72</sup>	6,16	439 <sup>8</sup>
		6,21–40	327
1. Chronik		7,3.6	420 <sup>188</sup> , 488
11,5	465	7,16	18 <sup>6</sup>
13,14	40 <sup>53</sup>	7,18	458
16,1f.	40 <sup>53</sup>	7,20	18 <sup>6</sup>
16,8–36	488 <sup>(111)</sup>	12,1	439 <sup>8</sup>
16,8–22	488 <sup>111</sup>	12,6	296 <sup>84</sup>
16,10	18 <sup>6</sup>	13,5	458
16,15–17	462 <sup>61</sup>	14,3	439 <sup>8</sup>
16,23–34	488 <sup>111</sup>	15,3	439 <sup>8</sup>
16,29	18 <sup>6</sup>	20,21	420 <sup>188</sup> , 488
16,33	481, 488	21,7	458
16,34	420 <sup>188</sup> , 488	23,18	439 <sup>8</sup>
16,35f.	488 <sup>(111)</sup>	24,15	394
16,35	18 <sup>6</sup>	25,4	439 <sup>8</sup>
16,40	439 <sup>8</sup>	30,9	142 <sup>35</sup>
16,41	420 <sup>188</sup> , 488	30,16	439 <sup>8</sup>
17	59	30,27	423 <sup>196</sup>
17,2.3	40 <sup>53</sup>	31,3f.21	439 <sup>8</sup>
17,13f.	59 <sup>25</sup>	34,14f.	439 <sup>8</sup>
17,14	59, 419	34,31	162 <sup>19</sup>

35,3	18 <sup>7</sup>	13,10	65
35,25	375 <sup>71</sup>	13,12–14	66 <sup>36</sup>
36,15	423 <sup>196</sup>	13,12.13–18	66
36,21	425	14,5	425 <sup>202</sup>
36,23	40 <sup>52</sup>		
		Judith	
Esra		4,13	182
1,2	40 <sup>52</sup> , 144 <sup>41</sup>	8,13	182
3,2	439 <sup>8</sup>	15,10	182
3,11	420 <sup>188</sup>	16,5	182
5,11 f.	40 <sup>52</sup>	16,17	182
6,9 f.	40 <sup>52</sup>	16,20	182
7,6.10	439 <sup>8</sup>		
7,12.21	40 <sup>52</sup>	Esther	
7,23	40 <sup>52</sup> , 364 <sup>35</sup>	4,14	24
9,2	20 <sup>13</sup>	4,17b = C 2	
9,8	447	par. L 13	24
9,15	296 <sup>84</sup>	4,17q = C 22	31 <sup>34</sup>
10,3	439 <sup>8</sup>	8,17	24
		9,1.16 f.	24
Nehemia (LXX: 2. Esdras)		1. Makkabäer	
1,4 f.	40 <sup>52</sup>	2,52	303
1,4	144 <sup>41</sup>		
1,5	138 <sup>28</sup> , 142 <sup>35</sup> , 327	2. Makkabäer	
2,4	40 <sup>52</sup> , 144 <sup>41</sup>	1,5	319 <sup>140</sup>
2,20	40 <sup>52</sup>	1,25	183
3,37	320 <sup>143</sup>	2,23	183 <sup>50</sup>
8–10	439 <sup>8</sup>	3,22	183, 186 <sup>71</sup>
9	328	3,30	183
9,6	7 <sup>15</sup> , 536 <sup>34</sup> , 554 <sup>95</sup>	5,20	319 <sup>140</sup>
2 Esdr 19,6	536 <sup>34</sup>	6,26	183 <sup>51</sup>
9,8	296 <sup>84</sup> , 459	7	273, 276, 385, 490, 532, 544 <sup>63</sup>
9,17	142 <sup>35</sup> , 145 <sup>45</sup> , 320 <sup>(142)</sup> , 325, 328 <sup>163</sup> , 371 <sup>60</sup>	7,9	385, 424
9,20	225 <sup>46</sup>	7,14	424
9,23	442	7,23	273 <sup>26</sup>
9,30	225 <sup>46</sup>	7,28 f.	273, 424
9,31 f.	142 <sup>35</sup> , 145 <sup>44</sup>	7,28	55 <sup>14</sup> , 262
9,31	142 <sup>34</sup>	7,32	385
9,32	327	7,33	319 <sup>140</sup> , 385
9,33	296 <sup>84</sup>	7,34	507 <sup>166</sup>
9,34	162 <sup>19</sup>	7,35	183 <sup>(51)</sup>
13,2	288	7,36	424
		7,37	385
Tobith		7,38	183 <sup>51</sup> , 385
13	68	8,11	183 <sup>51</sup>
13,1–6	65	8,18	183
13,4	65, 66		

8,24	183	7,17	380
8,29	319 <sup>140</sup>	7,19	400
15,8	183	7,21	319 <sup>141.142</sup> , 381, 382
15,32	183 <sup>51</sup>	8,3	175
		8,5	175, 178
3. Makkabäer		9,2–31	271
1	183	9,17–23	382
2,2f.	183	9,17	289, 379, 381
2,9–12.13–20	183 <sup>53</sup>	9,18	225 <sup>49</sup>
5,6	68	9,20–31	381
5,7	183	9,20f.	289
6,18	184	9,21	177, 381
		10,3	271, 381
4. Makkabäer		10,8–13	271
7,19	537 <sup>39</sup> , 545	10,9	382
16,25	546	10,12	225 <sup>49</sup> , 380 <sup>80</sup>
18,18f.	557 <sup>101</sup>	10,21	216 <sup>20</sup>
		11,7	175, 178
Hiob		12,7–25	271
1f.	98, 174, 176, 215 <sup>18</sup> , 288–290, 486	12,9	175 <sup>38</sup>
		12,10	225 <sup>49</sup> , 398 <sup>128</sup>
1,1–2,10	380	12,24f.	553 <sup>91</sup>
1,1.5	288	13,3	175
1,8–10	289	14,13	355
1,8	385	14,19	381
1,9	289, 379	15,25	175, 178
1,10.11.12	289	16,2	508 <sup>169</sup>
1,13–19.20b	289	16,9–14	382
1,21	175, 176, 289, 382	16,9	289
2,1–9	289	16,15	382
2,3	289, 379	16,18–22	178, 179, 514
2,8	178	16,19–21	381
2,9	289	16,19	514
2,10	175, 176, 289, 382	17,1	225 <sup>49</sup>
3–37	289	17,13–16	514
3–27	380	19,8	216 <sup>20</sup>
3,4f.	216 <sup>20</sup>	19,10	514
4,9	219 <sup>31</sup>	19,21–27	178, 179
4,15	398 <sup>128</sup>	19,21	175 <sup>38</sup>
5,8	178	19,25–27	177, 180, 381, 385, 514
5,17	175	19,25	381, 514
6,4	175, 225 <sup>49</sup>	19,26	381
6,14	175	19,27	177
7,6	417	19,27c	180 <sup>44</sup>
7,11	225 <sup>49</sup>	21,15.20	175
7,12–21	380	21,34	508 <sup>169</sup>
7,13	508 <sup>169</sup>	22,3	175
7,16	177, 381	22,17	175, 178

22,23–26	178	42,3a	177
22,26	175	42,3b	177
23,16	175, 178	42,3cd	179
24,1	175	42,4	177, 179
26,7.10	216 <sup>20</sup>	42,5 f.	177
26,13	213	42,5	177, 179
27,2	175, 178	42,6	177, 180, 382
27,3	219, 225 <sup>49</sup>	42,7–17	288, 289
27,11.13	175, 178	42,7–16	174
28,3.14	216 <sup>20</sup>	42,7	305
28,25	213	42,10.11–17	380
29–31	177	42,12–17	180
30,15	213	42,12	289
30,18–23	177	42,17	394
30,18	177		
30,19	177, 382	Psalmen	
30,21	177	1	5 <sup>10</sup> , 146 <sup>47</sup> , 440 f., 445, 447, 448
31,2.35	175	1,1	448, 553 <sup>87</sup>
32–37	65 <sup>35</sup> , 179, 378 <sup>75</sup>	1,2	7, 148 <sup>(47)</sup> , 441, 447
32,8	175, 219	1,3	417
33,4	7 <sup>15</sup> , 175, 219	1,4	213
34,10.12	175, 178	1,5	327
34,14 f.	219	1,6	148 <sup>(47)</sup>
35,13	175, 178	2	61 <sup>28</sup>
36,22	179	2,1 f.	37
37,21	213	2,4	59, 64
37,23	175	2,6	162 <sup>19</sup>
38–42	176	2,7–9	59
38,1–42,6	5 <sup>10</sup> , 289	2,7	59 <sup>(24)</sup> , 69 <sup>45</sup> , 88 <sup>(121)</sup> , 135
38–41	271, 305, 381	3,5	162 <sup>19</sup>
38,1	175	4,2	435 <sup>2</sup>
38,2 f.	177	4,7	447, 553 <sup>89</sup>
38,16.19.30	216 <sup>20</sup>	5,4	358
38,32	418	5,8	162 <sup>19</sup>
39,1 f.	418	5,9	553 <sup>87</sup>
40,1.2	175	5,12	419
40,3–5	176	6,6	291, 395
40,3	175	7	482
40,6–41,26	178	7,7–10	362
40,6	175	7,12	296 <sup>84</sup> , 362
40,7	177	8	265 f., 372
40,8	305	8,2a	266
42,1–6	176, 381	8,4–7	266
42,1	175	8,5	261, 380
42,2–6	176, 179	8,6	269, 380, 400
42,2	179	8,10	266
42,3	382	9 f.	482
42,3ab	179		

9,5–7	362 <sup>24</sup>	22,23	36
9,5	481	22,27	7 <sup>15</sup> , 557 <sup>101</sup>
9,10	445	22,28	36
10	354 f.	22,29	36
10,4–11	355	22,30	546 <sup>66</sup>
10,4.11 f.	354	22(21),30	546 <sup>66</sup>
10,12	355	23	515 f.
11,4	162 <sup>19</sup>	23,3	447
11,7	296 <sup>84</sup> , 353 <sup>13</sup>	23,4	515
13,2	351, 352	23,6	354, 419, 511, 515
13,4	351, 352, 435 <sup>2</sup> , 447, 553 <sup>89</sup>	23(22),6	144 <sup>43</sup>
13,6	145, 372 <sup>62</sup>	24	162–164, 165, 269
13(12),6	509 <sup>171</sup>	24,1 f.	19, 162
14,6	445	24,1	163
16,3	18 <sup>7</sup>	24,2	163, 423
16,8–11	515	24,3–5	162
16,10 f.	395 <sup>124</sup>	24,7–10	19, 162, 163
16(15),11	546	24,7	163 <sup>21</sup> , 419
17,15	177, 353 <sup>13</sup> , 515	24,8	163
18,3	445 <sup>(15)</sup>	24,9	419
18,6–18	396	24,10	162, 163
18,12	216 <sup>20</sup>	25	553 <sup>87</sup>
18,16	213, 219 <sup>31</sup>	25,5	396
18,20	559	25,6	145 <sup>44</sup> , 420 <sup>188</sup>
18,29	216 <sup>20</sup> , 553 <sup>89</sup>	25(24),7	144 <sup>43</sup>
18,31	553 <sup>87</sup>	25,10	138 <sup>21</sup> , 162 <sup>19</sup>
18,32	445 <sup>15</sup>	25(24),10	144 <sup>43</sup>
18,33	553 <sup>87</sup>	25,18	319 <sup>142</sup>
18,47	396, 445 <sup>15</sup>	26,1	482
18,51	420 <sup>188</sup>	26,8	423 <sup>196</sup>
18(17),51	144 <sup>43</sup>	27	354, 509–512
19	446 f., 448 <sup>(20)</sup>	27,1–6	354, 511
19,2–5a.5b–7	446	27,1–3	511
19,8–11	446, 447	27,1	354, 396, 511, 553 <sup>89</sup>
19,8 f.	446, 447	27,2 f.	511
19,9	553 <sup>89</sup>	27,4–6	511
19,10 f.	446	27,4	510 <sup>172</sup> , 511, 512, 515
19,10.11	447	27,5	354, 511
19,15	445 <sup>15</sup>	27,7–14	354, 511, 512
21	418 f.	27,7	435 <sup>2</sup>
21,5	419 <sup>(187)</sup>	27,9	354, 396, 511
21(20),8	144 <sup>43</sup>	27,10	66
21,14	159	27,11	510 <sup>174</sup>
22,2 f.	36	27,13	354, 512, 515, 553 <sup>88</sup>
22,7–22	374	27,14	512
22,20	36	28,1	445 <sup>15</sup> , 469
22,22	435 <sup>2</sup>	28,7	160
		28,8	159

29	33, 98, 269, 442	34,19	225 <sup>47</sup>
29,1 f.	488 <sup>109</sup>	35,1	482
29,2	18 <sup>6</sup>	35,23 f.	482
30	557 <sup>101</sup>	35,23	304
30,4	7 <sup>15</sup> , 396, 469, 557 <sup>101</sup>	35(34),23	304
30,6	153, 357, 419	36,10	536 <sup>38</sup> , 553 <sup>86.89</sup>
30,6b	357 <sup>17</sup>	36,11	141 <sup>32</sup> , 150
30,7	557 <sup>101</sup>	37	376 <sup>73</sup> , 553 <sup>87</sup>
30,10	291, 395	37,3.5	372 <sup>62</sup>
30,13	419	37,31	448 <sup>20</sup>
31	225	38	513
31,2 f.	225	38,16	513
31,3 f.	225, 445 <sup>15</sup>	39	5 <sup>10</sup> , 399 f., 423 <sup>197</sup> , 513
31,5–8a	225	39,2	400, 513
31(30),6	79	39,5–7	399
31,6b	225	39,5 f.	417
31,7	372 <sup>62</sup>	39,5	399
31,7b	225	39,6	400
31(30),8	144 <sup>43</sup>	39,7	400, 423 <sup>197</sup> , 513
31,8a	225	39,8	399, 400, 513
31,9	559	39,9–14	400
31,13	553 <sup>92</sup>	39,10	513
31,15	372 <sup>62</sup>	39,11–14	399
31,16	418	39,12.13	400
31,17	447	39,14	381, 400, 513
31(30),17	144 <sup>43</sup>	40	513
31,20 f.	350	40,2	513
31,21	351	40,3	445 <sup>15</sup>
31(30),22	144 <sup>43</sup>	40(39),4	509 <sup>171</sup>
32,1	319 <sup>142</sup> , 320 <sup>143</sup>	40,8 f.	145
32,2	303	40,8	145
32,5	319 <sup>142</sup>	40,9	145 <sup>46</sup> , 447, 448 <sup>20</sup>
33	269 f., 272	40,10 f.	145
33,1	270	40,12	145 <sup>(44)</sup>
33,4–9	269 f.	40,13–18	145
33,4	270	40,13	145
33,5	138 <sup>28</sup> , 141 <sup>32</sup> , 270	40,17	146, 441
33,6	162, 216 <sup>22</sup> , 270 <sup>(19)</sup>	41,3	7 <sup>15</sup>
33,7	216 <sup>20</sup> , 270 <sup>(19)</sup>	41,14	419
33,8–11	270	42–83	23 <sup>22</sup> , 36, 164 <sup>23</sup> , 373 <sup>63</sup>
33,9	270 <sup>19</sup>	42 f.	362 <sup>27</sup> , 386, 512 f.
33,11	421 <sup>191</sup>	42,2–6	512
33,12	270	42,3	353 <sup>13</sup> , 512, 513, 535, 553 <sup>90</sup>
33,19	7 <sup>15</sup>	42,4	512
33,21	18 <sup>6</sup>	42,6	386 <sup>92</sup> , 512, 513
34	372	42,7–12	512
34,2	292	42,9	512, 535
34,10	18 <sup>7</sup>		

42,10	386, 445 <sup>15</sup> , 513	51,19	225 <sup>47</sup>
42,11	512	52,7	553 <sup>92</sup>
42,12	362, 386 <sup>92</sup> , 396, 512,	52,10	420 <sup>188</sup>
	513	52,11	419
43,1–5	512	56	372–374
43,1	482	56,2–14	372 <i>f.</i>
43,2	386, 513	56,4 <i>f.</i>	372 <sup>62</sup>
43,5	362, 386 <sup>92</sup> , 396, 512,	56,7	374
	513	56,12	372 <sup>62</sup>
44	353	56,14	553 <sup>89</sup>
44,4	447	59,6	162
44,10.24	380	59,10	445
45,18	421 <sup>191</sup>	59(58),11	144 <sup>43</sup>
46	164 <i>f.</i>	59,17 <i>f.</i>	445
46,2	164 <sup>23</sup> , 166, 445	59,17	159
46,4	164	59(58),17	144 <sup>43</sup>
46,5	164	59,18	160
46,6	164 <sup>23</sup> , 358	59(58),18	144 <sup>43</sup>
46,8	162, 445	60	353
46,10	165	60,8	162 <sup>19</sup>
46,11	164 <sup>23</sup>	60,12	380
46,12	162, 445	61	143
47	36–38	61(60),3	509 <sup>171</sup>
47,2–10	36 <i>f.</i>	61,4	159, 445
47,2 <i>f.</i>	37	61,7 <i>f.</i>	143
47,2.4 <i>f.</i>	37	61,8	138 <sup>21</sup> , 420 <sup>188</sup>
47,4.5.9	37	62,3	445
47,10	37 <sup>(44)</sup> , 39	62,7 <i>f.</i>	445 <sup>15</sup>
47(46),10	37 <sup>44</sup>	62,7	396, 445
48,2	162 <sup>19</sup>	62,8 <i>f.</i>	445
48,3	378	62(61),8	509 <sup>171</sup>
48,4	445	63,2	553 <sup>90</sup>
48,9	162	63,3	159, 162 <sup>19</sup> , 396, 445 <sup>15</sup>
49,10	7 <sup>15</sup>	67,2	447
49,16	395 <sup>124</sup>	68,6	62 <sup>30</sup> , 423 <sup>196</sup>
50,4	4	68,13	162
50,6	481	68,20	396
50,23	553 <sup>87</sup>	68,25	162 <sup>19</sup>
51	225–227, 230, 231,	68,27	553 <sup>86</sup>
	304, 305, 306, 372	68(67),31	362 <sup>24</sup>
51,3	145 <sup>44</sup> , 304	68,34–36	159
51(50),3	304	69,7	162
51,6	226, 304, 305, 374	69(68),10	526
51(50),6	304	69,14.17 <i>f.</i>	435 <sup>2</sup>
51,11–14	226, 374	69,17	145 <sup>44</sup>
51,12–14	226, 304	69,21	508 <sup>169</sup>
51,12	226	69,22	553 <sup>90</sup>
51,13	226	69,33	557 <sup>101</sup>

70,5	146	79,1	162 <sup>19</sup>
71,3	423 <sup>196</sup> , 445 <sup>15</sup>	79,13	419, 421 <sup>191</sup>
71(70),5	509 <sup>171</sup>	80	353, 553 <sup>89</sup>
71,7	445	80,4	447
71,20	7 <sup>15</sup> , 216 <sup>20</sup> , 557 <sup>101</sup>	80,5	162
71(70),20	536 <sup>34</sup>	80,8	162, 447
72	297	80,15	162
72,2.4	223	80,19	7 <sup>15</sup> , 25
72,5	421 <sup>191</sup>	80,20	162, 447
72,8–11	61 <sup>28</sup>	82	98
72,12f.	223	82,8	481
72,17	61 <sup>28</sup>	83	353
73	5 <sup>10</sup>	84	165f.
73,13	303	84,2	162, 165
73(72),13	303	84,3	165, 535
73,17	145	84,4	162, 165
73,23–28	395 <sup>124</sup>	84,5	166
73,26	445 <sup>15</sup>	84,7	553 <sup>86</sup>
73,27	553 <sup>92</sup>	84,8	165, 177, 353 <sup>13</sup>
73,28	445	84,9	162, 165
74	352f., 416 <sup>178</sup>	84,11	166, 419
74,1–3	352	84,13	162, 165
74,1	380, 416 <sup>178</sup>	85	353
74,2	353	85,3	319 <sup>142</sup> , 320 <sup>143</sup>
74,3	162 <sup>19</sup> , 353	85,7	7 <sup>15</sup>
74,10.12.19	353	85,11–14	144 <sup>40</sup>
74,22	482	85,11	138 <sup>21</sup>
75	555	86	325
75,9	356	86,1	435 <sup>2</sup>
75,10	419	86,2	372 <sup>62</sup>
76,4	165	86,5	142 <sup>35</sup> , 145 <sup>45</sup> , 320, 325 <sup>157</sup> , 371 <sup>60</sup>
76,8	327	86,11	553 <sup>87</sup>
77	353	86,13	396
77,4.7	225 <sup>48</sup>	86,15	139, 142 <sup>34.35</sup> , 145 <sup>45</sup> , 325 <sup>157</sup> , 371 <sup>60</sup>
77,8–10	379 <sup>78</sup>	86,16	159
77,8.12–21	379 <sup>78</sup>	87,7	553 <sup>86</sup>
77,17	216 <sup>20</sup>	88	349 <sup>6</sup> , 396 <sup>125</sup>
78	397f., 442	88,5.7	469
78,1	4 <sup>5</sup> , 448 <sup>20</sup>	88,11–13	291
78,5	448 <sup>20</sup>	88,11.12f.	395
78,32f.	398	88,13	216 <sup>20</sup>
78,33	398	88,14	358
78,37–39	398	89	60f., 143 <sup>40</sup> , 353, 458
78,38	142 <sup>35</sup>	89,2f.	420 <sup>188</sup>
78,39	398	89,4f.	458
78,56	162 <sup>19</sup>	89,6.8	18 <sup>7</sup>
78,59.67	380		
79	353		

89,9	162	93,5b	161 <sup>15</sup>
89,15	138 <sup>21</sup> , 141 <sup>32</sup> , 143, 297	93,5c	162 <sup>19</sup>
89,16	447	94,12	5 <sup>10</sup> , 448 <sup>20</sup>
89,20–47	64	94,22	445 <sup>(15)</sup>
89,21.27f.	61	95,10	553 <sup>91</sup>
89,27	61, 63, 445 <sup>15</sup>	96	487f.
89,29f.	419, 458	96,1–13	488 <sup>111</sup>
89,31	448 <sup>20</sup>	96,1	487
89,35	458	96,3–9	488 <sup>(109)</sup>
89,36–38	419	96,10–13	488 <sup>(110)</sup>
89,39–46	61	96,13	481
89,39–41	61	96,13cd	488
89,39	380	97,2	144 <sup>40</sup> , 297
89,40	458	98	488
89,45	61	98,1.2f.4–9	488
89,47	352	98,9	481
89,51f.	60	99,7	162 <sup>19</sup>
90	398f., 422f.	99,8	142 <sup>35</sup> , 319 <sup>142</sup> , 435 <sup>2</sup>
90,1–3	423	99,9	162 <sup>19</sup>
90,1f.	399	100,5	420 <sup>188</sup> , 421 <sup>191</sup>
90,1	399, 423	102	423 <sup>197</sup>
90,2	414, 422	102,1–12	349 <sup>6</sup>
90,3.4–12	423	102,3	435 <sup>2</sup>
90,7–9	355	102,4	417
90,7f.	351	102,11–15.24–29	399
90,8	226	103	62f., 291f., 372, 397
90,9f.	398, 417	103,1	18 <sup>6</sup> , 22
90,11f.	5 <sup>10</sup> , 398	103,2–5	64
90,12	399, 414, 423	103,2	292
90,13–17	423	103,3f.	291
90,13f.	399	103,3	320 <sup>(142)</sup>
90,17	423	103,4	141 <sup>32</sup> , 145 <sup>44</sup> , 382
91,2	445	103,8–14	64
91,9	423 <sup>196</sup> , 445	103,8	139, 142 <sup>35</sup> , 371 <sup>60</sup>
91(90),9	509 <sup>171</sup>	103,9	416
91,11.13	553 <sup>87</sup>	103,10–14	63
91,16	396	103,13	63, 397
92,16	445 <sup>15</sup>	103,14	65, 397
93	33, 160–162, 163, 269, 442	103,17	141 <sup>32</sup> , 397
93,1	488 <sup>110</sup>	103,19–22	419
93,1b	59, 418	103,20–22	292
93,1e–2b	161 <sup>18</sup>	103,21	162
93,2	59, 161, 162 <sup>19</sup> , 418	104	219f.
93,3	161	104,1	35
93,4	161, 378	104,6	216 <sup>20</sup>
93,5	160, 161, 418, 419	104,20–23	220
93,5a	162 <sup>19</sup>	104,20	216 <sup>20</sup> , 220
		104,27f.	418

104,29f.	211, 219f., 226	116,4	357
104(103),29f.	211	116,5	142 <sup>35</sup> , 296 <sup>84</sup> , 357, 371 <sup>60</sup>
104,29	220	116,9	512, 553 <sup>88</sup>
104,29c	219 <sup>34</sup>	116,10–19	357
104,30.31	220	116,12	357
105	488	116,13	356, 357
105,1–15	488 <sup>111</sup>	116,14.17.18	357
105,3	18 <sup>6</sup>	116,19	512
105,8–10	462 <sup>61</sup>	117	488
105,8	417	117,2	420 <sup>188</sup>
105,42–45	462 <sup>61</sup>	118	555, 558–561
105,45	448 <sup>20</sup>	118,1–4	420 <sup>188</sup> , 559
106,1	420 <sup>188</sup>	118,1	559
106(105),9f.	362 <sup>24</sup>	118,2–4	559
106,9	216 <sup>20</sup>	118,3	558
106,31	303 <sup>98</sup>	118,4.5–9	559
106,45	178	118,5	559
106,47f.	488 <sup>111</sup>	118,7	559
106,47	18 <sup>6</sup>	118,10–13	559, 560
107,1	420 <sup>188</sup>	118,13a	560 <sup>106</sup>
107,4	553 <sup>91</sup>	118,14–21	396
107,10.14.26	216 <sup>20</sup>	118,14–18	559, 560
107,40	553 <sup>91</sup>	118,14f.	560
108	353	118,14	160, 560
108,8	162 <sup>19</sup>	118,15	558
108,12	380	118,16b	560 <sup>107</sup>
109,12	150	118,17	560, 561
110,1	45 <sup>82</sup> , 48 <sup>99</sup>	118,18	560
110(109),1	45	118,19–24	559, 561
111	376 <sup>73</sup>	118,20	558
111,2	447	118,21	435 <sup>2</sup>
111,4	32, 142 <sup>35</sup> , 371 <sup>60</sup>	118,22–24	561
112	376 <sup>73</sup>	118,22f.	502, 561
112,1	447	118,25–29	559
112,4	142 <sup>35</sup> , 371 <sup>60</sup>	118,25–28	561
113–118	555	118,25.28	561
113	555	118,29	420 <sup>188</sup> , 559
115	555	119	5 <sup>10</sup> , 145, 146 <sup>47</sup> , 162 <sup>19</sup> , 376 <sup>73</sup> , 447f., 448 <sup>20.22</sup> , 553 <sup>87</sup>
115,3	166		
115,9–11	372 <sup>62</sup>		
115,12–18	290	119,1	448
115,15	292	119,1b	448
115,18	292, 419	119,7.12	5 <sup>10</sup>
115,18 (113,26 LXX)	292	119,16	7
116	512	119,17	7 <sup>15</sup>
116,1	357, 449	119,18	448
116,2	357	119,24	7
116,3–6	396	119,25	7 <sup>15</sup> , 449 <sup>23</sup>

119,26.27	5 <sup>10</sup>	124	32, 283
119,28f.	448	124,6.8	32, 283
119(118),29	362 <sup>24</sup>	129,4	296 <sup>84</sup>
119,34	5 <sup>10</sup> , 448	130	326f. <sup>(161)</sup>
119,37.40	7 <sup>15</sup> , 449 <sup>23</sup>	130,1f.	326
119,43	449 <sup>24</sup>	130,3f.	326, 327
119,44	448	130,4	320
119,47	7	130,5f.	327 <sup>(162)</sup>
119,49	449 <sup>24</sup>	130,5b.6	327 <sup>162</sup>
119,50	7 <sup>15</sup> , 449 <sup>23</sup>	132,12–14	419
119,55	448	132,12	162 <sup>19</sup>
119,64.68	5 <sup>10</sup>	133,3	292
119,70	7	134	290
119,71	5 <sup>10</sup>	134,2	162 <sup>19</sup>
119,72	448 <sup>21</sup>	135	290
119,73	5 <sup>10</sup>	135,6	166, 216 <sup>20</sup>
119,74	449 <sup>24</sup>	136	143, 144, 420 <sup>(188)</sup> , 559
119,77	7 <sup>(15)</sup> , 448	136,1	144, 264
119,81	449 <sup>24</sup>	136(135),1	144
119,88	7 <sup>15</sup> , 449 <sup>23</sup>	136,2–9	144
119,92	7, 448	136,4–7	144
119,93	7 <sup>15</sup> , 449 <sup>23</sup>	136,4.10.13.16f.	144
119,97	448	136,25.26	144
119,105	448, 553 <sup>89</sup>	137	353
119,107	7 <sup>15</sup> , 449 <sup>23</sup>	138,2	18 <sup>6</sup> , 162 <sup>19</sup>
119,108	5 <sup>10</sup>	138,7	7 <sup>15</sup>
119,113	448	138,8	420 <sup>188</sup>
119,114	449 <sup>24</sup>	139	166–168
119,116	7 <sup>15</sup> , 449 <sup>23</sup>	139,8	396
119,124.125	5 <sup>10</sup>	139,11f.	216 <sup>20</sup>
119,130	447	139,14.17–24	168
119,135	5 <sup>10</sup> , 447	139,17.23f.	168
119,137	296 <sup>84</sup>	140,8	159, 166
119,143	7	141,7f.	396
119,144	5 <sup>10</sup> , 7 <sup>15</sup> , 449 <sup>23</sup>	142,4	225 <sup>47</sup>
119,145	435 <sup>2</sup>	142,6	445, 553 <sup>88</sup>
119,147	449 <sup>24</sup>	142(141),6	509 <sup>171</sup>
119,149	7 <sup>15</sup> , 449 <sup>23</sup>	143	304
119,151.153	448	143 (142)	304
119,154	7 <sup>15</sup> , 382, 449 <sup>23</sup> , 482	143,1	304, 435 <sup>2</sup>
119,156	7 <sup>15</sup> , 449 <sup>23</sup>	143,2	145, 303, 482
119,159	7 <sup>15</sup> , 138 <sup>28</sup> , 449 <sup>23</sup>	143(142),2	303
119,163.165	448	143,4	225 <sup>49</sup>
119,169	5 <sup>10</sup> , 448	143,7	225 <sup>49</sup> , 435 <sup>2</sup> , 469
119,174	7, 448	143,8	358, 372 <sup>62</sup>
119,175	7 <sup>15</sup> , 449 <sup>23</sup>	143,10	225 <sup>49</sup>
119,176	553 <sup>91</sup>	143,11	7 <sup>15</sup> , 304
121	291	144,1	445 <sup>15</sup>

144,2	445	16,6	138 <sup>21</sup>
144,4	400, 417	16,12	143 <sup>39</sup>
145	283	16,22	537 <sup>38</sup> , 553 <sup>86</sup>
145,1f.	292	18,21	553 <sup>94</sup>
145,7–9	145 <sup>45</sup>	19,11	319 <sup>141</sup>
145,8	139, 142 <sup>35</sup> , 145 <sup>45</sup> , 371 <sup>60</sup>	20,28	138 <sup>21</sup> , 143
145,15	418	23,18	421 <sup>192</sup>
145,17	296 <sup>84</sup>	25,5	143 <sup>39</sup>
145,18	448	25,11	418
145,21	18 <sup>6</sup> , 32, 283, 292	29,13	447
146,4	219 <sup>31</sup>	31,8f.	298
148	372		
148,2	162	Kohelet	
149	488	1,2	400, 420
150,1	162 <sup>19</sup>	1,3–11	421
		1,3.9.10f.	421
Proverbien		1,17f.	5 <sup>10</sup>
1,1–7	5, 223	2,13–16	5 <sup>10</sup>
1,8	7 <sup>14</sup>	2,14f.	422
2	5	2,16	421
2,13	216 <sup>20</sup>	2,21	5 <sup>10</sup>
3,1–3	7 <sup>14</sup>	3,1–9	421
3,3	138 <sup>21</sup>	3,6	422
3,11f.	65	3,10–15	272
3,20	216 <sup>20</sup>	3,11	421 <sup>(192)</sup> , 422
4,4	7 <sup>15</sup>	3,14	326 <sup>161</sup> , 421 <sup>192</sup>
6,20–23	7 <sup>14</sup>	3,15.18–20	422
7,1–5	7 <sup>14</sup>	3,19–21	219 <sup>32</sup>
7,2	7 <sup>15</sup>	3,20–22	5 <sup>10</sup>
8	263	7,8	421 <sup>192</sup>
8,1–21.22–31	263	7,14	421
8,22.23.24–27a	263	8,16f.	5 <sup>10</sup>
8,24.27f.	216 <sup>20</sup>	9,1–3	422
8,27b–30	263	9,3	400
8,30f.	7 <sup>14</sup>	9,4–6	400f.
8,30.31.32–36	263	9,7–10	400, 422
9	402 <sup>131</sup>	9,10–12	5 <sup>10</sup>
9,16.17f.	402 <sup>131</sup>	9,11–18	400
10,11	536 <sup>38</sup> , 553 <sup>86</sup>	9,11f.	422
10,17	553 <sup>87</sup>	11,1–6	5 <sup>10</sup> , 422
11,11	281	12,1	422
11,19	553 <sup>94</sup>	12,5	416 <sup>176</sup> , 422
12,28	553 <sup>94</sup>	12,7	219 <sup>31</sup>
13,14	536 <sup>38</sup> , 553 <sup>86.94</sup>	12,8	400
14,22	138 <sup>21</sup>		
14,27	537 <sup>38</sup> , 553 <sup>86.94</sup>	Canticum Canticorum (Hoheslied)	
14,31	501 <sup>145</sup>	2,3	447
15,23	418	2,7	24, 447

3,5	24, 447	14,3 f.	68 <sup>43</sup>
8,4	447	14,3	90 <sup>131</sup>
8,6	24	15,3	426 <sup>205</sup> , 557 <sup>101</sup>
		15,11	218
Sapientia Salomonis		16,13	557 <sup>101</sup>
1–5	68	16,17.24.26	273
1,1–4	233		
1,3	68	Jesus Sirach	
1,5	233, 235	2,11	142 <sup>35</sup>
1,6	233	5,4–7	142 <sup>35</sup> , 328
1,7	218 <sup>29</sup> , 234	5,5 f.	328 <sup>163</sup>
1,13 f.	405, 557 <sup>101</sup>	5,5	321 <sup>146</sup>
1,13.14.15	272	16,11 f.	328
1,16–2,9	424	16,11	321 <sup>146</sup> , 328 <sup>163</sup>
1,16	406	17,29	328
2 f.	489	18,1–7	272
2	433	18,2	304
2,10–24	424	18,11–14.20	328
2,10	406 <sup>149</sup>	20,6 f.	418
2,12–14	67	23,1.4	67 <sup>42</sup>
2,13	489	31,1	507 <sup>166</sup>
2,16–20	67	31,14–16	514
2,18	489	42,15–43,33	33, 111 f., 168, 272 <sup>(24)</sup>
2,22	68	42,15–25	168
2,23	515	42,17	168
2,24	406	42,18 f.	272
2,24(25)	515	42,21–23	111
3,1–9	233	42,21	112
3,1–4	557 <sup>101</sup>	42,23–25	272
3,1	424, 515	42,23	32, 168, 554 <sup>95</sup>
3,4	68, 515	43,10	272
3,5–9	489	43,27	32, 272
3,9	515	43,28–33	272
3,11	507 <sup>166</sup> , 515	44–50	272 <sup>24</sup>
5,1–4	68	44,1.10	272
5,15(16)	424	44,19–23	313 <sup>123</sup>
5,17(18)	272	45,5	162 <sup>19</sup> , 448
6,9–21	233	50	168
6,10	234	50,14	168
6,19	545 <sup>65</sup> , 557 <sup>101</sup>	50,15	168
7,22 f.	234	50,16–22	31, 291
7,22.23	234	50,20 f.	291 <sup>67</sup>
7,25	185, 234	50,22	168, 291 <sup>67</sup>
7,26.27	234	51,1–12	66
10,1–11,4	272	51,1.9.10	66
11,17	262		
12,15–27	272	Psalmen Salomos	
13,1–9	234	2,15	304

3,5	304	9,1–6	62, 169
4,8	304	9,1	129, 216 <sup>20</sup> , 534 <sup>30</sup>
8,7.23–28	304	9,5 f.	223, 464
9,2	304	9,5	62, 419
17	491	9,6	62
17,37	223 <sup>43</sup>	9,7–10,4	169
18,7	223 <sup>43</sup>	10,5–9	169
Jesaja		10,16.33	41
1–39	169	10,17	19 <sup>9</sup>
1,2	4	10,20	19 <sup>9,11</sup>
1,3	4 <sup>6</sup>	10,24–27	169
1,4	19 <sup>11</sup>	11	223 <sup>43</sup>
1,6	519	11,1–10	169
1,10–20	501 <sup>145</sup>	11,1–9	222–224
1,11–15	353	11,1	223
1,12	353	11,3–5	223
1,13.14	353	11,6–9	222 <sup>42</sup> , 223
1,15	353	11,7–9	222 f.
1,21–25	299 <sup>94</sup>	11,9	4 <sup>6</sup> , 224
1,24	41	11,10	526
1,26.27 f.	299 <sup>94</sup>	11,11–16	169
2,2–5	169, 465	12,2	160, 560
2,2–4	5	12,3	553 <sup>86</sup>
2,2	421 <sup>192</sup>	12,6	19 <sup>11</sup>
2,4	484	13–19	169
2,9	319 <sup>142</sup>	17,7	19 <sup>11</sup>
3,1–15	169	19,4	41
3,1	41	19,16–25	169
4,1	421 <sup>192</sup>	19,24	285
5	299	20 f.	169
5,1–24	169	22	169, 401 f.
5,1–7	299	22,9–14	401 f.
5,7.8–24	299	23	169
5,16	19 <sup>9</sup> , 299	24–27	483
5,19	19 <sup>11</sup>	25,8	278 <sup>39</sup> , 370, 403, 410
5,20	216 <sup>20</sup>	26	403
5,23	299	26,4	445 <sup>15</sup>
5,24	19 <sup>11</sup>	26,9	225 <sup>48</sup>
5,26–29	169	26,14	403
5,29	482	26,19	7 <sup>15</sup> , 403
6	18, 19, 32, 169, 360	26,20	403
6,3	19, 32, 163, 205, 269	27,9	476
6,5	19	28	401, 402
6,5a	19	28,1–4	169
7,10–17	169	28,14–17	402
7,14	82, 135	28,16	403 <sup>134</sup>
8,23–9,1	408	28,18	402 <sup>132</sup>
		29,1–10	169

29,19	19 <sup>11</sup>	41,3	301, 464
29,23	18 <sup>6</sup>	41,6f.	109
30,1–5	169	41,8–10	303
30,11.15	19 <sup>11</sup>	41,8	108, 170
30,19–26	169	41,14	19 <sup>11</sup> , 170, 382 <sup>85</sup>
30,26	519	41,16	19 <sup>11</sup>
30,27–31	169	41,20	19 <sup>11</sup> , 175 <sup>38</sup>
30,29	445 <sup>15</sup>	41,21–29	483
31,1–3	169	41,21–24	170
31,1	19 <sup>11</sup>	41,29	216 <sup>20</sup>
31,3	398 <sup>128</sup>	42,1–4	108, 221f., 243 <sup>99</sup> , 301, 465, 489
31,4–9	169		69 <sup>45</sup> , 135, 222, 242 <sup>96</sup>
32,17f.	464	42,1	489
33,17–24	169	42,1	222
33,22	481	42,3f.	489, 521 <sup>194</sup>
33,24	319 <sup>142</sup>	42,4	465 <sup>66</sup>
34,11	216 <sup>20</sup>	42,5–7	219
35	169	42,5	465 <sup>(66)</sup>
37,4.17	535	42,6	271
37,20	98	42,9	108
37,23	19 <sup>11</sup>	42,19	482
38,11	553 <sup>92</sup>	42,22	109
38,16	7 <sup>15</sup>	43,1–7	64 <sup>33</sup> , 65 <sup>34</sup> , 170, 270, 382 <sup>85</sup>
40–55	170, 221 <sup>37</sup> , 270	43,1	19 <sup>11</sup> , 170
40,1–8	516f.	43,3	195, 197
40,1f.	517	43,6	65 <sup>34</sup>
40,1	519	43,7	109
40,2	300, 469	43,8–13	483
40,3–5	517	43,9–13	109, 170
40,3	48 <sup>101</sup> , 486	43,10	108
40,5	516 <sup>180</sup> , 517	43,10	22 <sup>18</sup> , 126 <sup>95</sup> , 358
40,6–8	517	43,11	359
40,6	517 <sup>(181)</sup>	43,12	19 <sup>11</sup> , 64 <sup>33</sup> , 382 <sup>85</sup>
40,7	516 <sup>180</sup>	43,14	278 <sup>39</sup>
40,8	517	43,18f.	65 <sup>34</sup>
40,10	170	43,21	170
40,12–17	109	43,25	221
40,13	46 <sup>89</sup>	44,1–5	108
40,17	216 <sup>20</sup>	44,1f.	19 <sup>11</sup> , 65 <sup>34</sup>
40,18–20	109	44,2	285
40,23	216 <sup>20</sup>	44,3	300
40,25f.	170	44,5	115 <sup>58</sup>
40,25	19 <sup>9</sup>	44,6–20	109, 483
40,27–31	170	44,6–8	64 <sup>33</sup> , 126 <sup>95</sup> , 170, 382 <sup>(85)</sup>
40,27	221, 359 <sup>(18)</sup>	44,6	126 <sup>95</sup> , 445 <sup>15</sup>
41,1–5	170, 483	44,8	109
41,1–3	300	44,9–20	
41,2	301		

44,21	65 <sup>34</sup> , 108	48,17–19	300
44,22–24	64 <sup>33</sup> , 382 <sup>85</sup>	48,17	19 <sup>11</sup> , 64 <sup>33</sup> , 382 <sup>85</sup>
44,24–28	109	48,18	482
44,24–28a	271	48,20	64 <sup>33</sup> , 382 <sup>85</sup>
44,24	19 <sup>11</sup> , 65 <sup>34</sup> , 270	48,21	108
44,28	301	49,1–6	108, 109, 271, 301, 465 <sup>(66)</sup> , 517f.
45,1–8	22 <sup>18</sup>	49,1	19 <sup>11</sup>
45,1	301	49,3	108
45,4	108	49,5	19 <sup>11</sup> , 65 <sup>34</sup>
45,5–7	170	49,6	108, 518
45,5	126 <sup>95</sup>	49,7	19 <sup>11</sup> , 64 <sup>33</sup> , 108, 382 <sup>85</sup>
45,6	98, 301	49,8–13	465 <sup>66</sup> , 518
45,7	216 <sup>20</sup> , 271 <sup>21</sup> , 464	49,8	465 <sup>(66)</sup> , 518
45,8	301, 359	49,9–12	518
45,9–13	65 <sup>34</sup>	49,9	519
45,11	19 <sup>11</sup>	49,13	170
45,13	170	49,14 ff.	519
45,14–17	109	49,15	94 <sup>149</sup>
45,15–25	358	49,16	300
45,15	358, 359	49,25	359
45,16–25	359	49,26	64 <sup>33</sup> , 382 <sup>85</sup>
45,17	359	50,4–11	384
45,18–23	170	50,4–9	108, 302
45,18 f.	216 <sup>20</sup> , 271 <sup>(21)</sup>	50,8 f.	302
45,18	40 <sup>52</sup> , 65 <sup>34</sup>	51,1 f.	303
45,19–23	301	51,3	519
45,19	359 <sup>(18)</sup>	51,5	359
45,20 f.	483	51,8	421 <sup>191</sup>
45,20	359	51,9–11	271
45,21 f.	98	51,10	64 <sup>33</sup> , 216 <sup>20</sup>
45,21	99, 126, 296 <sup>84</sup>	51,12–16	519
45,22	359	51,15	170
46,5–7	109	51,16	356, 519
46,7	359	51,17	356
46,8–13	170, 421 <sup>192</sup>	51,18–20	356
46,9–13	271	51,19	356, 521
46,9–11	109, 483	51,21 f.	356
46,9	98	52,2	519
46,11	65 <sup>34</sup>	52,4	195
46,12 f.	301	52,7–10	109, 271, 464, 469
46,12	299	52,7	202 <sup>121</sup> , 464, 519
47,4	19 <sup>11</sup> , 64 <sup>33</sup> , 170, 382 <sup>85</sup>	52,8 f.	519
47,13	359	52,9	64 <sup>33</sup> , 382 <sup>85</sup>
48,2	170	52,10	109, 519
48,9–11	19 <sup>11</sup>	52,11	195
48,9	142 <sup>35</sup>	52,13–15	152
48,12	382	52,13	385
48,16 f.	359 <sup>18</sup>		

52,14	152	57,14–21	20
52,15	109, 152, 302	57,15–17	519
53 (= 52,13– 53,12)	64, 67, 108, 109, 151 <i>f.</i> , 302, 306, 324, 331 <sup>170</sup> , 378, 384 <i>f.</i> , 486 <sup>107</sup> , 489	57,15	7 <sup>15</sup> , 19 <sup>11</sup>
		57,16	219, 416
		57,17–19	152
53,1–11 <i>aa</i>	151	57,17 <i>f.</i>	306
53,4 <i>f.</i>	384	57,17	357 <sup>16</sup>
53,5	151, 153, 464 <sup>65</sup>	58,10	216 <sup>20</sup>
53,6	152, 553 <sup>91</sup>	59,7	521
53,8	151, 553 <sup>92</sup>	59,9	216 <sup>20</sup>
53,9 <i>f.</i>	384	59,15b–20	152
53,9	151	59,16	306
53,10	152, 324 <sup>155</sup>	59,20 <i>f.</i>	476
53,11 <i>f.</i>	302, 384	59,20	64 <sup>33</sup> , 382 <sup>85</sup>
53,11	302, 306, 384, 385, 424	59,21	464
53,11c–12	152	60,1	370
53,12 <i>ef</i>	152	60,2	216 <sup>20</sup>
54 <i>f.</i>	465	60,3.5	370
54,1–10	108, 151, 152 <i>f.</i> , 464 <i>f.</i>	60,9	19 <sup>11</sup>
54,1	465	60,10	153
54,5	19 <sup>11</sup> , 64 <sup>33</sup> , 170, 382 <sup>85</sup>	60,14	19 <sup>11</sup>
54,5b	153	60,15	421 <sup>191</sup>
54,6	464, 519	60,16	64 <sup>33</sup> , 382 <sup>85</sup> , 521
54,6b	152 <sup>64</sup>	60,18	521
54,6c–8	152 <i>f.</i>	60,19 <i>f.</i>	370
54,7–10	153, 154, 170, 269	61,1–9	466
54,7 <i>f.</i>	142 <sup>35</sup> , 153, 357, 359, 403	61,1–3	222 <sup>41</sup>
		61,1 <i>f.</i>	431, 519
		61,1	243
54,7	153	61,4	421 <sup>191</sup>
54,8	153, 382 <sup>85</sup>	61,5–9	520
54,9	153	61,6	466
54,10	153 <sup>(65)</sup> , 464, 465	61,8 <i>f.</i>	153 <sup>65</sup>
54,13	465	61,8	464, 466, 519 <sup>187</sup>
55	465	62,12	20 <sup>13</sup> , 64 <sup>33</sup>
55,1–5	109, 519 <sup>187</sup>	63 <i>f.</i>	67, 79, 94, 353
55,1	370	63,1–9	152
55,3–5	153 <sup>65</sup> , 465	63,5	306
55,3	7 <sup>15</sup> , 458, 464, 465, 519 <sup>187</sup>	63,7–64,11	63–65, 66, 68, 226 <i>f.</i> , 520
55,4	465	63,7	64, 142 <sup>35</sup> , 145 <sup>44</sup>
55,5	19 <sup>11</sup>	63,8	64
55,7	303	63,8b–14	226
55,10–13	519	63,9.10	227
56,1–7	520 <sup>187</sup>	63,11–13	226
56,4	462 <sup>60</sup> , 464	63,13	216 <sup>20</sup>
56,5	300	63,14	64, 227
56,6	462 <sup>60</sup> , 464	63,15–19	226

63,15 f.	63 f.	11,1–14	458
63,15	520	11,14	384
63,16	51, 63, 64, 78, 382, 520	11,18–12,6	382
63,16b	64	12,1	296 <sup>84</sup>
63,17	64, 553 <sup>91</sup>	13,16	216 <sup>20</sup>
63,18	20 <sup>13</sup> , 64, 65	14,11	384
63,19	64, 77, 242	15,1	384
63,19a	227	15,10–21	382
64,1	64	15,15	142 <sup>35</sup> , 383
64,4–7	349	15,17 f.	383
64,4–6	64, 65, 363	16,5	145 <sup>44</sup>
64,4	306, 349 <sup>(7)</sup>	16,7	356
64,6	349 <sup>(7)</sup>	16,21	4 <sup>6</sup>
64,7 f.	64 f.	17,13	553 <sup>86</sup>
64,7	63, 70 <sup>52</sup> , 520	17,14–18	382
64,8	64	18,7 f.	326
64,11	64, 520	18,8–10	442
65,6	489 <sup>114</sup>	18,8	178
65,8	285	18,18–23	382
65,16b–25	520	18,20	384
65,17–19	382	20,7–18	382
65,17	271	23,36	535
65,19	370	24,7	4 <sup>6</sup>
65,23	285	25,15	356
66,10–14a	520	25,30	423 <sup>196</sup>
66,11	521	26–28	215 <sup>18</sup>
66,13	63 <sup>31</sup> , 94 <sup>149</sup> , 520 <sup>189</sup> , 521	26,3	178, 442
66,22–24	424	26,19	178
66,22	271, 424	29,11	521 <sup>191</sup>
66,24	366, 424 <sup>199</sup>	30–35 (37– 42 LXX)	151, 468
Jeremia		30 f.	149
1–10	383	31	5, 149–151, 466, 469 <sup>74</sup>
1,5	19 <sup>11</sup>	31 (38 LXX)	150 f., 468
1,6	29	31,1	153
2,2	138 <sup>28</sup>	31,2–6	467
2,13	553 <sup>86</sup>	31,2 f.	149
3,5	416	31,3	138 <sup>28</sup> , 150, 153, 468
3,14	467	31,3b	149
4,4	553	31,10–17	521 <sup>191</sup>
4,23	216 <sup>20</sup>	31,10–14	467
7,16	384	31,18	379
8,7	418	31,20–22	467
9,2	4 <sup>6</sup>	31,20	150 <sup>58</sup> , 468 <sup>71</sup>
9,22 f.	46 <sup>89</sup>	31,22	467
9,23	141 <sup>32</sup>	31,31–34	4, 149, 303, 328, 466–468
10,10	535		
11–20	383	31,31–33	328

31,31	133 <sup>5</sup> , 467, 470, 471	3,31–33	379 <sup>78</sup>
31(38),31	470	3,31	379 <sup>78</sup> , 380, 416
31,32	467, 469	3,43 f.	352, 353
31,32a.b	467	3,58	382
31,33 f.	468, 478	4	376 <sup>73</sup>
31,33	467	4,4	375, 553 <sup>90</sup>
31,34	4 <sup>6</sup> , 5, 150, 328, 467	4,21	356
31,38–40	467	5	378 f.
32,18	142 <sup>35</sup>	5,3.7.16	378
33,5	357 <sup>16</sup>	5,19–22	378 f.
33,11	420 <sup>188</sup>	5,19	379, 421 <sup>191</sup>
33,21	458	5,20 f.	379
35,7	7 <sup>15</sup>	5,21	379
36–45 (43– 51 LXX)	151, 468	5,22	379, 380
38,6–13	469	1. Baruch	
38,20	7 <sup>15</sup>	3,1.4	182 <sup>49</sup>
44,23	162 <sup>19</sup>		
50,29	19 <sup>11</sup>	Ezechiel	
50,39	421 <sup>191</sup>	5,13	4 <sup>7</sup>
51,5	19 <sup>11</sup>	6,7–14	22 <sup>18</sup>
51,7	356	6,7	4 <sup>7</sup>
52	151 <sup>59</sup> , 468 <sup>72</sup>	7,4	4 <sup>7</sup>
		11,12	4 <sup>7</sup>
Klagelieder (Threni)		11,14–21	229
1	376 <sup>73</sup>	11,19	229, 398 <sup>128</sup>
1 inscr. (LXX)	375 <sup>71</sup>	12,15	4 <sup>7</sup>
1,2.9.16 f.	508 <sup>169</sup>	13,9–23	22 <sup>18</sup>
1,18	296 <sup>84</sup>	13,13	219 <sup>31</sup>
1,21	508 <sup>169</sup>	13,14	4 <sup>7</sup>
2	376–378	14,8	4 <sup>7</sup>
2,1–6	352	14,14.20	305
2,5–9	376 f.	15,7	4 <sup>7</sup>
2,5	377	16	469 <sup>74</sup>
2,7	377, 380	16,1–7.8.59–63	469 <sup>74</sup>
2,11–14	376 f.	16,62	4 <sup>7</sup>
2,11	378	18,23	303
2,13	378, 508 <sup>169</sup>	18,31	229 <sup>61</sup>
2,15	378	20	21 <sup>14</sup>
2,17.20	376 f., 378	20,5–7	21 <sup>14</sup>
2,21 f.	378	20,25	486
2,22	376 f.	20,34	195, 196
3	376 <sup>73</sup> , 378 <sup>75</sup>	20,35	196 <sup>104</sup>
3,2	216 <sup>20</sup>	20,39	18 <sup>6</sup>
3,17	380	20,42.44	4 <sup>7</sup>
3,21–66	379 <sup>78</sup>	23,32 f.	356
3,22	145 <sup>44</sup>	25,5–17	22 <sup>18</sup>
3,25–57	378 <sup>75</sup>	26,19	216 <sup>20</sup>

28,24.26	4 <sup>7</sup>	7	489 <sup>f</sup> .
29,21	4 <sup>7</sup>	7,10.26 f.	489
30,25	4 <sup>7</sup>	7,27	490
31,4	216 <sup>20</sup>	8,19	364 <sup>35</sup>
31,14	469	8,24 f.	20 <sup>13</sup>
31,15	216 <sup>20</sup>	9	328
32,8	216 <sup>20</sup>	9,2	171 <sup>32</sup>
32,18	469	9,4	138 <sup>28</sup> , 142 <sup>35</sup> , 327
34,25–30	466	9,8	171 <sup>32</sup>
34,25	466 <sup>67</sup>	9,9	320, 328 <sup>163</sup>
34,27	4 <sup>7</sup>	9,14	171 <sup>32</sup>
35,4	4 <sup>7</sup>	9,18	145
36	21 <sup>14</sup> , 230	9,19	328 <sup>163</sup>
36,11	4 <sup>7</sup>	11 f.	306
36,20–25	18 <sup>6</sup>	11,31–39	423
36,23–27	303	11,33–35	490
36,23bβ–38	230 <sup>(62)</sup>	11,33 f.	306
36,26 f.	230	11,33	424
36,26	398 <sup>128</sup>	11,36	424
36,38	4 <sup>7</sup>	11,40	423
37	557 <sup>101</sup>	12	306, 424
37,1–14	7 <sup>15</sup> , 229, 230, 303	12,1–3	403, 544 <sup>63</sup>
37,5–10	398 <sup>128</sup>	12,1	423, 490
37,6	4 <sup>7</sup>	12,2	424 <sup>(199)</sup> , 490
37,10	212 <sup>9</sup>	12,3	306, 385, 424, 490
37,13 f.	4 <sup>7</sup>	12,7	20 <sup>13</sup> , 424
37,25–28	466		
37,27	195	Hosea	
38 f.	483, 485 <sup>105</sup> , 493 <sup>127</sup>	1–3	146 <sup>50</sup>
38,23	4 <sup>7</sup>	1,2–2,3	146 <sup>50</sup>
39	21 <sup>14</sup>	1,6–8	484
39,7	4 <sup>7</sup> , 18 <sup>6</sup> , 19 <sup>9</sup>	1,6	147, 319 <sup>142</sup>
39,11	485 <sup>105</sup>	1,7.9	147
40–48	229	2	150
42,13	19 <sup>9</sup>	2,1–3	147
43,7 f.	18 <sup>6</sup>	2,1	147, 535
47,1–12	485 <sup>105</sup>	2,3	147, 484
47,1	521 <sup>192</sup>	2,4–15	147
		2,16–22	149
Daniel		2,21 f.	148
1,9	145 <sup>44</sup>	2,21	141 <sup>32</sup> , 145 <sup>44</sup>
2,18 f.37.44	40 <sup>52</sup>	2,22	4 <sup>6</sup> , 150
4,5 f.15	231	4,1.6	4 <sup>6</sup>
5,23	212 <sup>11</sup>	5,14	482
6,21	535	6,1–6	147
6,27 f.	396	6,1–3	147
6,27	535	6,2	7 <sup>15</sup>
7–12	483	6,4	148

6,4b.5a	147	4,9.10	484
6,6	4 <sup>6</sup> , 135, 147f.	4,12f.	485
10,12	141 <sup>32</sup>	4,12	229, 484
11,1–9	150 <sup>58</sup> , 468 <sup>71</sup>	4,13	484 <sup>104</sup>
11,1–6	60	4,14	229, 485
11,1	150 <sup>58</sup> , 468 <sup>71</sup>	4,15–21	403
11,3	4 <sup>6</sup>	4,15–17	485
11,8f.	148, 150 <sup>58</sup> , 468 <sup>71</sup>	4,15	484 <sup>104</sup>
11,8	148	4,17	4 <sup>6</sup> , 484 <sup>104</sup>
11,9	20	4,18–21	485
11,9b	148	4,18	521 <sup>192</sup> , 553 <sup>86</sup>
12,1–10	149	4,20	421 <sup>191</sup>
12,1	19 <sup>9</sup>		
13,4	22 <sup>18</sup>	Amos	
13,14	278 <sup>39</sup> , 403, 410	1f.	171
14,2–9	148	1,3–2,8	299
14,3–9	403	2,7	18 <sup>6</sup>
14,5	303	3,10	4 <sup>6</sup>
14,5a	148 <sup>54</sup>	3,12	482
14,10a	305	3,13	171
		4,1–3	299
Joel		4,13	171
1	484	5,4.6	7 <sup>15</sup>
1,15–2,11	365 <sup>44</sup>	5,7	298
2	484	5,14f.	171
2,2	216 <sup>20</sup> , 421 <sup>191</sup> , 424	5,14	7 <sup>15</sup> , 171
2,10	484 <sup>104</sup>	5,15.16	171
2,12–14	326	5,18.20	216 <sup>20</sup>
2,13f.	487	5,21.23f.	298
2,13	142 <sup>35</sup> , 178, 442, 484	5,24	298, 482
2,14	285, 485	5,27	171
2,17	484	6,1–7	299
2,19.21–27	485	6,8	171, 173 <sup>36</sup>
2,24	484 <sup>104</sup>	6,12	298
2,26f.	229	6,14	171, 173 <sup>36</sup>
2,27	4 <sup>6</sup> , 484 <sup>(104)</sup>	7,1–8	325, 326
3	228f. <sup>(57)</sup>	7,2f.	326
3,1–5	48 <sup>97</sup>	7,2	325, 327
3,1	228, 398 <sup>128</sup>	7,4	216 <sup>20</sup>
3,2	228 <sup>55</sup>	7,5f.	326
3,3–5	228	7,5	327
3,4	216 <sup>20</sup>	7,6.7f.	325
3,5	46 <sup>89</sup> , 48 <sup>97</sup> , 228 <sup>56</sup>	7,8	319 <sup>141</sup> , 325
4	172, 484 <sup>(104)</sup>	8,1f.	325f.
4,1–3	484 <sup>104</sup>	8,2	146, 319 <sup>141</sup>
4,2	484	8,4–7	299
4,4–8	484 <sup>104</sup>	9	172 <sup>(34)</sup> , 174
4,9–21	484 <sup>104</sup>	9,1–10	403

9,1–6	171 <i>f.</i>	3,5	296 <sup>84</sup>
9,1–4	173	3,8	365 <sup>44</sup>
9,1	172		
9,2–4	172, 173	Sacharja	
9,4	484	2,17	423 <sup>196</sup>
9,5	171, 173 <sup>(35)</sup>	3,3	362 <sup>24</sup>
9,5a	173	3,4	319 <sup>141</sup>
9,5b–6d	173	4	224
9,6	173 <sup>(37)</sup> , 174	4,6–10a	224
9,6ab	173	4,6 <i>f.</i>	224
9,8a.b	172	4,6	212 <sup>10</sup>
9,11–15	174, 403	4,6b	224
9,15	173 <i>f.</i> <sup>(37)</sup>	4,8–10a	224
		7,9	145 <sup>44</sup>
Jona		8,13	285
1,9	40 <sup>52</sup>	9,9–12	469
2,3	396	9,9 <i>f.</i>	468
2,6	216 <sup>20</sup>	9,11 <i>f.</i>	469 <sup>(74)</sup>
3,8 <i>f.</i>	487	9,11	470, 471
3,10	178, 442	9,12	469
4,2	142 <sup>34.35</sup> , 178, 326, 442,	11	110
	484	11,6	482
4,9	386 <sup>92</sup>	12–14	109, 483, 485
		12,1–13,1	109
Micha		12,8.9–14	110
3,8	220	13,1.2–6	110
4,1–5	465	13,2.7.8 <i>f.</i>	110
4,1–3	5	13,9	110
4,3	484	14	111
6,8	138 <sup>28</sup>	14,1–11	110
7,18	142 <sup>35</sup> , 319 <sup>141.142</sup>	14,2	110
		14,3	111 <sup>38</sup>
Nahum		14,5	18 <sup>7</sup> , 110
1,2 <i>f.</i>	142 <sup>35</sup>	14,7 <i>f.</i>	111
1,6	327	14,8	521 <sup>192</sup>
		14,9	111
Habakuk		14,10	111 <sup>38</sup>
1,12	445 <sup>15</sup>	14,11	111
2,1–4	557 <sup>101</sup>	14,11a <i>z</i>	111 <sup>38</sup>
2,4	311	14,12–21	111 <sup>38</sup>
2,14	4 <sup>6</sup>	14,12–15.16–21	111 <sup>38</sup>
2,16	356		
3,2	557 <sup>101</sup>	Maleachi	
3,10	216 <sup>20</sup>	1,2	486, 487
		1,5	487
Zephanja		1,6–11	486
1,15	216 <sup>20</sup>	1,6	67
2,3	355	1,14	486

2,1 f.3–9	486	3,6	485, 486, 487
2,6	486, 487	3,8–12	487
2,8	486	3,10	285
2,10	67, 70 <sup>52</sup> , 91 <sup>132</sup> , 487	3,12.13–18	487
2,11.14	487	3,16–22	441 <sup>10</sup>
2,17–3,5	486	3,16.17	487
3,1–5	365 <sup>44</sup>	3,22	441 <sup>10</sup>
3,1	486		

## 2. Neues Testament

Matthäusevangelium		5,21–48	451 <sup>28</sup>
1,18	243	5,21–26	451 <sup>28</sup>
1,20	43 <sup>66</sup> , 243	5,23–26	334 <sup>181</sup>
1,21	82, 329, 334 <sup>181</sup>	5,35	68 <sup>44</sup> , 187 <sup>73</sup>
1,23	82, 129, 135, 318, 452	5,38–42	451 <sup>28</sup>
1,24	43 <sup>66</sup>	5,43–48	135, 318, 451 <sup>28</sup>
2,13	43 <sup>66</sup>	5,43 f.	82
3,1 f.7–10	495	5,44 f.	133 <sup>3</sup> , 452 <sup>32</sup>
3,7	361	5,44	82, 453
3,15	83	5,45	70, 82, 83, 84 <sup>107</sup> , 95,
3,16	331		134, 274, 318, 333 <sup>181</sup> ,
3,17	69 <sup>45</sup> , 77 <sup>76</sup> , 128, 135,		452 <sup>31</sup> , 453 <sup>38</sup>
	154	5,48	82, 84 <sup>107</sup> , 95, 133 <sup>3</sup> ,
4,1–11	70 <sup>51</sup> , 128, 199 <sup>112</sup> , 207,		134, 452 <sup>32</sup>
	255 <sup>144</sup>	6,1–6	453 <sup>36</sup>
4,1 f.	342 <sup>209</sup>	6,1	83, 84 <sup>(107)</sup> , 316
4,3	83 <sup>103</sup>	6,4.6.8	83, 84 <sup>107</sup>
4,4	7, 273	6,9 f.	123
4,6	83 <sup>103</sup>	6,9	17, 53 <sup>1</sup> , 68 <sup>45</sup> , 70, 83,
4,8–10	83 <sup>104</sup>		84 <sup>107</sup>
4,9	199	6,14 f.	83, 333 <sup>181</sup> , 451, 501 <sup>146</sup>
4,10	128	6,14	84 <sup>107</sup>
4,11	342 <sup>209</sup>	6,15	83, 84 <sup>(107)</sup>
4,12–17	62	6,16–18	453 <sup>36</sup>
4,16	129, 408, 534 <sup>30</sup>	6,18	83, 84 <sup>107</sup>
4,17	361	6,25–34	274, 452
5,9	70, 83, 318, 333 <sup>181</sup> ,	6,26	83, 84 <sup>107</sup>
	452 <sup>31</sup>	6,28	83
5,11 f.	392 <sup>115</sup>	6,32	83, 84 <sup>107</sup>
5,13–16	452	6,33	316, 317 <sup>134</sup>
5,13–15	84	7,7–11	452, 453
5,14 f.	452 <sup>32</sup>	7,11	83, 84 <sup>107</sup>
5,16	84 <sup>(107)</sup> , 452 <sup>32</sup>	7,12	451 <sup>(27)</sup>
5,17	83, 135	7,13 f.	498
5,20	84, 316, 317	7,15–23	500

7,21–27	500 <sup>142</sup>	17,11 f.	385
7,21–23	316	17,18	361
7,21	84 <sup>107</sup>	17,22	332 <sup>174</sup>
7,24–27	498	18	361 <sup>20</sup>
8,11 f.	495	18,19 f.	452 <sup>34</sup>
8,11	393	18,19	452 <sup>29</sup>
8,12	317, 495, 500 <sup>143</sup>	18,20	452
8,22	404, 535 <sup>31</sup>	18,21–35	83, 361
8,26	361	18,21 f.	451
8,28–34	49 <sup>102</sup>	18,23–35	84, 133 <sup>3</sup> , 451, 501 <sup>146</sup>
9,1–8	331 <sup>(169)</sup>	18,27	80 <sup>94</sup> , 361
9,3	331 <sup>169</sup>	18,32–35	500 <sup>142</sup>
9,9	329	18,34	361, 495
9,10–13	331	18,35	84, 334 <sup>181</sup> , 361 <sup>21</sup>
9,12	538 <sup>44</sup>	19,13–15	295 <sup>78</sup>
9,13	83, 133 <sup>3</sup> , 135, 451	19,19	126 <sup>94</sup> , 451 <sup>27</sup>
9,18–26	404 <sup>138</sup> , 535 <sup>31</sup>	19,21	82 <sup>101</sup>
10,8	404 <sup>138</sup>	19,26	123 <sup>85</sup> , 157, 199
10,28	362	19,28	202
11,5	404 <sup>138</sup> , 535 <sup>31</sup>	20,23	202
11,20–24	362	20,24–28	200 <sup>117</sup>
11,23	495	20,25	202 <sup>122</sup>
11,25	51, 123, 199, 207 <sup>138</sup> , 535	20,28	133 <sup>5</sup> , 154, 496
11,26 f.	68 <sup>45</sup>	21,1–11	187 <sup>73</sup>
11,27	6, 69, 82, 95, 188	21,9	43 <sup>64</sup>
11,28–30	496	21,12–17	362
11,28	198 <sup>112</sup>	21,16	295
12,7	83, 133 <sup>3</sup> , 135, 451	21,33–46	331, 561
12,11 f.	404 <sup>138</sup>	21,42	43 <sup>62</sup>
12,18–21	243 <sup>99</sup>	21,43 f.	500 <sup>142</sup>
12,21	521 <sup>194</sup>	22,1–10	361
12,27	198	22,2	393
12,28	77 <sup>78</sup> , 123, 243 <sup>99</sup> , 425	22,7	187 <sup>73</sup> , 361
12,29	123, 198 <sup>112</sup>	22,11	187 <sup>73</sup>
13,11	6	22,13	187 <sup>73</sup> , 500 <sup>143</sup>
13,24–30	498, 500 <sup>142</sup>	22,14	361 <sup>21</sup>
13,31 f.	274	22,23	529 <sup>3</sup>
13,36–43	498, 500 <sup>142</sup>	22,32	412 <sup>166</sup> , 426
13,42	500 <sup>143</sup>	22,34–40	451
13,47–50	498, 500 <sup>142</sup>	22,34	529 <sup>3</sup>
13,50	500 <sup>143</sup>	22,35–40	133, 134 <sup>12</sup>
13,53–58	129 <sup>102</sup>	22,37–40	451
16,1–4	199 <sup>112</sup>	22,37–39	449
16,21–23	361	22,40	451 <sup>27</sup>
16,25	404	22,43 f.	188 <sup>79</sup>
16,27	500 <sup>142</sup>	22,44	43 <sup>62</sup> , 100 <sup>8</sup>
17,5	135, 154	23,8–10	100 <sup>7</sup>
		23,9	100 <sup>7</sup>

23,23	451	1,14 f.	242, 243, 361, 386,
24,11 f.	316, 500		431 <sup>219</sup>
24,12	317, 333 <sup>181</sup> , 451 <sup>27</sup> , 500	1,14	77
24,22	49 <sup>102</sup>	1,15	51, 124, 198, 202 <sup>121</sup> ,
24,51	500 <sup>143</sup>		425
25,30	500 <sup>143</sup>	1,23–28	242 <sup>98</sup>
25,31–46	202, 318, 365 <sup>44</sup> , 451 <sup>27</sup> ,	1,23	242 <sup>97</sup> , 256
	500 f.	1,24	199, 242 <sup>(97)</sup>
25,31	501	1,25	361
25,34	187 <sup>73</sup> , 293 <sup>72</sup> , 501	1,26 f.	242 <sup>97</sup>
25,36a	501 <sup>144</sup>	1,26	256
25,40	187 <sup>73</sup> , 501	1,41.43	362
25,41	501	2,1–12	124, 331 <sup>(169)</sup>
26,24	385	2,5	124 <sup>88</sup>
26,26–29	471 <sup>79</sup>	2,6 f.	331 <sup>169</sup>
26,28	133 <sup>5</sup> , 201, 333 <sup>(180)</sup> ,	2,7	124
	334 <sup>181</sup> , 363, 471, 502	2,9	124 <sup>88</sup>
26,36–46	209, 332, 386	2,10	124, 331 <sup>169</sup>
26,37 f.	362	2,12	77 <sup>78</sup>
26,39	68 <sup>45</sup> , 70 <sup>51</sup> , 157, 207 <sup>138</sup> ,	2,14	329
	332, 363 <sup>28</sup>	2,15–17	331
26,42	68 <sup>45</sup> , 388 <sup>99</sup> , 452 <sup>33</sup>	2,17	535 <sup>31</sup> , 538 <sup>44</sup>
26,44	452 <sup>33</sup>	2,17b	329
26,45	332 <sup>(174)</sup>	2,28	48 <sup>98</sup>
26,53	83 <sup>103</sup>	3,4	79 <sup>86</sup> , 404 <sup>138</sup> , 534 <sup>30</sup>
26,64	100 <sup>8</sup> , 188 <sup>79</sup> , 200	3,5	362
27,10	43 <sup>62</sup>	3,6	331 <sup>169</sup>
27,22	331	3,11 f.	242
27,40.43	83 <sup>103</sup>	3,11	242, 256
27,46	343 <sup>212</sup>	3,12	361
27,52 f.	408, 534 <sup>30</sup>	3,22	256 <sup>147</sup>
27,52	83 <sup>104</sup>	3,27	123, 198 <sup>112</sup>
28,18	95, 188, 202	3,28 f.	256 <sup>147</sup>
28,19	243 <sup>99</sup>	3,30	256 <sup>(147)</sup>
28,20	188 <sup>78</sup> , 452	4,26–29	274
		4,27.28.30–32	274
Markusevangelium		4,32	274
1,1	76, 77, 202 <sup>121</sup>	4,39	361
1,2	76 <sup>75</sup>	5,1–13	242
1,3	48	5,2	256
1,4	495	5,7	242
1,9–11	77, 242	5,8.13	256
1,10	242, 331	5,19	48, 49 <sup>102</sup> , 77 <sup>78</sup>
1,11	69 <sup>45</sup> , 77 <sup>(76)</sup> , 135, 154,	5,21–43	404 <sup>138</sup> , 535 <sup>31</sup>
	242, 529	6,1–6a	129 <sup>102</sup>
1,12 f.	128, 242, 342 <sup>209</sup>	6,7	242 <sup>98</sup>
1,12	256 <sup>145</sup>	7,25	242
1,13	243 <sup>101</sup>	7,28	48 <sup>98</sup>

8,11 f.	199 <sup>112</sup>	12,19	529, 532 <sup>17</sup>
8,31–33	361	12,21	126 <sup>94</sup>
8,31	77 <sup>80</sup> , 78	12,24–27	209
8,34–38	472	12,24	199 <sup>113</sup> , 426, 532 <sup>(20)</sup>
8,35	404, 535 <sup>31</sup>	12,25	545
8,38	78 <sup>(81)</sup> , 472	12,26	426, 533, 537 <sup>41</sup>
9,2–13	77	12,27	412 <sup>166</sup> , 426, 532 <sup>(20)</sup> , 543
9,7	135, 154, 242	12,28–34	101, 125 f., 133, 134 <sup>12</sup> , 530 <sup>6</sup> , 534 <sup>29</sup>
9,12 f.	77 <sup>80</sup>	12,28	529 <sup>3</sup>
9,12	78, 385	12,29–31	135, 449
9,14–27	242	12,29 f.	101 <sup>13</sup>
9,23	200 <sup>114</sup> , 538	12,29	42, 125
9,25	361	12,30.31	125
9,31	77 <sup>80</sup> , 78, 332 <sup>174</sup>	12,31 b	127
9,43.45.47 f.	362	12,32	99, 126, 529
9,48	366	12,34	127
10,6–8	274 <sup>28</sup>	12,35–37	48 <sup>99</sup>
10,13–16	295 <sup>78</sup>	12,36	43 <sup>62</sup> , 78, 100 <sup>8</sup> , 188 <sup>79</sup>
10,16	293 <sup>72</sup>	13,10	202 <sup>121</sup>
10,17–22	124, 126 <sup>94</sup>	13,11	244 <sup>103</sup>
10,17.18	124	13,19	274 <sup>28</sup>
10,27	123 <sup>85</sup> , 157, 199	13,20	48, 49 <sup>102</sup>
10,30	538	13,26	78
10,32–34	78	14,9	202 <sup>121</sup>
10,32 f.	77 <sup>80</sup>	14,21	385
10,35–37	201	14,22–25	471 <sup>79</sup>
10,40	202	14,22–24	538
10,41–45	200 <sup>117</sup>	14,24	79, 133 <sup>5</sup> , 201, 333, 363, 471, 502, 538
10,42–43 a	201	14,25	538
10,42	202 <sup>122</sup>	14,32–42	209, 332, 386 ff., 452 <sup>33</sup>
10,43 b–44	201	14,33 f.	362
10,45	79, 133 <sup>5</sup> , 154, 201, 332, 333, 363, 496, 538	14,34	386 <sup>92</sup>
11,1–11	187 <sup>73</sup>	14,35 f.	386
11,3	49 <sup>101</sup>	14,35	388
11,9	43 <sup>64</sup>	14,36	51, 53, 68 <sup>45</sup> , 70 <sup>51</sup> , 72, 78, 123 <sup>85</sup> , 157, 200, 207 <sup>138</sup> , 236 <sup>77</sup> , 332, 363, 388, 534, 535, 538
11,25	79, 333 <sup>181</sup>	14,41	332 <sup>(174)</sup> , 363, 388
12,1–12	331, 561	14,61 f.	78
12,1–9	502	14,61	293 <sup>70</sup>
12,10 f.	79, 502, 561	14,62	78 <sup>81</sup> , 100 <sup>8</sup> , 188 <sup>79</sup> , 199, 200, 538
12,11	43 <sup>62</sup>	15,2	187 <sup>73</sup>
12,13–37	125	15,13	331
12,13–34	530 <sup>8</sup>		
12,13–17	529 <sup>5</sup> , 530 <sup>6</sup>		
12,14	529		
12,18–27	25, 530 <sup>(6)</sup> , 531–535		
12,18	529 <sup>3</sup> , 532 <sup>16</sup>		
12,18 a	531 <sup>11</sup>		

15,34	332, 343 <sup>212</sup>	2,49	79, 431 <sup>220</sup>
15,35 f.	389 <sup>102</sup>	3 f.	243
15,39	48, 538 <sup>43</sup>	3,3–6	495
16,6	78, 537 <sup>41</sup>	3,7–9	495
		3,7	361
Lukasevangelium		3,21 f.	331
1,1.3 f.	431	3,22	69 <sup>45</sup> , 77 <sup>76</sup> , 128, 135,
1,11	43 <sup>66</sup>		154, 243 <sup>101</sup>
1,15	243 <sup>100</sup>	3,23–28	135 <sup>15</sup>
1,17	212 <sup>9</sup> , 243 <sup>100</sup>	4,1–13	70 <sup>51</sup> , 128, 199 <sup>112</sup> , 207,
1,35	79, 212 <sup>9</sup> , 243 <sup>(100)</sup>		255 <sup>144</sup>
1,37	157, 198 <sup>111</sup> , 199	4,1 f.	342 <sup>209</sup>
1,41	243 <sup>100</sup>	4,1	243 <sup>101</sup>
1,46–55	555	4,4	7
1,46	43 <sup>62</sup>	4,6	199
1,47–55	199	4,8	128
1,47	80 <sup>89</sup> , 329	4,14	212 <sup>9</sup>
1,50	132 <sup>3</sup> , 135, 330 <sup>167</sup>	4,15	243 <sup>101</sup>
1,51–54	500	4,16–30	431, 432
1,52	187 <sup>77</sup>	4,18 f.	43 <sup>62</sup>
1,54 f.	135	4,18	243
1,54	132 <sup>3</sup> , 135, 330 <sup>167</sup>	4,21	129, 431
1,55	349	4,21b	244
1,58	330 <sup>167</sup>	4,35	361
1,66	43 <sup>63</sup>	4,43	431 <sup>220</sup>
1,67	243 <sup>100</sup>	5,17–26	331 <sup>(169)</sup>
1,68	293 <sup>70</sup> , 295 <sup>(80)</sup>	5,21	331 <sup>169</sup>
1,70.72 f.	135	5,27	329
1,72	132 <sup>3</sup> , 135, 330 <sup>167</sup>	5,29–32	331
1,76–79	62	5,31	538 <sup>44</sup>
1,76	243 <sup>100</sup>	6,9	404 <sup>138</sup>
1,77	330 <sup>167</sup>	6,20–49	452 <sup>35</sup>
1,78	80 <sup>94</sup> , 81, 132 <sup>3</sup> , 135,	6,20.24	500 <sup>141</sup>
	330 <sup>167</sup>	6,27 f.	453
1,79	408, 534 <sup>30</sup>	6,28	295
1,80	243 <sup>100</sup>	6,35 f.	70, 95
2,4	76 <sup>72</sup>	6,35	134, 545
2,9	43 <sup>66</sup>	6,36	82, 132 <sup>3</sup>
2,11	80 <sup>89</sup> , 432	6,47–49	498
2,13	295	7,11–17.22	404 <sup>138</sup> , 535 <sup>31</sup>
2,14	330 <sup>167</sup>	7,36–50	330, 498 <sup>138</sup>
2,20	295	8,10	6
2,24	43 <sup>65</sup>	8,24	361
2,25	243 <sup>100</sup> , 521, 526 <sup>208</sup>	8,39	49 <sup>102</sup>
2,26	43 <sup>68</sup> , 243 <sup>100</sup>	8,40–56	404 <sup>138</sup> , 535 <sup>31</sup>
2,27	243 <sup>100</sup>	9,22	431 <sup>220</sup>
2,28.34	292	9,24	404
2,39	43 <sup>65</sup>	9,35	135, 154

9,42	361	15,10	81 <sup>(96)</sup> , 330
9,44	332 <sup>174</sup>	15,11–32	80 <sup>90</sup> , 81 f., 132 <sup>3</sup> , 498 <sup>138</sup>
9,51	431	15,15 f.	81
9,60	404, 535 <sup>31</sup>	15,20	80 <sup>(94)</sup> , 330
10,13–15	362	15,22–24	81 <sup>(96)</sup>
10,15	495	15,23	330
10,18	123, 198 <sup>112</sup> , 432	15,24	79 <sup>86</sup> , 81, 404 <sup>139</sup> , 535 <sup>31</sup>
10,21 f.	68 <sup>45</sup> , 207 <sup>138</sup>	15,29	81
10,21	51, 81, 123, 199, 244 <sup>102</sup> , 535	15,31	95
10,22	6, 69, 79, 95, 188	15,32	81, 330, 404 <sup>139</sup> , 535 <sup>31</sup>
10,25–37	498 <sup>138</sup>	16,8	544
10,25–29	529 <sup>2</sup>	16,9.11.13 f.	499
10,25–28	133, 134 <sup>12</sup>	16,19–31	404 <sup>137</sup>
10,27	449	16,19–26	498 f.
10,33	80	17,21	432
10,38–42	498 <sup>138</sup>	17,25	431 <sup>220</sup>
11,1–4	80	17,33	404
11,2–4	452 <sup>35</sup>	18,7 f.	496
11,2	17, 18, 53, 68 <sup>45</sup> , 70, 72 <sup>62</sup> , 123	18,7	369 <sup>52</sup>
11,13	244 <sup>102</sup>	18,9–14	330, 498 <sup>138</sup>
11,20	77 <sup>78</sup> , 123, 198, 425	18,15–17	295 <sup>78</sup>
11,21	123	18,27	157, 199
11,42	133 <sup>3</sup>	18,43	295
12,4 f.	362	19,5	431 <sup>220</sup>
12,15.16–21	499	19,7–10	331
12,22–32	274	19,10	80 <sup>89</sup> , 330
12,24.28.30	81	19,29–38	187 <sup>73</sup>
12,32	81, 187, 202	19,37 f.	295
12,37	202	19,38	43 <sup>64</sup>
13,1–5	495	19,45–48	362
13,3.5	495	20,9–19	331, 561
13,18 f.	274	20,27–38	543–546
13,23 f.	498	20,27	529 <sup>3</sup>
13,28 f.	393, 495	20,34 f.	544
13,28	495	20,36	96
13,33	431 <sup>220</sup>	20,36 a	545
14,15–24	361	20,36 b	545
14,15–23	393	20,37	426, 546 <sup>71</sup>
14,21	361	20,38	412 <sup>166</sup> , 545
15	80, 134, 330	20,42 f.	188 <sup>79</sup>
15,1 f.	80, 331, 404 <sup>139</sup> , 535 <sup>31</sup>	20,42	43 <sup>62</sup> , 100 <sup>8</sup>
15,1	80 <sup>94</sup>	21,9	431 <sup>220</sup>
15,3–10	80	22,15–20	471 <sup>79</sup>
15,3–7	80 <sup>90</sup>	22,20	133 <sup>5</sup> , 333, 363, 470 <sup>75</sup> , 471, 502
15,7	81 <sup>(96)</sup> , 330	22,22	385, 431 <sup>220</sup>
15,8 f.	80 <sup>90</sup>	22,24–38	252 <sup>131</sup>
		22,24–27	200 <sup>117</sup>

22,27	202	1,14	49, 50, 85, 130 <sup>106</sup> , 280,
22,29	81, 187		429, 551 <sup>83</sup>
22,30	202	1,17	248 <sup>115</sup> , 250
22,37	431 <sup>220</sup>	1,18	6, 49f., 85, 86, 89, 100,
22,39–46	209, 332, 386		129
22,40	388 <sup>99</sup>	1,19–12,50	251
22,42	68 <sup>45</sup> , 70 <sup>51</sup> , 157, 207 <sup>138</sup> ,	1,29	343
	332, 363 <sup>28</sup>	1,32	245
22,46	388 <sup>99</sup>	1,34	245 <sup>107</sup>
22,69	100 <sup>8</sup> , 188 <sup>79</sup>	1,49	187 <sup>73</sup>
23,8 f.	199 <sup>112</sup>	2,13–17	362
23,21	331	3	246 <sup>110</sup> , 249
23,31	363 <sup>28</sup>	3,1–21	70, 429
23,32–43	498 <sup>138</sup>	3,3	203 <sup>127</sup> , 280, 547
23,32	330 <sup>166</sup>	3,5–8	245
23,34	68 <sup>45</sup> , 79	3,5 f.	247
23,43	330, 432, 544 <sup>62</sup>	3,5	88, 203 <sup>127</sup> , 547
23,44 f.	78 <sup>84</sup>	3,6–8	87
23,46	68 <sup>45</sup> , 79, 225, 245	3,6	246, 547
24,5	544 <sup>62</sup>	3,7	280, 547
24,7	431 <sup>220</sup>	3,8	211, 245, 248, 280, 547
24,21	521 <sup>194</sup>	3,13–21	246
24,25–32	11	3,13	246
24,25–27	385	3,14 f.	135
24,26	431 <sup>220</sup>	3,14	50, 188 <sup>80</sup> , 203, 549 <sup>79</sup>
24,34	44 <sup>79</sup>	3,16	49, 85, 133, 135, 203,
24,44–53	187 <sup>77</sup>		344, 547
24,44	431 <sup>220</sup>	3,18	85
24,49	69, 81, 188 <sup>78</sup> , 202 <sup>120</sup> ,	3,34–36	246
	244	3,34	70 <sup>51</sup>
24,50 f.	293 <sup>72</sup>	3,35 f.	366 <sup>46</sup>
		3,35	95
Johannesevangelium		4	246
1,1–13	85	4,10 f.	280 <sup>44</sup> , 547
1,1–3	262	4,14	248
1,1 f.	50, 84, 129, 236	4,22	135 <sup>15</sup>
1,1	49, 86, 95, 100, 129,	4,23 f.	248
	130 <sup>106</sup> , 279, 429	4,23	247
1,1b.c	49	4,24	246, 247, 248
1,2 f.	279	4,25 f.	246
1,2	49	4,34	85
1,3	55 <sup>14</sup>	4,42	246
1,4 f.	204, 280 <sup>43</sup>	5,10 f.	548
1,4	279, 534 <sup>30</sup> , 546	5,11	547 <sup>74</sup>
1,5	548	5,18	86 <sup>116</sup> , 129, 548
1,12 f.	87, 246, 280, 547	5,19 f.	129
1,12	70	5,19	70 <sup>51</sup> , 85
		5,20	85

5,21	129, 280, 547	10,29f.	203
5,24–26	547 <sup>74</sup>	10,30	85, 86 <sup>116</sup> , 129, 130,
5,24f.	411f., 548		343, 548
5,24	430, 503, 548	10,34f.	246
5,25	280 <sup>44</sup>	10,34	96
5,26	130, 534 <sup>30</sup> , 548	10,39	548
5,28f.	365 <sup>44</sup> , 548	11,1–45	404 <sup>138</sup>
5,28b–29	504 <sup>152</sup>	11,1–44	404 <sup>137</sup>
6	246 <sup>(110)</sup>	11,4	547
6,28f.	70 <sup>51</sup>	11,10	280
6,33	547 <sup>74</sup>	11,25f.	280 <sup>44</sup>
6,35	534 <sup>30</sup> , 547 <sup>(74)</sup>	11,25	280, 534 <sup>30</sup> , 547, 548,
6,38	85		555
6,39f.	547 <sup>74</sup>	11,40	547
6,40	547	11,41	68 <sup>45</sup>
6,41	246	11,50–52	549
6,47–51	547 <sup>74</sup>	11,53	548
6,48	246, 534 <sup>30</sup> , 547	12,13.15	187 <sup>73</sup>
6,51–58	280 <sup>44</sup> , 547	12,16.23	188 <sup>80</sup>
6,51	246, 534 <sup>30</sup> , 547	12,24	549
6,57	547	12,27f.	389
6,62	246	12,27	68 <sup>45</sup>
6,63	211 <sup>5</sup> , 241, 246, 280,	12,32	50, 188 <sup>80</sup> , 203, 549 <sup>79</sup>
	547	12,34	50, 203, 549 <sup>79</sup>
6,69	242 <sup>97</sup>	12,35	280
7,30	548	13,4–17	202
7,37f.	247	13,31f.	188 <sup>80</sup>
7,38	247, 547	13,33	88 <sup>120</sup>
7,39	247, 252	13,37f.	343
8,12	280, 547	14,2f.	430
8,19	85	14,2	87, 549
8,28	50, 188 <sup>80</sup> , 203, 549 <sup>79</sup>	14,3	252
8,32–46	250	14,6	86, 87, 248 <sup>115</sup> , 250,
8,32	248 <sup>115</sup>		280, 534 <sup>30</sup> , 548, 555
8,51	412, 430	14,7	6, 85
8,58	430	14,9	85, 86 <sup>116</sup> , 129, 130, 343
8,59	548	14,10f.	86
9,5	280	14,10	343
10,10	547 <sup>74</sup>	14,16–19	250
10,11–18	549	14,16f.	86
10,11	343, 547	14,16	86, 247, 252, 253 <sup>134</sup>
10,14	130 <sup>108</sup>	14,17	247, 250 <sup>(123)</sup> , 252
10,15	130 <sup>108</sup> , 343	14,19	280 <sup>44</sup> , 549
10,16	130 <sup>108</sup>	14,20	250
10,17f.	343	14,20b.21	86
10,17	85, 343	14,23	87
10,27–30	130 <sup>108</sup>	14,26	247, 250, 252, 253 <sup>134</sup>
10,28	547 <sup>74</sup>	14,28	85

14,30 f.	343	1,5	244 <sup>105</sup>
14,31	85	1,8	81, 202 <sup>120</sup> , 212 <sup>9</sup> , 244
15,1	129	1,16	250 <sup>118</sup> , 431 <sup>220</sup>
15,7	454 <sup>(41)</sup>	1,21	431 <sup>220</sup>
15,9 f.	454	2,2 f.	245 <sup>106</sup>
15,9	85	2,4	245
15,13 f.	247 <sup>112</sup>	2,16	250 <sup>118</sup>
15,13	343	2,17–21	245, 432
15,14 f.	87	2,17	250 <sup>118</sup>
15,18–27	250	2,20 f.	43 <sup>62</sup>
15,18.20.23.26 f.	250	2,23	278, 431 <sup>220</sup>
15,26	250 <sup>(123)</sup> , 252, 253 <sup>134</sup>	2,24	408, 546
16,7	247, 252, 253 <sup>134</sup>	2,25	43 <sup>62</sup>
16,8–11	252	2,28	546
16,13–15	250, 252	2,33–35	100 <sup>8</sup>
16,13 f.	253	2,33	79 <sup>87</sup> , 81, 188 <sup>79</sup> , 245,
16,13	250 <sup>(123)</sup> , 252, 253 <sup>134</sup>		431
16,14 f.	253 <sup>134</sup>	2,34	43 <sup>62</sup>
16,15	95	2,47	295
16,23 b.26 b–27	87	3,8 f.	295
16,33	154, 188 <sup>80</sup> , 548	3,13–15	546 <sup>71</sup>
16,33 b	203	3,15	76 <sup>72</sup> , 404, 544 <sup>62</sup> , 547 <sup>76</sup> ,
17,1	68 <sup>45</sup>		548
17,2	203, 547	3,21	431 <sup>220</sup> , 432
17,3	6	3,25 f.	293, 296
17,11	85, 129, 343	3,25	293 <sup>73</sup>
17,20–26	454	3,26	293 <sup>72</sup>
17,20–23	130 f.	4,2	544 <sup>62</sup>
17,21	86, 130	4,8	249 <sup>118</sup>
17,25	308 <sup>109</sup>	4,12	431 <sup>220</sup>
18,31–19,21	187 <sup>73</sup>	4,25	250 <sup>118</sup>
18,36	203 <sup>127</sup> , 549	4,27 f.	431 <sup>220</sup>
18,37	248 <sup>115</sup>	4,31	249 <sup>118</sup>
19,19–22	204	5,3	249 <sup>118</sup>
20,17 f.	70	5,9	43 <sup>67</sup> , 249 <sup>118</sup>
20,17	50, 69, 87, 247 <sup>112</sup>	5,19	43 <sup>66</sup>
20,21–23	247	5,29	431 <sup>220</sup>
20,21	280	5,30 f.	546 <sup>71</sup>
20,22	247, 252, 281	5,31	45, 100 <sup>8</sup> , 188 <sup>79</sup> , 404,
20,23	281, 344 <sup>216</sup>		544 <sup>62</sup>
20,28	50, 86, 100, 129, 188	5,32	245, 249 <sup>118</sup>
20,31	549	5,41	392 <sup>115</sup>
21	549 <sup>80</sup>	6,3.5	249 <sup>118</sup>
		6,8	202 <sup>120</sup>
Apostelgeschichte		6,10	250 <sup>118</sup>
1,3–11	187 <sup>77</sup>	7,55	250 <sup>118</sup>
1,4–8	79 <sup>87</sup>	7,59	225, 250 <sup>118</sup>
1,4	69, 81, 202 <sup>120</sup>	7,59 b	544 <sup>62</sup>

8	251	24,25	308 <sup>111</sup>
8,25	43 <sup>69</sup>	25,10	431 <sup>220</sup>
8,26	43 <sup>66</sup>	26,23	544 <sup>(62)</sup>
8,29	250 <sup>118</sup> , 251 <sup>126</sup>	27,24	431 <sup>220</sup>
8,39	43 <sup>67</sup> , 250 <sup>118</sup>	28,25	250 <sup>118</sup>
9,6.16	431 <sup>220</sup>		
9,17f.	250 <sup>118</sup>	Römerbrief	
9,22	189 <sup>85</sup>	1–8	540
10,19	251 <sup>126</sup>	1,1	191 <sup>88</sup>
10,37f.	244 <sup>102</sup>	1,3f.	241f.
10,38	129 <sup>103</sup> , 212 <sup>9</sup> , 242, 243,	1,3	53 <sup>2</sup>
	244	1,4	47, 212 <sup>9</sup> , 235 <sup>(73)</sup> , 540
10,42	431 <sup>220</sup>	1,7	1, 51 <sup>111</sup> , 73 <sup>63</sup> , 74 <sup>67</sup> ,
10,44–47	251 <sup>126</sup>		121, 154 <sup>66</sup> , 340 <sup>202</sup>
11,12–17	251 <sup>126</sup>	1,8	295
11,24	250 <sup>118</sup>	1,16f.	309 <sup>114</sup> , 311, 313
13,2.4	251 <sup>126</sup>	1,16	188 <sup>81</sup> , 189, 197, 203 <sup>126</sup> ,
13,9	250 <sup>118</sup>		256, 311, 540
13,32–35	546 <sup>71</sup>	1,17f.	366
13,48f.	43 <sup>69</sup>	1,17	312 <sup>120</sup> , 365, 538
14,15–17	274	1,17b	311
14,15	115 <sup>58</sup>	1,18–3,20	312, 337, 364f.
14,22	431 <sup>220</sup>	1,18–25	275
15,1–29	44 <sup>80</sup>	1,18–21	349 <sup>6</sup>
15,5	431 <sup>220</sup>	1,18–20	311
15,8	245	1,18	312 <sup>120</sup> , 348, 364 <sup>(32)</sup> ,
15,28	251 <sup>126</sup>		365 <sup>(39)</sup>
16,6f.	251 <sup>126</sup>	1,19–23	181
16,7	245, 251 <sup>(126)</sup>	1,20f.	274
16,17	431	1,23	55 <sup>14</sup> , 429
16,30	431 <sup>220</sup>	1,24–32	365
17,3	431 <sup>220</sup>	1,24	349
17,18	544 <sup>62</sup>	1,25	293 <sup>70</sup>
17,24	274	1,26.28	349
17,26–28	91 <sup>135</sup>	1,32	338 <sup>191</sup> , 407 <sup>152</sup>
17,26	274	2,1–16	338 <sup>191</sup>
17,31f.	544 <sup>62</sup>	2,5–16	365 <sup>44</sup>
17,31	308 <sup>111</sup>	2,5f.	349 <sup>3</sup> , 504
19,11	202 <sup>120</sup>	2,6–16	366 <sup>44</sup>
19,21	431 <sup>220</sup>	2,7	429 <sup>212</sup>
20,22.23	251 <sup>126</sup>	3,4	304, 317, 318, 538
20,35	431 <sup>220</sup>	3,5f.	307, 308
21,11	251 <sup>126</sup>	3,5	387 <sup>95</sup>
23,8	531 <sup>14</sup>	3,9	365
23,11	431 <sup>220</sup>	3,10b–18	312 <sup>120</sup>
24,14f.	525	3,20	365, 366 <sup>44</sup>
24,15	544 <sup>63</sup>	3,21–31	312
24,19	431 <sup>220</sup>	3,21–26	312f., 338 <sup>192</sup> , 479 <sup>96</sup>

3,21	312	5,9	311, 339 <sup>196</sup> , 364
3,23	338, 365	5,10–21	539 <sup>47</sup>
3,24	315 <sup>129</sup> , 346	5,10 f.	319, 364 <sup>32</sup>
3,25	320, 338, 339 <sup>196</sup> , 347 <sup>221</sup>	5,10	339 <sup>(196)</sup> , 340
3,26	202 <sup>124</sup> , 308 <sup>109</sup> , 310 <sup>117</sup> , 313, 427, 503, 540	5,11	339, 340
3,28	313, 316 <sup>130</sup>	5,12–14	311
3,29 f.	116	5,12	366 <sup>46</sup> , 406 <sup>(148)</sup> , 407 <sup>152</sup>
3,30	316 <sup>130</sup>	5,14	405 <sup>142</sup>
4	479, 525, 539	5,15–17	409
4,1–22	316	5,15	406
4,3	302, 313, 315 <sup>129</sup>	5,16 f.	538
4,5 f.	315 <sup>129</sup>	5,17–21	366 <sup>46</sup>
4,5	314, 315 <sup>130</sup> , 540	5,17	315 <sup>(129)</sup> , 539
4,8	43 <sup>62</sup>	5,18	366 <sup>46</sup> , 539
4,9.11	315 <sup>129</sup>	5,19	407 <sup>152</sup>
4,12	313	5,20 f.	202
4,13	315 <sup>129</sup>	5,20b	409
4,15	364 <sup>31</sup>	5,21	133, 189, 208, 315, 405 <sup>142</sup> , 409, 428 <sup>210</sup> , 539
4,17–22	189 <sup>82</sup>	6	558
4,17 f.	523	6,1–11	316
4,17	55 <sup>14</sup> , 262, 276, 314, 315, 405 <sup>145</sup> , 412 <sup>165</sup> , 525 <sup>206</sup> , 536, 539, 540, 541, 543	6,1–5	542
4,18–22	314	6,1 f.	503
4,20	189 <sup>85</sup> , 202 <sup>123</sup>	6,1	316
4,22	315 <sup>129</sup>	6,3–11	558
4,23 f.	315	6,4	73 <sup>63</sup> , 539
4,24	44 <sup>79</sup> , 541	6,8	542
4,25	315, 338, 539	6,9	189
5–8	340	6,10	546 <sup>66</sup>
5 f.	408	6,11	539
5	527	6,13	315, 539
5,1–11	133, 479	6,14	202
5,1–5	391	6,17	6
5,1–4	315	6,19	239 <sup>93</sup>
5,1 f.	522, 525	6,20–23	315 <sup>129</sup>
5,1	316 <sup>130</sup> , 338, 339	6,22 f.	133, 428 <sup>210</sup> , 539 <sup>47</sup> , 558
5,2	522	6,22	189
5,3–5	522	6,23	347, 407, 539
5,5	236, 240, 241, 255, 257, 450, 523	7	317, 407
5,6–11	410	7,5	407
5,8–11	203	7,6	239
5,8–10	338 f.	7,13.23	538
5,8 f.	364, 366, 503	7,24 f.	256
5,8	339 <sup>(196)</sup>	7,24	407, 538
		8	73, 74, 95 <sup>150</sup> , 275, 339, 527
		8,1 f.	237
		8,1	255 <sup>(142)</sup>

8,2	236, 239 <sup>(89)</sup> , 255, 256, 408, 539 <sup>47</sup> , 540	8,28	450
8,3–6	408	8,29 f.	74, 237
8,3 f.	343 <sup>213</sup>	8,29	96, 522
8,3	538	8,30	316 <sup>130</sup>
8,5–17	433	8,31–39	92, 134, 136, 154, 203, 207 <sup>138</sup> , 340 <sup>202</sup> , 368
8,6	407	8,31 f.	75, 120, 339
8,9–11	236 <sup>74</sup> , 248, 409	8,31	2, 6 <sup>13</sup> , 94, 255
8,9	236, 237, 251, 255 <sup>(142)</sup>	8,32	75, 96, 133, 339 <sup>(197)</sup>
8,10 f.	237, 540	8,33 f.	503
8,10	539 <sup>47</sup>	8,33	315 <sup>130</sup>
8,11	211 <sup>5</sup> , 236, 241, 251, 427, 540, 541 <sup>(52)</sup> , 542 <sup>55</sup>	8,34	45, 100 <sup>8</sup> , 188 <sup>79</sup>
8,12–17	70, 92, 191	8,35 f.	391
8,12	72 <sup>58</sup>	8,35	133
8,13	240, 407	8,37	154, 192
8,14–17	2 <sup>2</sup> , 6 <sup>13</sup> , 70 <sup>49</sup> , 73, 96, 197 <sup>105</sup> , 207 <sup>138</sup> , 339, 410, 523	8,38 f.	118, 193, 410, 540
8,14 f.	246 <sup>109</sup>	8,39	133, 339, 450
8,14	47 <sup>95</sup> , 93 <sup>146</sup> , 236 <sup>(76)</sup> , 256 <sup>(149)</sup> , 257	9–11	73 <sup>64</sup> , 93, 122
8,15	6 <sup>13</sup> , 53 <sup>(2)</sup> , 70, 72 <sup>(58)</sup> , 74, 197 <sup>106</sup> , 236, 255, 256 f., 475 <sup>90</sup>	9,4	72, 475 <sup>90</sup>
8,16 f.	47 <sup>95</sup> , 236, 241	9,5	122
8,16	236 <sup>77</sup> , 251	9,14–23	392
8,17	47, 209, 236 <sup>78</sup> , 237, 391, 542	9,14–21	367
8,18–39	96, 433	9,14	308 <sup>109</sup>
8,18–22	122, 191, 209, 275, 392	9,19–23	275
8,18–21	341, 405 <sup>(143)</sup>	9,20 f.	95 <sup>150</sup>
8,18 f.	74	9,22	364, 367
8,18	74, 92, 392	9,23	367
8,19	236 <sup>76</sup> , 392	9,26	236 <sup>76</sup>
8,20–23	406	9,28	43 <sup>62</sup>
8,20–22	405, 525	9,30	315 <sup>129</sup>
8,20 f.	92, 368, 524 <sup>200</sup>	10,3	310, 317
8,20	74, 275	10,6	315 <sup>129</sup>
8,21	192, 236 <sup>77</sup> , 275, 368	10,9	44 <sup>79</sup> , 48
8,22	392	10,13	46 <sup>89</sup> , 48 <sup>97</sup>
8,23	70, 74, 197 <sup>106</sup> , 241, 475 <sup>90</sup> , 540	10,15	202 <sup>121</sup>
8,24 f.	526	11,8	255
8,24	74, 524 <sup>200</sup>	11,15	539 <sup>47</sup>
8,26–29	117 <sup>64</sup>	11,15b.23b	543
8,26 f.	251	11,25	367
8,28–30	92	11,26 f.	367, 476
		11,28–31	367
		11,31 f.	367
		11,32	92, 367
		11,36	91, 93, 119 <sup>72</sup> , 122, 275
		12,1–15,13	317
		12 f.	198 <sup>108</sup> , 209 <sup>146</sup>
		12,9–21	134 <sup>12</sup>
		12,11 f.	525

12,12	524	1,30	75, 310, 315 <sup>129</sup> , 349 <sup>6</sup>
12,14	295	2,4	188 <sup>81</sup> , 190, 212 <sup>9</sup>
12,19	154 <sup>66</sup> , 364, 365 <sup>43</sup> , 369 <sup>52</sup> , 496	2,5 2,7	212 <sup>9</sup> 48
13,1–7	209 <sup>146</sup> , 369	2,9	450, 543
13,4.6	204	2,11–14	6
13,8–10	134 <sup>12</sup> , 450	2,12	210
13,10	134	2,16	46 <sup>89</sup>
14,7f.	543	3	504
14,8	410, 450	3,5	191 <sup>88</sup>
14,9	504	3,13–15	504
14,10	366 f. <sup>44</sup>	3,14.15	505
15,1 f.4–6	526	3,16 f.	240
15,4 f.	523	3,16	236
15,4	526	3,17	504
15,5	526, 527	4,1	191 <sup>88</sup>
15,6	71 <sup>55</sup> , 526, 527	4,12	295
15,7	526, 527	4,17	154 <sup>66</sup>
15,8–12	526	4,20	188 <sup>81</sup>
15,10	557 <sup>101</sup>	5,4	212 <sup>9</sup>
15,11	295	5,5	366 <sup>46</sup>
15,13	212 <sup>9</sup> , 412, 523, 524, 527	6,10 6,11	407 <sup>152</sup> 239
15,16	239 <sup>92</sup>	6,14	44 <sup>79</sup> , 188 <sup>81</sup> , 241
15,19	190, 202, 212 <sup>9</sup>	6,16 f.	237 <sup>81</sup>
15,30–33	122	6,17	120, 237 <sup>80</sup> , 239
15,30	240	6,18–20	239 <sup>(93)</sup>
15,33	122, 133 <sup>8</sup> , 339 <sup>200</sup>	7,22	47
16,8	154 <sup>66</sup>	7,22b	191 <sup>88</sup>
16,17–20	122	8	131
16,17	2, 6	8,1–6	117
16,20	122 <sup>(83)</sup> , 133 <sup>8</sup> , 339 <sup>200</sup>	8,1 f.	6
16,26	428	8,1	117, 120
		8,1b–3	117
1. Korintherbrief		8,2	99, 118
1–4	120	8,3	1, 6 <sup>(13)</sup> , 8, 117, 450
1,2	1, 47	8,4	99, 116 <sup>62</sup>
1,3	51 <sup>111</sup> , 74 <sup>67</sup> , 121	8,4b	117
1,4	295	8,5	93, 100, 118 <sup>(67)</sup>
1,7–9	47	8,6	91, 93, 100 <sup>7</sup> , 119, 120, 261, 275
1,13	93 <sup>145</sup>		93 <sup>146</sup>
1,18–2,16	6	8,6b	429 <sup>212</sup>
1,18	189, 203 <sup>126</sup> , 311, 349 <sup>6</sup> , 389 <sup>106</sup> , 390	9,25 10,17	120
1,24	189, 349 <sup>6</sup>	10,19–21	118 <sup>67</sup>
1,25	6, 208	10,31	46 <sup>89</sup>
1,26–31	277 <sup>36</sup>	11,23–26	471
1,26.28	277 <sup>36</sup>	11,23	472

11,25	133 <sup>5</sup> , 333, 470 <sup>75</sup> , 502	15,25–28	551
12–14	120, 121	15,25	188 <sup>79</sup> , 192 <sup>89</sup>
12	120, 237–239	15,26	191, 241, 276, 368, 405, 410 <sup>160</sup> , 429, 541 <sup>(53)</sup> , 551
12,1	237 <sup>83</sup>		92, 123, 191, 368, 393, 405 <sup>143</sup> , 410, 541 <sup>(53)</sup>
12,2	115 <sup>58</sup> , 256 <sup>(149)</sup>	15,28	276
12,3b	47		276
12,4–11	189, 238	15,35–49	276, 368, 412 <sup>165</sup> , 541, 558
12,4–6	120, 192, 238	15,36–38	192
12,4	237 <sup>83</sup> , 251 <sup>124</sup>	15,36	241, 409 <sup>156</sup>
12,5	238 <sup>87</sup> , 257	15,42–57	96, 277, 542
12,6	192, 238 <sup>87</sup>	15,42–44	277
12,7–10	238	15,42f.	429 <sup>212</sup>
12,7ff.	237	15,42	188 <sup>81</sup> , 237, 522
12,7	238, 257	15,43	277
12,10	256 <sup>150</sup>	15,44b–49	409
12,11	96, 192, 238 <sup>(87)</sup> , 251	15,45–49	211 <sup>5</sup> , 241, 249, 368, 408, 412 <sup>165</sup> , 525 <sup>206</sup> , 542, 547 <sup>76</sup>
12,12–27	238	15,45	410
12,13	120, 238, 239	15,46	542
12,14–26	198 <sup>108</sup>	15,47	96, 278 <sup>38</sup> , 522
12,25f.	238	15,49	429 <sup>212</sup>
12,25	198 <sup>108</sup>	15,50	542
12,27	238	15,51c	429 <sup>212</sup>
12,31–13,13	240	15,52	429 <sup>212</sup>
12,31	192, 257	15,53–55	542
13	198 <sup>108</sup> , 450	15,53f.	409 <sup>156</sup>
13,4–7	192	15,53	428, 429 <sup>212</sup> , 522
13,7	342	15,54f.	278 <sup>39</sup>
13,12	1, 6, 117 <sup>64</sup>	15,54	428, 429 <sup>212</sup>
13,13	121, 134, 192, 257	15,54d.55	192, 410
14	120, 238 <sup>86</sup>	15,56	368
14,33	121, 122, 133 <sup>8</sup> , 339 <sup>200</sup>	15,57	154, 192, 368, 429, 542
15	276–278, 404 <sup>137</sup>	16,22	44
15,1–34	276		
15,1f.	368	2. Korintherbrief	
15,20–28	191, 193	1,2	51 <sup>111</sup> , 74 <sup>67</sup> , 122
15,20–22	408, 541	1,3f.	295 <sup>80</sup>
15,20	209, 408, 427, 544, 546	1,3	51 <sup>111</sup> , 71 <sup>55</sup> , 75, 293 <sup>70</sup> , 295, 523, 526
15,21–28	123, 196 <sup>100</sup> , 207 <sup>138</sup> , 365, 433	1,4	523
15,21	241, 366 <sup>46</sup> , 368, 406 <sup>(148)</sup>	1,8–11	189, 310 <sup>116</sup> , 410, 540
15,22	276, 368, 408, 412 <sup>165</sup> , 427, 525 <sup>206</sup> , 541	1,9–11	428
15,23–28	405	1,9f.	412
15,23–26	393, 541 <sup>53</sup>	1,9	412 <sup>165</sup>
15,24–26	123		
15,24f.	541		
15,24	93 <sup>145</sup> , 191 <sup>(88)</sup>		

1,22	241, 540	6,17a	196
2,14–16	539 <sup>47</sup>	6,17b	195
3,2f.	540 <sup>48</sup>	6,17d	196
3,14	470	6,18	47 <sup>95</sup> , 73, 155, 187, 193f., 195 <sup>98</sup> , 196f, 207 <sup>138</sup> , 236 <sup>76</sup>
3,17	236 <sup>74</sup> , 237, 249, 256, 257		195, 197 <sup>106</sup>
3,18	236 <sup>78</sup> , 237	6,18c	194, 197, 239 <sup>93</sup> , 475
4,6	278, 541 <sup>51</sup>	7,1	75 <sup>70</sup>
4,7–18	540	8,9	293
4,7–11	189, 310 <sup>116</sup>	9,5–15	390 <sup>108</sup>
4,7	188 <sup>81</sup> , 540	10,2	391
4,9	391	10,8	190
4,10–12	209	10,13–16	46 <sup>89</sup>
4,10f.	391, 427	10,17	310 <sup>116</sup>
4,10	542	11,1–12,18	391 <sup>112</sup>
4,11	540	11,21–33	190
4,13–18	241 <sup>95</sup>	11,29	71 <sup>55</sup> , 293 <sup>70</sup>
4,14	44 <sup>79</sup> , 541	11,31	390 <sup>109</sup>
4,16	427, 505, 540	12	190
4,17f.	428	12,2–5	542
4,17	428 <sup>210</sup>	12,4	390
5	340	12,6–10	390 <sup>109</sup>
5,1–10	404 <sup>137</sup>	12,6	540
5,1	428 <sup>210</sup>	12,7–10	390
5,4	410 <sup>159</sup>	12,7	427
5,8	410 <sup>159</sup> , 542	12,9f.	189, 390
5,10	365 f. <sup>44</sup> , 504	12,9	190
5,17–21	310	12,9a,b	190, 391
5,17	72 <sup>(61)</sup> , 119, 121, 278, 340, 410, 429, 505, 539	12,10	190, 202
5,18–20	319	12,12	391
5,18	340, 341	12,19	189 <sup>81</sup> , 391
5,19	255 <sup>141</sup> , 341 <sup>(204)</sup> , 429 <sup>214</sup>	13,4	391
5,20	341	13,10	122, 131, 133, 339 <sup>200</sup> ,
5,21	75 <sup>70</sup> , 342 <sup>(211)</sup> , 363, 503	13,11	342, 346, 348
6,6	240	13,13	251
6,9f.	540		
6,12–18	95	Galaterbrief	
6,14–7,1	193–197	1,1	53 <sup>4</sup> , 71 <sup>54</sup> , 541
6,14	196	1,3	51 <sup>111</sup> , 74 <sup>67</sup> , 122
6,14a	194	1,6	294 <sup>75</sup>
6,14b–16a	194	1,10	191 <sup>88</sup>
6,16	196	1,14	309
6,16b	194	2,1–10	44 <sup>80</sup>
6,16c–18	195	2,8	189 <sup>83</sup>
6,16c–d	196	2,14	476
6,16c	195	2,16	315 <sup>129</sup>
6,17a–c	194	2,17	503

2,20	450	4,24 f.	474
3 f.	473, 479	4,25	476
3,2	294 <sup>75</sup>	4,26	474
3,5	189 <sup>83</sup> , 190, 294 <sup>75</sup>	4,28	474 <sup>86</sup> , 475
3,5a	189	4,29.30	475
3,6–4,7	294	4,31	474 <sup>86</sup>
3,6–14	294	5,1–6,10	317
3,6	302, 315 <sup>129</sup>	5	198 <sup>108</sup>
3,7	475	5,1	475
3,8 f.	293 <sup>73</sup> , 475 <sup>88</sup>	5,5 f.	525
3,8	316 <sup>130</sup> , 475 <sup>88</sup>	5,6	240, 450, 475, 503
3,9	294	5,13 f.	240
3,10 f.	294 <sup>75</sup> , 473	5,13	475, 503
3,10	364 <sup>31</sup>	5,14	134
3,13	75 <sup>70</sup> , 294, 342 <sup>211</sup> , 343 <sup>212</sup> , 363, 473	5,16–25	498
3,14	294 <sup>(75)</sup> , 296, 473, 475 <sup>88</sup>	5,17	239 <sup>89</sup> , 251 <sup>124</sup>
3,16	473, 475	5,18	249, 256
3,17	473	5,19–21	240, 367, 503
3,18	74, 294 <sup>75</sup> , 473, 475 <sup>89</sup>	5,21	407 <sup>152</sup>
3,19 f.	336 <sup>187</sup>	5,22 f.	240
3,19	341, 473	5,22	240
3,20	99, 116 <sup>(62)</sup>	5,25	240
3,21	473, 538	6,2	343, 450, 475, 503
3,22–24	473	6,8	133, 240, 407, 428 <sup>210</sup> , 539 <sup>47</sup>
3,24 f.	475	6,15	72 <sup>60</sup> , 92, 119, 121, 278, 281, 429, 539
3,26–4,7	473		
3,26–29	73, 237		
3,26	294 <sup>75</sup>	Epheserbrief	
3,28	238	1,2	51 <sup>111</sup> , 74 <sup>69</sup> , 100 <sup>10</sup> , 122
3,29	73, 74, 241, 294 <sup>75</sup> , 475	1,3–6	295 <sup>80</sup>
4,1	294 <sup>75</sup>	1,3	51 <sup>111</sup> , 94, 292, 293 <sup>(70.72)</sup> , 294, 295
4,3–7	71 f.	1,4–14	294
4,4–7	2 <sup>2</sup> , 191	1,4	278
4,4–6	523	1,5	294 <sup>75</sup> , 475 <sup>90</sup>
4,4 f.	427	1,6–8.11.13 f.	294 <sup>75</sup>
4,5–7	70 <sup>49</sup> , 294 <sup>75</sup>	1,14	294 <sup>75</sup>
4,5 f.	52, 197 <sup>106</sup> , 246 <sup>109</sup>	1,17 f.	76
4,5	70, 72 <sup>58</sup> , 475	1,20–23	197
4,6 f.	6 <sup>13</sup> , 47 <sup>95</sup> , 70, 93 <sup>146</sup> , 197 <sup>105</sup> , 241, 542	1,20–22	100 <sup>8</sup> , 188 <sup>79</sup>
4,6	6 <sup>13</sup> , 53 <sup>(2)</sup> , 73, 236 <sup>74.77</sup> , 237, 255, 294 <sup>75</sup>	2,4	134
4,7	47, 72 <sup>58</sup> , 73, 236 <sup>76.78</sup> , 294 <sup>75</sup>	2,5 f.	197
4,8	118	2,5	540
4,9	1, 6	2,6	411
4,21–31	474	2,12	522 <sup>196</sup> , 524
		2,14 f.17	100 <sup>10</sup>
		3,15	76, 92

3,16	212 <sup>9</sup>	3,12	2 <sup>2</sup>
3,18 f.	134	3,20 ff.	47
4,3	100	3,20 f.	193
4,4–6	94, 100	3,20	47, 193 <sup>94</sup>
4,6	92, 96	3,21	47, 96, 193 <sup>94</sup> , 522
4,18	393	4,1–7	122
4,27	100	4,4	391
5,1	154 <sup>66</sup>	4,9	122, 133 <sup>8</sup> , 339 <sup>200</sup>
6,10–17	197, 451	4,10	391
6,10	189 <sup>85</sup> , 198, 202 <sup>123</sup>	4,13	189 <sup>85</sup> , 191, 202 <sup>123</sup> , 427
6,12	100		
6,15	100 <sup>10</sup>	Kolosserbrief	
6,18	451	1,2	74 <sup>69</sup>
6,21	154 <sup>66</sup>	1,3	51 <sup>111</sup>
6,23	100 <sup>10</sup>	1,15–17	278
Philipperbrief		1,15	6
1,1	191 <sup>88</sup>	1,16 f.	278, 279
1,2	51 <sup>111</sup> , 74 <sup>67</sup> , 122	1,18	279, 281, 546
1,3.11	295	1,19 f.	279
1,18	391	1,19	341
1,19	236 <sup>74</sup> , 237	1,29	197
1,20	523	2,3	6
1,21	410, 555	2,9	279 <sup>42</sup> , 341
1,23	190, 391, 410, 542	2,13	540
2	48 <sup>99</sup>	2,18	530 <sup>10</sup>
2,6–11	44, 45–47, 71 <sup>55</sup> , 191, 193 <sup>94</sup>	3,1	100 <sup>8</sup> , 188 <sup>79</sup>
2,6	47, 193 <sup>94</sup>	3,4	543 <sup>58</sup>
2,7	47, 72 <sup>58</sup> , 193 <sup>94</sup>	3,12	154 <sup>66</sup>
2,8	47, 193 <sup>94</sup>	3,17	53 <sup>4</sup> , 71 <sup>54</sup>
2,8c	46 <sup>84</sup>	4,7	154 <sup>66</sup>
2,9–11	46 <sup>90</sup> , 100 <sup>(8)</sup> , 188 <sup>79</sup> , 193	1. Thessalonicherbrief	
2,9 f.	95	1,1	51 <sup>111</sup> , 53 <sup>4</sup> , 71 <sup>53.54</sup> , 74 <sup>67</sup> , 122
2,9	47, 50, 187, 193 <sup>94</sup>	1,2	295
2,10	47, 187, 193 <sup>94</sup>	1,4	154 <sup>66</sup>
2,11	47, 53 <sup>4</sup> , 71 <sup>54.55</sup> , 100, 120, 193 <sup>94</sup>	1,5	190, 212 <sup>9</sup>
2,15	236 <sup>77</sup>	1,9	115 <sup>58</sup> , 116 <sup>62</sup>
2,17.18.28	391	1,10	116 <sup>62</sup> , 364, 366, 503
3,1	391	2,14–16	367
3,6–11	309	4,3 f.	239 <sup>93</sup>
3,6	309	4,7 f.	239
3,7–11	315	4,12	427
3,7 f.	309	4,13–18	365
3,9	309, 310, 317	4,13 f.	525
3,10 f.	310, 391, 542	4,13	522 <sup>196</sup> , 524
3,10	310 <sup>116</sup>	4,17	542
		5,3	366 <sup>46</sup>

5,8	523	1,2–4	94
5,9f.	342 <sup>211</sup> , 364, 366 <sup>46</sup> , 503	1,2	95
5,9	364, 366	1,3	100 <sup>8</sup> , 188 <sup>79</sup> , 335 <sup>185</sup>
5,10	75 <sup>70</sup> , 428	1,4	50
5,23	122, 133 <sup>8</sup> , 339 <sup>200</sup>	1,5–13	335 <sup>185</sup>
		1,8f.	335 <sup>185</sup>
2. Thessalonicherbrief		1,8	95, 100
1,1	51 <sup>111</sup> , 74 <sup>69</sup>	1,13	100 <sup>8</sup>
1,2	51 <sup>111</sup> , 122	2,5–13	335 <sup>185</sup>
1,5f.	308 <sup>110</sup>	2,9	337 <sup>188</sup>
2,16	525	2,10	477
		2,11	477
1. Timotheusbrief		2,14	411 <sup>161</sup>
1,1	525	2,17f.	335
1,2	51 <sup>111</sup> , 74 <sup>69</sup>	3,7–19	336, 478
1,12	189 <sup>85</sup> , 202 <sup>123</sup>	4,3.12f.	336
1,16	134	4,14	335
1,17	336 <sup>187</sup>	4,15	335
2,4	434	5,5f.	337
2,5	336 <sup>187</sup>	5,6	335
3,16	235 <sup>73</sup>	5,8	335 <sup>186</sup>
4,10	524 <sup>202</sup>	6,4–8	346, 478
5,5	524 <sup>202</sup>	6,7	293 <sup>72</sup>
6,12	134	6,11f.	337
6,13	536	6,11	524 <sup>202</sup>
6,16	428	6,12	477 <sup>92</sup>
6,17	507 <sup>166</sup>	6,14	293 <sup>72</sup>
		6,15.17	477 <sup>92</sup>
2. Timotheusbrief		6,18	524 <sup>202</sup>
1,2	51 <sup>111</sup> , 53 <sup>4</sup> , 71 <sup>54</sup> , 74 <sup>69</sup>	6,20	335
1,4	53 <sup>4</sup> , 71 <sup>54</sup>	7,6	477 <sup>92</sup>
1,10	411	7,10.13	335
2,1	189 <sup>85</sup> , 202 <sup>123</sup>	7,22	476
4,8	308 <sup>109.110</sup>	7,26–28	477
4,17	189 <sup>85</sup> , 202 <sup>123</sup>	7,26	335
		8,1	100 <sup>8</sup> , 188 <sup>79</sup>
Titusbrief		8,6	336, 476 <sup>(92)</sup> , 477
1,1f.	524	8,8	470 <sup>75</sup> , 476 <sup>91</sup>
1,4	53 <sup>4</sup> , 71 <sup>54</sup> , 74 <sup>69</sup> , 122	8,9	476
3,5	88	8,10–12	478
3,7	134	8,13	470, 476 <sup>(91)</sup>
		9,5	320
Philemonbrief		9,8–10	335, 477
3	51 <sup>111</sup> , 74 <sup>67</sup> , 122	9,12	335
		9,13–15	477f.
Hebräerbrief		9,13f.	477, 478
1,1–4	477	9,15	336, 470 <sup>75</sup> , 476 <sup>(91)</sup> ,
1,1	349		477

9,22	334	1,17	89, 95
9,24–28	478	1,18	524 <sup>204</sup>
9,27	502	1,20	278
10,1–4	477	1,23–25	88, 89, 524
10,10	478	1,23	429
10,12	100 <sup>8</sup> , 188 <sup>79</sup>	2,2 f.	524
10,14.16 f.	478	2,2	88, 89, 429
10,19–22	477	2,6	403 <sup>134</sup>
10,19	335	2,9	105
10,23	524 <sup>202</sup>	2,10	95
10,26–31	346	2,11	154 <sup>66</sup>
10,26b.27	478	2,13 f.	204
10,27	336, 478, 502	2,23	308 <sup>110</sup>
10,29	478	2,24	309 <sup>112</sup>
10,30 f.	336	3,5	524
10,31	478	3,9	295
10,32.39	337	3,15	6, 524
11 f.	450 <sup>26</sup>	3,18	235 <sup>73</sup>
11,1	524	3,22	95, 100 <sup>8</sup> , 188 <sup>79</sup> , 198
11,3	55 <sup>14</sup> , 262	4,12–14	392
11,9.11.13.17	477 <sup>92</sup>	4,12	154 <sup>66</sup>
11,33.39	477 <sup>92</sup>	5,2–4	198
12,2	100 <sup>8</sup> , 188 <sup>79</sup>	5,3	202 <sup>122</sup>
12,6	337	5,5 f.	198
12,7–11	337	5,12 f.	198 <sup>109</sup>
12,9	92		
12,12–17	337	2. Petrusbrief	
12,14–17	478	1,1	309 <sup>112</sup>
12,22 f.	336	1,4	96
12,24	336, 476 <sup>(91)</sup> , 477	1,17	53 <sup>4</sup> , 71 <sup>54</sup>
12,25	478	2,5	309 <sup>112</sup>
12,29	336, 346, 478	2,15 f.	288
13	450 <sup>26</sup>	2,21	309 <sup>112</sup>
13,1	450 <sup>26</sup>	3,1.14.17	154 <sup>66</sup>
13,4	502		
13,12	478	Jakobusbrief	
13,20	44 <sup>79</sup> , 122, 476	1,15	407
		1,17	88 <sup>121</sup> , 92, 94 <sup>147</sup>
1. Petrusbrief		1,18	88, 94
1,2	53 <sup>4</sup> , 71 <sup>54</sup> , 89	1,20	317 <sup>134</sup>
1,3 f.	89	1,22–25	316
1,3	89, 95, 293 <sup>70</sup> , 295 <sup>(80)</sup> ,	2	449
	429, 524	2,8	134 <sup>12</sup> , 449
1,4	524	2,14–17	316
1,6 f.	523	2,19	99
1,6	392 <sup>115</sup>	2,20–24	316
1,13	524	2,21–24	303
1,14	70, 89	2,21	313 <sup>124</sup>

## 1. Johannesbrief

1,2	549
1,3	88
1,9	308 <sup>109</sup>
2,1	88 <sup>120</sup> , 253 <sup>135</sup>
2,2	344
2,7	154 <sup>66</sup>
2,12.28	88 <sup>120</sup>
2,29	316
3,1	88
3,2	88, 96, 154 <sup>66</sup>
3,3	521 <sup>195</sup>
3,7	88 <sup>120</sup>
3,7b.10b	316
3,14	412 <sup>164</sup>
3,18	88 <sup>120</sup>
3,21	154 <sup>66</sup>
3,23	453
4,1	154 <sup>66</sup> , 256 <sup>150</sup>
4,4	88 <sup>120</sup>
4,7–21	6 <sup>13</sup>
4,7f.	6 <sup>13</sup> , 134
4,7	70, 96, 154 <sup>66</sup> , 280
4,8–10	344f.
4,8	6 <sup>13</sup> , 8, 88, 96, 124, 131, 132, 346, 348, 453
4,9–11	453f.
4,9f.	132, 203
4,10	320
4,11–14	6 <sup>13</sup>
4,11f.	134
4,11	154 <sup>66</sup>
4,13	255 <sup>143</sup>
4,16	6 <sup>13</sup> , 88, 96, 124, 131, 132, 346, 348, 453
4,17f.	502
4,19	132, 134
5,4	154, 203 <sup>128</sup>
5,20	549
5,21	88 <sup>120</sup>

## 2. Johannesbrief

12	521 <sup>195</sup>
----	--------------------

## 3. Johannesbrief

14	521 <sup>195</sup>
----	--------------------

## Judasbrief

1	53 <sup>4</sup> , 71 <sup>54</sup> , 154 <sup>66</sup>
3	154 <sup>66</sup>
11	288
17.20	154 <sup>66</sup>

## Johannesoffenbarung

1,1	550
1,3	204
1,5	550
1,6	206 <sup>135.137</sup>
1,8	204
1,17b.18	550
2,7	205 <sup>131</sup> , 550
2,8.10	550
2,11	205 <sup>131</sup> , 411 <sup>162</sup>
2,17.26	205 <sup>131</sup>
3,5.12.21	205 <sup>131</sup>
4f.	206
4	206, 369 <sup>51</sup>
4,8	204, 205
4,9	550
5	392
5,1	206 <sup>135</sup>
5,4	369 <sup>51</sup>
5,5–13	204
5,5	206
5,6	188 <sup>79.80</sup> , 206
5,10	206 <sup>137</sup>
5,13	188 <sup>79</sup> , 206 <sup>135.137</sup>
6,10	209, 346, 368, 392, 497, 550
6,16.17	369 <sup>53</sup>
7,17	206, 370, 393
10,6	550
11,17	204, 205
11,18	369, 393, 497
12,12	369 <sup>54</sup>
13,4	369
13,8	497
14,8	369 <sup>54</sup>
14,10f.	365 <sup>44</sup> , 369
14,10.19	369 <sup>54</sup>
15,1	369 <sup>(54)</sup>
15,2	308 <sup>109</sup>
15,3	205
15,7	369 <sup>(54)</sup> , 550
16,1	369 <sup>(54)</sup>

16,5–7	308 <sup>110</sup>	20,14	411 <sup>(162)</sup> , 551
16,5	308 <sup>109</sup>	21,1–22,5	51 <sup>112</sup>
16,7	205, 308 <sup>109</sup>	21,1–4	382, 549
16,14	204, 497	21,1	204
16,19	369 <sup>(54)</sup>	21,2	206
17,1–6	549	21,3 f.	411, 551
17,5 f.	199, 204, 369, 497	21,4	206, 370, 393
17,14	50 <sup>105</sup> , 206 <sup>135</sup>	21,6 f.	551
18	205, 370	21,6	51 <sup>112</sup> , 370
18,3	369 <sup>54</sup>	21,7	206, 207 <sup>138</sup> , 370
19	205	21,8	411 <sup>162</sup>
19,1	43 <sup>61</sup>	21,9–11	206
19,2	308 <sup>110</sup> , 393	21,18–22	393
19,3 f.	43 <sup>61</sup>	21,22 f.	370
19,6–8	209	21,22	51 <sup>112</sup> , 205
19,6	43 <sup>61</sup> , 205, 549	21,23	51 <sup>112</sup>
19,7	206 <sup>137</sup> , 393	21,27	550
19,12	52 <sup>112</sup>	22,1.2	550
19,15	204, 369 <sup>54</sup>	22,4	52 <sup>112</sup>
19,16	50 <sup>105</sup> , 206 <sup>135</sup>	22,5	206 <sup>137</sup>
20,1–6	497	22,7.9.10	204
20,6	411 <sup>162</sup>	22,13	370
20,10	369	22,14.17	550
20,11–15	497	22,18 f.	204
20,12	497	22,19	550
20,13	550	22,20	44

### 3. Qumranisches Schrifttum

1QMyst (= 1Q27)	306	VIII,24–26	142 <sup>35</sup>
Gemeinderegeln (1QS)		VIII,32	386 <sup>92</sup>
I,1–III,12	232	XII,37	305
III,6–9	231 f.	XIII,2	328 <sup>163</sup>
III,13–IV,26	233	XIV,9	328 <sup>163</sup>
III,19–IV,1	233	XV,16–20	305
IV,19–26	232	XV,30.35	328 <sup>163</sup>
IV,23–26	233	XVI,12.14.16	537 <sup>38</sup>
IV,26	232, 233	XVII,13	328 <sup>163</sup>
X,1–XI,22	305	XVII,34–36	66 f.
XI,2–15	305	XVII,34	328 <sup>163</sup>
XI,13–15	306	XVIII,21	328 <sup>163</sup>
		XIX,9	328 <sup>163</sup>
		XIX,29–32	305
1QM (= 1Q33)	306	XIX,31 f.	328 <sup>163</sup>
Hodajot (1QH <sup>a</sup> ; Zählung STEGEMANN)		4QXII <sup>c</sup> (= 4Q78)	173 <sup>37</sup>
IV,18	328 <sup>163</sup>		

4QXII <sup>s</sup> (= 4Q82) 173 <sup>37</sup>	4Q400 (ShirShabb <sup>a</sup> ) Frgm. 1 I 18 328 <sup>163</sup>
4QPs <sup>b</sup> (= 4Q84) V Frgm. 6,14 161 <sup>15</sup>	11Q5 XXII,4f. 521 <sup>190</sup>
Damaskusschrift (CD-A II = 4Q266 2 II) 4f. 320 <sup>145</sup>	11QMelch (= 11Q13) II,18–21 223 <sup>43</sup>
4Q372 Frgm. 1,16.20f.26 66 <sup>39</sup>	11QT <sup>h</sup> (= 11Q19) XXV,10b– XXVII,10 319
4Q381 Frgm. 47,1 142 <sup>35</sup>	XXV,11 319 <sup>139</sup> XXVI,10 320 <sup>145</sup>

#### 4. Jüdisch-hellenistische Schriften und Autoren

Aristeasbrief	13,54–56 492
16 536	
45 182	1. Henoch
131f. 113, 128 <sup>101</sup>	15,6f. 533 <sup>22</sup>
131 449 <sup>25</sup>	
141 182	Joseph und Aseneth
154f. 276 <sup>34</sup>	8,3 536 <sup>(34)</sup>
157 182	8,5 536 <sup>38</sup>
185 182, 184 <sup>55</sup> , 185	8,6 536 <sup>34</sup>
	8,9 536 <sup>(34.38)</sup>
2. Baruch	10,12ff. 116 <sup>62</sup>
40,3 425 <sup>202</sup>	12,1 536 <sup>34</sup>
57,2 313 <sup>123</sup>	15,5 536 <sup>38</sup>
	16,16 536 <sup>38</sup>
3. Baruch	20,7 405 <sup>145</sup> , 536 <sup>(34)</sup>
1,3 184 <sup>54</sup>	21,1 536
	21,4 545 <sup>65</sup>
4. Baruch	Josephus
1,5 184 <sup>54</sup>	<i>Antiquitates Judaicae</i>
9,5 184 <sup>54</sup>	I,20 90 <sup>131</sup>
9,6 185	IV,201 114
	V,93 90 <sup>131</sup>
4. Esra	VII,380 90 <sup>131</sup>
4,36f. 425 <sup>202</sup>	XII,22 536
5,1–3 365 <sup>44</sup>	XVIII,16 531 <sup>14</sup>
7,33–36 492	
7,33–35.70–72 365 <sup>44</sup>	
7,75 492	<i>De bello Judaico</i>
7,78b–98 491f.	II,165 531 <sup>14</sup>

Jubiläenbuch		134	533 <sup>22,23</sup>
12,19 f.	113 f.	135	218
23,10	313 <sup>123</sup>	155	449 <sup>25</sup>
		172	449 <sup>25</sup>
Philo von Alexandria		<i>De providentia</i>	
<i>De Abrahamo</i>		II,15	91 <sup>132</sup>
75	91 <sup>132</sup>	<i>Quaestiones in Genesin</i>	
112	157 <sup>7</sup>	II,62	129 <sup>104</sup>
<i>De Cherubim</i>		<i>Quis rerum divinarum heres sit</i>	
27	157 <sup>7</sup>	236	91 <sup>133</sup>
<i>De confusione linguarum</i>		<i>De specialibus legibus</i>	
145	70 <sup>52</sup>	II,63	127 <sup>97</sup>
<i>De decalogo</i>		II,165	91 <sup>132</sup>
33	245 <sup>106</sup>	II,189	245 <sup>106</sup>
64	91 <sup>132</sup>	IV,159	114 <sup>47</sup>
<i>De fuga et inventione</i>		<i>De virtutibus</i>	
58	543 <sup>57</sup>	51	127 <sup>97</sup>
59	537 <sup>39</sup>	95	127 <sup>97</sup>
84	91 <sup>133</sup>	213 f.	91 <sup>132</sup>
170	276 <sup>34</sup>	213 f.	91 <sup>132</sup>
<i>De Josepho</i>		Testamente der Zwölf Patriarchen	
35 f.	201	Juda	
<i>Legum allegoriae</i>		24,2	223 <sup>43</sup>
I,35–39	234 <sup>70</sup>	Levi	
<i>De mutatione nominum</i>		18,11	223 <sup>43</sup>
230	276 <sup>34</sup>	Issachar	
<i>De opificio mundi</i>		5,2	127
7	55 <sup>13,14</sup> , 181 <sup>(45)</sup> , 276 <sup>34</sup>	Dan	
10	90 <sup>129</sup> , 91 <sup>132</sup>	5,2	122 <sup>81</sup>
21	91 <sup>132</sup>	5,3	127
77	91 <sup>132</sup>	6,10	309 <sup>113</sup>
131	121 <sup>80</sup>		

### 5. Rabbinisches Schrifttum

Achtzehn-Bitten-Gebet		Mischna	
<i>Invocatio</i>	534 <sup>29</sup>	<i>Avot</i>	
2. Bitte	536	III,1	494 <sup>130</sup>
4./5. Bitte	54 <sup>7</sup>	III,16	493
5./6. Bitte	54 <sup>7</sup>	IV,16	494
		IV,22	494

Babylonischer Talmud	Targum Neofiti	
<i>Baba Bathra</i>	zu Gen 4,1–7	492 <sup>125</sup> , 493
15a		375 <sup>71</sup>
<i>Berakhot</i>		
17a		533 <sup>22</sup>
61b		116 <sup>61</sup>

### 6. Apostolische Väter und altkirchliche Autoren

Ambrosiaster	Diognetbrief	
<i>Quaestiones Veteris et Novi Testamenti</i>	9,2	343
I,2	9,5	75 <sup>71</sup> , 343
186 <sup>69</sup>		
Augustinus	Ignatius von Antiochien	
<i>Confessiones</i>	<i>Epistula ad Ephesios</i>	
VII,15	7,2	538 <sup>44</sup>
XI,13		
186 <sup>69</sup>		
<i>De Genesi ad litteram</i>	<i>Epistula ad Romanos</i>	
IV,12	6,3	208 <sup>141</sup>
VIII,26		
186 <sup>69</sup>		
<i>In evangelium Ioannis tractatus</i>	<i>Epistula ad Trallianos</i>	
CXXIV	11,2	208 <sup>141</sup>
tract. CVI,5		
186 <sup>69</sup>		
<i>De trinitate</i>	Lactantius	
V,11 f.	<i>De ira Dei</i>	
235 <sup>71</sup>	13,20 f.	387 <sup>96</sup>
Boethius	Minucius Felix	
<i>Philosophiae consolatio</i>	<i>Octavius</i>	
V,6,5–7	19,3–20,1	114 <sup>49</sup>
412 <sup>168</sup>		
V,6,18–31	Origenes	
413 <sup>170</sup>	<i>Contra Celsum</i>	
Clemens Alexandrinus	II,23 f.	389 <sup>104</sup>
<i>Quis dives salvetur</i>	IV,72	349 <sup>3</sup>
2		
89 <sup>125</sup>	Pseudo-Tertullian	
Didache	<i>Carmen aduersus Marcionitas</i>	
10,6	V,202	186 <sup>69</sup>
11,8		
257 <sup>150</sup>		

## 7. Griechisch-römische Schriftsteller

- |                                      |                    |                                     |                      |
|--------------------------------------|--------------------|-------------------------------------|----------------------|
| Aischylos                            |                    | Dion Chrysostomos (Dion von Prusa)  |                      |
| <i>Eumenides</i>                     |                    | <i>Orationes</i>                    |                      |
| 918                                  | 184 <sup>60</sup>  | 12,29                               | 91 <sup>138</sup>    |
| <i>Prometheus vincetus</i>           |                    | 12,42                               | 91 <sup>138</sup>    |
| 250                                  | 507                | 12,75                               | 91 <sup>136</sup>    |
| <i>Septem contra Thebas</i>          |                    | 31,11                               | 114 <sup>50</sup>    |
| 255                                  | 184 <sup>60</sup>  | 74,27                               | 91 <sup>138</sup>    |
| Apuleius                             |                    | Epiktet                             |                      |
| <i>Metamorphoses</i>                 |                    | <i>Dissertationes</i>               |                      |
| XI,5                                 | 115 <sup>52</sup>  | III,24                              | 90 <sup>129</sup>    |
| XI,5,4                               | 116 <sup>59</sup>  | (Pseudo?-)Epikur                    |                      |
| Pseudo-Aristoteles                   |                    | H. USENER, <i>Epicurea</i> ,        |                      |
| <i>De mundo</i>                      |                    | Frgm. 374, 252 f. 387 <sup>96</sup> |                      |
| 394b,9–11                            | 254 <sup>136</sup> | Euripides                           |                      |
| 395b                                 | 256 <sup>146</sup> | <i>Tragodiae fragmenta</i>          |                      |
| 397b–398a                            | 414                | 431,4                               | 184 <sup>60</sup>    |
| 397b                                 | 414                | Hesiod                              |                      |
| 401a                                 | 114, 414           | <i>Opera et dies</i>                |                      |
| Chrysipp                             |                    | 1–10                                | 307                  |
| Stoicorum Veterum Fragmenta 2,       |                    | 57–105                              | 506 <sup>160</sup>   |
| ed. H. v. ARNIM                      |                    | 497–499                             | 506 <sup>(159)</sup> |
| 1062, Nr. 312                        | 536 <sup>35</sup>  | <i>Theogonia</i>                    |                      |
| Cicero                               |                    | 570–613                             | 506 <sup>160</sup>   |
| <i>De natura deorum</i>              |                    | Homer                               |                      |
| I,32                                 | 114 <sup>49</sup>  | <i>Odyseea</i>                      |                      |
| I,45                                 | 184 <sup>58</sup>  | I,32–34                             | 387 <sup>95</sup>    |
| III,79–85                            | 387 <sup>96</sup>  | Kellos                              |                      |
| Cornutus                             |                    | <i>Alethes logos</i>                |                      |
| <i>Theologiae Graecae compendium</i> |                    | bei Origenes, <i>Contra Celsum</i>  |                      |
| 2                                    | 536 <sup>35</sup>  | VIII,2                              | 115 <sup>54</sup>    |
| Diogenes Laertius                    |                    | Kleanthes                           |                      |
| <i>Vitae philosophorum</i>           |                    | <i>Zeushymnus</i>                   |                      |
| VII,147                              | 536 <sup>35</sup>  | Stoicorum Veterum Fragmenta 1,      |                      |
|                                      |                    | ed. H. v. ARNIM                     |                      |
|                                      |                    | 538, Z. 8.35                        | 184 <sup>63</sup>    |

Livius		Pseudo-Platon	
<i>Ab urbe condita</i>		<i>Axiochus</i>	
II,32	238 <sup>85</sup>	370c	254, 255, 428 <sup>211</sup>
		372a	405 <sup>140</sup>
Lukrez		Plinius d.Ä.	
<i>De rerum natura</i>		<i>Naturalis historia</i>	
III,977–986	366 <sup>45</sup>	II,116	211 <sup>5</sup>
Macrobius		Plutarch	
<i>Saturnalia</i>		<i>Amatorius</i>	116 <sup>59</sup>
I,16,44–17,7a	115 <sup>53</sup>	<i>De animae procreatione in Timaeo</i>	
Menander von Athen		( <i>Moralia</i> 1012a–1030c)	
Frgm. 257	184 <sup>(56)</sup>	1014e	91 <sup>137</sup>
Ovid		1016b	91 <sup>137</sup>
<i>Metamorphoses</i>		<i>De defectu oraculorum</i>	
X,18	413 <sup>170</sup>	( <i>Moralia</i> 409e–438e)	
XV,234–236	432	40 (432d–e)	256 <sup>146</sup>
Platon		<i>De E apud Delphos</i>	
<i>Cratylus</i>		( <i>Moralia</i> 384c–394c)	
396a	536 <sup>35</sup>	17 (392a)	414 <sup>172</sup>
<i>Gorgias</i>		19–21 (392e–394a)	115, 116 <sup>59</sup>
523a–527e	366 <sup>45</sup>	19 (392e)	414
<i>Philebos</i>		20 (393a)	413, 414
39e	505 <sup>(157)</sup>	21 (394a)	414
<i>Res publica (Politeia)</i>		<i>De Iside et Osiride</i>	
II,380ab	307 <sup>104</sup>	( <i>Moralia</i> 351c–384b)	
VI,506e	90 <sup>128</sup>	56 (373f)	90 <sup>128</sup>
VII,517b.c	90 <sup>128</sup>	67 (377e–378a)	115 <sup>54</sup>
X,614a–621d	366 <sup>45</sup>	78 (382e–f)	414 <sup>173</sup>
<i>Symposion</i>		<i>In Hesiodi opera</i>	
202c–d	134 <sup>9</sup>	Frgm. 104	276 <sup>33</sup>
<i>Timaeus</i>		<i>Quaestiones convivales</i>	
28c	90 <sup>(128)</sup>	( <i>Moralia</i> 612c–748d)	
37c	90 <sup>128</sup>	8,2	121
41a	90 <sup>128</sup>	8,2 (718f–719c)	121 <sup>78</sup> , 307 <sup>106</sup>
		8,2 (718f)	121 <sup>78</sup>
		8,2 (719c)	121 <sup>(78)</sup>
		8,2 (719d)	121 <sup>78</sup>
		8,2 (720b)	121 <sup>79</sup>
		<i>Quaestiones Platonicae</i>	
		( <i>Moralia</i> 999c–1011e)	
		II (1000e–1001c)	90 <sup>130</sup>

II (1001 <i>b</i> )	91 <sup>137</sup>	Sophokles	
II (1001 <i>c</i> )	93 <sup>143</sup>	<i>Antigone</i>	
<i>De sera numinis vindicta</i> ( <i>Moralia</i> 549 <i>a</i> –568 <i>a</i> )		615–619	506 <sup>(158)</sup>
	387 <sup>96</sup> , 414 <sup>174</sup>	Sueton	
549 <i>a</i> –568 <i>a</i>	366 <sup>45</sup>	<i>Domitian</i>	
550 <i>f</i> –551 <i>a</i>	307 <sup>107</sup>	13,2	86 <sup>115</sup>
551 <i>a</i>	308	Theognis	
551 <i>b</i>	307	<i>Elegiae</i>	
553 <i>f</i> –554 <i>b</i>	307 <sup>107</sup>	I,637 <i>f.</i>	506 <sup>162</sup>
Seneca		I,1135 <i>f.</i>	506 <sup>162</sup>
<i>Epistulae morales ad Lucilium</i>		Vergil	
41,1 <i>f.</i>	254 <sup>138</sup>	<i>Aeneis</i>	
41,1	254, 255 <sup>140</sup>	VI,620	366 <sup>45</sup>
41,2	254, 255	VIII,352	254
66,12	211 <sup>4</sup> , 254 <sup>137</sup>		
92,30	121 <sup>80</sup>		
<i>De providentia</i>	387 <sup>96</sup>		

### 8. Inschriften

M. DIETRICH/O. LORETZ/J. SANMARTÍN, *The Cuneiform Alphabetic Texts from Ugarit, Ras Ibn Hani and Other Places* (= CAT, früher KTU), Münster 1995

1.4 VII,49–52	104 <sup>22</sup>	1.108,26 <i>f.</i>	416 <sup>176</sup>
1.108,1.19–22	416 <sup>176</sup>	5.9 I,2–6	416 <sup>176</sup>

J. RENZ, *Handbuch der althebräischen EPIGRAPHIK*, 3 Bde., Darmstadt 1995–2003 (= F. W. DOBBS-ALLSOPP et al., *Hebrew Inscriptions. Texts from the Biblical Period of the Monarchy with Concordance*, New Haven/London 2005)

I, 202–211	396 <sup>124</sup>	I, 247 <i>f.</i>	142 <sup>34</sup>
I, 245 <i>f.</i>	103 <sup>20</sup>	I, 447–456	396 <sup>124</sup>

## Sachregister

Hebräische und griechische Begriffe sind im Alphabet nach ihrem Lautwert eingereiht (also „h“ unter „ch“, „š“ unter „sch“, „z“ unter „z“, Alef und Ayin bleiben bei der alphabetischen Einordnung unberücksichtigt; aspirierte griechische Anfangsvokale unter „h“). Seitenangaben mit Nennung der Anfangs- und Endseite oder mit „f.“ bezeichnen einen fortlaufenden Zusammenhang, während bei voneinander unabhängigen Nennungen auf aufeinanderfolgenden Seiten jeweils die Einzelseiten genannt werden. Hochgestellte Zahlen bezeichnen Fußnoten; ist eine solche Zahl eingeklammert, so findet sich der betreffende Beleg sowohl im Haupttext als auch in der genannten Fußnote.

- Aaron 290, 486  
Aaroniden 31, 291  
aaronitischer Segen 31, 290<sup>f.(67)</sup>, 350<sup>8</sup>, 486  
aaronitisches Priestertum 462<sup>62</sup>, 486, 558, 559  
Abba  
– *αββα ὁ πατήρ* 72, 388  
– Bedeutung/Herkunft 95<sup>151</sup>  
– Gebetsruf der Christen 53<sup>(2)</sup>, 70, 72, 73, 236<sup>77</sup>, 255, 523  
– Gebetsruf Jesu 53<sup>(2)</sup>, 72, 77<sup>6</sup>, 78<sup>(82)</sup>, 79, 80, 95<sup>151</sup>, 200, 236<sup>77</sup>, 332, 386, 388, 389, 534, 538  
Abel 492 f.  
Abendmahl (Herrenmahl) 201, 246<sup>(110)</sup>, 333<sup>(180)</sup>, 470–472, 502, 538, 547  
– Becherwort 472<sup>82</sup>  
Abiud 537<sup>39</sup>  
Abraham (siehe auch → „Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs“)  
– Altes Testament 27 ff., 37–39, 63 f., 281, 284 ff., 288, 302, 440, 458 ff., 534  
– ~ und die Völkerwelt 37–39, 284 f., 460, 461 f., 474, 485  
– Alter der ~überlieferungen 283<sup>1</sup>, 442, 460  
– Glaube ~s → Abrahams Glaube  
– Lebensalter 394  
– Mittler Gottes 283<sup>1</sup>, 64, 281, 284, 440  
– Namensänderung 38 f., 284 f., 461  
– Offenbarung des Gottesnamens *’Ēl Šadday* 38  
– Opferung Isaaks (Aqedah) 303  
– Schnittstelle Urgeschichte/Vätergeschichte 38, 284, 394, 460  
– Antikes Judentum  
– exemplarischer Gerechter 313  
– Gehorsam 303, 313  
– Jubiläenbuch 113 f., 118  
– 1. Makkabäerbuch 303  
– 4. Makkabäerbuch 537<sup>39</sup>  
– Opferung Isaaks (Aqedah) 303, 313  
– Neues Testament  
– Apostelgeschichte 293  
– Beschneidung 313<sup>(125)</sup>  
– Gerechtigkeit/Rechtfertigung 302, 313<sup>(125)</sup>, 338, 479, 539  
– Glaube ~s → Abrahams Glaube  
– Jakobusbrief 303, 316  
– Johannesevangelium 429 f.  
– Opferung Isaaks (Aqedah) 303, 339<sup>197</sup>  
– Paulus 293 f., 296, 302, 313 ff., 473 ff.; siehe auch → Abrahams Glaube

- Täuferpredigt 495
- Abrahambund
  - Altes Testament 39, 420<sup>189</sup>, 460<sup>(56)</sup>, 461 f.<sup>(61)</sup>, 464
  - Neues Testament 473 ff., 476, 477, 479
- Abrahams Glaube
  - Altes Testament 302 f.
  - Neues Testament (Paulus) 189<sup>82</sup>, 276, 294, 303, 313 f., 338, 523, 539
- Abrahams Schoß 498 f.
- Abrahamsegen
  - Altes Testament 285 f., 288
  - Neues Testament 293 f., 296, 473, 475<sup>88</sup>
- Abrahamskindschaft
  - Altes Testament 461 f.
  - Antikes Judentum 114, 495
  - Neues Testament 293, 313, 474, 475, 481, 498
- Abrahamverheißungen
  - Altes Testament 28<sup>31</sup>, 285, 286, 302, 442, 458 f., 464, 474
  - Neues Testament 293, 473–475, 495
- Abschiedsrede Moses 34, 106, 252<sup>131</sup>, 359 f.
- Abschiedsreden Jesu 86, 130, 203, 247, 250, 252 f., 454, 549
- Achtzehn-Bitten-Gebet (Schemone Esre) 54, 405, 534<sup>29</sup>, 536
- ʿādām („Erdling, Mensch“) 217, 267
- Adam
  - Altes Testament 217, 232, 247, 267, 280, 394, 397
  - Antikes Judentum 232, 305 f.
  - Neues Testament 366<sup>46</sup>, 406 f., 541
- Adam, himmlischer 96, 278<sup>38</sup>
- Adam-Christus-Typologie 43<sup>72</sup>, 276, 277–278<sup>(38)</sup>, 315, 408, 539, 541
- (hā)ʿādōn (Yhwh Šēbāʿōti) 41
- ʿĀdōnāy 22, 24, 33, 40–42, 51, 168, 400
  - ~ als Lesehilfe für das Tetragramm im Ezechielbuch 171<sup>32</sup>, 173<sup>35</sup>
  - *Qere perpetuum* für das Tetragramm 17<sup>4</sup>, 38, 40<sup>(55)</sup>, 171<sup>32</sup>
  - Wiedergabe mit κύριος in der Septuaginta 17<sup>4</sup>, 23, 24, 42
  - Wortstatistik 23
- ʿĀdōnāy Yhwh 41 f., 171<sup>32</sup>, 173<sup>35</sup>
- Vokalisierung durch die Masoreten 41<sup>58</sup>
- Wiedergabe in der Septuaginta 42
- ʿĀdōnāy Yhwh (ʿĒlōhē) Šēbāʿōt 171, 173<sup>(35)</sup>
- Wiedergabe in der Septuaginta 173<sup>(35)</sup>
- Adoption der Gläubigen 52, 70, 71–74, 88, 93, 197, 236 f.<sup>(77.78)</sup>, 246<sup>109</sup>, 475<sup>(90)</sup>, 551; siehe auch → Gotteskindschaft: Neues Testament: Paulus, → Vatername Gottes: Gott als Vater der Gläubigen
- „Geist der Adoption“ 72, 73, 236, 523
- Agabus 251<sup>126</sup>
- Ägypten
  - ägyptische Religion/Mythologie 20<sup>12</sup>, 35, 54, 57 f., 97, 115<sup>52</sup>, 161<sup>18</sup>, 211<sup>6</sup>, 216<sup>21</sup>, 217<sup>25</sup>, 262, 296<sup>(84)</sup>, 373<sup>64</sup>, 415, 480<sup>(99)</sup>, 490, 499<sup>(139)</sup>, 501, 502
  - Einfluss auf das Alte Testament 58, 59, 265<sup>10</sup>
  - Einfluss auf das Neue Testament 499<sup>(139)</sup>, 501, 502
  - Exodustat 21 f., 26–31, 35, 39, 106, 107, 137, 139, 227, 270, 373, 437 f., 439, 442, 444, 457, 466 f., 483, 533, 560
  - Gott-König-Theologie 57 f., 59<sup>(24)</sup>
  - Joseph in ~ 230
  - jüdische Diaspora in ~ 183
  - „Sklavenhaus ~“ 35, 39, 104, 106, 139, 437, 442, 444
  - ʿahābāʾ/ʿhb („Liebe/lieben“) 137<sup>(19)</sup>, 138<sup>28</sup>, 150, 449
  - ʿahābat ʿōlām („ewige Liebe“) 149, 153
- Aischylos 185<sup>60</sup>, 507
- Akrostichon 5<sup>10</sup>, 375 f., 378, 447
- Allerhalter 40, 91, 119, 182, 185 f., 270; siehe auch → Welterhaltung
- *omnitenens* 186<sup>(69)</sup>
- Allerheiligstes 320, 323, 389
- Allgegenwart (Omnipräsenz) Gottes
  - Altes Testament 166–168, 173
  - Antikes Judentum 234

- Allmacht Gottes 38<sup>46</sup>, 155 ff.; siehe auch → Allmächtiger, → Macht Gottes
- Altes Testament 158–168, 172–180, 488
    - Terminologie 158
  - Antikes Judentum 157<sup>7</sup>, 168, 181–184, 185
  - griechisch-römisch 184 f., 200
  - Neues Testament 95, 187–209, 388, 392, 538, 550
    - Vorstellung von Gottes ~ als Gegengewalt 205, 207<sup>139</sup>
- Allmächtiger 157, 158; siehe auch → Allmacht Gottes, → Macht Gottes, → *omnipotens*, → Pantokrator
- Septuaginta und Antikes Judentum 159, 168, 173 f., 175, 179–187, 234, 385
    - ~ als eigenständiger Gottesname 181, 182, 184<sup>55</sup>
  - griechisch-römisch 200
  - Neues Testament 187, 195 f., 197<sup>(106)</sup>, 204–206, 369
  - Alte Kirche 155, 186, 210
- Allvater (Vater des Alls) 90<sup>131</sup>, 91<sup>(133)</sup>
- Allvermögen Gottes 157, 187, 200; siehe auch → Allmacht Gottes, → Allmächtiger
- Allversöhnung(slehre) 96, 367, 406<sup>143</sup>, 496, 505
- Allwissenheit Gottes 156<sup>3</sup>
- Altes Testament 166–168, 179 f., 556
- ‘Alma/‘Alama (Gottheit) 415
- Almu und Alamu (Götterpaar) 415
- Altargesetz 290
- altsyrisch-kanaanäische Religion 20<sup>12</sup>, 25, 33, 57, 98, 142, 161, 163, 265<sup>10</sup>, 379, 415; siehe auch → Ugarit
- ‘am („Sippenangehöriger“/„Volk“) 110, 136, 395<sup>121</sup>
- ~ *qādôš* („heiliges Volk“) 105
  - ~ *səgullâ* („Eigentumsvolk“) 105
- Ammon(iter) 25, 214 f.
- Ammonios (Lehrer Plutarchs) 215, 428
- „Amor“-Jah(we) (Lebensgott) 24
- Amoriter 27, 29
- Amos 172, 325
- Amosbuch 325 f.
- Allmachtsgedanke 171–174
  - Buchwerdung 172
  - Gottesnamen im ~ 41, 170 f.<sup>(30)</sup>, 173
  - Septuagintafassung 174
- Amulette (Silber~) aus Kheteft Hinnom 291, 396<sup>124</sup>
- Amun (Gott) 57 f.
- An(u) (Himmelsgott) 56
- Anfechtung
- Altes Testament 225, 487, 512, 561
  - Antikes Judentum 233
  - Neues Testament 200
    - ~ Jesu in Gethsemani 77 f., 157, 200, 209, 332, 386–389, 452<sup>33</sup>, 472, 538
- Angesicht/Anlitz Gottes 349–355, 512 f., 537<sup>39</sup>
- ~ als Metapher für Gott selbst 167, 227
  - Gott spricht mit Israel von Angesicht zu Angesicht 106, 196<sup>104</sup>
  - Leuchten von Gottes Angesicht 290 f., 350, 352, 381, 447
  - Schau von Gottes Angesicht 353<sup>13</sup>, 491 f.
  - Suche von Gottes Angesicht 510
  - Verbergen von Gottes Angesicht 153, 219 f., 226, 349, 352, 354 f., 357, 381, 510; siehe auch → Verborgenheit Gottes, → Zorn Gottes
  - Zuwendung von Gottes Angesicht 220, 350<sup>8</sup>, 351
- Anklage Gottes 371
- ~ und Theodizeefrage 387<sup>(95.98)</sup>
  - Hiob 177, 178, 380, 381, 385
  - Jeremia 384
  - Klagelieder 352, 376 f., 379
  - Psalter 36, 60 f., 63, 352, 386, 416<sup>178</sup>, 458
  - „Tritojesaja“ 63, 94, 227 f.
- Anthropologie, biblische → Fleisch, → Geist, menschlicher → Gott-ebenbildlichkeit, → Herz, → Leib, menschlicher, → *nepeš*, → *něšāmâ*, → *νοῦς*, → *πνεῦμα*, → *rûah*, → Seele
- Anthropologie und Theologie 8 f.

- Antiochus IV. Epiphanes 273, 423, 489, 535
- Antisthenes (Sokratiker) 114<sup>49</sup>
- Antithesen der Bergpredigt 82, 451<sup>28</sup>
- Anlitz → Angesicht
- Antrittspredigt Jesu 129<sup>(102)</sup>, 243, 431, 432
- ‘āpār („Staub“) 65, 177f., 219<sup>31</sup>, 382, 397; siehe auch → Staub
- Apokalypse → Johannesoffenbarung
- Apokalyptik (siehe auch → Eschatologie)
- Altes Testament 110, 154, 170, 365<sup>(44)</sup>, 483, 485<sup>105</sup>
  - Antikes Judentum 10<sup>19</sup>, 366, 423f., 425<sup>(202)</sup>, 483, 492, 502
  - Neues Testament 10<sup>19</sup>, 365, 369, 393, 429, 478f., 494ff., 541<sup>51.53</sup>; siehe auch → Johannesoffenbarung
- Apollon (Gott) 114<sup>(50)</sup>, 115, 413
- Apostelgeschichte 79<sup>87</sup>, 236, 244<sup>104</sup>, 431, 522<sup>(196)</sup>, 543; siehe auch → Doppelwerk, lukanisches
- Titel 249f.
- Apostelkonzil 44<sup>80</sup>, 251<sup>126</sup>
- Apostolisches Glaubensbekenntnis (*Apostolicum*, Credo) 53, 56, 155, 207f., 210
- Appellativa 17<sup>4</sup>, 23f., 33<sup>37</sup>, 175; siehe auch → ‘Ēl, → ‘Ēlôab, → ‘Ēlôhîm, → θεός
- Belegfrequenz 23f., 175
- Apuleius von Madaura 115<sup>(52)</sup>
- Aqedah (Isaaks Opferung) 303, 313, 339<sup>197</sup>
- Aqiba, Rabbi, Martyrium 116<sup>61</sup>
- Aquila-Übersetzung 362
- Aramäisch
- ~ im Alten Testament 33<sup>37</sup>, 212<sup>11</sup>, 231
  - Aramaismen im Neuen Testament 44<sup>(77)</sup>, 53<sup>2</sup>, 72, 388
- Archäologie 102, 395<sup>(123)</sup>, 396<sup>124</sup>
- Areopagrede 308<sup>111</sup>
- Aristeasbrief 113<sup>(43)</sup>, 127, 128<sup>101</sup>, 181f., 184<sup>55</sup>, 536
- Aristoteles/Aristotelismus 94<sup>147</sup>, 114, 254<sup>136</sup>, 256<sup>146</sup>, 413, 414
- Aschera (Göttin) 98
- Auferstehungsglaube → Auferweckung Jesu Christi, → Totenaufstehung
- Auferweckung (Auferstehung) Jesu Christi 44, 48, 51, 78f., 188<sup>81</sup>, 209, 235, 241, 315, 333, 338, 389, 405, 408, 412, 427, 428, 525, 539ff., 544<sup>62</sup>, 546
- Auferweckungsformeln
- Auferweckung Jesu 44, 541, 546
  - Beleber der Toten 405, 412, 536
- Augustinus von Hippo 186<sup>69</sup>, 235<sup>(71)</sup>
- Auschwitz 156
- Avot (Mischnatraktat) 493f.
- Axiochus 254, 404f.
- Azazelritus 323<sup>153</sup>
- Baal (Gott) 57, 98, 103<sup>22</sup>, 161, 162, 416<sup>176</sup>
- Babylon
- Chiffre für Rom in der Johannesoffenbarung 369
  - „Hure ~“ 199, 204, 369, 497
  - Mythologie/Religion 54, 216<sup>21</sup>, 415, 455
  - Politik 60, 103, 352, 356, 375, 508
- Babylonischer Talmud 116<sup>61</sup>, 375<sup>71</sup>, 533<sup>22</sup>
- Balak 287f.
- Bannformel, alttestamentliche („Preisgeben in die Hände“) 332<sup>174</sup>, 363, 388
- Barmherzigkeit/Erbarmen Gottes 261<sup>1</sup>, 350, 371
- Altes Testament 32, 57, 62–66, 108, 138f., 140, 141<sup>32</sup>, 142, 143<sup>39</sup>, 144f., 147–149, 150<sup>58</sup>, 152–154, 170, 177, 304, 305, 357, 360, 397f., 464, 468<sup>71</sup>, 484, 486, 518f., 520; siehe auch → Gnadenformel
  - Entzug der ~ 147, 227, 400, 484
  - Antikes Judentum 273<sup>26</sup>, 304, 306, 328, 492f.
  - Neues Testament 70, 75, 77<sup>78</sup>, 80–84, 89<sup>123</sup>, 95, 132f.<sup>3</sup>, 134, 135, 199, 329, 330<sup>(167)</sup>, 333<sup>181</sup>, 334, 337, 361, 367, 393, 499f., 501<sup>146</sup>, 535<sup>31</sup>
  - „Gefäße des Erbarmens“ 367
  - „Vater der Barmherzigkeiten“ 75, 295<sup>80</sup>, 526

- Barmherzigkeit Jesu Christi 80<sup>94</sup>, 335, 346
- Barmherzigkeit des Menschen 132
- Altes Testament 135, 501<sup>145</sup>
  - Antikes Judentum 272
  - Neues Testament 82–84, 95, 135, 361, 451, 498, 500 f.
  - Erbarmungslosigkeit 361
  - „Werke der Barmherzigkeit“ 318, 500 f.
- Barnabas 250<sup>118</sup>, 251<sup>126</sup>
- bāšār* („Fleisch“) 231, 398
- Bath Qol → Himmelsstimme
- Baum der Erkenntnis 268, 397<sup>(127)</sup>
- Baum des Lebens 397<sup>127</sup>
- beatum commercium* („selig[machend] er Wechsel“) 75, 294, 342
- Becher → Abendmahl, → Heilsbecher, → Trostbecher, → Zornesbecher
- Beelzebulvorwurf 256<sup>147</sup>
- „Beleber der Toten“ (*mēḥayyēh mētīm*) 405, 412, 536
- Beliar 194, 196
- Benedictus 81, 295
- bērākā* („Segen“)/*brk/bārūk* („gepriesen“) 32, 282–286, 288 f., 290, 292 f.; siehe auch → Gotteslob, → Segen
- Bergpredigt 82–84, 91, 135, 451–453; siehe auch → Antithesen, → Feindseliebe: Gebot, → Goldene Regel, → Herrengebet
- bērūt* („Bund“) 138, 457, 460 f., 462<sup>62</sup>, 464, 465<sup>(66)</sup>, 471; siehe auch → Bund
- *’ārôn* ~ („Bundeslade“) 458
  - ~ *ḥādāšā* (»neuer Bund«) 470
  - ~ *’ōlām* („ewiger Bund“) 232, 460, 461
  - *dam hab*~ („Blut des Bundes“) 463, 469 f.
  - *kārat* ~ („einen Bund schließen“) 460<sup>57</sup>
  - *sēper hab*~ (»Bundesbuch«) 463
  - Wiedergabe in der Septuaginta 470 f.
- Beschneidung
- Altes Testament 462
  - Herzens~ 4<sup>8</sup>, 553
  - Abrahams ~ im Neuen Testament 313<sup>(125)</sup>
- Bestattung 395
- Beziehungswille Gottes 1, 13 f., 25, 34, 42, 94, 115, 116<sup>59</sup>, 131, 136, 181, 208, 213, 269, 283, 415, 420, 471
- Bilderverbot 107 f., 349<sup>6</sup>, 437, 442, 463
- Bileam/Bileamerzählungen 287 f.
- Binde- und Lösegewalt → Schlüsselgewalt
- Bittgebet 207; siehe auch → Fürbitte, → Gebet
- Alter Orient 56, 282, 321
  - Altes Testament 5<sup>10</sup>, 18, 25, 64, 143, 145, 168, 179, 226 f., 290, 291, 318, 321, 324, 326, 327, 355, 372 f., 378, 398, 400, 418, 423<sup>(197)</sup>, 435<sup>2</sup>, 441, 443, 445, 488, 512, 513, 557 f.
  - Antikes Judentum 66, 113 f., 183<sup>(53)</sup>, 184<sup>(55)</sup>; siehe auch → Achtzehn-Bitten-Gebet
  - Stoa 254<sup>138</sup>
  - Neues Testament 18, 44, 87, 190, 452<sup>29</sup>, 453, 544<sup>62</sup>
  - Jesu ~ in Gethsemani 200, 362 f., 388, 389<sup>104</sup>, 390
  - Nichtgewährung 190
- Blut
- ~ des Opfertiers 319, 322–325, 324<sup>(154)</sup>, 334 f., 463, 469, 470, 477
  - Bundes~ 463, 469 f.<sup>(74)</sup>
  - Jesu Christi ~ 79, 246, 279, 312, 320, 335, 338, 339<sup>196</sup>, 477, 479
  - Bundes~ 79, 133<sup>5</sup>, 201, 333<sup>180</sup>, 471, 478
  - Märtyrer~
  - Makkabäer 385, 557<sup>101</sup>
  - Offenbarung des Johannes 199, 204, 368 f., 479, 550
- Boethius, Anicius Manlius Severinus 412<sup>(168)</sup>, 413, 416, 428
- Bonaventura 118<sup>69</sup>
- Böse, das 198, 224, 263, 337, 367, 400, 498, 506, 552 f.; siehe auch → Chaos, → Geister, böse/unreine, → Übel, → Unheilspredigt, → Vergeltung, göttliche
- Ätiologie und Wesen des ~n 267–269
  - Baum der Erkenntnis des Guten und des ~n 268, 397<sup>(127)</sup>

- Bewahrung vor dem ~n 515
- Erfolg des ~n in der Welt 145, 200, 204, 209, 267 f., 388, 434
- Freiheit vom ~n → Sündlosigkeit
- Gottes Macht zum ~n 155 f., 172 f., 484
  - bei Hiob 289, 514
- Kampf gegen das ~ 198
- (Nicht-)Tun des ~n 223, 254, 255, 304, 308, 366<sup>44</sup>, 373, 450, 534<sup>30</sup>
- Tod als Macht des ~n 552 f.
- Überwindung des ~n durch Gott 393, 502
- Botschaft Jesu → Verkündigung Jesu *br* („erschaffen“) 220, 226, 264, 270
- Brandopfer 290, 322, 463
- Bruderliebe → Geschwisterliebe
- Brudermord 318 f., 491, 492
- Bund 454 ff.; siehe auch → Abrahambund, → Bund, ewiger, → Bund, neuer, → Sinaibund
  - Altes Testament 398, 456–470; siehe auch → *bērît*, → Davidbund, → Horebbund, → Noahbund, → Schöpfungsbund
    - Bundeszeichen 39, 461 f., 518
    - Friedens~ 462<sup>62</sup>, 465, 466<sup>(27)</sup>
    - Heils~ (Deuterocesaja) 153<sup>(65)</sup>
  - Neues Testament 470–479
- Bund, ewiger
  - Altes Testament 39, 153<sup>65</sup>, 460, 461 f.<sup>(62)</sup>, 465 f., 469<sup>74</sup>
    - Davidbund 458
  - Antikes Judentum 232
  - Neues Testament 476
- Bund, neuer
  - Altes Testament 4 f., 149 f., 328, 466–468, 469<sup>74</sup>, 470
  - Neues Testament 133<sup>5</sup>, 333, 336, 470–472, 476 ff., 502; siehe auch → Blut: Jesu Christi
- Bundesbruch
  - ~ Israels 139 f., 142<sup>33</sup>, 460<sup>(56)</sup>, 463, 466 f., 468, 469 f.<sup>74</sup>
  - Vorwurf des ~s an Jhwh 458
- Bundesbuch 139, 290, 436 f., 463, 474
- Bundesformel 35
- Bundesgehorsam 457, 460 f., 463, 466, 471
- Bundeslade 458; siehe auch → Lade
- Bundesmittlerschaft Jesu Christi 336, 476–478
- Bundesschlusszeremonien 436 f., 459, 463
- Bundestheologie 454 f.
  - deuteronomistische ~ 456–459, 519<sup>187</sup>
  - priesterliche ~ 459–462, 519<sup>187</sup>
- Bundestreue Gottes 105, 107, 458, 460 f.; siehe auch → Treue Gottes
- Bundesverpflichtung
  - Altes Testament 35, 39, 436 f., 456–459, 463, 474
  - Neues Testament 472, 474 f.
- Buße → Umkehr
- Bußgebet 536<sup>34</sup>
- Bußpsalmen 326
- Chaos, gottfeindliches 261, 323<sup>(153)</sup>
  - Genesis 1 216 f., 226, 264, 267, 280<sup>43</sup>, 558
  - Genesis 2 f. 268
  - 1. Samuel 2 558
  - Psalm 24 162 f.
  - Psalm 46 164 f.
  - Psalm 93 161
  - Jesaja 9 62
  - Jesaja 45 271, 359
  - Paulus 121
- Chaosgottheiten
  - Tiamat 216<sup>21</sup>
  - Yamm 57, 103<sup>22</sup>, 161, 164 f.
- χάρισμα* („Gnadengabe“) 237<sup>83</sup>, 238<sup>84</sup>
- Charismen → Gnadengaben
- ḥesed* („Güte, Liebe“) 137–139, 140, 141, 142, 147, 148, 149, 150, 177, 327, 348, 438, 465, 488, 517<sup>181</sup>
  - *ḥāsādīm* („Taten der Gnade“) 64
  - ~ *we’emet* („Liebe und Treue“) 138, 140, 141<sup>(32)</sup>, 142, 143, 145
  - ~ *’olām* („ewige Liebe“) 153, 357, 420
  - ~ im Psalter 137 f.<sup>(19,28)</sup>, 139, 142–145, 150, 225, 269, 354, 419, 420, 423, 447, 448, 509, 515, 559

- Septuaginta-Übersetzung 153
- Wortstatistik 137, 143
- Chnum (Gott) 211<sup>6</sup>
- Christentum und Judentum
  - jüdisch-christlicher Dialog 10
  - Trennung des Christentums vom Judentum 10<sup>19</sup>, 126<sup>93</sup>
  - Verbindung zwischen Judentum und Christentum 23, 524 f.
- Christenverfolgungen, staatliche 204<sup>129</sup>
- Chronikbücher/Chronisten 40<sup>(53)</sup>, 59<sup>25</sup>
- Cotta, Gaius Aurelius 387<sup>96</sup>
- creatio continua* (siehe auch → All-erhalter, → Neuschöpfung, → Welt-erhaltung)
  - Altes Testament 220, 269
  - Neues Testament 274
- creatio ex nihilo* → Schöpfung aus dem Nichts
- creatio prima* 269, 274 (siehe auch → Schöpfung)
- Credo → Apostolisches Glaubens-bekennnis
- Credo, deuteronomistisches 27
  
- dābār* („Wort“) 269 f., 439, 445, 448 f.
  - Wortstatistik 448<sup>22</sup>
- Dahingabeformel 75, 96, 133, 315, 338, 339, 450, 539
- Damaskus 44<sup>77</sup>, 390<sup>109</sup>
- Damaskusschrift 320<sup>145</sup>
- Dämonen (siehe auch → Geister, böse/unreine)
  - Gräzität
    - Eros als Dämon 134<sup>9</sup>
    - Hoffnung als Dämon 506 f.
    - Pluto als Dämon 413 f.
  - Neues Testament 48, 99, 118<sup>65.67</sup>, 242<sup>(97)</sup>, 256<sup>(147)</sup>, 361
    - ~ austreibungen (Exorzismen) Jesu 77<sup>78</sup>, 198, 242, 243<sup>99</sup>, 244<sup>102</sup>, 256<sup>147</sup>, 361, 425
- Daniel/Beltschazzar 231
- Danielbuch 10<sup>19</sup>, 154, 171<sup>32</sup>, 231, 328, 396, 423, 489 f.
- Darius 396
  
- David
  - Altes Testament 110, 297, 458, 465, 488
    - ~bund 61, 458, 465, 466<sup>67</sup>, 519<sup>187</sup>
    - Geistträger 48<sup>99</sup>, 215, 223, 250<sup>118</sup>
    - Gottes Verheißungen an ~ 59, 60 f., 223, 416 f., 458; siehe auch → Nathanweissagung
    - Gottessohnschaft 58
    - Königtum 58, 215
    - Prophet 250<sup>118</sup>
    - Salbung 61, 215
  - Antikes Judentum
    - ~ bei Josephus 90<sup>131</sup>
  - Neues Testament 48<sup>99</sup>, 250<sup>118</sup>; siehe auch → Davidssohnschaft Jesu
- Daviddynastie (Davididen, Haus David) 58–63, 110, 222, 416 f., 419<sup>187</sup>, 456, 458, 481
  - Gottessohnschaft 58–60, 61, 63, 68, 196
  - Untergang/Bedeutungsverlust 60 f., 215, 223, 438, 456
  - Wiederherstellung 62, 222 f., 491, 497
- Davidstadt (Stadt Davids) 401, 465, 488
- Davidssohnschaft Jesu 48<sup>99</sup>, 53<sup>2</sup>, 241
- decalogus* 106<sup>27</sup>
- Dekalog („Zehn Worte“, Zehn Gebote) 21, 22, 34 f., 141, 437–439, 458; siehe auch → Dekalogtafeln, → Namens-missbrauch: Verbot, → Sabbat: Gebot der Sabbatruhe
  - Bezeichnung 106<sup>(27)</sup>, 437
  - Deuteronomium 35, 106 f., 438, 439, 441
  - Exodus 139, 438, 439
- Dekalogtafeln (Gesetzestafeln) 457 f., 467, 474
  - Zusammenfassungen 113, 126<sup>94</sup>, 127<sup>(97)</sup>, 449<sup>(25)</sup>
- Deus omnipotens* 38<sup>46</sup>, 66
- Deuterocesaja 62 f., 65, 108 f., 151–154, 170, 270, 299–302, 306, 382, 483, 508, 516 ff.; siehe auch → Gottesknecht, → Gottesknechtslieder
  - Buchwerdung 270, 302, 464
  - ~ und Kyros II. 300 f.
  - Septuagintafassung 489

- Theologie 108, 272<sup>(24)</sup>, 300f., 358, 464f., 516
- Zusammenschluss mit Protojesaja 464
- Deuteronomismus 26<sup>(26)</sup>, 29<sup>32</sup>, 58, 108<sup>32</sup>, 139, 142<sup>33</sup>, 161<sup>19</sup>, 436, 437, 438, 440, 459, 463, 466, 482f.
- deuteronomistische Theologie 104<sup>22</sup>, 108, 139ff., 142<sup>33</sup>, 435f., 437, 457ff., 463, 466, 483
  - Bundestheologie 456–459, 519<sup>187</sup>
- Deuteronomium 3, 27, 34f., 101–108, 136, 149f., 303, 359f., 395<sup>121</sup>, 436, 439, 440, 441, 448, 455, 456<sup>46</sup>, 457ff., 463, 487, 552
  - Buchfund 456, 463
  - Buchtitel 105
  - Buchwertung/literarische Schichtung/Redaktion 3, 102, 103, 105, 106, 107, 108, 136f., 436, 438f., 456<sup>(46)</sup>
  - Dekalog im ~ 35, 106f., 438, 439, 441
  - ~ und Josianische Reform 456<sup>(46)</sup>
  - Grundfassung 102, 103, 105
  - Theologie 7<sup>15</sup>, 34f., 39, 104<sup>24</sup>, 106, 137<sup>19</sup>, 138<sup>28</sup>, 457; siehe auch → Einheit und Einzigkeit Gottes, → Schma Jisrael
- Dialog, jüdisch-christlicher 10
- Diasporajudentum → Judentum
- δικαιοσύνη θεοῦ („Gerechtigkeit Gottes“) 309<sup>(113)</sup>, 310f., 313, 317<sup>(134)</sup>
- Diognetbrief 75<sup>71</sup>, 343
- Dion von Prusa (Dion Chrysostomos) 91<sup>(136.138)</sup>, 93, 114<sup>50</sup>
- Dionysios Areopagita 76<sup>72</sup>
- Dionysos 114<sup>50</sup>
- Dodekapropheten → Zwölfprophetenbuch
- Domitian 86, 204<sup>129</sup>
- Doppelgebot der Liebe → Liebesgebot
- Doppelwerk, lukanisches 295, 430; siehe auch → Apostelgeschichte, → Lukasevangelium
- Selbstverständnis des Autors als Paulusschüler 6, 91<sup>135</sup>, 134, 244<sup>(104)</sup>, 430<sup>(217)</sup>, 522, 543
- dôr* („Generation, Ewigkeit, Geschlecht“) 378f., 417<sup>179</sup>, 421<sup>(191)</sup>, 423, 424
- Dornstrauchszene 26, 531, 533
- Dura Europos, Synagoge von 230
- Dūri und Dāri (Götterpaar) 415
- δύναμις (τοῦ) θεοῦ („Macht Gottes“) 189, 190, 193, 199, 311, 426, 531<sup>13</sup>, 538, 540
- Echnaton 220
- Eden, Garten
  - Deuterjesaja 519
  - Schöpfungsgeschichte 217, 229, 267, 397<sup>127</sup>, 423, 521<sup>192</sup>; siehe auch → Paradies
- Edom/Seir 25, 285, 286, 356, 486, 487
- ‘ēdōt („Zeugnisse“) 161<sup>(19)</sup>
- Belege 161f.<sup>19</sup>, 448<sup>20</sup>
- Eigenname Gottes → Tetragramm (AT), → Vatername Gottes (NT), → *Yhwh* (AT); siehe auch → Appellativa, → Gottesnamen, → Namensmissbrauch, → Namenstheologie
- Eigenschaften Gottes 1, 24, 75, 91, 96<sup>(153)</sup>, 101, 187; siehe auch → Allmacht Gottes, → Barmherzigkeit Gottes, → Einzigkeit Gottes, → Ewigkeit Gottes, → Güte/Gutsein Gottes, → Heiligkeit Gottes, → Liebe Gottes, → Macht Gottes, → Unsterblichkeit Gottes, → Unvergänglichkeit Gottes, → Wesen Gottes
- Einheit
  - Altes Testament
    - ~ Gottes mit Israel/seinem Volk 105f., 550f.
    - ~ Israels aus Nord- und Südreich 102f., 115f.
  - Neues Testament
    - ~ der Gemeinde im Neuen Testament 99f., 116–123, 130f., 134<sup>12</sup>, 238f.; siehe auch → Leibmetapher
    - ~ von Vater und Sohn im Neuen Testament 70, 83<sup>104</sup>, 84–88, 95, 100, 119, 124, 128–131, 133<sup>7</sup>, 192, 330, 336, 341, 342<sup>208</sup>, 343, 409, 547

- einziggeborener (Gott/Sohn) 6, 49 f., 85, 132 f., 210, 344, 453  
 Einzigkeit Gottes 97 ff.; siehe auch  
 → Monotheismus, → Schma Jisrael  
 – Altes Testament 98 f., 101–112, 170, 557<sup>101</sup>  
 – Gräzität 114 f., 121  
 – Antikes Judentum 112–114, 181  
 – Neues Testament 99–101, 116–131, 192  
 Ekklesiologie 210, 236; siehe auch  
 → Einheit: Neues Testament,  
 → Leibmetapher  
 – Johannesevangelium 246 f., 250 ff., 280<sup>(45)</sup>, 344<sup>(216)</sup>  
 – Kolosserbrief 279  
 – Lukas 244 f., 250<sup>118</sup>, 280<sup>45</sup>, 430–432  
 – Paulus 120 ff., 237–239  
 El (altsyrisch-kanaanäische Gottheit) 57, 142, 163  
 ʿĒl (Appellativum im Alten Testament/ Antiken Judentum) 23, 33  
 – ~ ʿôlām („Gott der Ewigkeit“) 416<sup>176</sup>  
 – ~ Šadday → Šadday  
 – ʿĒlī („mein Gott“) 35 f.  
 – Wortstatistik 23, 175  
 Elʿazar ha-Kappar, Rabbi 494  
 Eleazar (Priester) 183  
 ἔλεος („Barmherzigkeit“) 141<sup>32</sup>, 144<sup>(43)</sup>, 153, 208<sup>141</sup>; siehe auch → Barmherzigkeit Gottes  
 Elia 547<sup>75</sup>  
 – ~ im Neuen Testament 77, 389<sup>102</sup>  
 Elihureden → Hiobbuch  
 Elisabeth (Mutter Johannes' des Täufers) 243<sup>100</sup>  
 ʿĒlôab 17<sup>4</sup>, 33<sup>(37)</sup>, 175<sup>(38)</sup>, 178, 325  
 – Wortstatistik 23, 175  
 ʿĒlôhîm (Appellativum) 17<sup>4</sup>, 23 f., 33 f., 51, 168, 535  
 – ʿĒlôbay („mein Gott“) 35 f., 66, 110  
 – ~ in den Chronikbüchern 40<sup>(53)</sup>, 41  
 – ~ im Deuteronomium 35  
 – ~ im elohistischen Psalter 23<sup>22</sup>, 36, 41, 164<sup>23</sup>, 373<sup>63</sup>  
 – ~ im Hiobbuch 175, 178  
 – ~ in der Urgeschichte 38  
 – ~ in der Vätergeschichte 38  
 – Vokalisierung des Tetragramms nach ~ 41<sup>58</sup>  
 – Wortstatistiken 23, 36, 54, 175  
 ʿElyôn („Höchster“) 33, 36, 168  
 ʿēmet → ḥesed  
 Emmausepisode 12, 521<sup>194</sup>  
 ʿēmûnâ („Treue/Wahrheit/Beständigkeit“) 138, 145, 148, 269  
 Endgericht (Jüngster Tag, Jüngstes Gericht); siehe auch → Jenseitsstrafen  
 – Antikes Judentum 67, 490–492  
 – rabbinisches Judentum 492–494  
 – Neues Testament 95, 188, 308<sup>111</sup>, 365<sup>44</sup>, 497, 500–502, 504 f.  
 – Kirchengeschichte 210, 479 f.  
 Endlichkeit → Vergänglichkeit  
 Engel  
 – Altes Testament 227  
 – Antikes Judentum 184, 424, 533<sup>23</sup>  
 – Neues Testament 43, 76<sup>74</sup>, 119<sup>75</sup>, 193, 473, 498 f., 500, 530<sup>10</sup>; siehe auch  
 → Gabriel, → Satansengel  
 – Geburtsgeschichten 80<sup>89</sup>, 157, 198<sup>111</sup>, 199, 243<sup>100</sup>, 329, 330<sup>167</sup>, 432  
 – Ostergeschichte 544<sup>62</sup>  
 – Sadduzäergespräch 530<sup>10</sup>, 531, 533, 544, 545  
 – Versuchungsgeschichte 129  
 Engelgleichheit 96, 531, 533, 544 f.<sup>(64.65)</sup>  
 Enlil (Gott) 56  
 Enneateuch 139  
 Entheiligung des Gottesnamens  
 → Namensmissbrauch  
*Enuma eliš* 216<sup>21</sup>  
 Epheserbrief 91 f., 197 f., 294, 295, 309<sup>112</sup>, 364<sup>33</sup>, 411, 451, 475<sup>90</sup>, 540, 546<sup>72</sup>  
 Epikur/Epikureismus 308<sup>111</sup>, 387<sup>96</sup>, 493  
 Erbarmen Gottes → Barmherzigkeit Gottes  
 Erhalter der Welt → Allerhalter,  
 → Welterhaltung  
 Erhöhung Jesu Christi 45<sup>82</sup>, 48<sup>(99)</sup>, 51, 83, 100, 119, 155, 188, 197, 198, 200, 201, 237, 244 f., 250, 408, 430, 452<sup>(34)</sup>; siehe auch → *sessio ad dexteram*,  
 → Throngemeinschaft

- ~ im Johannesevangelium 49f., 86, 130<sup>106</sup>, 135, 188<sup>80</sup>, 203f., 247, 250, 252, 429<sup>215</sup>, 430, 549<sup>(79)</sup>
- ~ im Philipperhymnus 45–47, 50, 71<sup>55</sup>, 100, 191
- Erkanntsein von Gott 1, 2, 6, 8, 111–113, 117f.<sup>(68)</sup>, 131, 167
- Erkenntnis Gottes → Gotteserkenntnis
- Erkenntnisformel 4<sup>(7)</sup>, 164
- Erlöser/Erlösung
  - Altes Testament 63–65, 94, 153, 170, 177, 180, 202<sup>121</sup>, 225, 227, 270, 291, 300, 352, 357, 381f., 385, 403, 476, 514, 519
    - *gō'ēl* („Erlöser“) 64, 153, 381
    - „unser Erlöser“ als Jhwh-Name (Jes 63,16) 51, 63–65, 382
  - griechisch-römisch 43f.
  - Neues Testament 14, 75, 92, 191, 208, 209, 241, 256, 275, 278, 295<sup>80</sup>, 312, 335f., 367, 369, 392, 393, 405, 407, 408, 411, 433, 476, 477f., 521<sup>194</sup>, 543, 550
    - Jesus Christus als Erlöser 100<sup>7</sup>
    - *σωτήρ* („Heiland, Erretter, Erlöser“) 47, 80<sup>89</sup>, 193, 329, 331, 404, 431
- Eros (Gott bzw. Dämon) 134<sup>9</sup>
- Erstgeburt 285
- Erwählungshandeln Gottes 349<sup>6</sup>, 455, 522; siehe auch → Verwerfungshandeln Gottes
  - Erwählung Davids 215
  - Erwählung des deuterocesajanischen Gottesknechts 222, 242<sup>96</sup>
  - Erwählung der Erzväter 426
  - Erwählung der Gläubigen im Neuen Testament 72, 74, 88, 120, 249, 275, 316<sup>130</sup>, 349, 361<sup>21</sup>, 364, 496, 497, 505
  - Erwählung von Gerechten/Jhwh-Treuen 66, 232f., 305f., 489, 536
  - Erwählung Israels als Gottesvolk 4, 34, 36, 54<sup>5</sup>, 104, 108, 136f., 149, 170, 171, 221, 270, 272, 444, 471, 484f.
    - im Neuen Testament 135<sup>15</sup>, 196
  - Erwählung Jesu 69<sup>45</sup>, 79
- Esau 283, 285f., 486
- Eschatologie 480; siehe auch → Apokalypitik, → Endgericht, → Gericht Gottes, → Himmel, neuer, → Jenseitsstrafen, → messianisches Zwischenreich, → Neuschöpfung, → Totenaufstehung, → Totengericht, individuelles
  - Altes Testament 228–230, 271, 328, 484f.
  - Antikes Judentum 223<sup>43</sup>, 232f., 235, 273, 425<sup>202</sup>, 489–494
  - Neues Testament 122f., 191ff., 240f., 275–279, 294f., 312, 365ff., 369ff., 392f., 408ff., 428f., 494–502, 540ff., 549–551; siehe auch → Wiederkunft Jesu Christi
- Esrabuch, Viertes 490–492
- Esther/Estherbuch 24
- ‘ēt* („Zeit/Kairos“) 417f., 422, 423
- εὐαγγέλιον/εὐαγγελίζεσθαι* („frohe Botschaft [verkünden]“) 435, 519; siehe auch → Evangelium
  - Herleitung 202<sup>121</sup>
  - εὐλογεῖν* („segnen/loben“) 292f.; siehe auch → Gotteslob
  - εὐλογητός/εὐλογημένος* („gepriesen/gehlobt“) 293
- Eulogie (Gattung) 293<sup>70</sup>, 295
- Eva 267, 394
- Evangelium (Gattung) 6; siehe auch → *εὐαγγέλιον/εὐαγγελίζεσθαι*
- Ewigkeit Gottes 412–433 (siehe auch → Leben, ewiges)
  - Altes Testament 59, 161, 162<sup>19</sup>, 163, 166, 180, 353, 378f., 396ff., 414–424, 559
  - griechisch-römisch 336<sup>187</sup>, 412–414
  - Antikes Judentum 423f.
  - Neues Testament 95, 425–432, 545, 550
- Exodustat → Ägypten
- Exodusüberlieferung und Vätergeschichte 27, 28<sup>(29)</sup>, 39, 534<sup>28</sup>
- Exorzismen Jesu 77<sup>78</sup>, 198, 242, 243<sup>99</sup>, 244<sup>102</sup>, 256<sup>147</sup>, 361, 425
- Ezechielbuch 4, 41<sup>(58)</sup>, 171<sup>32</sup>, 204, 229f., 440, 466
  - Alter 41

- Feindesliebe 135  
 – ~ Gottes 133, 339, 479  
 – Gebot der ~ 82, 95, 132 f.<sup>3</sup>, 135, 274, 318, 451<sup>(28)</sup>, 453  
 – Wesen der ~ 342  
 Feindklage 374  
 Feldrede 82, 452<sup>35</sup>, 500<sup>141</sup>  
 Feueropfer 322  
 Finsternis (siehe auch → Chaos)  
 – Altes Testament 62, 167, 216 f.<sup>(23)</sup>, 220, 228, 271<sup>(21)</sup>, 359, 396<sup>125</sup>, 459, 514, 515, 518, 556, 558  
 – griechisch-römisch 413 f.  
 – Neues Testament 78<sup>(84)</sup>, 100, 129, 194, 196, 204, 205, 363, 389, 408, 495, 548  
 Fleisch (siehe auch → Geist, menschlicher, → Leib)  
 – Altes Testament 32, 39, 144, 180, 228 f., 283, 323, 372, 381 f., 385, 398, 516 f.<sup>(181)</sup>  
 – *bāšār* 231, 398  
 – Herz aus ~ statt Herz aus Stein 229 f.  
 – Antikes Judentum 231, 232, 543<sup>57</sup>  
 – Neues Testament 72<sup>58</sup>, 92<sup>140</sup>, 196<sup>99</sup>, 203, 237<sup>81</sup>, 239<sup>(89)</sup>, 240, 241, 245, 246, 251<sup>124</sup>, 257, 343<sup>213</sup>, 365, 366<sup>44</sup>, 407 f., 450, 475, 477, 498, 503, 505, 540  
 – ~werdung Jesu Christi/des Logos → Inkarnation  
 – Jesu Christi ~ (Abendmahl) 246  
 – Pfahl in Paulus' ~ 390  
 – „Werke des ~es“ 240, 503  
 Fleischwerdung Jesu Christi/des Logos → Inkarnation  
 Fluch (siehe auch → Segen)  
 – Altes Testament 267, 268 f., 282, 283, 284, 286–290, 327, 397, 457, 486, 487, 554  
 – Selbstverfluchung, hypothetische 459  
 – Neues Testament 75<sup>70</sup>, 294, 342 f.<sup>(211.212)</sup>, 363 f., 473, 500  
 – „~ des Gesetzes“ 75<sup>70</sup>, 294, 343<sup>212</sup>, 363 f.<sup>(31)</sup>, 473; siehe auch → Loskauf  
 Fremdgötterverbot 437, 442, 463 f.  
 Friedefürst 62, 223  
 Frieden  
 – Alter Orient 416<sup>176</sup>  
 – Altes Testament 5, 223, 301, 464, 469, 519, 520 f.  
 – aaronitischer Segen 290 f.  
 – Friedefürst 62, 223  
 – ~sbund 462<sup>62</sup>, 465, 466<sup>(27)</sup>  
 – ~sherrscher/-skönig (Sach 9,9 f.) 468 f.  
 – Tier~ 222<sup>42</sup>, 223  
 – Antikes Judentum 233  
 – „Gott des ~s“ 122<sup>81</sup>  
 – Neues Testament 100, 133, 279, 330<sup>167</sup>, 408, 412, 499, 527  
 – Briefformel „Gnade und ~“ 74, 121 f., 339  
 – ~ mit Gott 315, 338, 339, 522, 525  
 – „Gott (der Liebe und) des ~s“ 121 f.<sup>(83)</sup>, 131, 133, 339<sup>200</sup>  
 Friedensbund 462<sup>62</sup>, 465, 466<sup>(27)</sup>  
 Friedensgruß im Neuen Testament 74<sup>(67)</sup>, 121 f., 247, 339  
 Fürbitte  
 – Altes Testament 325 f., 384, 442<sup>(12)</sup>, 444  
 – Antikes Judentum 114  
 – Neues Testament 130, 454, 526  
 „Fürst des Lebens“ 404, 544<sup>62</sup>, 546<sup>(69.71)</sup>, 547<sup>76</sup>  
 Gabriel (Erzengel) 198<sup>111</sup>  
 Ganzopfer 290  
 Gebet 102, 207, 434–454; siehe auch → Bittgebet, → Fürbitte, → Gotteslob, → Klage/Klagegebet  
 – Ägypten und Alter Orient 35, 56 f., 373<sup>64</sup>  
 – Altes Testament 18<sup>6</sup>, 142, 146<sup>47</sup>, 179, 226, 290, 291, 320, 327, 350, 371 ff., 440–449, 482, 558 f.; siehe auch → Bußgebet, → Gnadenformel, → Individualgebet, → Individualklage, → „Konfessionen Jeremias“, → Pesach-Hallel, → Psalter, → Tempelweihgebet Salomos, → Vertrauenslied, → Volksklage  
 – ~ und Gebot 5<sup>10</sup>, 34, 434 f., 440 ff.

- ~serhörung 110, 291, 326, 357, 372, 449, 559
- ~sformulare 371, 374
- Nichterhörung von ~en 352 f.
- Gräzität 115<sup>52</sup>, 184, 254<sup>138</sup>
  - ~serhörung 254<sup>138</sup>
  - ~stheologie 35, 446
- Antikes Judentum 66, 101 f., 113 f., 183 f.<sup>(55)</sup>; siehe auch → Achtzehn-Bitten-Gebet
- Neues Testament 68<sup>45</sup>, 119, 450–454; siehe auch → Abba, → Benedictus, → Herrengebet, → Magnifikat, → Maranatha, → Nunc dimittis
  - ~ und Gebot 434 f., 451 ff.
  - ~ an Jesus 544<sup>62</sup>
  - ~e Jesu 68 f.<sup>(45)</sup>, 70<sup>51</sup>, 130, 200, 203, 362 f., 386 ff., 452<sup>33</sup>, 454
  - ~serhörung 244<sup>102</sup>, 454
  - Nichterhörung von ~en 190<sup>(87)</sup>, 200, 362 f., 390
- Gebot 116, 434 ff.; siehe auch → Dekalog, → Gehorsam (gegen Gott und seine Gebote), → Gesetz, → Herzenstora, → Liebesgebot, → Tora, → Treue zu Gott(es Gebot)
  - Altes Testament 35, 104 ff., 435–449; siehe auch → Bilderverbot, → Fremdgötterverbot, → *mišwâ*, → Sabbat: Gebot der Sabbatruhe
  - Be(ob)achtung/Befolgen von Gottes ~(en) 21, 104<sup>24</sup>, 105 f., 137, 141 f., 437 f., 440 f., 463, 552; siehe auch → Gesetzes-/Toraobservanz
  - ~stheologie 35, 446
  - Liebe zu Gottes ~en/Tora 105, 139<sup>(44)</sup>, 148, 150, 441, 445, 447 f.
  - Missachtung von Gottes ~en 21, 487; siehe auch → Ungehorsam
  - Terminologie 448<sup>20</sup>
  - Antikes Judentum 113 f., 182, 231 f.
    - Be(ob)achtung/Befolgen von Gottes ~(en) 491 f.
  - Neues Testament 125 ff., 449–454
- Gebotstafeln → Dekalogtafeln
- Geburtsmetaphorik → Wiedergeburt, → Zeugungs-/Geburtsmetaphorik
- Geburtsorakel 285
- „Gefäße des Erbarmens“ 367
- Gehenna 362, 492
- Gehorsam (gegen Gott und seine Gebote)
  - Altes Testament
    - ~ des Einzelnen 7, 268
    - ~ Israels 20 f., 104<sup>24</sup>, 105 f., 107, 141, 150, 437, 438, 463, 466, 553 f.; siehe auch → Bundesgehorsam
  - Antikes Judentum 232
    - ~ Abrahams 303, 313
  - Neues Testament
    - ~ der Gläubigen 70, 89, 134, 239, 449, 454
    - ~ Jesu 45 f., 83<sup>(103.104)</sup>, 187, 191
- Geist, menschlicher (siehe auch → Fleisch)
  - Altes Testament 218 f.<sup>(31)</sup>, 220, 225, 226 f., 229 f., 231; siehe auch → *rûah*
  - ~ und Fleisch 398; siehe auch → *bāsār*
  - Antikes Judentum 218, 514 f., 533<sup>22</sup>
    - ~ und Fleisch 232
    - ~ und Körper/Leib 491, 540
  - Neues Testament 73, 92<sup>140</sup>, 196<sup>99</sup>, 239<sup>89</sup>, 245 f., 247, 505, 540; siehe auch → *νοῦς*, → *πνεῦμα*
    - ~ und Fleisch 239<sup>(89)</sup>, 240, 245, 246, 251<sup>124</sup>, 257, 475, 491, 498; siehe auch → Fleisch
    - „~ der Sklaverei“ 72<sup>58</sup>, 73, 236, 256 f.
- Geist Gottes 210 ff., 254 f., 346; siehe auch → Geistausgießung
  - Altes Testament 212–230; siehe auch → *rûah*
  - Sünde wider den heiligen Geist 228
  - griechisch-römisch 235, 253–255, 428<sup>211</sup>
  - Antikes Judentum 218, 230–236
  - Neues Testament 43, 47 f., 73, 79, 81, 86, 96, 100, 117, 120, 189 f., 236–253, 256 f., 341, 392, 407 f., 450, 477 f., 539 f.; siehe auch → Paraklet, → *πνεῦμα*
    - „Geist der Adoption“ 72, 73, 236, 523

- Geist Christi 52, 72, 278
- ~ lässt sich bei der Taufe auf Jesus nieder 77
- Heiliger Geist 47, 48<sup>99</sup>, 81, 211, 236, 239, 242–244, 247, 249f.<sup>118</sup>, 251<sup>126</sup>, 257, 281, 344<sup>216</sup>, 412, 430, 450, 522, 523, 527
- Sünde wider den Heiligen Geist 256<sup>147</sup>
- Geistausgießung
  - Altes Testament 221, 228f.<sup>(55,57)</sup>
  - Neues Testament 81, 245, 432
- Geister, böse/unreine 113, 231, 232f., 242, 256<sup>(146)</sup>; siehe auch → Dämonen
- Sauls böser Geist 215, 256<sup>146</sup>
- Geistesgaben → Gnadengaben
- Geistübertragung im Alten Testament 215, 224<sup>44</sup>, 225<sup>46</sup>
- Gemeinde → Einheit: Neues Testament, → Ekklesiologie, → Leibmetapher
- Gemeinderegel (1QS) 231–233, 305f.
- Gemeinschaftsopfer 322
- Geometrie 121, 307<sup>106</sup>
- Gerechter, leidender 383<sup>89</sup>, 489; siehe auch → Gottesknecht
- Gerechtigkeit Gottes 296ff.
  - Altes Testament 141<sup>32</sup>, 145<sup>45</sup>, 270, 272, 296ff., 300f., 304, 359, 374, 397, 403, 443, 446
  - Gräzität 121<sup>78</sup>, 307f.
  - Antikes Judentum 272, 304–306, 489, 492f.
  - Neues Testament 95, 307–318, 345, 479; siehe auch → δικαιοσύνη θεοῦ
    - Matthäusevangelium 316–318
    - Paulus 75, 202, 303, 309–315, 317, 338<sup>(191)</sup>, 342f., 364f., 427, 479, 503
- Gerechtigkeit des Menschen
  - Ägypten und Alter Orient 297
  - Altes Testament 5, 145, 296ff., 304, 424
    - ~ als Herrscherattribut 143<sup>(39)</sup>, 223, 233, 297f.
    - ~ im Hiobbuch 304f., 381
  - Gräzität 366<sup>45</sup>
  - Antikes Judentum 113, 303, 305f., 449<sup>25</sup>, 490, 492
- Neues Testament 302f., 308<sup>(112)</sup>
  - ~ als Zueignung von Gottes Gerechtigkeit (Paulus) 75<sup>(70)</sup>, 202, 303, 311, 342f., 346, 364, 409, 427, 503, 538f.; siehe auch → Glaubensgerechtigkeit
  - ~ durch Tun von Gottes Gerechtigkeit (Matthäus, Jakobus) 84, 316–318, 453
  - Gesetzes~ (Paulus) 309f.
- Gericht, Jüngstes → Endgericht
- Gericht Gottes 345, 479ff.; siehe auch
  - Endgericht, → Jenseitsstrafen,
  - Tag des Gerichts, → Totengericht,
  - Zorngericht
- Altes Testament 41f., 134f., 181, 228f., 303f., 327, 383, 403, 441<sup>10</sup>, 443, 481–490
  - ~ über Israel 4, 20, 21<sup>14</sup>, 110, 146–148, 154, 169, 171ff., 196<sup>104</sup>, 299, 325f., 359, 402, 403
  - ~ über die Völker 109, 169, 171, 229, 356, 420, 443, 483, 484f., 488, 489
  - Läuterungs~ über Israel 486, 487
- Gräzität 121<sup>78</sup>, 307<sup>106</sup>
- Antikes Judentum 182, 304, 305f., 395, 489, 490–494
  - ~ nach den Werken 491f.
- Neues Testament 134f., 154, 196, 204, 308, 336f. 346, 365<sup>44</sup>, 393, 411, 430, 478, 494–505, 535
  - ~ nach den Werken 366<sup>44</sup>, 497, 500f., 504
- Gerichtspredigt Jesu 362, 495f.
- Gerichtspredigt Johannes' des Täufers 494f.
- Gerichtsprophetie 109, 146f., 169ff., 227, 298, 325f., 353, 382, 402f., 482ff.; siehe auch → Unheilsprophe-  
tie
- Gesalbter → Messias, → Salbung
- Geschwisterliebe/Bruderliebe
  - Altes Testament 102f.
  - Neues Testament 116ff., 134, 154<sup>66</sup>, 412<sup>164</sup>, 449f.<sup>(26)</sup>, 453f.
- Gesetz (siehe auch → Gebot, → Herzenstora, → Tora)

- Altes Testament (siehe auch → Altargesetz, → Bundesbuch, → Dekalog, → Gebot, → Heiligkeitsgesetz, → Sinaioffenbarung, → Wille Gottes, → Zeugnisse)
  - „ewiges ~“ 420<sup>189</sup>
  - ~ als Inbegriff für das Ganze des Gotteswillens 230, 448
  - ~ als Lebensform 31
  - *mišpāt* (im Sinne von einzelner Rechtssatz) 446, 448<sup>20</sup>, 481
  - Ritualgesetzgebung 266
  - Terminologie 448<sup>20</sup>
  - Tun des ~es 360; siehe auch → Gesetzes-/Toraobservanz
- Antikes Judentum 67, 113, 273<sup>26</sup>, 385, 491 f.
- Neues Testament 43, 71, 312, 427, 473 f., 476, 538
  - „Fluch des ~es“ 75<sup>70</sup>, 294, 343<sup>212</sup>, 363 f., 473; siehe auch → Loskauf
  - Forderung des ~es 335, 343<sup>213</sup>
  - ~ als Begriff für die Tora („~ und Propheten“) 312, 451<sup>27</sup>, 525
  - „~ Christi“ 450, 475
  - „~ des Geistes des Lebens in Christus Jesus“ 239<sup>89</sup>, 408, 540
  - „~ der Sünde und des Todes“ 236, 239<sup>89</sup>, 408, 540
  - Liebe als Erfüllung des ~es 134, 450
  - Unerfüllbarkeit des mosaischen ~es 294
  - Verheißung vs. ~ 473 ff.
  - Werke des ~es/~esgerechtigkeit 302, 306, 309 f., 313, 365, 366<sup>44</sup>, 450
- Gesetzes-/Toraobservanz (siehe auch → Gebot)
  - Altes Testament 146<sup>47</sup>, 230, 328, 360, 437, 440 f., 448, 462
  - Antikes Judentum 231 f., 491 f.
  - Neues Testament 312<sup>120</sup>
- Gesetzestafeln → Dekalogtafeln
- Gesetzlosigkeit/Toravergessenheit 194, 316, 317, 500
- Gethsemani-Erzählung 70<sup>51</sup>, 77 f.<sup>(84)</sup>, 157, 190<sup>87</sup>, 200, 209, 332, 362 f., 386–389, 390, 452<sup>33</sup>, 472, 538
- Gewalt
  - Altes Testament 223, 268, 501<sup>145</sup>
  - Antikes Judentum 182, 406<sup>149</sup>, 496
  - Neues Testament 201 f.<sup>(116)</sup>, 204–206, 207<sup>(139)</sup>, 208, 331 f., 369 f., 393, 407, 496 f., 549
- Glaube 53, 274; siehe auch → Abrahams Glaube
  - Altes Testament 3, 302 f.
  - Neues Testament 99, 100, 311 ff., 320, 338, 523 f.; siehe auch → Glaubensgerechtigkeit
  - Definition im Hebräerbrief 524
  - ~ an Jesus Christus 247, 312, 450, 453, 503
  - ~ und Gotteserkenntnis 261 f.
  - ~ und Werke 302, 313 f., 316
  - glauben und hoffen 523 f.
- Glaubensbekenntnis → Apostolisches Glaubensbekenntnis, → *Nicaenum*
- Glaubensgerechtigkeit (siehe auch → Rechtfertigung: Neues Testament)
  - Abrahams ~ bei Paulus 189<sup>82</sup>, 276, 294, 303, 313 f., 338, 523, 539
  - ~ bei Paulus 74 f., 275, 309 ff., 338, 473, 503, 522
- Gleichnis (formgeschichtlich) 80<sup>90</sup>
- Gnade, billige 317, 326, 334<sup>181</sup>
- Gnade Gottes 326, 345, 350, 393; siehe auch → Barmherzigkeit Gottes, → Liebe Gottes, → Vergebung Gottes
  - Altes Testament 59<sup>25</sup>, 64, 138, 140, 145, 171, 304 f., 306, 348, 351, 358, 372 f., 379, 380<sup>80</sup>, 397, 484, 510; siehe auch → Gnadenformel
  - Antikes Judentum 304–306
  - Neues Testament 189 f., 202, 208, 237<sup>83</sup>, 238<sup>84</sup>, 312 f., 315, 316, 337<sup>(188)</sup>, 338, 341, 390, 409, 478, 502, 503, 522, 525, 539
  - paulinischer Briefeingang 71, 73<sup>63</sup>, 74
- Gnadenformel 139, 140, 141, 142, 145<sup>45</sup>, 148, 325<sup>(157)</sup>, 348, 355, 357, 371, 379<sup>78</sup>, 383, 432
- Belege 142<sup>35</sup>, 371<sup>60</sup>

- Gnadengaben (Geistesgaben, Charismen) 120 f., 134, 189, 192, 237<sup>(81.83)</sup>, 238, 247, 253, 257, 409, 440, 450
- Gnadenjahr 431
- Gnadenstuhl (Gnadenstern) 321, 345 f.<sup>(221)</sup>
- Gnadenwahl → Erkenntnis von Gott *gō'ēl* („Erlöser“) 64, 153, 381; siehe auch → Erlöser/Erlösung
- Gog 485<sup>105</sup>
- Tag ~s (und Magogs) 493
- Goldene Regel 451<sup>27</sup>
- Goldenes Kalb (Bundesbruch am Sinai) 139, 442, 463, 467
- „Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs“ (Gott der Väter)
- Altes Testament 27–31, 56<sup>16</sup>, 115
- „Gott der Väter“ (Albrecht Alt) 28<sup>(30)</sup>, 56<sup>16</sup>
- Neues Testament 426, 531, 533, 534<sup>(29)</sup>, 545, 546<sup>71</sup>
- „Gott für uns“ 2, 6<sup>13</sup>, 75, 94, 120, 255
- Gott-König-Theologie 481; siehe auch → Königsherrschaft Gottes
- Ägypten 57 f., 59<sup>(24)</sup>
- Psalter 64, 123, 160 f., 162, 165, 269, 442, 481
- Gottebenbildlichkeit
- ~ Christi 6, 335<sup>185</sup>
- ~ des Menschen im Alten Testament 14, 211<sup>6</sup>, 217, 218, 265 f.<sup>(10)</sup>, 268 f., 283, 400, 421, 423<sup>197</sup>
- ~ des Menschen im Antiken Judentum 515
- ~ des Menschen im Neuen Testament 14, 529<sup>5</sup>, 530<sup>6</sup>
- ~ der personifizierten Weisheit 234
- Götterkampf → Theomachie
- Gottesattribute → Eigenschaften Gottes
- Gottesberg 3, 26<sup>(26)</sup>; siehe auch → Horeb, → Sinai
- Gotteserkenntnis 2 ff., 12 ff., 23, 348; siehe auch → Gotteswissen
- Altes Testament 3–5, 7, 104, 147 f., 149 f., 153 f., 223 f., 264, 271, 385, 443, 466, 553
- Erkenntnisformel 4<sup>(7)</sup>, 164
- Antikes Judentum 67, 232
- Neues Testament 6, 7 f., 48, 69, 99 f., 117, 118, 134, 393
- Gottesfeindschaft des Menschen
- Altes Testament und Septuaginta 31<sup>34</sup>, 167
- Neues Testament 338–340, 342 f., 364, 366<sup>46</sup>, 410
- Gottesferne → Verborgenheit Gottes
- Gottesfurcht
- Altes Testament 5, 36, 63, 104, 223, 270, 271, 272, 288 f., 326<sup>161</sup>, 327 f., 350, 355, 380, 398, 441<sup>10</sup>, 446 f., 487, 558 f.
- Antikes Judentum 66<sup>36</sup>, 491, 514 f.
- Neues Testament 194
- Gottesherrschaft → Königsherrschaft Gottes
- Gotteskindschaft („Söhne [und Töchter] Gottes“); siehe auch → Gottessohnschaft, → Himmelssöhne
- Altes Testament 2, 61 f.; siehe auch → Väterepitheton Gottes
- Antikes Judentum 65 f.; siehe auch → Väterepitheton Gottes
- Neues Testament 2, 70, 72 f., 92, 95, 212; siehe auch → Adoption, → Vatername Gottes: Gott als Vater der Gläubigen
- ~ als Handlungsverpflichtung für die Gläubigen 70, 82 f., 95, 452 f.
- 1. Johannesbrief 88
- Johannesevangelium 69 f., 87, 246
- Johannesoffenbarung 206
- Paulus 47, 71–76, 191, 195, 196 f., 236 f., 275, 366<sup>46</sup>, 427, 473; siehe auch → Adoption
- 1. Petrusbrief 88 f.
- Synoptiker 70, 84, 96, 134, 318, 452, 546
- Gottesknecht, deuterojesajanischer 67, 108 f., 151 f., 221 f., 270 f., 301, 465<sup>66</sup>, 489, 517 f.
- Identität 108 f., 152, 221, 222, 271, 302, 384, 465<sup>66</sup>, 489, 517 f.
- Identität in der Septuaginta 489

- stellvertretendes Leiden/Sterben des ~s 151 f.<sup>(63)</sup>, 153, 302, 306, 324, 331<sup>170</sup>, 378, 384 f., 489
- Sündlosigkeit des ~s 151
- Gottesknechtslieder 108, 222<sup>41</sup>, 302
- erstes Lied 221 f., 242<sup>96</sup>, 243<sup>99</sup>, 301, 465, 489, 521<sup>194</sup>
- zweites Lied 301, 465, 517 f.
- drittes Lied 302, 384
- viertes Lied 67, 151 f.<sup>(63)</sup>, 302, 306, 324, 331<sup>170</sup>, 384 f., 473<sup>99</sup>, 489
- Gottesliebe des Menschen 110; siehe auch → *'abābā'*/*'hb*, → Liebesgebot, → Schma Jisrael
- Altes Testament 34, 101, 104 f., 136, 137<sup>19</sup>, 150, 327, 552–555; siehe auch → Tora: Liebe zur
- Antikes Judentum 116<sup>56</sup>
- Neues Testament 6, 117, 449 f., 452 f.
- Gotteslob 23, 207, 281 ff., 435
- Ägypten und Alter Orient 35, 282
- Altes Testament 22, 32, 35 f., 37, 40, 63, 108, 140, 159 f., 166, 266, 282 f., 289–292, 372, 395, 419, 435, 442, 443, 444 f., 448, 487 f., 511, 555–561; siehe auch → *bērākā*
- Terminologie 32, 282 f.
- Antikes Judentum 65, 66, 183<sup>53</sup>, 184, 306
- Hodajot aus Qumran 66, 67, 328<sup>(163)</sup>
- Schöpfungslob des Jesus Sirach 33, 111 f., 168<sup>(26)</sup>, 272
- Neues Testament 75, 92, 135 f., 205, 292–296, 340<sup>202</sup>, 369, 389, 391, 432, 526
- Terminologie 292, 295
- Gottesnamen
- Altes Testament und Antikes Judentum
- Appellativa 17<sup>4</sup>, 23 f., 175; siehe auch → *'Ēl*, → *'Ēlōab*, → *'Ēlōhīm*, → θεός
- Eigenname → Tetragramm, → *Yhwh*; siehe auch → Heiligung: des Gottesnamens, → Selbstoffenbarung Gottes
- Eigenname im Verhältnis zu sonstigen Gottesnamen, Appellativa und Titeln/Metaphern 17<sup>4</sup>
- sonstige Gottesnamen 33 ff.; siehe auch → *'Ādōnāy*, → *Šadday*, → *Yhwh Šēbā'ōt*
- Titel/Metaphern → *'ādōn*, → „Belebter der Toten“, → *'Elyōn*, → Himmelsgott, → Himmelskönig, → „Höchster“, → Königstitel Gottes, → Kyriostitel Gottes, → Pantokrator
- Neues Testament
- Appellativa → θεός
- Eigenname → Vatername Gottes
- Titel/Metaphern → „Höchster“, → Königstitel Gottes, → Kyriostitel Gottes, → Pantokrator
- Gottesprädikate → Eigenschaften Gottes
- Gottesprädikation Christi/des Logos 50, 86, 96, 100; siehe auch → einziggeborener (Gott/Sohn), → θεός, → Thomasbekenntnis
- Gottesschau
- Gottesknecht 385
- ~ am Sinai 139, 177
- Hiobbuch 176 f., 179 f., 381 f., 385
- prophetische ~ 171
- Psalter 165, 177, 511–513, 515
- Tobitbuch 66
- Gottessohnschaft
- David/Davididen (vorexilische Königstheologie) 58–60, 67 f., 196
- ~ der Gerechten Israels → Gotteskindschaft, → Vater epitheton Gottes: Altes Testament
- ~ der Gläubigen → Gotteskindschaft, → Vatername Gottes: Gott als Vater der Gläubigen
- ~ Jesu → Vatername Gottes: Gott als Vater Jesu Christi
- Pharaonen 57 f.
- Gottessohntitel Jesu Christi 48, 78, 128, 538<sup>43</sup>; siehe auch → Vatername Gottes: Gott als Vater Jesu Christi
- Gottesstadt 165, 393
- Gottesurteil 215, 481

- Gotteswissen 3 ff., 7 f., 9, 12 ff., 100, 117 ff., 149, 177, 351, 355, 446  
 – Weitergabe des ~s 3, 7, 11<sup>20</sup>, 438  
 Gottvertrauen 157, 507  
 – Altes Testament 145, 164, 165, 166, 180, 225, 303, 345, 351, 354, 360, 372<sup>(62)</sup>, 373, 374, 399, 419, 423, 509<sup>(171)</sup>, 511, 514, 515, 521; siehe auch → Vertrauenslied  
 – Antikes Judentum 183, 184, 273, 491  
 – Neues Testament 81, 94 f., 189<sup>82</sup>, 199 f., 205, 209, 313, 314, 452, 524, 539  
 – ~ Jesu 200, 537 f.<sup>(43)</sup>  
 Götzen/Götzenbilder/Götzendienst/  
 Götzenpolemik  
 – Altes Testament 21<sup>14</sup>, 98, 109, 110, 167, 359, 467  
 – Neues Testament 115, 116<sup>62</sup>, 117, 194, 196, 256, 429, 499  
 – Götzenopferfleisch-Problematik 99, 117 f.  
 gôyîm → Völkerwelt  
 Grabinschrift von Khirbet el-Qom 396<sup>124</sup>  
 Güte/Gutsein Gottes 156, 184, 261<sup>1</sup>, 561; siehe auch → Barmherzigkeit Gottes, → Gnade Gottes, → Liebe Gottes, → Vergebung Gottes  
 – Ugarit 142  
 – Altes Testament 62 f., 64, 105, 144 f.<sup>(42.45)</sup>, 150, 177, 264, 265, 268, 270, 325<sup>(157)</sup>, 328, 350 ff., 380<sup>80</sup>, 419 f., 468, 488, 511 f., 515, 553, 559; siehe auch → *hesed*, → Gnadenformel, → *tûb*  
 – Gräzität 307  
 – Antikes Judentum 234, 306  
 – Neues Testament 124, 133, 387, 453<sup>38</sup>, 501<sup>146</sup>  
 Habgier im Neuen Testament 81  
 Hadad/Adad (Gott) 162  
 Hades → Unterwelt  
 Hagar (im Neuen Testament) 474 f.  
 Haggaibuch 170 f., 174  
 Ĥalma (Gottheit) 415  
 Hanna, Lobgesang der 555–558  
 Hass Gottes (im Alten Testament) 298 f., 484–487, 488  
 Hathor (Göttin) 211<sup>6</sup>  
 Haus David → Daviddynastie  
 Hebräerbrief 205<sup>130</sup>, 262, 334–337, 338, 339, 341, 345 f., 449<sup>26</sup>, 470, 472, 476–479, 522  
 Heil (siehe auch → Rettung)  
 – Altes Testament 109, 151, 152<sup>63</sup>, 153 f., 171, 174, 271<sup>(21)</sup>, 300, 301 f., 511; siehe auch → *šâlôm*  
 – Gottes Macht zu Gericht und ~ 4, 41 f., 109, 174<sup>37</sup>  
 – ~sbund (Deuterocesaja) 153<sup>(65)</sup>  
 – ~svisionen des Amos 174  
 – Terminologie 300, 301  
 – Neues Testament 129<sup>103</sup>, 154, 189, 245, 246, 248, 252, 278, 292, 294, 311 f., 367, 411, 430, 431 f., 472, 92, 495 f., 504, 523, 525<sup>207</sup>, 550  
 – Evangelium als Macht Gottes zum ~ 188<sup>81</sup>, 189, 197, 311  
 – ~sgabe/~sgut 428 f., 525<sup>207</sup>  
 – ~sgegenwart Jesu Christi 124, 430–432, 502  
 – ~steilhabe Israels bei Jesus Christus 495, 526  
 – ~steilhabe der Heiden bei Jesus Christus 367, 495, 526  
 – ~sverheißung 81, 129, 472  
 Heiland/Retter (Jesus Christus) 47, 80<sup>89</sup>, 206, 329 f., 363, 404; siehe auch → Rettergott, → *σωτήρ*  
 Heilandsruf 199  
 Heiligkeit  
 – ~ der Christen/christlichen Gemeinde 75 f., 194, 239 f., 477 f.  
 – ~ des Gottesvolkes/Israels 34, 105, 485  
 – ~ des Jerusalemer Tempels 161<sup>(19)</sup>, 163, 323  
 – ~ einzelner Personengruppen 18<sup>7</sup>  
 Heiligkeit Gottes (siehe auch → Geist Gottes, → Trishagion)  
 – Ugarit 20<sup>12</sup>  
 – Altes Testament 17–22, 32, 171<sup>32</sup>, 299 f., 485, 555<sup>97</sup>

- „Heiliger Israels“ 19<sup>11</sup>, 300
- Heiligkeit des Gottesnamens 18<sup>(6)</sup>, 21 f.<sup>(14.15)</sup>, 31, 34, 54 f.
- Neues Testament und Apostolische Väter 75, 95, 197, 336 f., 345, 479
  - Heiligkeit des Gottesnamens 50<sup>108</sup>
  - Heiligkeit Jesu Christi 335, 343
- Heiligkeitgesetz 20 f.<sup>(15)</sup>
- Heiligung
  - ~ der Christen/christlichen Gemeinde 194, 197, 239 f., 477 f.
  - ~ des Gottesnamens 21<sup>15</sup>
    - im Herrengebet 17, 18<sup>6</sup>, 50<sup>(108)</sup>, 123
  - ~ Israels 21<sup>(15)</sup>
  - ~ des Menschen 231, 234, 266, 281
  - ~ der Priester 20
  - ~ des Sabbats 20, 266, 281, 438
  - ~ des Tempels und seiner Ausstattung 20
- Heilsbecher 356
- Heilsbund (Deuterocesaja) 153<sup>(65)</sup>
- Heilsgeschichte 21, 27, 63, 73<sup>64</sup>, 74, 122, 135<sup>15</sup>, 144, 183<sup>53</sup>, 210, 272<sup>24</sup>, 367, 385, 426, 430 f., 472, 473, 476, 526, 543
- Heilsmittlerschaft Jesu Christi 93
- Heilsprophetie 109, 174, 204, 403
- Heimsuchung, endzeitliche 232, 233
- Helios (Gott) 114<sup>50</sup>
- Henotheismus 97
- Herrengebet (Vaterunser) 69<sup>(48)</sup>, 80, 102, 452<sup>35</sup>, 453<sup>36</sup>
  - *invocatio* 53<sup>(1)</sup>, 70<sup>(49)</sup>, 83, 84<sup>107</sup>, 452, 534<sup>29</sup>
  - 1. Bitte 17, 18<sup>6</sup>, 50<sup>(108)</sup>, 123
  - 2. Bitte 123, 209
  - 3. Bitte 452<sup>33</sup>
  - 5. Bitte 333<sup>181</sup>
- Herrenmahl → Abendmahl
- Herrlichkeit Gottes
  - Altes Testament 19, 32, 39 f., 163, 220, 269, 301, 446 f., 516 f.
    - Herrlichkeit des Gottesnamens 266
  - Antikes Judentum 66, 234, 491
  - Neues Testament 45, 47, 51<sup>112</sup>, 277, 312, 315, 367, 369<sup>51</sup>, 428, 522, 547
  - Jesu Christi Herrlichkeitsleib 47, 193
  - Jesus Christus als Abglanz der ~ 335<sup>185</sup>, 477
  - Partizipation der Gläubigen an der ~ 75 f., 88, 130, 236 f., 527
  - Partizipation Jesu Christi an der ~ 88, 130, 236 f.
- Herrschaft
  - Altes Testament 481 f.; siehe auch → Königsherrschaft Gottes, → Königtum in Israel, → Kyriostitel Gottes
  - Neues Testament → Königstitel Jesu Christi, → Königsherrschaft Gottes, → Kyriostitel Gottes, → Kyriostitel Jesu Christi
- Herrschaftsauftrag (Schöpfungsgeschichte) 217, 265, 268
- Herz
  - Erkenntnisorgan des Menschen 422
  - Organ der Gottesbindung des Menschen 398, 510<sup>173</sup>
- Herz, neues/reines
  - Ezechiel 229
  - Psalm 51 226 f., 304
- Herzensbeschneidung 4<sup>8</sup>, 553
- Herzenstora
  - Altes Testament 4, 149 f., 328, 466–468, 471
  - Neues Testament 471, 478
- Hesiod 307, 506<sup>(159–161)</sup>
- Ἰλαστήριον 320, 321<sup>146</sup>, 334
- Himmel, neuer/neue Erde
  - Jesajabuch 271, 382, 424, 520
  - Danielbuch 424
  - Johannesoffenbarung 51<sup>112</sup>, 204, 369, 370, 382, 549
- Himmelfahrt Jesu Christi 79<sup>87</sup>, 187, 244, 546
- Himmelsgott 40, 56, 144
- Himmelskönig 183
- Himmelsreise des Paulus 190, 390<sup>109</sup>, 542
- Himmelssöhne 232, 305
- Himmelsstimme (Bat Qol) 77, 116<sup>61</sup>, 135, 242
- Hiob 33<sup>37</sup>, 271, 288, 304 f.

- Leiden ~s 175–180, 288–290, 379–382, 385
- Hiobbuch 5, 174–181, 271, 288–290, 304 f., 348<sup>2</sup>, 379–382, 385, 514
- Elihureden 65<sup>35</sup>, 179, 378<sup>75</sup>
- Entstehung/Datierung 271, 288, 289
- Gottesnamen 24, 33<sup>37</sup>, 159, 174 f.
- Hiobnovelle 174, 175 f., 178, 180, 215<sup>18</sup>, 288 f., 380, 381 f., 486
- Septuagintafassung 174 f., 178–180
- Hiskia 103<sup>21</sup>
- „Höchster“ (Gottestitel)
- Altes Testament 36, 164, 168, 489
- Septuaginta und Antikes Judentum 33, 168, 232, 491 f., 545<sup>65</sup>
- Neues Testament 70, 243<sup>100</sup>
- Hodajot (Loblieder) 66, 67, 328<sup>(163)</sup>
- Hoffnung 131, 209, 505 ff.
- Altes Testament 64 f., 67, 103, 109 ff., 150, 169 f., 177, 179 f., 213, 215, 221 ff., 271, 301, 326 ff., 336, 373, 375, 379<sup>78</sup>, 381 f., 385, 399, 403, 419, 441, 444, 449, 457, 469, 484, 508–515
- Terminologie 508<sup>(170)</sup>
- Gräzität 505–508
- ~ als Dämon 506 f.
- Septuaginta und Antikes Judentum 10<sup>19</sup>, 66, 68, 184, 235, 489, 493, 514 f.
- Auferstehungs~ 276, 385, 490, 535 f., 557<sup>101</sup>
- Neues Testament 2, 6, 74, 89, 92, 100, 157, 193, 199, 204, 208<sup>140</sup>, 241, 249, 275, 295<sup>80</sup>, 314, 315, 364, 368, 369 f., 390, 391, 392, 393, 433, 496 f., 521–527, 543, 549 f.
- Auferstehungs~ 276, 277, 408, 522, 525, 540, 544
- „Gott der ~“ 412, 523, 527
- Terminologie 521 f.
- Hofstaat, göttlicher 98, 162, 288
- Hoheitstitel, christologische 49; siehe auch → einziggeborener (Gott/Sohn), → Gottessöhntitel Jesu Christi, → Königstitel Jesu Christi, → Kyriostitel Jesu Christi, → Lamm Gottes, → Menschensohn
- Hohelied der Liebe 74 f., 121, 192
- Hohepriester
- Altes Testament 322 f.
- Antikes Judentum 113, 168, 183, 291<sup>67</sup>
- Jesus Christus als ~ im Hebräerbrief 335, 337, 346, 477 f.
- Hoheslied 24
- Hölle
- Herkunft der ~nvorstellung 480
- Antikes Judentum 492
- Neues Testament 366; siehe auch → Gehenna
- Homer 90<sup>126</sup>, 91<sup>132</sup>, 387<sup>95</sup>
- „Höre, Israel“ → Schma Jisrael
- Horeb 3, 26<sup>26.27</sup>, 106, 108, 436, 457; siehe auch → Sinai
- Horebbund 106<sup>(28)</sup>; siehe auch → Sinaibund
- Hosea/Hoseabuch 146–149, 150, 305, 484
- ἰοθεσία* („Adoption“) 70, 71, 72<sup>57</sup>, 73, 236<sup>77</sup>, 475<sup>90</sup>; siehe auch → Adoption, → Gotteskindschaft: Neues Testament: Paulus
- *πνεῦμα ἰοθεσίας* („Geist der Adoption“) 72, 73
- Ich-bin-Worte Jesu 86, 130, 246, 280, 548, 551, 555
- Ichklage 374
- Immanenz, reziproke 86, 130 f., 255<sup>(142.143)</sup>
- Immanuel (Matthäusevangelium) 82, 129, 135, 318, 452
- Individualgebet im Alten Testament 326, 354, 444
- Individualklage im Alten Testament 143, 382, 444, 511
- Inkarnation (Fleisch-/Menschwerdung)
- Gottes ~ in Jesus Christus 14<sup>(22)</sup>, 279, 341, 501, 552
- ~ des Logos 49 f., 71<sup>55</sup>, 85, 87, 130<sup>106</sup>, 279–281, 429
- Inschriften → Khirbet Beit Lei, → Khirbet el-Qom, → Tell Dēr ‘Allā *ipsissima vox Jesu* (authentische Jesusworte) 53<sup>2</sup>, 362, 495, 530<sup>(10)</sup>, 537

- Isaak (siehe auch → „Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs“)
- Altes Testament 27, 39; siehe auch → Isaakerzählungen, → Isaaks Opferung, → Isaaksegen
    - Bund mit ~ 38, 458, 461 f.
    - ~ und Ismael 39, 461 f.
  - Antikes Judentum 537<sup>39</sup>
  - Neues Testament 426, 474, 531
- Isaakerzählungen 28<sup>31</sup>
- Isaaks Opferung 303, 313, 339<sup>197</sup>
- Isaaksegen 285 f., 288
- Isis/Isiskult 45<sup>82</sup>, 114 f.<sup>(52)</sup>, 116<sup>59</sup>
- Ismael 39, 461 f.
- Israel
- erwähltes Gottesvolk 4, 34, 36, 54<sup>5</sup>, 104, 108, 135<sup>15</sup>, 136 f., 149, 170, 171, 196, 221, 270, 272, 311, 444, 471, 484 f.
  - Gründungslegende 287
  - „Heiliger ~s“ 19<sup>11</sup>, 300
  - Name Jakobs 22, 28, 64, 287
  - Verhältnis zu den Völkern → Völkerwelt: Israel und die Völkerwelt
  - wahres ~ im Alten Testament 108, 229, 465<sup>66</sup>
- Jabbok 22, 286
- Jakob (siehe auch → Israel)
- ~ im 4. Makkabäerbuch 537<sup>39</sup>
  - ~erzählungen der Genesis 22, 28<sup>(31)</sup>, 283, 285–287, 288, 440
  - ~segen 38, 285–287
  - Synonym für das Volk Israel 4, 36 f., 64, 66, 286, 287, 288, 325, 359, 476, 486 f., 489, 517 f.
    - „Gott ~s“ 28, 164 f.; siehe auch → „Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs“
    - Gottes Knecht ~-Israel 221 f., 270 f., 489
  - Umbenennung in Israel 22, 28, 287
- Jakobssöhne 28, 66, 485–487
- Jakobusbrief 89, 205<sup>130</sup>, 309, 316, 521 f.
- Jason von Kyrene 183<sup>50</sup>
- Jenseitsstrafen/ewige Strafe 308<sup>108</sup>, 366, 480, 500 f.; siehe auch → Endgericht, → Totengericht
- Jeremia 29, 375<sup>(71)</sup>, 384
- Jeremiabuch 19<sup>11</sup>, 29, 149, 151, 169, 215<sup>18</sup>, 326, 331<sup>170</sup>, 384, 466
- „Konfessionen Jeremias“ 151<sup>62</sup>, 382–384
  - Leidensgeschichte (Jer 36–45) 151<sup>(62)</sup>, 468
  - Septuagintafassung 150 f., 468, 470
- Jerusalem (siehe auch → Zion)
- Deuterocesaja 517 ff.
  - „Frau Zion-~“ 152
  - ~ als Gottes „Jugendliebe“ (Deuterocesaja) 152, 464, 519 f.
  - ~ als religiöses und geistiges Zentrum des Judentums 60, 103, 105
  - ~ als Sitz von Gottes Weltherrschaft 5, 103, 111, 162, 418
  - ~ in Sacharja 12–14 109 f., 485
  - Kultzentralisation in ~ 105, 114
  - künftiges/endzeitliches ~ 66<sup>(37)</sup>, 228 f., 484 f., 520 f.; siehe auch → Völkerwallfahrt
  - „neues ~“ (Johannesoffenbarung) 51<sup>112</sup>
  - „oberes/jetziges ~“ (Paulus) 474, 476
  - Wiederaufbau ~s nach dem Exil 271
  - Zerstörung 587/86 v. Chr. 34, 60, 352 f., 375<sup>(71)</sup>, 401, 508
  - Zerstörung 70 n. Chr. 10<sup>19</sup>, 491
- Jesaja 250<sup>118</sup>
- Jesajabuch/Großjesajabuch 19<sup>11</sup>, 109, 149, 151, 152, 169, 271, 299, 403, 464–466; siehe auch → Deuterocesaja, → Protojesaja, → „Tritocesaja“
- Septuagintafassung 158<sup>12</sup>, 489
- Jesus (Name) 48<sup>100</sup>, 82, 329
- Jesus Sirach → Sirach
- Joel 250<sup>118</sup>
- Joelbuch 228 f., 484 f.
- Johannes der Täufer 48<sup>101</sup>, 243<sup>100</sup>, 244, 245<sup>(107)</sup>, 330, 343, 361, 494 f.
- Johannesbriefe 203, 521
- 1. Johannesbrief 87 f., 344 f., 453 f., 549
- Johannesevangelium 49 f., 84–87, 89, 129–131, 202–204, 245–247, 248 f., 250, 251 f., 279–281, 343 f., 411 f.,

- 429 f., 454, 546–549; siehe auch  
→ Paraklet
- Abschiedsreden 86, 130, 203, 247, 250, 252 f., 454, 549
  - Datierung 55
  - hohepriesterliches Gebet 130, 203, 454
  - Prolog 49 f., 84 f., 86, 87, 129, 130<sup>(106)</sup>, 204, 246, 279 f., 546, 548, 549
  - Statistiken 55
  - Thomasbekenntnis 50, 86, 129, 130<sup>106</sup>, 188
- Johannesoffenbarung 51<sup>112</sup>, 206, 360, 368–371, 411, 497, 521 f., 549–551
- Allmacht Gottes in der ~ 155, 187, 204–206
- Jom Kippur (Tag der Sühnung, Versöhnungstag) 168, 291<sup>67</sup>, 319<sup>(139)</sup>, 320<sup>145</sup>, 321<sup>146</sup>, 322 f., 328, 345
- Josephsnovelle 230 f.
- ~ als Bindeglied zwischen Väter- und Exodusgeschichte 28
- Josephus, Flavius 90<sup>131</sup>, 114, 185<sup>64</sup>, 531<sup>14</sup>, 536
- Josianische Reform 105, 114, 456<sup>(46)</sup>, 463
- Josua 225<sup>46</sup>, 440 f.
- Jubiläenbuch 113, 118, 313<sup>123</sup>
- Judas Iskarioth 472
- Judas Makkabäus 183
- Judasbrief 205<sup>130</sup>
- Judentum 23, 102
- Diaspora~ 25, 60, 65, 116<sup>62</sup>, 170, 213, 218, 229, 235, 288, 299, 320, 325, 327 f., 345, 355, 358, 375, 429, 444, 458 f., 465, 469, 518, 545<sup>65</sup>
  - Entstehung des ~s 60, 358
  - Früh~/Antikes ~ 10<sup>19</sup>, 21<sup>15</sup>, 54, 55, 56, 66–68, 70<sup>(52)</sup>, 90, 91<sup>132</sup>, 99, 101, 112–114, 127, 128<sup>101</sup>, 157<sup>7</sup>, 174, 181–184, 185, 223<sup>43</sup>, 262, 295, 449<sup>25</sup>, 470, 490–494, 529, 531, 532, 535, 555
  - nachexilisches ~ 4, 20, 21, 33, 40, 60 ff., 94, 98 f., 141, 144 f., 160, 168 f., 212 f., 220 f., 229, 302 ff., 319 f., 322, 352, 355 f., 419 f., 458, 462
  - rabbinisches ~ 10<sup>19</sup>, 21<sup>15</sup>, 54<sup>(5)</sup>, 116<sup>61</sup>, 493 f.
- Trennung vom Christentum 10<sup>19</sup>, 126<sup>93</sup>, 474 f.
  - Verbindung mit dem Christentum 23, 524 f.
- Judithbuch 182
- jungfräuliche Geburt Jesu 69<sup>45</sup>, 79, 198<sup>111</sup>, 210, 242 f.
- Jüngstes Gericht/Jüngster Tag → Endgericht
- Jupiter 90
- kābôd* 19, 163, 517; siehe auch → Herrlichkeit Gottes
- Kain 284
- ~ im Targum *Neophyti* 492 f.
- Kairos 417 f., 422, 425
- Kalb, Goldenes 139, 442, 467
- Kamoš (Gott) 25
- Kanon
- Buchreihenfolge in der Hebräischen Bibel und der Septuaginta 10<sup>19</sup>
  - christlicher ~ 11<sup>20</sup>
  - Ketubim 441
  - Luthers „Anhang zum Neuen Testament“ 205<sup>130</sup>
- Kanonformel 107
- kapporet* („Sühnestelle“) 320 f.<sup>(146)</sup>, 323, 347<sup>221</sup>
- *bêt hak~* („Haus der Sühnung“) 321<sup>146</sup>, 328
- Kelch → Zorneskelch
- Kelsos 115<sup>54</sup>, 389<sup>104</sup>
- Keniterhypothese 26<sup>27</sup>
- Kettenschluss 523
- Khetef Hinnom (Silberamulette) 291, 396<sup>124</sup>
- Khirbet Beit Lei (Inschrift) 103<sup>(20)</sup>, 142<sup>34</sup>
- Khirbet el-Qom (Grabinschrift) 396<sup>124</sup>
- Kinderevangelium 295<sup>78</sup>
- Kirche → Einheit: Neues Testament, → Ekklesiologie, → Leibmetapher
- Klage/Klagegebet
- Ägypten und Mesopotamien 35
  - Altes Testament 35 f., 63 f., 159 f., 326 f., 371 ff., 395, 397, 400, 435<sup>(2)</sup>, 443, 444 f., 561; siehe auch → Klage-  
lieder

- Feindklage 374
- Ichklage 374
- Individualklage 143, 382, 444, 511
- Totenklage 375, 414
- Volksklage 63, 227f., 353, 375 ff., 444
- Neues Testament 385 ff., 550
- Klagelieder, Buch der 353, 374–379, 380
- Zuschreibung an Jeremia 374 f.<sup>(71)</sup>
- Kleanthes (Zeushymnus) 90<sup>129</sup>, 185<sup>60,63</sup>, 200
- Koheletbuch 5, 24, 111, 112, 219<sup>32</sup>, 271 f., 326<sup>(161)</sup>, 400 f., 415, 420–422
- Datierung 271
- Kolossierbrief 341, 364<sup>33</sup>, 540, 543<sup>58</sup>
- Kolossierhymnus 278 f.
- „Konfessionen Jeremias“ 151<sup>62</sup>, 382–384
- Königsherrschaft Gottes (Gottesherrschaft)
  - Altes Testament 36, 37, 59<sup>(25)</sup>, 111, 160–162, 165, 418, 442, 444, 488
  - Gott-König-Psalmen 64, 123, 160 f., 162, 269, 442, 481
  - Antikes Judentum 113<sup>44</sup>, 128<sup>101</sup>
  - Neues Testament 199, 203, 404 f., 427, 538
  - ~ in Jesu Verkündigung und Wirken 51, 68, 123, 187, 198 f.<sup>(112)</sup>, 202, 205, 243<sup>99</sup>, 274, 361, 363, 404, 425, 431<sup>219</sup>, 432, 534, 538
  - ~ in der Johannesoffenbarung 205
  - ~ bei Paulus 123, 551
- Königstheologie
  - Ägypten 57 f., 59<sup>(24)</sup>
  - Jerusalemer ~ 58–60, 94, 419<sup>187</sup>; siehe auch → Gottessohnschaft: David/Davididen
- Königstitel Gottes
  - Ägypten und Alter Orient 57, 115<sup>52</sup>, 161, 416<sup>176</sup>
  - Altes Testament 37, 143, 163, 165, 202<sup>121</sup>, 379, 442, 456, 481
  - Gott-König-Psalmen 64, 123, 160 f., 162, 269, 442, 481
  - Antikes Judentum 54<sup>5</sup>, 182 f.<sup>(53)</sup>, 494<sup>(130)</sup>
  - Neues Testament 68<sup>44</sup>, 187<sup>73</sup>, 361
  - Königstitel Jesu Christi 187<sup>73</sup>, 202, 204, 206<sup>135</sup>, 500 f.
  - Königum in Israel 53<sup>2</sup>, 98, 143, 215, 224, 483, 556, 558; siehe auch → David, → Daviddynastie, → Königs-theologie: Jerusalemer, → Saul
  - Aufgabe/Funktion des Königs 143, 152<sup>63</sup>, 235, 297, 418 f., 456 f., 481
  - Entstehung 213–215, 228, 483
  - Untergang 25, 94, 98 f., 103, 377, 457, 483
  - Kontrasterzählungen 498–502
  - Kreuz/Kreuzigung/Kreuzestod Jesu Christi
    - ~ im Hebräerbrief 334
    - ~ im Johannesevangelium 50, 188<sup>80</sup>, 203, 429<sup>215</sup>, 549<sup>(79)</sup>; siehe auch → Erhöhung Jesu Christi: im Johannes-evangelium
    - ~ im lukanischen Doppelwerk 79, 330, 408, 432, 498<sup>238</sup>, 544<sup>62</sup>
    - ~ im Markusevangelium 78, 362, 388 f.
    - ~ im Matthäusevangelium 83<sup>(103)</sup>, 202
    - ~ bei Paulus 45 f., 48, 71<sup>55</sup>, 75, 133<sup>7</sup>, 187–191, 200, 276, 293 f., 320 f., 338, 346, 347<sup>221</sup>, 349<sup>6</sup>, 390, 391, 428
    - Kreuzestheologie 189, 277<sup>36</sup>, 293 f., 311, 390, 392
    - ~ in der Paulusschule 279
  - Krieg 299, 394, 510 f.
    - Ende der ~e 5, 164 f.
    - göttlicher ~er 160, 162 f.
    - heiliger ~ 484 f.
    - ~sbogen 461
  - Kultreform, josianische/Kultzentralisation → Josianische Reform
  - κύριος
    - ~ τῶν δυνάμεων 158<sup>12</sup>, 159, 166
    - ~ (ὁ) παντοκράτωρ 158, 159, 168, 174, 180, 181, 182<sup>(48)</sup>
    - ~ σαβαωθ 158<sup>12</sup>
  - Kyriostitel Gottes
    - Religionsgeschichte 45
    - Septuaginta 65, 178, 183
    - Ἀδωνάη 22, 23, 51
    - Ἀδωνάη Yhwh 41<sup>(58)</sup>

- (ʿĒl) Šadday 175
- *Yhwh* 17<sup>4</sup>, 23, 42, 51, 174, 178
- *Yhwh Šēbāʾôt* 158 f., 166, 168
- Philo von Alexandrien 42<sup>59</sup>
- Neues Testament 42 f.<sup>(59)</sup>, 45, 46, 47, 50<sup>(108)</sup>, 187, 205
  - zunehmende Übertragung des Titels von Gott auf Jesus Christus 42<sup>59</sup>, 43, 48 f.
- Kyriostitel Jesu Christi 42–49, 50<sup>105</sup>, 51, 100<sup>7</sup>, 119 f., 187; siehe auch
  - Maranatha
- religionsgeschichtliche Herleitung 43–45
- Verwendung weitgehend für den Erhöhten bei Markus 48<sup>(99)</sup>, 49, 51
- Verwendung für den Irdischen bei Lukas und Matthäus 49
- Kyros II. 109, 270, 300 f., 464
- Laban 283, 286
- Lade 320, 323, 458, 488
- Lamm Gottes
  - Johannesevangelium 343
  - Johannesoffenbarung 50<sup>105</sup>, 51<sup>112</sup>, 188<sup>80</sup>, 205, 206, 207<sup>138</sup>, 369<sup>(53)</sup>, 370, 392, 549, 550
- Landverheißung 26<sup>27</sup>, 27 ff., 284, 303, 444, 458 f., 533
- Langmut Gottes 139, 140 f., 383, 492
- Lasterkatalog 240, 498
- Laubhüttenfest 111<sup>38</sup>, 485
- Läuterung
  - ~ Israels 110, 172, 221, 222, 271, 302, 485
  - ~ des Menschen 232
  - ~sgericht an Israel 486, 487
- Lazarus, Auferweckung des 404<sup>137</sup>, 548
- Lazarusparabel 498 f.
- Leben 1, 2, 7, 261, 529 ff.
  - Altes Testament 7, 212 f., 229 f., 291 f., 321 ff., 396 f., 400 f., 435, 444 f., 535 f., 552–561
    - Verwerfung des ~s bei Hiob 176 f., 381
  - griechisch-römisch 536
  - Antikes Judentum 479 f., 521
  - Neues Testament 7, 238 f., 271, 400 f., 402, 440, 522 f., 533 ff., 537 f., 541, 543<sup>58</sup>
    - Jesus als Fürst/Ursprung des ~s 404, 544<sup>62</sup>, 546<sup>(71)</sup>, 547<sup>76</sup>
    - Jesus als Gabe des ~s an die Welt 130, 133, 344, 443, 546 f.
- Leben, ewiges 210, 400, 413, 560
  - Altes Testament 397<sup>127</sup>, 489 f.
  - hellenistische Philosophie 535
  - Antikes Judentum 424, 489 f., 533<sup>22</sup>, 535 f., 537<sup>39</sup>
  - Neues Testament 70, 295, 537
    - Johannesevangelium/1. Johannesbrief 87, 130<sup>108</sup>, 133, 203, 246, 247, 280, 344, 366<sup>46</sup>, 411 f., 429 f., 503, 546–549
    - Johannesoffenbarung 549–551
    - Paulus/Paulusschule 133 f., 240 f., 311, 315, 366, 408–410, 428, 538–540, 542 f., 551
    - Synoptiker/Apostelgeschichte 126<sup>94</sup>, 501, 538, 543, 545 f.
- Lebensodem 211, 212, 217–219, 247; siehe auch → *něšāmā*
- Lebenswissenschaft 1
- Lehre Jesu → Verkündigung/Botschaft Jesu
- Leib, menschlicher (siehe auch → Fleisch)
  - „~ unserer Niedrigkeit/~ seiner Herrlichkeit“ 47, 193
  - ~ als Tempel des Heiligen Geistes 239 f.
  - *σῶμα ψυχικόν/πνευματικόν* 277, 542
  - Sterblichkeit des ~es 241, 540
- Leibmetapher (Kirche als Leib Christi) 100, 120, 192, 198<sup>108</sup>, 238<sup>(86)</sup>, 279
- Leid(en), menschliches 371–394, 434; siehe auch → Mitleid(en) Gottes, → Theodizeefrage
  - Altes Testament 381–385
    - Hiobs ~ 174–180, 288–290, 379–382, 385
    - Israels ~ 27, 29, 60, 63 ff., 169, 222<sup>41</sup>, 286, 356, 357, 358, 360, 374–379, 459, 466, 508 f., 520, 534

- leidende Gerechte/Gottesfürchtige 355, 383<sup>89</sup>
  - leidender Gottesknecht → Leiden/Sterben
  - prophetisches ~ 151 f., 331<sup>170</sup>, 332, 382–384; siehe auch → Leidensgeschichte: Jeremias
  - griechisch-römisch 387<sup>97</sup>, 506, 507
  - Antikes Judentum 67 f., 423 f., 425<sup>202</sup>, 496; siehe auch → Märtyrer, jüdische
    - leidende Gerechte 67, 489
  - Neues Testament 73 ff., 202<sup>120</sup>, 208 f.<sup>(140)</sup>, 385–394, 522 f., 526 f.; siehe auch → Märtyrer, christliche
    - Johannesoffenbarung 369 f., 496 f.
    - ~ Jesu → Leiden/Sterben, stellvertretendes, → Passion Jesu
    - ~ des Paulus → Schwachheit: Krankheit des Paulus
    - ~ der Schöpfung 92, 191, 275, 392–394, 429, 432, 523
  - Leiden/Sterben, stellvertretendes (siehe auch → Stellvertretung)
    - ~ des Gottesknechts 151 f.<sup>(63)</sup>, 153, 302, 306, 324, 331<sup>170</sup>, 378, 384 f., 489
    - ~ Jesu 363 f., 385 f., 471, 526
    - ~ der jüdischen Märtyrer unter Antiochus IV. Epiphanes 385
  - Leidensgeschichte
    - ~ Jeremias (Jer 36–45) 151<sup>(62)</sup>, 468
    - ~ Jesu → Passion Jesu
  - Leidensweissagungen Jesu 77<sup>(80)</sup>, 78, 386
  - Leuchtervision 224
  - Levi/levitisches Priestertum 486, 487
  - Leviratsehe 532
  - Liebe Gottes 132 ff., 203<sup>125</sup>, 348, 535
    - Alter Orient 142
    - Altes Testament 136–147, 328, 352, 371 f., 378, 419 f., 468, 484–487, 488 f., 509, 515, 519 f.; siehe auch → *ʿabābā/ʿhb*, → *hesed*
      - Liebe als das Wesen Gottes 139 ff., 144, 318, 371, 534<sup>29</sup>
    - Antikes Judentum 493
    - Neues Testament 132–136, 192 f., 203, 336 f., 338 f., 340, 342, 343 ff., 410, 432, 450, 452, 453, 502, 525, 537, 540
    - Ausgießung der ~ in die Herzen der Gläubigen 236, 257, 450, 522 f.
    - „Gott der Liebe (und des Friedens)“ 121, 122, 131, 133, 339<sup>200</sup>, 342, 346, 348
    - Liebe als das Wesen Gottes 8, 96, 124 f., 131, 132 ff., 154, 344, 346, 453
    - Wesen der Liebe 342
  - Liebesgebot
    - Doppelgebot der Liebe im Neuen Testament 125–127, 449–454, 530<sup>6</sup>, 534<sup>29</sup>
    - Gebot der → Feindesliebe im Matthäusevangelium 82, 95, 132 f.<sup>3</sup>, 135, 274, 318, 451<sup>(28)</sup>, 453
    - Gebot der → Gottesliebe 116; siehe auch → Schma Jisrael
      - Altes Testament und Antikes Judentum 101, 104<sup>(24)</sup>, 136, 438, 552
      - Neues Testament 125 f.
    - Gebot der → Nächstenliebe 125–127, 318, 449 f., 451, 500 f.
  - Liebesverrat/Treulosigkeit/Untreue Israels 107, 139–142, 146–149, 152, 318, 326, 350, 352, 372, 397 f., 434, 460
  - Loblieder aus Qumran → Hodajot
  - Logienquelle (Q) 6, 69, 70<sup>51</sup>, 123, 126<sup>93</sup>, 128, 199, 361, 425, 452<sup>(35)</sup>, 495
  - Logos
    - Johannesevangelium 49 f., 71<sup>55</sup>, 85, 87, 129, 130<sup>106</sup>, 236, 262, 279, 429 f., 546
    - Philo von Alexandrien 129
  - Lösegeld 133<sup>5</sup>, 201, 329 ff., 343, 496, 538
  - Loskauf 71, 72<sup>58</sup>, 73, 75<sup>70</sup>, 294, 343<sup>212</sup>, 363, 427, 473, 475<sup>90</sup>
  - Lukasevangelium 79–82, 128 f., 242–244, 255, 329 f., 498–500, 543–546; siehe auch → Benedictus, → Doppelwerk, lukanisches, → Feldrede, → Magnifikat, → Nunc dimittis
  - Datierung und Statistiken 55
- Macht Gottes 155 ff.; siehe auch → Allmacht Gottes, → Allmächtiger,

- Königstitel Gottes, → Königsherrschaft Gottes, → Kyriostitel Gottes, → Pantokrator, → *Yhwh Šēbā'ōt*
- Religionswissenschaftlich 157
  - Alter Orient 158 f.<sup>(13)</sup>
  - Altes Testament 157–181, 396
    - Terminologie 158, 163
  - Gräzität 184 f.
  - Antikes Judentum 55<sup>14</sup>, 181–184, 185
  - Neues Testament 51, 188–206, 311, 313, 387 f., 425 f., 534 f., 537 f.; siehe auch → *δύναμις* (τοῦ) θεοῦ
    - ~ als Ermächtigung der Gläubigen 188–198, 202, 314
    - Teilhabe des Erhöhten an der ~ 46, 187, 191
  - Macrobius 115<sup>(53)</sup>
  - Magnifikat 50<sup>108</sup>, 329, 499 f., 555
  - Mahlgemeinschaft Jesu mit Zöllnern und Sündern 80, 331
  - Makkabäer → Judas Makkabäus, → Märtyrer, jüdische
  - Makkabäerbücher
    - Zweites Makkabäerbuch 183<sup>(50,51)</sup>, 385; siehe auch → Märtyrer, jüdische
    - Drittes Makkabäerbuch 68, 183
    - Viertes Makkabäerbuch 537<sup>39</sup>, 545 f., 557<sup>101</sup>; siehe auch → Märtyrer, jüdische
  - Maleachibuch 170 f., 174, 485–487
    - Alter 67
    - Gottesbezeichnungen 170
    - Prophetenname 486
    - Septuagintafassung 488
  - Mammon 499
  - Manasse 103<sup>21</sup>
  - μαραναθα/μαραν αθα/μαρανα θα* 44<sup>(75)</sup>
  - Maranatha 45<sup>82</sup>
  - Maria (Mutter Jesu) 198<sup>111</sup>, 199, 243<sup>100</sup>, 555
  - Maria und Martha 498<sup>138</sup>
  - Markus (Johannes Markus) 198<sup>109</sup>
  - Markusevangelium 6, 48, 49, 55, 70<sup>51</sup>, 72, 76–79, 84, 101<sup>13</sup>, 123–127, 129<sup>102</sup>, 131, 135<sup>15</sup>, 202<sup>121</sup>, 242, 244 f., 274, 329 ff., 360–363, 385 f., 426, 431, 451, 471, 495, 502, 529–538, 545; siehe auch → Gethsemani-Erzählung
    - Aufriss 537
    - Datierung und Statistiken 55
  - Märtyrer, christliche/Martyrium im Christentum 204<sup>(129)</sup>
    - in der Johannesoffenbarung 368, 497, 550
  - Märtyrer, jüdische/Martyrium im Judentum 21<sup>15</sup>, 385, 424, 489
    - Rabbi Aqiba 116<sup>61</sup>
    - sieben Brüder im 2./4. Makkabäerbuch 273, 385, 532, 557<sup>101</sup>
  - Masoreten 41<sup>58</sup>, 42, 353<sup>13</sup>, 395<sup>121</sup>, 469<sup>74</sup>, 520 f., 559
  - Mathematik 121<sup>(78)</sup>, 307<sup>106</sup>
  - Matthäusevangelium 49<sup>(102)</sup>, 53<sup>1</sup>, 55, 69<sup>48</sup>, 82–84, 100<sup>7</sup>, 126, 128 f., 132<sup>3</sup>, 135<sup>15</sup>, 187 f., 236, 243<sup>(99)</sup>, 309, 316, 317 f., 329, 333<sup>180</sup>, 334<sup>182</sup>, 388<sup>99</sup>, 408, 451–453, 471, 500–502, 529<sup>3</sup>, 534<sup>30</sup>; siehe auch → Antithesen, → Bergpredigt, → Feindesliebe: Gebot → Goldene Regel, → Herrengebet
    - Abfassungsort 317<sup>132</sup>
    - Datierung und Statistiken 55
  - mēbhayyēh mētīm* („Beleber der Toten“) 405, 536; siehe auch → „Beleber der Toten“
  - Menander von Athen 184<sup>(56)</sup>
  - Menenius Agrippa 198<sup>108</sup>, 238
  - Menora 224
  - Menschensohn (Jesus) 124, 201 f., 246, 330, 331<sup>(169)</sup>, 332<sup>(174)</sup>, 363, 388, 451<sup>27</sup>, 500–502, 504<sup>152</sup>
  - Menschwerdung → Inkarnation
  - messianisches Zwischenreich
    - 4. Esra 491
    - Johannesoffenbarung 497
  - Messias (Gesalbter); siehe auch → Salbung
    - Davidide 48<sup>99</sup>, 53<sup>2</sup>, 491, 556, 558
    - Jesus 204, 206, 243<sup>(100)</sup>, 244<sup>(102)</sup>
      - ~anspruch Jesu 53<sup>2</sup>, 69, 243
    - Kyros II. 301
    - Volk Israel in der Diaspora 60
  - Messiasgeheimnis, markinisches 48, 78

- Midianiterhypothese 26<sup>27</sup>  
 Milkom (Gott) 25  
*minor agreements* 126<sup>93</sup>  
*mišpāt* („Recht[ssatz], Gesetz, Gericht, Urteil“) 138, 143, 148, 222, 269, 298 f., 301 f., 305 f., 418, 436, 442 f., 446, 481  
 – Abgrenzung von *šedeq/šēdāqâ* 296<sup>83</sup>, 297, 305<sup>102</sup>  
 – Wortstatistik 448<sup>20</sup>  
 Mitleid(en) Gottes 371  
 – Altes Testament 27, 29, 227 f., 469<sup>74</sup>, 487  
 – Mitleidlosigkeit 352, 377 f.  
 – Neues Testament 79–82, 89, 154, 208 f., 330, 347, 362, 393 f.  
 Mitleiden Jesu Christi 335 f., 346, 479  
 Mittelplatonismus → Kelsos,  
 → Platonismus/Mittelplatonismus,  
 → Plutarch  
 Mittlergestalten 152<sup>63</sup>, 171<sup>32</sup>, 281, 341, 440  
 – Abraham 28<sup>31</sup>, 64, 281, 284, 440  
 – die „Einsichtigen“ 306  
 – Geist 233, 234<sup>70</sup>  
 – Geistträger (Jes 11) 223  
 – Gottesknecht, deuterojesajanischer 108  
 – Jakob 287, 440  
 – Jerusalemer König 143, 224, 418 f.  
 – Jesus Christus 86, 119 f., 280, 336 f.<sup>(187)</sup>, 341, 344, 345 f., 477, 479; siehe auch → Bundesmittlerschaft Jesu Christi, → Heilmittlerschaft Jesu Christi, → Schöpfungsmittlerschaft Jesu Christi  
 – Mose 26, 28<sup>31</sup>, 29, 39, 105, 224<sup>44</sup>, 281, 435<sup>2</sup>, 440, 442, 445  
 – Priester 152<sup>63</sup>, 224, 281, 373, 376, 377, 486  
*mišwâ* („Gebot, gebietendes Wort“) 300, 439<sup>8</sup>, 445, 446, 448<sup>20</sup>, 465, 486  
 Moab(iter) 25, 287  
 Monolatrie 97, 98, 128  
 Monotheismus (siehe auch → Einzigkeit Gottes)  
 – Entwicklung zum exklusiven und universalen ~ im Alten Testament und hellenistischen Judentum 99, 109<sup>35</sup>, 112–114, 182  
 – eschatologisch-dynamischer ~ bei Jesus 123  
 – eschatologisch-dynamischer/christologischer ~ bei Paulus 116 ff., 123  
 – inklusiver ~ in der hellenistisch-römischen Welt 114 f.  
 – ~ und christliches Trinitätsdogma 100 f.  
 – ~ und Erstes Gebot 125<sup>92</sup>, 128  
 – philosophischer vs. religiöser ~ 115  
 – Spezifikum des biblischen ~ 101, 115 f.  
 – Verhältnis zum → Polytheismus 56, 97 f., 114 f.<sup>(49)</sup>; vgl. auch → Henotheismus, → Monolatrie  
 Mordechai 24  
 Mose (siehe auch → Sinaibund)  
 – Altes Testament  
 – aaronitischer Segen 290  
 – Abschiedsrede 34, 106, 252<sup>131</sup>, 359 f.  
 – Alter/Datierung der ~erzählungen 28<sup>31</sup>  
 – Berufung 25, 26 ff.  
 – Beter/Fürbitter 441–445  
 – Geiststräger 225<sup>46</sup>  
 – Geistübertragung auf Josua/Älteste 224<sup>44</sup>, 225<sup>46</sup>  
 – Mittler Gottes 26, 28<sup>31</sup>, 29, 39, 105, 224<sup>44</sup>, 281, 435<sup>2</sup>, 440, 442, 445  
 – ~ im Deuteronomium 3, 34, 105, 106, 359 f., 435 ff., 444 f., 457 f.  
 – ~ in der Exodusgeschichte 26 ff.  
 – ~ in der Priesterschrift 460<sup>56</sup>, 464  
 – ~ im Psalter 227  
 – Selbstoffenbarung Gottes vor ~ 26 ff., 29 f., 140, 426  
 – Sendung zum Pharao 27, 29  
 – Tod 394  
 – Torübermittler 336<sup>187</sup>, 436 f., 441<sup>10</sup>, 442, 445, 462, 463, 467, 474  
 – Antikes Judentum 182, 474  
 – ~ als Gesetzgeber der Juden 113  
 – Neues Testament 336<sup>187</sup>, 478, 531, 545  
 – eherne Schlange 135

- Mittler Gottes 473, 477
- Selbstoffenbarung Gottes vor ~ 531, 533
- Toräbermittler 336<sup>187</sup>, 473, 474, 477
- Verklärungsszene 77
- Mosebund → Sinaibund
- Moselied
- Ex 15 442, 444
- Dtn 32 3f.<sup>(5)</sup>, 442–445, 557<sup>101</sup>
- Môt (Gott) 57
- Muttermetaphorik für Gott 56<sup>16</sup>, 59, 63<sup>31</sup>, 66, 89<sup>(123)</sup>, 94<sup>149</sup>, 95, 206, 393, 520f.
- Nachkommenverheißung (Volkwerdung) 27, 28, 39, 284f., 286, 303, 442, 459, 474
- Nächstenliebe
- Altes Testament 449, 501<sup>145</sup>
- Antikes Judentum 127
- Neues Testament 6, 118f., 333<sup>181</sup>, 450, 500f.; siehe auch → Liebesgebot
- Gebot der ~ 125–127, 318, 449f., 451, 500f.
- Nadab 537<sup>39</sup>
- Namen → Gottesnamen (mit Verweisen), → Personennamen
- Namensänderung/Umbenennung
- Abraham/Sara 38f., 284f., 461
- Jakob (in → Israel) 22, 28, 287
- Namensgegenwart Gottes 17f., 24, 31f., 39, 291
- Namensmissbrauch 17, 22, 36, 40f.
- ~ und Jhwh-phorische Personennamen 40
- Verbot des ~s im Alten Testament 21, 22, 437
- Namenstheologie
- Deuteronomium 34, 39f.
- priesterliche ~ 38
- Psalter 37f., 39f.
- Narrenrede 190, 310<sup>116</sup>, 390f., 542
- Nathan 58, 297
- Nathanweissagung
- Altes Testament 58–60, 63
- Neues Testament 196f.
- Nebukadnezar 231
- nepeš* („Seele, Leben“) 212f.<sup>(12)</sup>, 225, 323, 324<sup>154</sup>
- ~ *ḥayyâ* („lebendige Kreatur“) 217f.<sup>(28)</sup>
- nešāmâ* („Odem“) 211, 212f.<sup>(13)</sup>, 218f.
- *nišmat ḥayyim* („Lebensodem“) 217f.
- Wortstatistik 212<sup>11</sup>
- Neugeburt → Wiedergeburt
- Neuschöpfung (siehe auch → *creatio continua*)
- Altes Testament 220, 226, 374, 467
- Antikes Judentum 232
- Neues Testament 72<sup>(61)</sup>, 92, 119, 121, 205, 247, 277–281, 340, 341, 344<sup>216</sup>, 410, 429, 505, 539, 540<sup>49</sup>, 541; siehe auch → Wiedergeburt
- Neuzeugung → Wiedergeburt
- Nicaenum* 53, 210<sup>1</sup>
- Nikodemusgespräch 245f., 429
- Noahbund 153, 420<sup>189</sup>, 460–462, 464f.
- νοῦς* („Geist“) 211
- Nunc dimittis 292
- Offenbarung Gottes → Selbstoffenbarung Gottes
- Offenbarung des Johannes → Johannesoffenbarung
- ’ôlām* 64, 227, 292, 326<sup>161</sup>, 353, 359, 378f.<sup>(78)</sup>, 380, 415f.<sup>(176–178)</sup>, 417, 418, 420<sup>189</sup>, 421, 422, 424, 462<sup>62</sup>, 490; siehe auch → Ewigkeit Gottes
- *’ahābat* ~ („ewige Liebe“) 149, 153
- *bērît* ~ („ewiger Bund“) 232, 460, 461
- *ḥayyê* ~ („ewiges Leben“) 424, 490
- *ḥesed* ~ („ewige Liebe“) 153, 357, 420
- *’Ēl* ~ („Gott der Ewigkeit“) 416<sup>176</sup>
- Ölbaum 224, 543
- Ölberg 110f.
- omnipotens* 185, 186
- *Deus* ~ 38<sup>46</sup>, 66
- *pater* ~ 90<sup>129</sup>, 200
- Omnipräsenz Gottes → Allgegenwart Gottes
- omnitenens* 186<sup>(69)</sup>

- Opfer (siehe auch → Isaaks Opferung)
- Altes Testament 290, 299, 318–324, 328, 345, 488, 510
    - ~ und Sühne 319, 320–324, 328
    - ~arten 322; siehe auch → Brandopfer, → Feueropfer, → Ganzopfer, → Gemeinschaftsopfer, → Schuldopfer, → Speiseopfer, → Sündopfer
  - Antikes Judentum 328
  - Neues Testament
    - Götzenopferfleisch-Problematik 99, 117f.
    - Selbst~ Jesu Christi im Hebräerbrief 335–337, 345, 477–479
- Opferblut → Blut
- Origenes 349<sup>3</sup>, 470
- Orpheus 413
- Ossuarium 395
- Ovid 90<sup>129</sup>, 200, 432
- παγκρατής* („allgewaltig“) 185<sup>(63)</sup>, 186
- Pandoramythos 506f.
- πανηγυριών* („Allherrscher“) 185<sup>64</sup>
- Pantheon 90, 97, 185
- Pantokrator/*παντοκράτωρ* („Allmächtiger“) 206<sup>136</sup>, 207<sup>139</sup>
- Belege 186<sup>72</sup>
  - Septuaginta 158f.<sup>(12)</sup>, 168, 173–175, 178f., 180f., 186; siehe auch → Septuaginta: Gottesnamen
  - Antikes Judentum 181–184, 185, 234
  - Neues Testament 155, 185f., 207f.
    - Paulus 193f., 198f.<sup>(98.99)</sup>
    - Johannesoffenbarung 51<sup>112</sup>, 155, 185, 204–206
  - Alte Kirche 186
- Parabel
- formgeschichtlich 80<sup>90</sup>
  - böse Winzer 331, 502, 561
  - Schalksknecht 133<sup>3</sup>, 334<sup>181</sup>, 361
  - verlorener Sohn 80f., 82, 132<sup>3</sup>, 330, 535<sup>31</sup>, 546<sup>68</sup>
- Paradies
- Altes Testament (Urzustand) 485; siehe auch → Eden, Garten
    - Paradiesströme 521
  - Antikes Judentum und Neues Testament (Ort der Seligen) 330, 432, 492, 544<sup>62</sup>
  - Entrückung des Paulus ins ~/in den dritten Himmel 190, 390<sup>109</sup>, 542
- Paraklet 86, 250–253
- Parusie → Wiederkunft Jesu Christi
- Passion Jesu/Passionsgeschichte/Leidensgeschichte 77f., 79, 133, 154, 187, 200, 201, 203, 310, 331<sup>169</sup>, 332, 333, 345, 346f., 362f., 385–389, 389f., 426, 526, 529, 534<sup>30</sup>, 537; siehe auch → Gethsemani-Erzählung, → Kreuz/Kreuzigung/Kreuzestod Jesu Christi
- pater omnipotens* 90<sup>129</sup>, 200
- πατριά/πατρία* („Väterlichkeit“) 76<sup>72</sup>
- Paulus
- Bundesschlüsse 473–476, 479
  - Christologie 188ff., 236f., 309ff., 363ff., 408–410, 427–429, 473ff., 503, 538ff.
  - Ekklesiologie 237–239
  - Entrückung des ~ 190, 390<sup>109</sup>, 542
  - Eschatologie 240f., 274–278, 310, 366–368, 405f., 410, 505, 522, 540f.
  - Ethik 239f., 503f.
  - Gericht nach den Werken 503–505
  - Gotteskindschaft der Gläubigen 47, 71–76, 191, 195, 196f., 236f., 275, 366<sup>46</sup>, 427, 473
  - Gotteslehre 133, 135, 309ff.
    - Einheit und Einzigkeit Gottes 116–123
    - Ewigkeit Gottes 427–429
    - Gerechtigkeit Gottes 308, 309ff., 317, 363f., 479, 503, 538
    - „Gott der Geduld und des Trostes“ 523, 526, 527
    - „Gott der Hoffnung“ 412, 523, 527
    - „Gott der Liebe“/„Gott des Friedens“ 121, 122, 131, 133, 339<sup>200</sup>, 342, 346, 348
    - Macht Gottes 188–198, 390f., 405, 427, 540
    - Zorn Gottes 363–368
  - Götzenopferfleisch-Problematik 99, 117f.

- Krankheit/Schwachheit 190, 390 f., 540
- Kreuzestheologie 189, 277<sup>36</sup>, 293 f., 311, 390, 392
- Narrenrede 190, 310<sup>116</sup>, 390 f., 542
- Pneumatologie 237–239, 249, 251, 523, 539 f.
- Rechtfertigungs- und Versöhnungslehre 71–76, 189, 275, 294, 309–315, 316, 337–343, 364 ff., 409, 427, 473, 503, 538–543
- Schöpfungslehre 274–278
- Todesmacht 405, 406–408
  - Tod des Todes 408–410, 429
- Paulusschule 189<sup>85</sup>, 278 f., 295; siehe auch → Epheserbrief, → Kolosserbrief
- Hebräerbrief 522
- Lukas 6, 91<sup>135</sup>, 134, 244<sup>(104)</sup>, 430<sup>(217)</sup>, 522, 543
- Pastoralbriefe 411
- 1. Petrusbrief 6, 198, 309<sup>112</sup>, 391, 522
- Pentateuch 3 f., 26, 34, 139 ff., 439, 440 ff., 445 ff., 534<sup>28</sup>, 552
  - Name „Tora“ 440
- Personennamen, israelitische 508<sup>168</sup>
  - Jhwh-phorische ~ 30, 40
- Pesach-Hallel 555
- Petrus 129<sup>103</sup>, 242, 244 f.<sup>(102)</sup>, 251<sup>126</sup>, 293, 404, 432, 472
- Petrusbrief, Erster 6, 88 f., 198, 309<sup>112</sup>, 391 f., 522, 524
- Petrusbrief, Zweiter 309<sup>112</sup>
- Pfingsten 79<sup>87</sup>, 244 f., 432
- Philipperbrief 308<sup>112</sup>, 391
  - Philipperhymnus 45–47, 50, 71<sup>55</sup>, 100, 120<sup>76</sup>, 191
- Philippus (Diakon/Evangelist) 250<sup>118</sup>, 251<sup>126</sup>
- Philo von Alexandria 55<sup>14</sup>, 70<sup>52</sup>, 89<sup>122</sup>, 90 f.<sup>(132)</sup>, 121<sup>80</sup>, 127<sup>97</sup>, 129, 185<sup>64</sup>, 201, 234<sup>70</sup>, 533<sup>22</sup>, 537<sup>39</sup>, 543<sup>57</sup>
  - Kyrios für Tetragramm 42<sup>59</sup>
- Philo, Pseudo- 89<sup>122</sup>
- Philo von Byblos 415
- Pinchas 462<sup>62</sup>
- Platon 121, 134<sup>9</sup>, 307, 505, 536<sup>(35)</sup>
  - Jenseitsmythen 366<sup>(45)</sup>, 490, 491
  - *Timaeus* 90<sup>(128)</sup>, 91<sup>137</sup>
- Platonismus/Mittelplatonismus 55<sup>13</sup>, 56, 90 f., 93, 115 f.<sup>(59)</sup>, 307<sup>(105)</sup>, 366<sup>45</sup>, 414<sup>173</sup>, 490 f., 535; siehe auch → *Axiarchus*, → Kelsos, → Philo von Alexandria, → Platon, → Plutarch
  - mittelplatonische Pneumatologie 235, 254
  - Mittelplatonismus im Neuen Testament 478 f.
- Plutarch 90<sup>130</sup>, 91<sup>(137)</sup>, 93, 115, 121, 307 f.<sup>(105–107)</sup>, 414<sup>173</sup>
  - *De E apud Delphos* 115, 413 f., 428 f.
  - *De sera numinis vindicta* 307 f.<sup>(107)</sup>, 366<sup>45</sup>, 387<sup>96.97</sup>, 414<sup>174</sup>
- Pluto (Gott) 413 f.
- πνεῦμα* („Geist“) 211 f., 218, 254
  - ~ *υιοθεσιας* („Geist der Adoption“) 72, 73; siehe auch → Adoption
- Pneumatologie → Geist Gottes
- Polytheismus 33, 56, 97 f., 114<sup>49</sup>, 115, 118, 274, 412; siehe auch → Henotheismus, → Monolatrie, → Monotheismus
- Popularphilosophie 91, 308<sup>111</sup>
- Priester (in Israel); siehe auch → Hohepriester
  - aaronitisches ~tum 462<sup>62</sup>, 486, 558, 559
  - Bundesschlussakt 436, 463 f.
  - Einsetzung von ~n 322
  - Heiligung der ~ 20
  - Kultgesetzgebung 319, 321
  - Kulthandlungen 31, 290 f., 319, 320 ff., 324<sup>154</sup>, 328, 373, 444, 463, 481 f., 486; siehe auch → aaronitischer Segen, → Opfer; siehe auch unten „Priestersegens“
    - vorexilisch 321 f.
    - nachexilisch 21, 183 f., 321 f.
  - levitisches ~tum 486, 487
  - Literatur 26, 27, 31, 38–40, 142<sup>33</sup>, 175<sup>39</sup>, 225<sup>46</sup>, 265<sup>10</sup>, 321, 420<sup>189</sup>, 460 f., 462<sup>62</sup>; siehe auch → Priesterschrift
  - Mittler zwischen Gott und Israeliten 152<sup>63</sup>, 224, 281, 373, 376, 377, 486
  - Opferanteile für den ~ 322
  - ~kritik 486

- ~liche Theologie 26, 38, 142<sup>33</sup>, 175, 319, 320 ff., 435 f., 458, 459–462, 463, 471; siehe auch → Bundestheologie
- ~segen 31 f., 486; siehe auch → aaronitischer Segen
- ~tum, allgemeines 466
- Priesterschrift 161<sup>19</sup>, 460<sup>56</sup>
- Abrahambund 39, 420<sup>189</sup>, 460<sup>(56)</sup>, 461 f.<sup>(61)</sup>, 464
- Noahbund 153, 420<sup>189</sup>, 460<sup>(56)</sup>, 461
- Schöpfungsbericht 216 f., 218<sup>28</sup>, 262–266, 268, 271<sup>21</sup>, 279, 280, 281, 417<sup>(181)</sup>, 420, 421, 423
- Sinaiperikope 31, 266, 460<sup>(56)</sup>, 464
- Sintfluterzählung 219
- Zweibundesbuch 460<sup>56</sup>; siehe auch → Bundestheologie: priesterliche
- Prophetie → Gerichtsprophetie, → Schriftprophetie, → Unheilsprophezie
- Protojesaja 19<sup>11</sup>, 41, 169, 170, 464
- Proverbienbuch 5, 298
- Psalmen Salomos 304
- Psalter 34, 35–38, 142–146, 148, 159–168, 371–374, 397–400, 482, 509–513; siehe auch → Gnadenformel, → Individualklage, → Vertrauenslied
- Buchtitel 435
- Buchwerdung/ältere Sammlungen 145 f., 441, 445, 447, 555; siehe auch unten „elohistischer Psalter“
- *ḥesed* im ~ 137 f.<sup>(19,28)</sup>, 139, 142–145, 150, 225, 269, 354, 419, 420, 423, 447, 448, 509, 515, 559
  - Wortstatistik 143
- elohistischer ~ 23<sup>22</sup>, 36, 41, 164<sup>23</sup>, 373<sup>63</sup>
- Gott-König-Psalmen 64, 123, 160 f., 162, 269, 442, 481
- Gottesnamen im ~ 23<sup>22</sup>, 35, 36, 41, 159, 162, 165, 168
- Pesach-Hallel 555
- Septuaginta ~ 143<sup>39</sup>, 159, 166, 168, 304
- Theologie 35, 37 f., 39, 139, 143
- ψυχή („Seele“) 213<sup>12</sup>
- Ptolemäus IV. Philopator 183
- Qaʿuš (Gott) 25
- qāš/qōdeš* („heilig, heiligen, Heiligtum“) 20<sup>12</sup>, 21, 162<sup>19</sup>, 288
- qēdōš Yiśrāʿēl* („Heiliger Israels“) 19<sup>11</sup>
- Qere perpetuum* 17<sup>4</sup>, 40<sup>55</sup>, 42
- Qumran-Gemeinschaft (Jahad) 66, 231–233, 235, 305 f.<sup>(102)</sup>, 328
- Damaskusschrift 320<sup>145</sup>
- Gemeinderegel 231–233, 305 f.
- Hodajot 66, 67, 328<sup>(163)</sup>
- Tempelrolle 319<sup>139</sup>
- Zwei-Geister-Lehre 233
- Rache Gottes → Strafhandeln Gottes, → Vergeltung, göttliche
- Rache, menschliche 183, 284, 444
- Verzicht auf ~ 451<sup>28</sup>, 496
- ratio* 211<sup>(4)</sup>
- Rebekka 285 f.
- Recht im Alten Testament 222, 296–302, 305, 359, 402 f., 418, 435 ff., 457, 460, 481 ff.; siehe auch → Dekalog, → Gebot, → Gesetz, → *mišpāt*, → Torā
- kasuistisches ~ 436
- Rechtfertigung (des Menschen/Sünders/Gottlosen) 345 f.
  - Altes Testament 296, 302–305
  - Antikes Judentum 305 f.
  - Neues Testament (Paulus) 73–75, 92 f., 189<sup>(82)</sup>, 192, 197<sup>105</sup>, 202, 236, 239, 275, 294, 302, 307–318, 338 f.<sup>(196)</sup>, 364–366, 409, 427, 450, 473, 475<sup>90</sup>, 479, 522, 527, 538–540
- Reflexionszitate 129, 135<sup>(15)</sup>
- Reinigung
  - Altes Testament 20<sup>12</sup>, 110, 225, 230, 288, 304, 486
  - Hiobs ~seid 177
  - Antikes Judentum 231 f., 306
  - Neues Testament 196<sup>99</sup>, 239, 307, 334, 477 f.
- Religionsgeschichtliche Schule 43 f.
- Rešep (Gott) 24
- Rettergott 47, 193; siehe auch → Erlöser/Erlösung
  - Altes Testament 25, 29, 31, 104, 142, 145 f., 160, 187, 227, 354, 358 f., 372,

- 396, 483; siehe auch → Ägypten:  
Exodustat
- Antikes Judentum 182
  - Neues Testament 80<sup>89</sup>, 193, 198, 207, 368, 525, 534; für Jesus Christus als Retter siehe → Heiland, → σωτήρ
- Rettung 479 ff.; siehe auch → Erlöser/ Erlösung, → Heil
- Altes Testament 36, 166, 170, 225, 301 ff., 321, 359, 444, 445, 448, 481 ff., 518 f., 533 f., 555 f., 557<sup>101</sup>, 559 ff.; siehe auch → Ägypten: Exodustat
    - Richter als Rettergestalten 483
  - Antikes Judentum 66, 306, 489 ff., 515, 521<sup>190</sup>
  - Neues Testament 329 f., 334<sup>181</sup>, 338 f., 346, 363, 364, 366<sup>(46)</sup>, 367, 404, 431, 494 ff., 534<sup>(30)</sup>
- Reue Gottes (im Alten Testament) 20, 148, 177, 326, 399, 442, 484
- Richter/Richterbuch 214<sup>15</sup>, 440, 482 f.
- Richtergott 345 f., 479 f., 481; siehe auch → Endgericht, → Gericht Gottes, → Totengericht, individuelles, → Zorngericht
- Altes Testament 62<sup>30</sup>, 134, 181, 305, 481 ff.
  - Antikes Judentum 183<sup>51</sup>, 304, 492–494
  - Neues Testament 89, 95, 333 f., 336, 345 f., 364<sup>32</sup>, 366<sup>44</sup>, 496
- rûah* („Geist“) 211 f., 213 ff., 270, 398<sup>(128)</sup>
- ~ und *bāšār* („Fleisch“) 398
  - ~ *ʾĒlōhîm* („Geist Gottes“) 214, 216 f.
  - ~ und Königtum 213 ff.
  - ~ und *nepes̄* („Seele“) 212, 225
  - ~ und *nešāmâ* („Odem“) 211, 212, 213<sup>13</sup>, 218 f.
  - Wiedergabe in der Septuaginta (πνεῦμα) 211
  - Wortstatistik 212<sup>11</sup>
- Sabbat 266<sup>(14)</sup>, 281, 376, 418<sup>181</sup>
- Gebot der ~ruhe 266<sup>(14)</sup>, 437 f., 462<sup>(58)</sup>
  - Jesu Heilungen am ~ 534<sup>30</sup>
- Sacharjabuch 110 f., 170 f., 174, 204, 468–470, 485
- Sadduzäer 529<sup>3</sup>, 530<sup>(10)</sup>, 531<sup>(14)</sup>, 532, 533<sup>24</sup>
- Sadduzäergespräch 199, 530–535, 543–546, 551
- Salbung (siehe auch → Messias)
- David 61, 215
  - Davidide 556, 558
  - Diasporajudentum 60
  - Jesus 243 f., 255
  - Saul 214 f.
- Salomo 58
- Tempelweihgebet 327
- Sāmirīna/Samaria (neuassyrische Provinz) 102, 103<sup>21</sup>
- Samuel 214, 215
- Sanherib 103<sup>21</sup>
- Sapientia Salomonis 67 f., 90<sup>131</sup>, 218, 233–235, 272 f., 406<sup>(147)</sup>, 424, 489, 515, 557<sup>101</sup>
- Sara
- Namensänderung 38 f., 284 f., 461
  - ~ im Alten Testament 38 f., 284 f., 461
  - ~ im hellenistischen Judentum 157<sup>7</sup>
  - ~ im Neuen Testament 314, 474 f.
- Satan (siehe auch → Teufel)
- Altes Testament 288 f.
  - Neues Testament 122<sup>83</sup>, 123, 128, 207, 242, 342<sup>209</sup>, 361, 432, 505; siehe auch → Versuchungsgeschichte
- Satansengel 390
- Saul 59<sup>23</sup>, 214 f., 256<sup>146</sup>
- šābat* („aufhören, ruhen“) 266<sup>(14)</sup>
- Šadday/ʾĒl Šadday* 38, 175, 178, 288
- Wiedergabe in der Septuaginta 38<sup>46</sup>, 159, 175<sup>(39)</sup>
  - Wiedergabe in der Vulgata 38<sup>46</sup>
  - Wortstatistik 175
- šālôm* („Frieden, Heil“) 122, 153, 291, 300 f., 464, 465, 519, 520
- *šar-šālôm* („Friedefürst“) 62
- Schemone Esre → Achtzehn-Bitten-Gebet
- Schlüsselgewalt 247, 281, 344<sup>(216)</sup>
- Schma Jisrael (siehe auch → Einzigkeit Gottes, → Gottesliebe)

- Altes Testament 101–105, 106, 107, 110, 111, 136, 360, 438
  - Septuaginta 101<sup>13</sup>
- Antikes Judentum 112 f.<sup>(44)</sup>, 128<sup>101</sup>
- Neues Testament 42, 50, 100<sup>7</sup>, 101<sup>13</sup>, 117, 119<sup>(72)</sup>, 124–128
  - Kurzform 126
- Schöpfergott
  - Ägypten 211<sup>6</sup>, 262
  - Altes Testament 32, 40, 262–264, 267 f.
  - Platonismus und Stoa 90, 91<sup>(137)</sup>, 121, 536
  - Antikes Judentum 56, 90 f.<sup>(131)</sup>, 113, 181 f., 276<sup>34</sup>, 493 f., 536
  - Neues Testament 91, 119, 274 f., 278, 546
- Schöpfung 261–281
  - Altes Testament 4, 32, 261–272, 417 f., 421, 461; siehe auch → *br*<sup>7</sup>
    - Güte der ~ 264
    - Menschen~ 211<sup>6</sup>, 217–219, 263, 264–269
    - Schönheit der ~ 271, 421
    - tägliche Neu~ 220
    - Welt~ 216 f., 262–266, 271
  - Antikes Judentum 112 f., 181 f., 272 f., 493 f.
    - Menschen~ 533<sup>22</sup>
    - Welt~ 185, 262, 272 f.
  - Neues Testament 91 ff., 119, 274–281
    - Welt~ 119, 261 f., 274, 275, 278
- Schöpfung aus dem Nichts (*creatio ex nihilo*) 536<sup>37</sup>
  - Antikes Judentum 55<sup>14</sup>, 262, 273, 276
  - Neues Testament 55<sup>14</sup>, 189<sup>82</sup>, 262, 276, 525, 539
- Schöpfungsbericht, erster (priester[schrift]licher) 216 f., 218<sup>28</sup>, 262–266, 268, 271<sup>21</sup>, 279, 280, 281, 417<sup>(181)</sup>, 420, 421, 423
  - ~ im Neuen Testament 95, 279 f.
- Schöpfungsbericht, zweiter (ältester) 217 f., 267 f., 318, 396 f., 423
  - ~ im Neuen Testament 277 f., 280, 541 f.
- Schöpfungsbund 460<sup>56</sup>, 461
- Schöpfungslicht 51<sup>112</sup>, 62, 217, 417<sup>181</sup>
- Schöpfungslob des Jesus Sirach 33, 111 f., 168<sup>(26)</sup>, 272
- Schöpfungsmittlerschaft Jesu Christi/ des Logos 93, 100<sup>7</sup>, 188, 262
- Schöpfungsruhe Gottes 266, 438
- Schöpfungssegen 268 f., 281, 283, 285, 292, 461
- Schöpfungswort
  - Altes Testament 262–264, 269 f.
  - Neues Testament 95, 261 f., 276, 314, 539
    - Jesus Christus als inkarniertes ~ 279–281
- Schriftprophetie 4, 10<sup>19</sup>, 29, 137<sup>19</sup>, 146–154, 168–174, 463 ff., 482 ff., 516 ff.
  - Gerichts-/Unheilsprophetie 109, 146 f., 169–174, 227, 287, 298 f., 325 f., 353, 382 f., 402 ff., 482 ff.
  - Heilsprophetie 109, 174, 204, 403
- Šu (Gott) 217<sup>25</sup>
- Schuld 13 f., 345 f., 480; siehe auch → Sünde
  - Altes Testament 63 ff., 110, 145 f., 152 f., 213, 225 ff., 302 ff., 318, 319 ff., 328, 351, 374, 375, 378, 381, 382, 384, 396 f., 399 f., 422 f., 482, 483, 484, 554, 555, 560
    - Abtragen von ~ 516 f.
    - Anrechnen/Bestrafen von ~ 303, 469
    - Israels Ur~ 139 f., 467
    - Nichtvergebung von ~ 380, 402
    - ~ der Väter 60<sup>25</sup>, 140, 378
    - ~bekenntnis 304 f., 445
    - ~haftigkeit des Menschen 18, 325, 327, 397 f., 400, 423
    - stellvertretendes Tragen der ~/Sünde durch den deuterocesajanischen Gottesknecht 151 f., 378, 384 f.
    - Sühnung von ~ 470
    - Terminologie 141
    - Vergebung (Nichtgedenken, Reinigung von, Tilgen, Vorübergehen an) der ~ 65, 140, 141, 225 f., 319 f., 324 ff., 374, 380, 384, 398, 466, 486, 560; siehe auch → Vergebung Gottes

- Verwirkung des Lebens durch ~ 323 f.<sup>(154)</sup>
- Antikes Judentum 305 f.
  - ~buch 493
- Neues Testament 80 f., 340, 407, 408, 472, 538
  - Vergebung der ~ 314; siehe auch → Vergabung Gottes
- Schuldopfer 320<sup>145</sup>, 322, 324<sup>155</sup>
- Schwachheit
  - Krankheit des Paulus als seine ~ 190, 200, 390 f.<sup>(109)</sup>, 540
  - Kreuzigung Christi aus ~ 188<sup>81</sup>, 391
  - Marginalisierte in der Gesellschaft 297 f.
  - ~ und Anfechtung 200, 251
  - ~ als Machtlosigkeit Gottes 387<sup>96</sup>
  - ~ als Signum des vergänglichen Menschen 188<sup>81</sup>, 277, 335
  - Starke und Schwache im Glauben 118, 200, 209, 314, 526
- Schweigen Gottes (siehe auch → Verborgeneheit Gottes, → Zorn Gottes)
  - Altes Testament 64, 399 f.
  - Neues Testament 78<sup>(84)</sup>, 333, 349, 362 f., 389
- Seele (siehe auch → Unsterblichkeit der Seele)
  - Altes Testament 212 f.<sup>(12)</sup>, 512 f.; siehe auch → *nepes̄*
  - griechisch-römisch 90<sup>130</sup>, 93, 254 f., 404, 428<sup>211</sup>, 535
  - Septuaginta und Antikes Judentum 116<sup>61</sup>, 213<sup>12</sup>, 218, 231, 424, 491 f., 531<sup>14</sup>
  - Neues Testament 277, 368, 497, 542
- Segen
  - Alter Orient 282<sup>49</sup>, 287 f.
  - Altes Testament 31 f., 281–292
    - aaronitischer ~ 31, 290 f.<sup>(67)</sup>, 486
    - Abraham~ 284 f., 288
    - Isaak~ 285 f., 288
    - Priester~ 31 f., 486
    - Schöpfungs~ 268 f., 281, 283, 285, 292, 461
    - ~ und Fluch 269, 282
    - ~smittler 143, 281, 284, 287, 486
    - ~stheologie 32, 282, 285, 290
  - Terminologie 32, 282 f.
  - Neues Testament 292–296
    - Abraham~ 293 f., 296, 473, 475<sup>88</sup>
  - Seir → Edom
  - Selbsterniedrigung Christi 45 f., 83<sup>104</sup>, 187, 191
  - Selbstoffenbarung Gottes 96<sup>143</sup>, 348, 435<sup>2</sup>
    - Altes Testament 26 ff., 29 f., 140, 426
      - Namensoffenbarung 21<sup>(14)</sup>, 22, 23, 29 ff., 38, 39
      - Offenbarung von Gottes Herrlichkeit 516 f.
      - Terminologie 435<sup>2</sup>
      - Willensoffenbarung 26<sup>27</sup>, 139, 360 (siehe auch → Sinaioffenbarung)
    - Neues Testament 276
      - ~ vor Mose im brennenden Dornrauch 533
      - ~ in „den Schriften“ 135
      - ~ als Vater im Sohn 56, 71, 75, 76, 77<sup>9</sup>, 84 ff., 100, 119, 132, 154, 248 f., 252, 280, 309, 337, 344, 473, 501<sup>146</sup>, 543, 547
  - Selbstverfluchung, hypothetische 459
  - Seligpreisungen 500<sup>141</sup>
  - Seneca, Lucius Annaeus 121<sup>80</sup>, 214<sup>4</sup>, 254 f., 387<sup>96.97</sup>
  - Septuaginta 10<sup>(19)</sup>
    - Amosbuch 174
    - Buchanordnung 10<sup>19</sup>, 148
    - Danielbuch 154
    - Deuterocesaja 489
    - Gottesnamen (Wiedergabe) 178
      - *ʿĀdōnāy Yhwh* (κύριος) 41 f.
      - *ʿĀdōnāy Yhwh Šēbāʾōt* (κύριος ὁ θεὸς ὁ παντοκράτωρ) 173
      - *ʿĒl, ʿĒlōah, ʿĒlōhim* (κύριος) 178
      - *ʿElyōn* (ὑψιστος παντοκράτωρ/ὑψιστος παμβασιλεύς) 168
      - (*ʿĒl*) *Šadday* (θεὸς mit Erweiterung) 38<sup>46</sup>, 175<sup>(39)</sup>
      - (*ʿĒl*) *Šadday* (ικανός) 175
      - (*ʿĒl*) *Šadday* (κύριος) 175, 178
      - (*ʿĒl*) *Šadday* (παντοκράτωρ) 159, 175
      - *Yhwh* (κύριος) 23, 174

- *Yhwh Šēbāʾōt* (κύριος τῶν δυνάμεων) 158<sup>12</sup>, 159, 166
- *Yhwh Šēbāʾōt* ([κύριος] [ὁ] παντοκράτωρ) 158<sup>(12)</sup>, 159, 168, 174, 181
- *Yhwh Šēbāʾōt* (κύριος σαβαωθ) 158<sup>12</sup>
- Hiobbuch 175, 178–180
- Jeremiabuch 150f., 468f.
- Jesajabuch 129, 153, 158<sup>12</sup>, 349<sup>7</sup>, 489
- Klagelieder/Threni 375<sup>(71)</sup>
- Maleachibuch 488
- Psalter 37, 143<sup>39</sup>, 144<sup>(42)</sup>, 166
- Schma Jisrael 101<sup>13</sup>
- Tetragramm: Deutung 30f.<sup>34</sup> (zur Wiedergabe des Tetragramms siehe oben unter „Gottesnamen“)
- theologische Tendenzen 10<sup>19</sup>, 30<sup>34</sup>, 60<sup>25</sup>, 141<sup>32</sup>, 143<sup>39</sup>, 148, 150f., 153, 154, 155, 159, 168, 178, 304, 488f.
- Übersetzungstendenzen/-varianten 37<sup>(44)</sup>, 141<sup>32</sup>, 143<sup>39</sup>, 144f., 153, 155, 158<sup>(12)</sup>, 159, 166, 168, 174<sup>37</sup>, 175<sup>(39)</sup>, 178, 292, 304, 349<sup>7</sup>, 395<sup>121</sup>, 466<sup>67</sup>
- Verwendung im Neuen Testament 10<sup>19</sup>, 43, 101<sup>13</sup>, 128
- Vokabular: αἰών/αἰώνιος 416<sup>177</sup>; διαθήκη 470; δικαιοσύνη 143<sup>39</sup>; ἔλεος 141<sup>32</sup>, 144<sup>(43)</sup>, 153; ἐπιζῶ/ἐλπίζω 509<sup>171</sup>; ἐνδυναμοῦν 189<sup>(84)</sup>; εὐλογητός 293; ἑωποιεῖν 536<sup>(34)</sup>; ἱλαστήριον 321<sup>146</sup>; ἱλεως 153; οἶκος τοῦ ἐξίλασμοῦ 321<sup>146</sup>, 328; παντοκράτωρ 155, 158<sup>(12)</sup>, 159, 168, 173, 174, 181, 186; πνεῦμα 211; πολυέλεος καὶ ἀληθινός 141<sup>32</sup>; χρηστός/χρηστότης 144<sup>(42)</sup>; ψυχή 213<sup>12</sup>
- Zwölfprophetenbuch 148f., 159, 173f.<sup>(36–38)</sup>, 205, 488f.
- Septuagintapapyri, jüdische 42<sup>59</sup>
- Seraphen 19, 32
- Serubbabel 224
- sessio ad dexteram* („Sitzen zur Rechten“) 45, 155; siehe auch → Throngemeinschaft
- Silberamulette aus Khetef Hinnom 291, 396<sup>124</sup>
- Silvanus 198<sup>109</sup>
- Simeon (Lk 2) 243<sup>100</sup>, 292, 526<sup>209</sup>
- Simon II. ben Jochanan (Hohepriester) 168, 183, 291<sup>67</sup>
- Simson 214<sup>15</sup>
- Sinai (Gottesberg) 3, 26<sup>(26.27)</sup>, 28<sup>31</sup>, 436, 474; siehe auch → Horeb
- Sinaibund (Mosebund)
  - Altes Testament 106<sup>28</sup>, 436f., 458, 460<sup>56</sup>, 463f.<sup>(63)</sup>, 467, 468f., 470; siehe auch → Horebbund
  - Aufgabe der Vorstellung in der Priesterschrift 460<sup>56</sup>, 464
  - Bruch des ~es 460<sup>56</sup>, 463, 467, 469f.; siehe auch → Goldenes Kalb
  - Neues Testament 473f., 475, 476<sup>92</sup>
- Sinaioffenbarung/-gesetz 26, 31, 245<sup>106</sup>, 266, 436, 439, 460<sup>56</sup>, 486
- Sinaiperikope 436, 455, 463
  - deuteronomistische ~ 139, 142<sup>33</sup>
  - priesterliche ~ 31, 266, 460
- Sintflut 219, 269, 283, 394, 460, 461, 487
- Sirach/Siracide 66, 168, 328, 514f.
  - Schöpfungslob 33, 111f., 168<sup>(26)</sup>, 272
- Sklaverei
  - Ägypten als Sklavenhaus 35, 104, 106, 139, 437, 444
  - Christ als Sklave aller 201
  - Christ als Sklave Jesu Christi 47, 191
  - „Geist der ~“ 72<sup>58</sup>, 73, 236, 256f.; siehe dagegen → Adoption: „Geist der Adoption“
  - Jesu Christi Sklavengestalt 45f., 187, 191
  - Sinaibund als Sklavenbund 474f.
  - Sklaven werden Freunde 87
  - Sklaven werden Kinder 2, 47, 71f.<sup>(58)</sup>, 73, 191, 192, 236, 410
  - „~ der Vergänglichkeit“ 92, 192, 275, 368, 405, 406, 429, 432
- Söhne Gottes → Gotteskindschaft
- Sohnesgeheimnis Jesu 69
- Sohnschaft → Adoption, → Gotteskindschaft
- Sokrates 252<sup>131</sup>, 404, 505
- σῶμα ψυχικόν/πνευματικόν 277, 542
- Sophokles 506
- σωτήρ („Heiland, Erretter, Erlöser“) 47, 80<sup>89</sup>, 193, 329, 331, 404, 431

- Soteriologie → Erlöser/Erlösung,  
→ Heil, → Rettung
- Speiseopfer 322
- spiritus* 211<sup>(4,5)</sup>, 235<sup>71</sup>
- spiritus sacer* 254
- σπλαγγιζεισθαι* („mitleiden, sich erbar-  
men“) 80<sup>(94)</sup>, 208<sup>141</sup>
- Sprachenwunder 244, 249, 250<sup>118</sup>
- Staat (im Neuen Testament) 204, 369
- Stammbaum Jesu 135<sup>15</sup>
- Staub 176–178, 180, 380, 382, 385, 490,  
514, 536, 556
- ~substanz des Menschen 63, 65,  
219<sup>(31)</sup>, 381, 397, 409, 423, 542; siehe  
auch → Vergänglichkeit
- Stellvertretung
- Blutopfer/Sühne und ~ 321, 323 f.<sup>(154)</sup>
- deuterocesajanischer Gottesknecht  
151 f.<sup>(63)</sup>, 153, 302, 306, 324, 331<sup>170</sup>,  
378, 384 f., 489
- inneralttestamentliche Kritik am  
~sgedanken 152
- Jesus 342, 363 f., 385 f., 471, 526
- Märtyrer im Antiken Judentum 385
- Stephanus 250<sup>118</sup>, 544<sup>62</sup>
- Stoa 238, 254, 536<sup>(35)</sup>; siehe auch  
→ Kleantes, → Seneca
- Gottesvorstellungen 56, 81, 90, 91,  
93, 94<sup>147</sup>, 121<sup>80</sup>, 185 f.<sup>(63)</sup>, 200
- Pneumatologie 235, 253 f.
- ~ und Neues Testament 91, 93, 94<sup>147</sup>,  
238, 308<sup>111</sup>
- Strafhandeln Gottes, innergeschichtli-  
ches (siehe auch → Fluch, → Gericht  
Gottes, → Jenseitsstrafen, → Vergel-  
tung, göttliche, → Zorn Gottes)
- Altes Testament 60<sup>25</sup>, 140 f., 268 f.,  
283, 371, 377, 397, 399, 400, 403, 407,  
443, 461, 467, 468, 482
- Exil als Strafe Gottes 221, 222,  
271, 299 f., 302, 469; siehe auch  
→ Zornesbecher
- Terminologie 319<sup>141</sup>
- Grazität 307 f., 506 f.; siehe auch  
→ Jenseitsstrafen
- Antikes Judentum 65 f., 304
- Sühne (siehe auch → Stellvertretung,  
→ Vergebung Gottes, → Versöhnung)
- Altes Testament 31, 142<sup>33</sup>, 306, 319,  
320–324, 328, 345, 443 f., 462<sup>62</sup>, 463,  
469 f.; siehe auch → Jom Kippur,  
→ Opfer
- ~ und Stellvertretung 321,  
323 f.<sup>(154)</sup>
- ~ und Vergebung 319 f.<sup>(145)</sup>, 328,  
345
- Antikes Judentum 231, 306, 328
- Neues Testament 334–337, 338,  
339<sup>196</sup>, 344 f., 345 f.
- ~tod Jesu 312, 321, 334–337, 338,  
339<sup>196</sup>, 364<sup>32</sup>, 479<sup>96</sup>
- ~ und Versöhnung 338–346
- Sünde (siehe auch → Schuld)
- Altes Testament 63, 140 f., 151, 226,  
231, 318 f., 320, 321, 323<sup>153</sup>, 327,  
349<sup>(7)</sup>, 351, 355, 374, 379, 380, 516
- Reinigung von den ~n 231; siehe  
auch → Sühne
- stellvertretendes Tragen/stellver-  
tretender Tod für die ~n/Schuld  
der Vielen 151 f., 302, 378, 384 f.
- ~ wider den heiligen Geist 228
- Terminologie 140, 141
- Antikes Judentum 304, 306, 385
- Neues Testament 82, 132, 312, 316,  
329 ff., 334 f., 346, 406 ff., 409, 453,  
478, 525
- Ätiologie der ~ 406
- Entmachtung der ~ 189, 202, 208,  
310, 312<sup>121</sup>, 315, 408 f., 539
- „Gesetz der ~ und des Todes“ 236,  
239<sup>89</sup>, 408, 540
- Gott hat Christus für uns zur ~  
gemacht 75<sup>70</sup>, 342 f., 363 f., 503
- Hinwegnahme der ~n (der Welt)  
343, 476
- Jesus Christus als Sühnung für  
unsere ~n 344 f., 453; siehe auch  
→ Sühne
- Jesus Christus starb für unsere ~n  
315, 343, 478; siehe auch → Stell-  
vertretung
- Macht(bereich) der ~ 312<sup>(121)</sup>, 315,  
316, 408, 538
- Missverständnis einer Rechtferti-  
gung der ~ 316, 334<sup>181</sup>

- Reinigung von den ~n 477
- Rückfall in die ~ 478
- ~ Adams 366<sup>46</sup>, 406 f.
- ~ und Gesetz 343<sup>213</sup>, 473
- ~ wider den Heiligen Geist 256<sup>147</sup>
- Tod als „Sold der ~“ 347, 368, 406–408, 423, 539
- Apostolische Väter
  - Jesu Christi stellvertretendes Tragen unserer ~n 343
- Sündenbock 323<sup>(153)</sup>
- Sündenfall (siehe auch → Schöpfungsbericht, zweiter)
  - Altes Testament 223 f., 267 f., 318, 394, 396 f.<sup>(127)</sup>, 406
  - Antikes Judentum 406 f., 533<sup>32</sup>
  - Neues Testament 55<sup>14</sup>, 72, 209, 274–276, 340 f., 407, 541
- Sündenvergebung (siehe auch → Schuld, → Vergabung Gottes)
  - Altes Testament 140 f., 149, 226, 325, 327, 466, 467
  - Antikes Judentum 306
  - Neues Testament
    - ~ durch Gott → Vergabung Gottes
    - ~ durch Jesus 124, 199<sup>112</sup>, 321<sup>169</sup>
    - ~ durch die Jünger Jesu 247, 281, 344<sup>216</sup>; siehe auch → Schlüsselgewalt
- Sünder 480
  - Altes Testament
    - Rechtfertigung des ~s 384
    - Umkehr der ~ 379
  - Antikes Judentum
    - Endgericht über die ~ 493
    - Rechtfertigung des ~s 306
  - Neues Testament
    - Gottes Erbarmen über/Heil für die ~ 124, 125, 334
    - Jesu Zuwendung zu den ~n 80, 329 f., 331, 404, 496, 535<sup>31</sup>
    - Preisgabe des Menschensohns in die Hände der ~ 332<sup>174</sup>, 363, 388
    - Rechtfertigung des ~s 275, 314 f.<sup>(127)</sup>, 316, 338 f., 342 f., 346
    - Verderben/Bestrafung des ~s 338, 367
    - Vergabung für die ~ 199<sup>112</sup>, 315
- Sündlosigkeit
  - ~ der Gläubigen 478
  - ~ des Gottesknechts 151
  - ~ Jesu Christi 75<sup>70</sup>, 335, 342<sup>(208)</sup>, 363, 503
- Sündopfer 319, 320<sup>145</sup>, 322, 323, 324<sup>154</sup>
- Sündopferbock 323, 324<sup>154</sup>
- Synagoge 91, 129, 429
  - Dura Europos 230
  - ~ngebete 54; siehe auch → Achtzehn-Bitten-Gebet
  - ~ngottesdienst 493
- Tag des Gerichts (siehe auch → Gericht Gottes, → Tag Gogs, → Tag Jhwhs, → Tag des Zorns, , → Totengericht, individuelles, → Zorngericht)
  - Altes Testament (Tag Jhwhs im Joelbuch) 228 f., 484
  - Antikes Judentum 492
  - Neues Testament 369, 502, 504
- Tag Gogs (und Magogs) 493
- Tag Jhwhs
  - ~ als Tag des Gerichts nach den Werken 492
  - ~ als Tag des Heils 110 f., 482<sup>102</sup>
  - ~ als Tag der Scheidung der Seelen 492
  - ~ als Tag des Zorns 228 f., 482<sup>102</sup>, 484; siehe auch → Tag des Zorns
- Tag der Sühnung → Jom Kippur
- Tag des Zorns (siehe auch → Tag des Gerichts, → Zorn Gottes)
  - Altes Testament 355, 377, 378, 482<sup>(102)</sup>; siehe auch → Tag Jhwhs, → Zornesbecher
  - Neues Testament 365, 366<sup>46</sup>, 369<sup>(53)</sup>; siehe auch → Zornesgefäße, → Zorneskelch, → Zorneschalen, → Zorngericht
- Targum *Neophyti* 491, 492 f., 494
- Taufe
  - christliche ~ 88, 100, 236, 238, 243<sup>99</sup>, 244<sup>105</sup>, 245, 246<sup>110</sup>, 251<sup>126</sup>, 539, 558
  - Jesus als Geisttäufer 244, 245<sup>(107)</sup>
  - ~ Jesu 69<sup>45</sup>, 77, 79, 83, 94, 128, 242, 243<sup>100.101</sup>, 245, 253
- Tell Dēr ‘Allā (Inscription) 287

- Tempel von Jerusalem 25, 34, 40, 143, 161–163, 173, 291, 370, 371, 419, 423, 485, 510–512, 516, 545
- ~ als Enklave der Ewigkeit in der Zeit 419
  - Salomonischer (vorexilischer) Tempel 20, 37, 160, 319, 321, 418, 456; siehe auch → Tempelweihegebet Salomos
    - Zerstörung 60, 173, 213, 300, 353, 375, 377, 438
  - Zweiter Tempel 20, 160, 165, 224, 321, 328, 352, 358, 488, 558
    - Bau durch Serubbabel 224
    - Entweihung durch Antiochus IV. Epiphanes 423
    - Entweihung durch Ptolemäus IV. Philopator 183
  - Ezechiels Verfassungsentwurf 229, 485<sup>105</sup>
  - Herodianischer Tempel 79, 243<sup>100</sup>, 334; siehe auch → Tempelreinigung Jesu
    - Tempelvorhang 78, 333<sup>178</sup>
- Tempelberg 171, 223, 442
- Tempelkult in Israel 5, 20, 31, 160, 290, 319, 320 ff., 345, 353, 376; siehe auch → Opfer, → Priester, → Sühne
- Tempelmetapher (im Neuen Testament) 194, 196 f., 239 f., 504
- Tempelreinigung Jesu 362
- Tempelrolle 319<sup>139</sup>
- Tempelweihegebet Salomos 327 f.
- Tertullian 106<sup>27</sup>, 470
- Teššop (Gott) 162
- Testamente der Zwölf Patriarchen 122<sup>81</sup>, 127, 223<sup>43</sup>, 309<sup>113</sup>
- Tetragramm (für nichtphilologische Aspekte siehe → *Yhwh*)
- Aussprache des Gottesnamens 23, 30, 171<sup>32</sup>; zum Aussprechen bzw. zur Vermeidung des Aussprechens des Gottesnamens siehe → *Yhwh*
  - Deutung/Etymologie 29–31, 534<sup>27</sup>
  - Ersetzung durch *ʿĒlōhîm/ʿĒlōah* 17<sup>(4)</sup>, 41, 175<sup>38</sup>; siehe auch → Psalter: elohistischer
  - Kurzformen 24, 30
    - Verbindung mit Appellativa 24, 33; siehe auch → *ʿĀdōnāy Yhwh*, → *ʿĀdōnāy Yhwh (ʿĒlōhê) Šēbāʾôt*, → Septuaginta: Gottesnamen, → *Yhwh ʿĒlōhay*, → *Yhwh Šēbāʾôt*
    - Vokalisierung (*ʿĀdōnāy/ʿĒlōhîm*) 41<sup>58</sup>
    - Vokalisierung/Lesung (*ʿĀdōnāy/ Kyrios*) 22–24, 30, 40<sup>(55)</sup>, 41; siehe auch → *Yhwh*: Umschreibung des Eigennamens
    - Wiedergabe in der Septuaginta mit *κύριος* 22–24, 158
    - Wiedergabe in jüdischen Septuagintapapyri in althebräischen Buchstaben 42<sup>59</sup>
    - Wortstatistik 23, 54
- Teufel (siehe auch → Satan)
- Antikes Judentum
    - Sapiientia Salomonis 406, 515
    - Neues Testament 244, 256, 369, 411<sup>161</sup>, 500
      - Versuchungsgeschichte 7, 83<sup>(104)</sup>, 128 f., 187, 199, 255<sup>144</sup>,
- Theodizeefrage
- Antike 307 f., 366<sup>45</sup>, 387 f.<sup>(96.97)</sup>, 491, 492, 493, 494
  - Moderne 156, 387<sup>(95.97.98)</sup>, 480
- Theokrasie 114<sup>50</sup>, 115<sup>52</sup>
- theologia tripartita* 90
- Theologie 55
- mythische ~ 90
  - philosophische ~ 55<sup>13</sup>, 90, 114
  - politische ~ 90
- Theologie, biblische 1, 2, 3, 7, 8 f., 11, 12 ff., 50, 54, 561; siehe auch → Bundestheologie, → Gott-König-Theologie: Psalter, → Königstheologie, → Namenstheologie, → Paulus: Kreuzestheologie, → Priester: priesterliche Theologie, → Segen: Segenstheologie, → Weisheit
- Theomachie (Götterkampf) 57, 103<sup>22</sup>, 161
- θεός (Appellativum) 53, 71, 76, 85, 130<sup>106</sup>
- εἷς-θεός-Formel 47, 113, 116 f.<sup>(60)</sup>, 119 f., 124

- Wortstatistiken 71, 178
- θεὸς πατήρ („Gottvater“) 53, 71
- Thomasbekenntnis 50, 86, 129, 130<sup>106</sup>, 188
- Throngemeinschaft/-genossenschaft
  - Jesu Christi/des Lammes mit Gott 50, 100, 187<sup>(77)</sup>, 188<sup>80</sup>, 206<sup>135</sup>
- *sessio ad dexteram* 45, 155
- Tiamat (Göttin) 216<sup>21</sup>
- Tierfrieden 222<sup>42</sup>, 223
- Titel, christologische → Hoheitstitel
- Titel/Metaphern für Gott *siehe die Verweise unter* → Gottesnamen
- Tobitbuch 65 f.<sup>(36,37)</sup>
- Tod 394 ff.; *siehe auch* → Leiden/Sterben, stellvertretendes, → Vergänglichkeit
  - Altes Testament 394–403; *siehe auch* → Totenreich
    - Agenten des ~es 160, 374, 396
    - Bestattung 395
    - Bund mit dem ~ 401–403
    - ~ als Folge von Gottes Verborgenheit/Zorn 219 f., 351 f.
    - ~ als Folge von Schuld 322, 324<sup>154</sup>, 396 f.
    - ~ als Folge des Ungehorsams 108
    - ~ als Gottes Macht (weitgehend) entzogener Bereich 395, 396, 515
    - ~ als Macht des Bösen 552 f.
    - ~ als natürliches Geschick aller Geschöpfe 394 f., 398, 402
    - ~ des Opfertiers 324<sup>154</sup>
    - ~ als Strafe 397
    - Überwindung des ~es 230, 403
  - Gräzität 404 f.
  - Antikes Judentum 233, 272 f., 424, 535 f., 537<sup>39</sup>, 557<sup>101</sup>; *siehe auch* → „Beleber der Toten“
    - Teufel als Urheber des ~es 406 f., 515
  - Neues Testament 404–412; *siehe auch* → Tod Jesu
    - „Gesetz der Sünde und des ~es“ 236, 239<sup>39</sup>, 408, 540
    - ~ als Folge von Gottes Zorn 366
    - ~ als Folge des Sündenfalls 276, 277, 406 f., 408 f., 539, 541
  - ~ als „letzter Feind“ 123, 191, 209, 276, 368, 404 f., 408, 410<sup>160</sup>, 429, 541<sup>(53)</sup>
  - ~ als „Sold der Sünde“ 347, 368, 406–408, 423, 539
  - ~verfallenheit des Menschen 429, 538
  - Überwindung des ~es bei Jesus (Sadduzäergespräch) 199, 530 ff.
  - Überwindung des ~es im Johannesevangelium 280, 411, 430, 504, 548
  - Überwindung/Vernichtung des ~es in der Johannesoffenbarung 370, 393, 411, 549–551
  - Überwindung des ~es bei Lukas 544<sup>62</sup>, 546
  - Überwindung der Macht des ~es bei Matthäus 83<sup>104</sup>
  - Überwindung/Entmachtung/Vernichtung des ~es bei Paulus 189, 191 f., 193, 196<sup>100</sup>, 203, 208, 276 f., 278<sup>38,39</sup>, 310 f., 315, 410 f., 525, 535, 536<sup>34</sup>, 542, 548; *siehe auch oben* „Tod als ‚letzter Feind‘“
    - zweiter ~ 411<sup>162</sup>
- Todeswelt → Unterwelt
- Tod Jesu 83<sup>104</sup>, 87, 209, 276, 329 ff., 408, 430, 529 ff., 550; *siehe auch* → Kreuz/Kreuzigung/Kreuzestod Jesu Christi
  - Deutung 201, 294, 330, 332, 334 ff., 339<sup>(196)</sup>, 345, 385 f., 470–472, 479<sup>(96)</sup>, 496, 502; → Leiden/Sterben, stellvertretendes: Jesu, → Paulus: Kreuzestheologie, → Sühne: Neues Testament: Sühnetod Jesu
- Todsünde 352
- tôrâ („[Unter-]Weisung, Gebot“) 145, 222, 301 f., 434 f., 439<sup>(8)</sup>, 445 f., 447–449, 466; *siehe auch* → Gebot, → Gesetz, → Tora
  - Name für die ganze jüdische Bibel 434
  - Name für den Pentateuch 439, 440
  - *sêper hattôrâ* („Buch der Weisung/des Gebotes“) 439, 440, 456, 463
  - ~ des deuterocesajanischen Gottesknechts 222

- ~ als Inbegriff für das Ganze des Gotteswillens 448
- Wortstatistik 448<sup>20</sup>
- Tora (siehe auch → Gebot, → Gesetz, Gesetzes-/Toraobservanz)
  - Altes Testament 148, 360
  - Herzens~ 4, 149f., 328, 466–468, 471
  - Liebe zur ~ 146<sup>(47)</sup>, 148, 150, 441, 445, 447, 448f.
  - Lob der ~ 5<sup>10</sup>, 446f.
  - Mose als Übermittler der ~ 336<sup>187</sup>, 436f., 441<sup>10</sup>, 442, 445, 462, 463, 467, 474
  - Priester und ~ 319, 486
  - ~ als Buch 145f., 434, 439, 440f., 449, 456, 458
  - ~ als Gabe Gottes an Israel 107, 462
  - ~ und Weisheit 7<sup>14</sup>
  - ~ als Willenskundgebung Gottes an Israel 116, 145, 146, 230, 441, 445f., 448
  - ~lehre für die Völkerwelt 5
- Antikes Judentum 113, 182, 492, 535
  - ~ als Willenskundgebung Gottes 231f.
- Neues Testament 135
  - Herzens~ 471, 478
  - ~ als Willenskundgebung Gottes 518
  - ~vergessenheit/Gesetzlosigkeit 194, 316, 317, 500
- Toraobservanz → Gesetzes-/Toraobservanz
- Totenauf resurrection, endzeitliche (siehe auch → Leben, ewiges, → Unsterblichkeit der Seele)
  - Ansätze im Alten Testament 403
  - Antikes Judentum 424, 489f., 535f., 544<sup>(63)</sup>; siehe auch → „Beleber der Toten“
    - Auferstehung nur der Gerechten 544<sup>63</sup>
  - Neues Testament 188<sup>81</sup>, 276ff., 408f., 522, 525, 530ff., 540ff., 547f.; siehe auch → Auferweckung Jesu Christi
- Totenaufweckungen Jesu 404<sup>138</sup>, 548
- Totengericht, individuelles 480, 490, 491f.; siehe auch → Endgericht, → Jenseitsstrafen
- Totenklage (Form) 375
- Totenkult 395<sup>122</sup>
- Totenreich → Unterwelt
- Treue Gottes
  - Altes Testament 29, 31, 35, 105, 107f., 137, 139–142, 148, 150, 292, 372, 455, 460f., 463, 488, 489, 490
  - Bundestreue 105, 107, 458, 460f.
  - *ḥesed we'emet* („Liebe und Treue“) 138, 140, 141<sup>(32)</sup>, 142, 143, 145
  - Theologie der ~ 455
  - Antikes Judentum 490, 536
  - Neues Testament 537
- Treue zu Gott(es Gebot)/zur Religion der Väter
  - Altes Testament 101, 455, 458, 461; siehe auch → Bundesgehorsam, → Gehorsam
  - Antikes Judentum 424, 490, 492
- Treulosigkeit/Untreue Israels → Liebesverrat
- Trinität(slehre) 101, 131, 210, 235<sup>71</sup>, 238, 248–253, 337, 345, 347<sup>221</sup>
- Trishagion
  - Altes Testament 19, 21, 32
  - Neues Testament 205
- „Tritojesaja“ 170<sup>29</sup>, 221<sup>37</sup>, 306
- Trost 393f., 505ff.
  - Altes Testament 377, 508, 515–521; siehe auch → Trostbecher
    - Terminologie 508
  - griechisch-römisch 254, 505f.
  - Antikes Judentum 273, 492
  - Neues Testament 370, 496f., 523, 525–527; siehe auch → Paraklet
    - „Gott des/allen ~es“ 75, 295<sup>80</sup>, 523, 526, 527
  - ~ der Philosophie 412
  - ~ und Vertröstung 506, 507, 508, 516, 539
- Trostbecher 356
- tûb/ṭôb* („Güte, Gutsein“) 64, 144f.<sup>(42,43,45)</sup>, 264, 350f., 354, 420, 519
- Güte/Gutsein der Schöpfung 264, 271f., 421

- *tôb wāhēsed* („Güte und Liebe“) 144<sup>43</sup>, 354, 419, 515
- Tugendkatalog 240, 498
- Übel, die 156<sup>(3)</sup>, 261<sup>1</sup>, 307, 387<sup>(96.97)</sup>, 506 f.<sup>(161)</sup>
- Ugarit 20<sup>12</sup>, 57, 103 f.<sup>22</sup>, 142, 161, 164, 291<sup>68</sup>, 416<sup>176</sup>; siehe auch → altsyrisch-kanaanäische Religion
- Umbenennung → Namensänderung
- Umkehr/Buße
  - Altes Testament 147, 379, 484, 487, 553, 555
    - Bußgebet 536<sup>34</sup>
    - Bußpsalmen 326
  - Antikes Judentum 65
    - ~predigt Johannes' des Täufers 361, 494 f.
  - Neues Testament 245, 330, 502
    - ~predigt Jesu 361, 495
    - Unbußfertigkeit 362
    - zweite Buße 346, 478
- Ungehorsam (gegen Gott)
  - ~ des Einzelnen
    - Altes Testament 259 f.
    - Neues Testament 397
  - ~ Israels 4, 108, 151<sup>62</sup>, 482; siehe auch → Bundesbruch
- Unheilsprophetie 146, 174, 287, 299, 326, 383, 482 f., 484; siehe auch → Gerichtsprophetie
- Unschuld 299, 303, 305, 343, 381, 482
- Unsterblichkeit der Engel 96, 533, 545
- Unsterblichkeit Gottes/der Götter 75, 343, 394, 413, 428, 542; siehe auch → Ewigkeit Gottes, → Unvergänglichkeit Gottes
- Unsterblichkeit des Menschen, ursprüngliche/künftige
  - Altes Testament 394
  - Antikes Judentum 533<sup>22</sup>, 543<sup>57</sup>, 545<sup>65</sup>, 557<sup>101</sup>
  - Neues Testament 75, 96, 241, 409, 428, 542, 545
- Unsterblichkeit der Seele 254, 404, 535
- Unterscheidung der Geister (im Neuen Testament) 256 f.<sup>(150)</sup>
- Unterwelt/Todeswelt/Totenreich/Hades (siehe auch → Gehenna, → Hölle)
  - Alter Orient 24, 57, 416<sup>176</sup>
  - Altes Testament 24, 143, 167, 172, 173, 355, 395<sup>(124)</sup>, 396, 402<sup>(131)</sup>, 403, 469, 514, 515, 556, 557<sup>(101)</sup>
  - Terminologie 396<sup>125</sup>
  - Antikes Judentum 66, 557<sup>101</sup>
  - Gräzität 366<sup>45</sup>, 413 f., 499<sup>139</sup>
  - Neues Testament 411, 498 f., 550, 551
- Untreue → Liebesverrat
- Unvergänglichkeit Gottes (siehe auch → Ewigkeit Gottes, → Unsterblichkeit Gottes)
  - Platonismus 116, 414<sup>(173)</sup>, 428 f.
  - Neues Testament 55<sup>14</sup>, 75, 89, 277, 336<sup>187</sup>, 429, 524, 542
- Unvergänglichkeit des Menschen
  - ~ als Urzustand (im Antiken Judentum) 515, 533<sup>22</sup>
  - ~ im Eschaton
    - Antikes Judentum 68, 515, 537<sup>39</sup>, 545<sup>65</sup>
    - Neues Testament 76, 89, 96, 192, 277, 409, 410 f., 524, 542
- Urgeschichte 38, 265, 269, 283 f., 394, 420<sup>189</sup>, 459
- Vasallenverträge, neuassyrische 455<sup>(45)</sup>, 456 f., 459
- Vaterepitheton Gottes (siehe auch → Muttermetaphorik für Gott)
  - Religionsgeschichte 54
    - Ägypten und Alter Orient 56–58
    - griechisch-römisch 90 f., 93, 200
  - Altes Testament 54 f., 58–65, 94
    - Gott als Vater der Davididen (vor-exilisch) 58–60, 67 f., 196
    - Gott als Vater der Gerechten Israels (nachexilisch) 60–65, 67 f., 382
  - Wortstatistik 54
- Antikes Judentum 55, 56, 65–68, 90 f.
  - Gott als „Vater des Alls“ 90<sup>131</sup>, 91<sup>(133)</sup>
  - Wortstatistik 54, 55<sup>12</sup>

- Neues Testament → Vatername Gottes
- Vätergeschichte 27 f., 284 ff.
- Verhältnis zur Exodusgeschichte 27, 28<sup>(29)</sup>, 39, 534<sup>28</sup>
- Vätergott → „Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs“
- Väterlob des Jesus Sirach 272<sup>24</sup>
- Vatername Gottes (im Neuen Testament) 49–52, 53, 68–96, 187 ff., 201; siehe auch → Abba
- ~ als Gottes Eigenname 2, 50–52, 53, 93, 94
- Gott als Vater Jesu Christi 17, 50–52, 53, 68 ff., 94 f., 120, 128 f., 389; siehe auch → Gottessohn-titel Jesu Christi, → jungfräuliche Geburt Jesu, → Sohnesgeheimnis Jesu
  - ~ im Johannesevangelium (und 1. Johannesbrief) 49 f., 84–88, 129–131, 132 f., 203, 343–345, 547 f.
  - ~ in der Johannesoffenbarung 207<sup>138</sup>
  - ~ im Lukasevangelium 79–81, 128 f.
  - ~ im Markusevangelium 76–79
  - ~ im Matthäusevangelium 82–84, 128 f.
  - ~ bei Paulus 47, 71 ff., 191, 525 f.
  - ~ in der Paulusschule (Epheser-, Hebräerbrief) 94
  - ~ im 1. Petrusbrief 88 f.
- Gott als Vater der Gläubigen 69 f., 87, 95 f., 195, 197, 295<sup>80</sup>; siehe auch → Adoption, → Gotteskindschaft, → Herrengebet
  - ~ im Johannesevangelium (und 1. Johannesbrief) 70, 87 f., 247<sup>(112)</sup>
  - ~ im Lukasevangelium 79–81, 202
  - ~ im Markusevangelium 79
  - ~ im Matthäusevangelium 82–84, 318, 452
  - ~ bei Paulus 47, 53, 71–76, 191, 195, 197<sup>(105.106)</sup>, 417; siehe auch → Adoption
  - ~ im 1. Petrusbrief 88 f.
- Universalisierung der Vaterschaft Gottes 91 ff., 200, 201, 207
- „unser Vater“ schließt nie Jesus und Jünger zusammen 69<sup>(48)</sup>
- Wortstatistik 53, 55
- Vaterunser → Herrengebet
- Väterverheißungen 27 f., 31, 39, 122, 135, 137; siehe auch → Abrahamverheißungen, → Landverheißung, → Nachkommenverheißung
- Verborgtheit Gottes 348 ff.; siehe auch → Schweigen Gottes, → Zorn Gottes
- Altes Testament 5, 55, 63 f., 65, 68, 94, 153, 350–355, 357, 358–360, 386, 512, 520
  - Terminologie 350
- Neues Testament 77 f., 94 f., 199, 200, 208, 332, 333, 362 f., 368, 370, 538; siehe auch → Gethsemani-Erzählung
- Vergänglichkeit/Endlichkeit des Menschen 394 ff., 548
  - Altes Testament 63, 166, 394–403, 417, 421, 422 f., 513, 516
  - Staubmetapher 63, 65, 219<sup>(31)</sup>, 382, 397, 423
  - Neues Testament 92, 133, 192, 275, 277, 368, 404–412, 426 f., 432
- Vergebung Gottes 135, 480; siehe auch → Schuld, → Sündenvergebung, → Versöhnung
  - Altes Testament 5, 31, 140–142, 145<sup>45</sup>, 149 f., 226 f., 319 f., 324, 325–328, 351, 374, 379, 397 f., 402, 444, 464, 466, 467, 468, 560
  - „Gott der Vergebung“ 325, 345
  - Sühne und ~ 319 f.<sup>(145)</sup>, 328, 345
  - Terminologie 319 f.
- Septuaginta und Antikes Judentum 321<sup>146</sup>, 328
- Neues Testament 83, 312, 314, 321<sup>169</sup>, 329–347, 451, 476, 477 f., 538
- Vergeltung, göttliche/Rache Gottes 135; siehe auch → Strafhandeln Gottes
  - Altes Testament und Antikes Judentum 4, 319<sup>142</sup>, 383, 443 f., 489 f., 557<sup>101</sup>
  - Verzicht auf ~ 63
  - griechisch-römisch 307 f.

- Neues Testament 308, 336, 337, 338<sup>(191)</sup>, 346, 365 f.<sup>(43)</sup>, 368, 392, 496 f., 499, 502, 550
  - Verzicht auf ~ 208
- Vergeltung, menschliche → Rache, menschliche
- Vergil 90<sup>129</sup>, 200, 254, 366<sup>45</sup>
- Verheißung Gottes (siehe auch → Abrahamverheißungen)
  - Altes Testament 3, 4<sup>(6)</sup>, 7, 27 f., 29, 31, 38 f., 58, 60 ff., 66, 104, 110, 123, 137, 147, 148, 151, 152, 169, 221, 222, 224, 229, 230, 271, 281, 283 ff., 302 f., 328, 437, 454 f., 459–470, 483, 486, 508, 518, 519<sup>187</sup>, 520; siehe auch → David: Gottes Verheißungen, → Landverheißung, → Nachkommenverheißung, → Väterverheißungen
  - Septuaginta und Antikes Judentum 150 f., 183<sup>53</sup>, 490 ff., 535
  - Neues Testament 48<sup>100</sup>, 74, 81, 122, 129, 133<sup>5</sup>, 135, 187, 189<sup>82</sup>, 192, 193, 195<sup>97</sup>, 196<sup>(99)</sup>, 197<sup>106</sup>, 198<sup>111</sup>, 200, 202, 209, 243<sup>99,100</sup>, 244<sup>(103)</sup>, 247, 253<sup>134</sup>, 293 f., 311, 313 f., 336, 368, 389, 392, 431 f., 453<sup>38</sup>, 473–479, 495, 496, 544<sup>62</sup>, 546<sup>71</sup>, 549, 551; siehe auch → Paraklet
- Verherrlichung Jesu (im Johannes-evangelium) 188<sup>80</sup>, 429<sup>215</sup>; siehe auch → Erhöhung Jesu Christi
- Verklärungsgeschichte 77 f., 79
- Verkündigung/Botschaft Jesu 68 f., 123, 133, 187, 198, 202<sup>121</sup>, 203, 274, 330, 331, 332, 360 ff.
  - Gerichtspredigt Jesu 362, 495 f.
  - *ipsissima vox Jesu* (authentische Jesusworte) 50, 53<sup>2</sup>, 362, 495, 530<sup>(10)</sup>, 537
- Versöhnung (siehe auch → Sühne, → Vergebung Gottes)
  - Altes Testament 5, 291, 323
  - Septuaginta und Antikes Judentum 168, 272, 319<sup>140</sup>, 321<sup>146</sup>, 328, 376, 385
  - Neues Testament 121, 279, 310, 319, 331–333, 334<sup>181</sup>, 337–343, 344, 345 f., 347<sup>(221)</sup>, 364, 409, 469
    - Allversöhnung(slehre) 96, 367, 406<sup>143</sup>, 496, 505
    - Sühne und ~ im Corpus Johanneum 343–345, 346
    - Sühne und ~ bei Paulus 319, 338–343
- Versöhnungstag → Jom Kippur
- Verstockung Israels
  - Altes Testament 360
  - Neues Testament 367, 543
- Versuchungsgeschichte 7, 70<sup>51</sup>, 83, 128, 199, 242, 255<sup>144</sup>, 342<sup>209</sup>
- Vertrag(stexte) 282, 402<sup>(132)</sup>, 455 ff., 459, 464, 471, 479; siehe auch → Bund
- Vertrauenslied 354, 511
  - Gattung 372<sup>62</sup>
- Verwerfungshandeln Gottes (siehe auch → Erwählungshandeln Gottes)
  - Altes Testament 61, 226, 299, 352, 376, 379 f.<sup>(78)</sup>, 381, 416<sup>178</sup>
    - Verwerfung Sauls 215, 256<sup>146</sup>
  - Neues Testament 363, 364, 388, 472
- Völkerwallfahrt zum Zion 5, 465, 484
- Völkerwelt
  - Abraham und die ~ 37–39, 284 f., 460, 461 f., 474, 485
  - Einbeziehung der ~ in Gottes Heils-sphäre 4 f., 36–39, 109, 152, 154, 169, 171, 229<sup>57</sup>, 271, 284, 294, 296, 301 f., 465<sup>66</sup>, 466, 475, 485, 487, 518, 526
  - Gericht über die ~ 109, 169, 171, 182, 221, 229, 304, 356, 420, 443, 483, 484 f., 488, 489, 502
  - Gott bedient sich der ~ zur Bestrafung Israels 4, 169, 482
  - Gottes Macht über die ~ 36–38, 109, 110 f.<sup>(38)</sup>, 159, 164 f., 169 ff., 487 f.
  - der Gottesknecht und die ~ 108 f., 152, 153, 222, 271, 465<sup>66</sup>, 518, 521<sup>194</sup>
  - Israel und die ~ 4, 29, 36–40, 61, 108<sup>(32)</sup>, 109 f., 136 f., 164 f., 168 f., 170 f., 174, 222, 270, 284 f., 286, 288, 299, 303, 441, 465, 466, 484, 560
- Terminologie
  - Begriff *‘am* 136 f.
  - Begriff *gôyîm* 37, 39, 137, 152, 271, 284, 485, 520
  - ~ akklamiert Jhwh 36 f., 487 f.
  - ~ als „Volk des Gottes Abrahams“ 37<sup>(44)</sup>, 38 f.

- Volksklage 63, 227f., 353, 375 ff., 444  
 Volkwerdung Israels → Nachkommen-  
 verheißung  
 Vollkommenheitsforderung  
 – Altes Testament 448  
 – Qumran 231  
 – Neues Testament 82, 134, 452  
 Vollmacht Jesu 77, 79, 124, 198, 199<sup>112</sup>,  
 202, 203, 242<sup>(98)</sup>, 247, 331<sup>169</sup>, 333,  
 342<sup>208</sup>, 404, 425, 451, 504<sup>152</sup>, 530,  
 534<sup>(30)</sup>, 537  
 Vulgata 38<sup>46</sup>, 66, 76<sup>72</sup>, 341<sup>204</sup>, 470
- Wadi Murabbaat 173<sup>37</sup>  
 Wechsel, selig(machend)er/fröhlicher/  
 süßer 75<sup>(70,71)</sup>, 294, 337 ff., 342, 343,  
 428  
 Wehen, endzeitliche 393, 425<sup>202</sup>  
 Weisheit  
 – Altes Testament und Antikes Judentum  
 5, 223, 232, 233 f., 272, 298, 423,  
 441, 447, 492, 514 f.  
 – „Geist der ~ (und des Verstandes)“  
 222 f., 234  
 – personifizierte ~ 7<sup>14</sup>, 233 f., 263  
 – ~sliteratur/~liche Theologie 5, 7<sup>15</sup>,  
 24, 65, 111 f., 271 f., 288, 298, 303,  
 379, 402<sup>131</sup>, 514 f., 553<sup>94</sup>  
 – griechisch-römisch 115<sup>52</sup>  
 – Neues Testament 6  
 – Gottes ~ 48, 75, 349<sup>6</sup>  
 – Welt~ 6
- Welterhaltung (siehe auch → All-  
 erhalter, → *creatio continua*)  
 – Altes Testament 32, 40, 144, 220,  
 269, 297, 444, 446  
 – griechisch-römisch 81, 90, 121, 186  
 – Septuaginta und Antikes Judentum  
 90 f., 113, 166, 182, 185, 234, 536  
 – Neues Testament 81, 83, 91, 119,  
 186, 208, 274, 278
- Weltseele 90<sup>130</sup>  
 Werke  
 – Gericht nach den ~n 366<sup>44</sup>, 491 f.,  
 497, 500 f., 504  
 – Hebräerbrief: tote ~ 477  
 – Jakobusbrief 316  
 – Johannesoffenbarung 497  
 – Matthäusevangelium 84, 316 f., 452  
 – Paulus 239 f., 302, 308, 313 f., 365,  
 366<sup>44</sup>, 450, 503  
 Wesen Gottes 1, 4, 14, 24 f., 133, 349 f.,  
 373; siehe auch → Barmherzigkeit  
 Gottes, → Beziehungswille Gottes,  
 → Eigenschaften Gottes, → Gnade  
 Gottes, → Güte/Gutsein Gottes,  
 → Liebe Gottes, → Selbstoffen-  
 barung Gottes, → Vergebung Gottes  
 – Altes Testament 64 f., 94, 139, 140,  
 141<sup>(32)</sup>, 144, 154, 178, 326, 327, 353,  
 359, 379, 416, 423, 557<sup>101</sup>  
 – Gräzität 414  
 – Antikes Judentum 65, 515  
 – Neues Testament 74 f., 76, 78, 80,  
 87, 94, 96, 121 f., 131, 337, 346, 427,  
 473, 534<sup>29</sup>; siehe auch → Vatername  
 Gottes  
 – Jesus Christus als Ebenbild von  
 Gottes Wesen 335<sup>185</sup>  
 – Kongruenz von Gottes Wesen und  
 Willen 127, 133
- Wiedergeburt (Metapher) 69<sup>45</sup>, 88 f.,  
 524  
 – neue Geburt im Johannesevangelium  
 88 f., 236<sup>78</sup>, 245 f., 249, 280, 411, 429,  
 547  
 – Neuzeugung im 1. Petrusbrief 88 f.,  
 95, 429, 524
- Wiederkunft/Ankunft/Parusie Jesu  
 Christi 44, 45<sup>82</sup>, 200, 210, 252, 426
- Wille Gottes 13, 127, 133, 207, 387<sup>97</sup>,  
 480; siehe auch → Beziehungswille  
 Gottes, → Dekalog, → Dekalog-  
 tafeln, → Gebot, → Gesetz, → Tora  
 – Altes Testament 32, 109, 112, 140,  
 176, 270, 284, 288, 318, 321 f., 327 f.,  
 356, 358, 374, 384 f., 415, 435–438,  
 440, 441, 445, 448, 449, 457, 460, 467,  
 484  
 – Gehorsam gegenüber dem Gottes-  
 willen 20, 116, 145 f.<sup>(46)</sup>, 328, 384,  
 449, 457, 553  
 – Gesetzes-/Sinaioffenbarung als  
 Offenbarung des Gotteswillens  
 139, 230, 435 f., 441, 481; siehe auch  
 → Sinaioffenbarung

- Heils-/Liebes-/Rettungswille 29, 104, 150, 160, 181, 222, 269, 302, 438
- Mittler des Gotteswillens 110, 436
- *tôrâ* als Inbegriff für das Ganze des Gotteswillens 448
- Antikes Judentum 127, 231 f., 273
  - Gehorsam gegenüber dem Gotteswillen 113, 231 f.
- Neues Testament 80, 82–84, 126<sup>94</sup>, 133<sup>3</sup>, 367, 392, 432, 434, 451–453, 473, 534<sup>29</sup>, 547
  - Gehorsam gegenüber dem Gotteswillen 80, 83, 85, 127, 133<sup>3</sup>, 239, 449, 451
  - Jesu Gehorsam gegenüber dem Gotteswillen 85, 386, 388<sup>(99)</sup>
  - Jesus als Verkörperung des Gotteswillens 329, 333, 346
- Willenseinheit
  - Gott und deuterocesajanischer Gottesknecht 151 f.<sup>(63)</sup>, 302, 384 f.
  - Gottvater und Sohn → Einheit: Neues Testament
- Wohlgefallen Gottes
  - Altes Testament 148, 222, 242<sup>96</sup>, 357 f.
  - Neues Testament (Taufperikope) 69<sup>45</sup>, 77, 242, 529
- Wort(e) Gottes 261 ff.
  - Altes Testament 7, 269, 436–439, 445, 448 f., 516–518; siehe auch → *dābār*, → Dekalog
  - Schöpfungswort 264, 269 f., 279
  - Neues Testament 89, 293–295
    - Jesus Christus als inkarniertes Schöpfungswort 84, 262, 279 f.; siehe auch → Logos
- Yamm (Gott) 57, 103<sup>22</sup>, 161, 164 f.
- yd<sup>c</sup>* 3; siehe auch → Erkenntnisformel
- Yĕhōšāpat* (Tal) 229, 484 f.<sup>(105)</sup>
- Yhwh* (für philologische Aspekte und statistische Angaben siehe → Tetragramm; siehe auch → Erkenntnisformel, → Namensmissbrauch, → Namenstheologie)
  - Aussprechen des Eigennamens (zur Aussprache siehe → Tetragramm)
    - Aussprechen durch den Priester 31, 290
    - Einschränkung/Vermeidung 23, 41
  - Eigenname des alttestamentlichen Gottes 2, 17<sup>(4)</sup>, 22–33; siehe auch → *ʿĀdōnāy Yhwh*, → *ʿĀdōnāy Yhwh* (*ʿĒlōhê*) *Šēbāʿôt*, → *Yhwh ʿĒlōhay*, → *Yhwh Šēbāʿôt*
  - Fehlen des Eigennamens (Hohelied, Kohelet, Estherbuch; Mittelteil des Hiobbuches) 24, 174–176
  - Heiligkeit des Eigennamens 18<sup>(6)</sup>, 21 f.<sup>(14,15)</sup>, 31, 34, 54 f.
  - Interpretation des Eigennamens 29 f., 533 f.
  - Offenbarung des Eigennamens 26 ff., 29 f., 38, 39
  - religionsgeschichtliche Herkunft
    - ursprünglich midianitischer Berggott 26<sup>27</sup>
    - ursprünglicher Wettergott 25, 26<sup>27</sup>, 161
  - Übertragung des Gottesnamens (Kyriosnamens) auf Jesus 46, 50, 100
  - Umschreibung des Eigennamens 23 f., 41
  - ~ von Jerusalem, von Samaria etc. 98, 103, 105
- Yhwh ʿĒlōhay* 110
- Yhwh Šēbāʿôt* 17<sup>4</sup>, 41, 158, 159, 162, 163, 165, 167 ff., 181, 224, 401 f.
  - Fehlen von ~ bei „Tritojesaja“, Ezechiel, Daniel 170<sup>29</sup>, 171<sup>32</sup>
  - Wiedergabe in der Septuaginta 158<sup>(12)</sup>, 159, 166, 168, 173 f., 181
  - Wortstatistiken 162, 169, 170<sup>(30)</sup>
  - ~ bei Deuterocesaja 170
  - ~ bei Protojesaja 19, 32, 41
  - ~ im Psalter 159, 162, 163–165
  - ~ im Zwölfprophetenbuch 41, 159, 168–174
- yōšēr* („Töpfer“) 65
- Zacharias 243<sup>100</sup>
- šedeq/šēdāqâ* („gerecht/Gerechtigkeit“) 138, 143, 148, 297, 301
- „Zehn Worte“/Zehn Gebote
  - Dekalog

- Zeichenforderung der Pharisäer 199<sup>112</sup>  
 Zeit 412–433  
 – Altes Testament 414–424  
 – Neues Testament 425–432  
 Zeugnisse (<sup>c</sup>*ēdōt*) 161<sup>(19)</sup>, 446, 448<sup>20</sup>  
 Zeugungs-/Geburtsmetaphorik (siehe auch → Muttermetaphorik für Gott)  
 – Altes Testament 59, 69<sup>45</sup>, 88  
 – Neues Testament 69<sup>45</sup>, 88 f., 95, 429, 524; siehe auch → Wiedergeburt  
 Zeus 90<sup>(129)</sup>, 114, 185<sup>(63)</sup>, 307, 387<sup>95</sup>, 506<sup>161</sup>, 507  
 – Namensetymologie 536<sup>(35)</sup>  
 – (*pater*) *omnipotens* 90<sup>129</sup>, 185, 200  
 – „Vater der Götter und Menschen“ 90<sup>(126)</sup>  
 – ~hymnus des Kleantes 90<sup>129</sup>, 185<sup>60.63</sup>, 200  
 Zimzum 156  
 Zion 64, 223, 228 f., 292, 301 f., 367, 376, 402 f., 464 ff., 476, 484 f., 517, 519, 521<sup>190</sup>  
 – „Frau ~(-Jerusalem)“, Jhwhs „Jugendliebe“ 108, 151, 152, 356, 378, 464 f., 519 f.  
 – Heiligkeit ~s 485  
 – Jhwhs Rückkehr zum ~ 271, 358, 464, 469  
 – Jhwhs Wohnsitz 165, 352  
 – Rückkehr der babylonischen Diaspora zum ~ 467, 508  
 – „Tochter ~“ 376–378, 468 f.  
 – Völkerwallfahrt zum ~ 5, 465, 484  
 – ~ssöhne 465  
 Zorn Gottes 135, 345, 348 ff., 434; siehe auch → Tag des Zorns, → Verborgenheit Gottes, → Vergeltung, göttliche, → Zorngericht  
 – Altes Testament 4, 31, 140 f., 148, 153, 219<sup>31</sup>, 305, 325, 326, 349, 350–360, 372, 376, 377, 379, 383, 386, 397, 398 f., 422, 423, 443 f.  
 – „langsam zum Zorn“ 141, 325, 348, 353, 357, 383; siehe auch → Langmut Gottes  
 – Zornesbecher 355–357  
 – Grazität 349<sup>3</sup>  
 – Antikes Judentum 385, 386  
 – Neues Testament 78, 311, 312<sup>120</sup>, 333 f., 336, 338 f., 341, 361–371, 479<sup>96</sup>, 496  
 – Zornesgefäße (Römerbrief) 367  
 – Zorneskelch (Gethsemani-Erzählung) 332, 362 f., 386, 388<sup>(99)</sup>  
 – Zorneskelch (Johannesoffenbarung) 369  
 – Zorneschalen (Johannesoffenbarung) 368–371  
 Zorn Jesu 361 f.  
 Zorngericht, göttliches (siehe auch → Gericht Gottes, → Tag des Zorns, → Zorn Gottes)  
 – Johannes der Täufer 361, 495  
 – Urchristentum 363<sup>28</sup>, 369 f., 496, 503  
 Zufall 422  
 Zwei-Geister-Lehre 233  
 Zwischenreich, messianisches 491, 497  
 Zwölfprophetenbuch (Dodekapropheton) 168–174, 484–487  
 – Buchanordnung 170  
 – Septuagintaversion 159, 173 f.<sup>(36–38)</sup>, 205, 488 f.  
 – Stellung in der Septuaginta 148 f.  
 – *Yhwh Šēbā’ōt* im ~ 41, 159, 168–174